This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

**Usage guidelines**

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

**About Google Book Search**

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

**Über dieses Buch**

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

**Nutzungsrichtlinien**

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

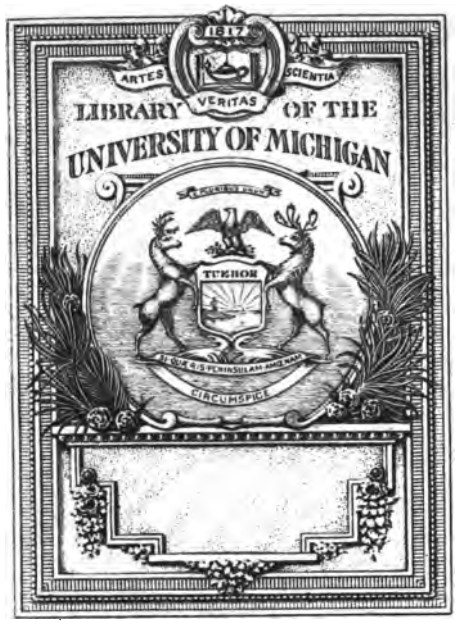
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

**Über Google Buchsuche**

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

A 3 9015 00395 588 0
University of Michigan - BUHR


1817
ARTES
SCIENTIA
VERITAS
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
CIRCUMSPICE

821.2
W96
cop. 2

# KLEINERE

# ANGELSÄCHSISCHE DICHTUNGEN.

78117

ABDRUCK

DER

HANDSCHRIFTLICHEN ÜBERLIEFERUNG,

MIT DEN

LESARTEN DER HANDSCHRIFTEN UND EINEM WÖRTERBUCHE

VERSEHEN

VON

**RICHARD PAUL WÜLCKER.**

HALLE.
MAX NIEMEYER.
1882.

Die 'Kleineren Angelsächsischen Denkmäler' enthalten stücke, welche ich fast alle im 1. band der neuausgabe der 'Bibliothek der Angelsächsischen Poesie' aufnehmen werde. Im vorliegenden werkchen drucke ich nur die handschriften ab, will also nicht wie in der 'Bibliothek' hergestellte texte mit kritischem apparate liefern.

Den ersten teil, die texte, liess ich vor mehreren jahren als manuscript drucken, um ihn zu übungen im herstellen und erklären Angelsächsischer texte zu benutzen. Interpunktion einzusetzen schien mir rätlich, damit sich auch weniger vorgeschrittne an diesen übungen beteiligen könnten. Dass ich durch die interpunktion hier und da der erklärung vorgriff, liess sich nicht umgehen.

Von verschiednen seiten wurde mir der wunsch ausgesprochen, ich möge die texte veröffentlichen. Indem ich diesem wunsche gern nachkam, liess sich jedoch eine herausgabe nicht ausführen, ohne dass ich ein wörterbuch zufügte. Ich musste aber beim ausarbeiten desselben die schwierigeren stellen zu erklären, lückenhafte zu ergänzen suchen und so erhielt das ganze werkchen ein etwas anderes aussehen. Ich hoffe, man kann es jetzt sowol als übungsbuch wie auch als lesebuch brauchen.

Ich nahm diejenigen kleinern denkmäler auf, welche kein ausgeprägt christliches ansehen haben und ausserdem die histo-

rischen gedichte. Ein stück, welches grösstenteils prosaisch ist, wurde auch abgedruckt (s. 72), weil sich verse darin finden, die übungsweise hergestellt werden können.

Ich verzichtete darauf einen vollständigen nachweis aller ausgaben und aller anderen hilfsmittel zur herstellung und erklärung der texte zu geben, da derselbe bald am ende des 1. bandes der neuausgabe der 'Bibliothek' zu finden sein wird. Die neuvergleichung des 'Waldere' durch Kölbing (Engl. Studien V s. 292 ff.) kam zu spät, um hier benutzt werden zu können.

Das vorwort kann ich nicht schliessen, ohne herrn cand. Groschopp meinen dank für seine eifrige hilfe bei herstellung des wörterbuches hier öffentlich auszusprechen.

Leipzig, im Dezember 1881.

R. W.

# I. TEIL.

## TEXTE.

# Des sängers weitfahrt.

(84b) WIDSIÐ MAÐOLADE, wordhord onleac,
se þe mæst mærþa ofer eorþan
folca ȝeondferde: oft he flette ȝeþah
mynelicne maþþum. Hine from Myrȝinȝum
æþele onwocon. He mid Ealhhilde,
fælre freoþuwebban, forman siþe
Hreðcyninȝes ham ȝesohte
eastan of Onȝle, Eormanrices,
wraþes wærloȝan. Onȝon þa worn sprecan:
'Fela ic monna ȝefrægn mægþum wealdan;
sceal þeoda ȝehwylc þeawum lifȝan,
eorl æfter oþrum eðle rædan,
se þe his þeodenstol ȝeþeon wile!
(85a) Þara wæs Wala hwile selast
*and* Alexandreas ealra ricost
monna cynnes *and* he mæst ȝeþah,
þara þe ic ofer foldan ȝefrægen hæbbe.
Ætla weold Hunum, Eormanric 3otum,
Becca Baninȝum, Burȝendum 3ifica.
Casere weold Creacum *and* Cælic Finnum,
Haȝena Holmrycum *and* Henden 3lommum.
Witta weold Swæfum, Wada Hælsinȝum,
Meaca Myrȝinȝum, Mearchealf Hundinȝum.
Þeodric weold Froncum, Þyle Rondinȝum,
Breoca Brondinȝum, Billinȝ Wernum.
Oswine weold Eowum *and* Ytum 3efwulf,

Fin Folcwaldinz Fresna cynne.
Sizehere lenzest Sæ-Denum weold,
Hnæf Hocinzum, Helm Wulfinzum,
Wald Woinzum, Wod Þyrinzum,
Sæferð Syczum, Sweom Onzendþeow,
Sceafthere Ymbrum, Sceafa Lonzbeardum,
Hun Hætwerum *and* Holen Wrosnum.
Hrinzweald wæs haten Herefarena cyninz.
Offa weold Onzle, Alewih Denum:
se wæs þara manna modzast ealra;
no hwæþre he ofer Offan eorlscype fremede,
ac Offa zesloz ærest monna
cniht wesende cynerica mæst;
næniz efen-eald him eorlscipe maran
on orette: ane sweorde
merce zemærde wið Myrzinzum
bi Fifeldore; heoldon forð siþþan
Enzle *and* Swæfe swa hit Offa zesloz.
Hroþwulf *and* Hroðzar heoldon lenzest
sibbe (85 b) ætsomne suhtorfædran,
siþþan hy forwræcon Wicinza cynn
*and* Inzeldes ord forbizdan,
forheowan æt Heorote Heaðo-Beardna[1]) þrym.
Swa ic zeondferde fela fremdra londa
zeond zinne zrund; zodes *and* yfles
þær ic cunnade cnosle bidæled,
freomæzum feor, folzade wide.
Forþon ic mæz sinzan *and* seczan spell,
mænan fore menzo in meoduhealle,
hu me cyne-zode cystum dohten.
Ic wæs mid Hunum *and* mid Hreðzotum,
mid Sweom *and* mid Ɜeatum *and* mid Suðdenum.
Mid Wenlum ic wæs *and* mid Wærnum *and* mid Wicinzum.
Mid Ɜefþum ic wæs *and* mid Winedum *and* mid Ɜefflezum.

[1]) *Hs. hat* d *in* -beardna *über der zeile.*

Mid Englum ic wæs *and* mid Swæfum *and* mid Ænenum.
Mid Seaxum ic wæs *and* Sycgum *and* mid Sweord-Werum.
Mid Hronum ic wæs *and* mid Deanum *and* mid Heaþo-Reamum.
Mid Þyringum ic wæs *and* mid Þrowendum
*and* mid Burgendum, þær ic beag geþah[1]):
me þær Guðhere forgeaf glædlicne maþþum
songes to leane; næs *þæt* sæne cyning!
Mid Froncum ic wæs *and* mid Frysum *and* mid Frumtingum.
Mid Rugum ic wæs *and* mid Glommum *and* mid Rum-Walum.
Swylce ic wæs on Eatule mid Ælfwine[2]),
se hæfde moncynnes mine gefræge
leohteste hond[3]) lofes to wyrcenne,
heortan unhneaweste hringa gedales,
(86[a]) beorhtra beaga, bearn Eadwines.
Mid Sercingum ic[4]) wæs *and* mid Seringum,
Mid Creacum ic wæs *and* mid Finnum *and* mid Casere,
se þe winburga geweald ahte
Wiolane *and* Wilna *and* Wala rices.
Mid Scottum ic wæs *and* mid Peohtum *and* mid Scride-Finnum,
Mid Lidwicingum ic wæs *and* mid Leonum *and* mid Longbeardum,
Mid Hæðnum *and* mid Hæleþum *and* mid Hundingum.
Mid Israhelum ic wæs *and* mid Exsyringum,
mid Ebreum *and* mid Indeum[5]) *and* mid Egyptum.
Mid Moidum ic wæs *and* mid Persum *and* mid Myrgingum
*and* Mofdingum *and* ongend Myrgingum
and mid Amothingum. Mid East-Þyringum ic[6]) wæs
*and* mid Eolum *and* mid Istum *and* Iduminguum.

---

[1]) *Hs.* geþeah, *doch ist* e *punctiert, gilt also nicht.*

[2]) *In* ælfwine *steht* æl *auf einer fehlerhaften stelle des pergamentes, doch ist es deutlich lesbar.*

[3]) ste ho *in* leohteste hond *auf fehlerhafter stelle des pergamentes, doch deutlich lesbar.*

[4]) *Hs.* Ic. I *auf fehlerhafter stelle des pergamentes.*

[5]) *Das* n *in* indeum *ganz deutlich.*

[6]) *Hs.* Ic.

*And* ic wæs mid Eormanrice ealle þrage,
þær me Ȝotena cyning gode dohte,
se me beag forgeaf burgwarena fruma,
on þam siexhund wæs smætes goldes
gescyred sceatta scillingrime,
þone ic Eadgilse on æht sealde,
minum hleodryhtne, þa ic to ham bicwom,
leofum to leane, þæs þe he me lond forgeaf,
mînes fæder eþel frea Myrginga,
*and* me þa Ealhhild oþerne forgeaf,
dryhtcwen duguþe, dohtor Eadwines.
Hyre lof lengde geond londa fela,
þon*ne* ic be songe secgan sceolde,
hwær ic under swegl [1]) selast wisse
goldhrodene cwen (86[b]) giefe bryttian.
don*ne* [1]) wit Scilling sciran reorde
for uncrum sigedryhtne song ahofan,
hlude bi hearpan hleoþor swinsade:
þon*ne* monige men modum wlonce
wordum sprecan, þa þe wel cuþan,
*þæt* hi næfre song sellan ne hyrdon.
Ðonan ic ealne geondhwearf eþel Ȝotena;
sohte ic a siþa þa selestan:
þæt wæs innweorud Earmanrices.
Heðcan sohte ic *and* Beadecan *and* Herelingas,
Emercan sohte ic *and* Fridlan ond East-Ȝotan,
frodne *and* godne fæder Unwenes.
Seccan sohte ic *and* Beccan, Seafolan *and* Þeodric,
Heaþoric *and* Sifecan, Hliþe *and* Incgenþeow.
Eadwine sohte ic *and* Elsan, Ægelmund *and* Hungar
*and* þa wloncan gedryht Wiþ-Myrginga.
Wulfhere sohte ic *and* Wyrmhere: ful oft þær wig ne alæg,
þonne Hræda here heardum sweordu*m*
ymb Wistlawudu wergan sceoldon

[1]) *So die hs.*

ealdne eþelstol Ætlan leodum.
Rædhere sohte ic *and* Rondhere, Rumstan *and* 3islhere,
Wiþerzield *and* Freoþeric, Wudzan *and* Haman:
ne wæran *þæt* zesiþa þa sæmestan,
þeah þe ic hy a-nihst nemnan sceolde;
ful oft of þam heape hwinende fleaz
ziellende zar on zrome þeode:
wræccan þær weoldan wundnan zolde,
werum *and* wifum, Wudza *and* Hama.
Swa ic *þæt* symle onfond (87[a]) on þære ferinze,
þæt se biþ leofast londbuendum,
se þe him zod syleð zumena rice
to zehealdenne þenden he her leofað.' —
Swa scriþende zesceapum hweorfað
zleomen zumena zeond zrunda fela,
þearfe seczað, þoncword sprecaþ,
simle suð oþþe norð sumne zemetað
zydda zleawne, zeofum unhneawne,
se þe fore duzuþe wile dom aræran,
eorlscipe æfnan, oþ þæt eal scæceð,
leoht *and* lif somod: lof se zewyrceð,
hafad under heofonu*m* heahfæstne dom.

# Kampf um Finnsburg.

. . . . . nas byrnað næfre.'
Hleoþrode ða hearogeong cyning:
'Ne ðis ne dagað eastun[1]) ne her draca ne fleogeð
ne her ðisse healle hornas ne byrnað,
ac her forþ berað, fugelas singað,
gylleð græghama, guðwudu hlynneð,
scyld scefte oncwyð. Nu scyneð þes mona,
waðol under wolcnum; nu arisað weadæda,
ðe ðisne folces nið fremman willað.
Ac onwacnigeað nu, wigend mine,
habbað eowre landa, hiegeaþ on ellen,
windað on orde, wesað on mode!'
Ða aras mænig
goldhladen ðegn, gyrde hine his swurde;
ða to dura eodon drihtlice cempan,
Sigeferð and Eaha hyra sword getugon
and æt oþrum durum Ordlaf and Guþlaf,
and Hengest sylf hwearf him on laste.
Ða gyt Garulf Guðere styrode,
ðæt he swa freolic feorh forman siþe

[1]) *So hatte die handschrift. Auch im Exeterbuch öfters* u, *wo* a *erwartet wird. Doch hat an solchen stellen der schreiber* a *setzen wollen, machte aber zuerst ein* u *und vergass nachher, die beiden grundstriche zu verbinden. Der zweite grundstrich ist in solchen fällen meist höher als der erste. Hickes hat:* Eastun.

to ðære healle durum hyrsta ne bæran,
nu hyt niþa heard anyman wolde;
ac he frægn ofer eal undearninga,
deormod hæleþ, hwa ða duru heolde:
'Sigeferþ is min nama, cweþ he, ic eom Secgena leod,
wrecten[1]) wide cuð; fæla ic weuna[2]) gebad,
heordra hilda! ðe is gyt her witod,
swæþer ðu sylf to me secean wylle.'
Ða wæs on healle wælslihta gehlyn,
sceolde celæs[3]) bord genumon handa
banhelm berstan; buruhðelu dynede,
oð æt ðære guðe Garulf gecrang
ealra ærest eorðbuendra,
Guðlafes sunu, ymbe hyne godra fæla,
hwearf lacra hrær.[4]) Hræfen wandrode
sweart and sealobrun, swurdleoma stod,
swylce eal Finnsburuh fyrenu wære.
Ne gefrægn ic næfre wurþlicor æt wera hilde
sixtig sigebeorna sel gebærann[4]),
ne nefre swa noc hwitne medo sel forgyldan,
ðonne Hnæfe guldan his hægstealdas.
Hig fuhton fif dagas, swa hyra nan ne feol
drihtgesiða, ac hig ða duru heoldon.
Ða gewat him wund hæleð on wæg gangan,
sæde *þæt* his byrne abrocen wære,
heresceorpum hror, and eac wæs his helm ðyrl.
Ða hine sona frægn folces hyrde,
hu ða wigend hyra wunda genæson
oððe hwæþer ðæra hyssa . . . . . .

[1]) *Da* c *und* t *in Ags. hss. sich sehr ähneln, nehme ich an, dass* t = c, n *aber für ein* u, *das statt* a *steht, verlesen ist. Somit stimme ich mit Grein überein.*

[2]) *So die hs.* u = a. [3]) *Hs.* Celæs. [4]) *So die hs.*

# Waldere.

## I.

(1ª) . . . . . hyrde hyne ȝeorne:
huru Welande*s* ȝeworc ne ȝeswiceð
monna ænigum, ðara ðe Mimminȝ can
hearne ȝehealdan. Oft æt hilde ȝedreas
swatfaȝ and sweordwund sec æft*er* oðru*m*.
Ætlan ordwyȝa! ne læt ðin ellen nu ȝyt
ȝedreosan to dæȝe dryhtscipe!
Ac is se dæȝ[1]) cumen,
þæt ðu scealt aninȝa oðer tweȝa
lif forleosan oððe lanȝe dom
aȝan mid eldum, Ælfheres sunu!
Nalles ic ðe, wine min, wordum ciðe,
ðy ic ðe ȝesawe æt ðam sweordpleȝan
ðurh edwitscype æniges monnes
wiȝ forbuȝan oððe on weal fleon,
lice beorȝan, ðeah þe laðra fela
ðinne byrn(1ᵇ)-homon billu*m* heowun;
ac ðu symle furðor feohtan sohtest
mæl ofer mearce: ðy ic ðe metod ondred,
þæt ðu to fyrenlice feohtan sohtest
æt ðam æt-stealle, oðres monnes
wiȝrædenne. Weorða ðe selfne
ȝodum dædum, ðenden ðin ȝod recce!

---

[1]) *Mir scheint hier* æ *zu stehen, doch ist es undeutlich durch verschleifung mit folgendem* ȝ. *Vgl. auch v.* 7 dæȝe.

Ne murn ðu for ði mece: ðe wearð maðma cyst
zifede to eoce[1]) unc. Þy ðu 3uðhere scealt
beot forbizan, ðæs ðe he ðas beaduwe onzan
mid unryhte ærest secan;
forsoc he ðam swurde and ðam syncfatu*m*,
beaza mænizo: nu sceal beaza leas
hworfan fro*m* ðisse hilde, hlafurd secan
ealdne æðel[2]) oððe her ær swefan,
zif he ða . . . . . .

II.

(2[a])' . . . . . ce bæteran
buton ðam anum, ðe ic eac hafa
on stanfate stille zehided.
Ic wat, *þæt* ic ðohte Þeodric Widian
selfum *onstod*on (?) and eac sinc micel
maðma mid ði mece, moniz oðres mid him
zolde zezirwan, iulean zenam,
þæs ðe hine of nearwum Niðhades mæz,
Welandes bearn, Widia ut forlet:
ðurh fifela zefeald forð onette.'
Waldere maðelode, wiza ellenrof,
hæfde him on handa hildefrore,
zuðbilla zripe, zyddode wordum:
'Hwæt! ðu huru wendest, wine Burzenda,
*þæt* me Hazenan hand hilde zefremede
and zetwæmde feðe-wizzes: feta, zyf ðu dyrre,
(2[b]) æt ðus heaðowerizan hare byrnan!
Standað me her on eaxelu*m* Ælfheres laf
zod and zeapneb zolde zeweorðod,
ealles unscende æðelinzes reaf
to habbanne, þon*ne* had wereð

[1]) *Kein grund, mit Grein in* zeoce *zu ändern. Vgl. An.* 1124.
[2]) *In der hs. steht die entsprechende rune.*

feorhbord feondum: he bið fah wið me,
þon*ne* yfle unmæzas eft onzinnað,
mecum zemetað, swa ze me dydon.
Ðeah mæz size syllan se ðe symle byð
recon and rædfest ryhta zehwilces:
se ðe hi*m* to ðam halzan helpe zelifeð,
to zode zioce, he þær zearo findeð,
zif ða earnunza ær zeðenoeð,
þon*ne* mtoten[1]) wlance welan britnian,
æhtum wealdan: *þæt* is . . . . . .

[1]) *So die hs.*

# Des sängers trost.[1])

(100[a]) WElund[2]) him be wurman[3]) wræces cunnade,
anhydiȝ eorl earfoþa dreaȝ,
hæfde him to ȝesiþþe sorȝe *and* lonȝaþ,
wintercealde wræce: wean oft onfond,
siþþan hine Niðhad on nede leȝde,
swoncre seonobende on syllan monn.
Þæs ofereode, þisses swa mæȝ!
Beadohilde ne wæs hyre broþra deaþ
on sefan swa sar swa hyre sylfre þinȝ,
þæt heo ȝearolice onȝieten hæfde,
*þæt* heo eacen wæs: æfre ne meahte
þriste ȝeþencan, hu ymb *þæt* sceolde.
Þæs ofereode, þisses swa mæȝ!
We þæt mæð hilde monȝe ȝefruȝnon:
wurdon ȝrundlease ȝeates friȝe,
*þæt him* seo sorȝlufu slæp ealle binom.
Þæs ofereode, þisses swa mæȝ!
Ðeodric ahte þritiȝ wintra
Mærinȝa burȝ: þæt wæs monezum cuþ.
Þæs ofereode, þisses swa mæȝ!

[1]) *Überschrift ist nach Rieger. Bei Grein heisst das gedicht: Ḍeors klage.*

[2]) *Hier auch* u = a.

[3]) *Thorpe's und Grein's angabe über die lesart der hs. ist falsch. Die hs. hat* himbe wurman.

We ȝeascodan Eormanrices
wylfenne ȝeþoht: ahte wide (100ᵇ) folc
Ȝotena rices; *þæt* wæs ȝrim cyniȝ.
Sæt secȝ moniȝ sorȝum ȝebunden
wean on wenan, wyscte ȝeneahhe,
þæt þæs cynerices ofercumen wære.
Þæs ofereode, þisses swa mæȝ!
Siteð sorȝcariȝ sælum bidæled,
on sefan sweorceð: sylfum þinceð,
*þæt* sy endeleas earfoda[1]) dæl.
Mæȝ þon*ne* ȝeþencan, þæt ȝeond þas woruld
witiȝ dryhten wendeð ȝeneahhe
eorle monȝum, are ȝesceawað[1]),
wislicne blæd, sumu*m* weana dæl.
*þæt* ic bi me sylfum secȝan wille,
þæt ic hwile wæs Heodeniȝa scop
dryhtne dyre: me wæs deor noma.
Ahte ic fela wintra folȝað tilne
holdne hlaford, oþ þæt Heorrenda nu,
leoðcræftiȝ monn, londryht ȝeþah,
þæt me eorla hleo ær ȝesealde.
Þæs ofereode, þisses swa mæȝ!

[1]) *So die hs.*

# Wanderer.

(76b) OFT him anhaga are gebideð,
metudes miltse, þeah þe he modcearig
geond lagulade longe sceolde
hreran mid hondum hrimcealde sæ,
wadan wræclastas: wyrd bið ful ræd!
Swa cwæð eardstapa earfeþa gemyndig,
wraþra wælsleahta, winemæga hryre:
'Oft ic sceolde ana uhtna gehwylce
mine ceare cwiþan! nis nu cwicra nan,
þe ic him modsefan minne durre
sweotule asecgan. Ic to soþe wat,
*þæt* biþ in[1]) eorle indryhten þeaw,
þæt he his ferðlocan fæste binde,
healdne his hordcofan, hycge swa he wille;
ne mæg weorig mod wyrde wiðstondan
ne se hreo hyge helpe gefremman:
forðon domgeorne dreorigne oft
in hyra breostcofan[2]) bindað fæste.
Swa ic modsefan minne sceolde
oft earmcearig eðle bidæled
freomægum feor feterum sælan,
siþþan geara iu[3]) goldwine minc
hrusan heolstre biwrah *and* ic hean þonan

[1]) *Hs. hat* In. [2]) *Hs.* breost . cofan.
[3]) *Hs.* Iu.

wod wintercearig ofer waþena[1]) gebind,
sohte sele dreorig sinces bryttan,
hwær ic feor oþþe neah findan meahte
þone þe in[2]) meoduhealle mine wisse
oþþe mec freondlease frefran wolde,
wenian[3]) mid wynnum! Wat se þe cunnað,
hu sliþen bið sorg to geferan
þam þe him lyt hafað leofra geholena:
warað hine wræclast nales wunden gold,
ferðloca freorig (77[a]) nalæs foldan blæd;
gemon he sele, secgas *and* sincþege,
hu hine on geoguðe his goldwine
wenede to wiste: wyn eal gedreas!
Forþon wat se þe sceal his winedryhtnes
leofes larcwidum longe forþolian,
ðonne sorg *and* slæp somod ætgædre
earmne anhogan oft gebindað,
þinced him on mode, þæt he his mondryhten
clyppe *and* cysse *and* on cneo lægе[4])
honda *and* heafod, swa he hwilum ær
in[2]) geardagum giefstolas breac:
ðonne onwæcneð eft wineleas guma,
gesihð him biforan fealwe wegas,
baþian brimfuglas, brædan feþra,
hreosan hrim *and* snaw hagle gemenged.
Þonne beoð þy hefigran heortan benne
sare æfter swæsne, sorg bið geniwað;
þonne maga gemynd mod geondhweorfeð,
greteð gliwstafum, georne geondsceawað:
secga geseldan swimmað oft onweg;
fleotendra ferð no þær fela bringeð
cuðra cwidegiedda: cearo bið geniwad

[1]) *So die hs.* [2]) *Hs.* In.
[3]) *Es ist nicht zu entscheiden, ob die hs.* wenian *oder* weman *liest.*
[4]) *So lese ich.*

þam þe sendan sceal swiþe ȝeneahhe
ofer waþema[1]) ȝebind werigne sefan.
Forþon ic ȝeþencan ne mæȝ ȝeond þas woruld,
for hwan modsefan min ne ȝesweorce,
þonne ic eorla lif eal ȝeondþence,
hu hi færlice flet ofȝeafon,
modȝe maguþegnas. Swa þes middanȝeard
ealra dogra ȝehwam dreoseð *and* fealleþ:
forþon ne mæȝ wearþan wis wer, ær he age
wintra dæl in woruldrice (77 b). Wita sceal ȝeþyldiȝ
ne[2]) sceal no to hatheort ne to hrædwyrde
ne to wac wiga ne to wanhydiȝ
ne to forht ne to fægen ne to feohgifre
ne næfre gielpes to ȝeorn, ær he ȝeare cunne.
Beorn sceal ȝebidan, þonne he beot spriceð,
oþ þæt collenferð cunne ȝearwe,
hwider hreþra ȝehyȝd hweorfan wille.
Onȝietan sceal ȝleaw hæle, hu ȝæstlic bið,
þonne ealle þisse worulde wela weste stondeð,
swa nu missenlice ȝeond þisne middanȝeard
winde biwaune weallas stondaþ
hrime bihrorene: hryðge þa ederas,
woriað þa winsalo, waldend liȝað
dreame bidrorene; duguð eal ȝecronȝ
wlonc bi wealle: sume wiȝ formom,
ferede in forðweȝe; sumne fuȝel oþbær
ofer heanne holm; sumne se hara wulf
deaðe ȝedælde; sumne dreorighleor
in[3]) eorðscræfe eorl ȝehydde:
yþe[4]) swa þisne eardȝeard ælda scyppend,
oþ þæt burȝwara breahtma lease
eald enta ȝeweorc idlu stodon.
Se þonne þisne wealsteal wise ȝeþohte

[1]) *Hier steht deutlich* waþema, *oben v.* 24 *dagegen* waþena.
[2]) *Hs.* Ne. [3]) *Hs. hat* In. [4]) *So die hs.*

*and* þis deornce[1]) lif deope ȝeondþenceð
frod in ferðe, feor oft ȝemon
wælsleahta worn *and* þas word acwið:
'Hwær cwom mearȝ? hwær cwom maȝo? hwær cwom maþþumȝyfa?
hwær cwom symbla ȝesetu? hwær sindon seledreamas?
Ea la beorht bune! ea la byrnwiȝa!
ea la þeodnes þrym! hu seo þraȝ ȝewat,
ȝenap under nihthelm, swa heo no wære!
Stondeð nu on laste leofre duȝuþe
weal (78[a]) wundrum heah wyrmlicum fah:
eorlas fornoman asca þryþe,
wæpen wælȝifru, Wyrd seo mære,
*and* þas stanhleoþu stormas cnyssað;
hrið hreosende hruse bindeð,
wintres woma, þonne won cymeð,
nipeð nihtscua, norþan onsendeð
hreo hæȝlfare hæleþum on andan.
Eall is earfoðlic eorþan rice,
onwendeð wyrda ȝesceaft weoruld under heofonum:
her bið feoh læne, her bið freond læne,
her bið mon læne, her bið mæȝ læne,
eal þis eorþan ȝesteal idel weorþeð!'
Swa cwæð snottor on mode, ȝesæt him sundor æt rune.
Til biþ se þe his treowe ȝehealdeð: ne sceal næfre his torn to rycene
beorn of his breostum acyþan, nemþe he ær þa bote cunne
eorl mid elne ȝefremman! Wel bið þam þe him are seceð,
frofre to fæder on heofonum, þær us eal seo fæstnunȝ stondeð!

[1]) *So die hs.*

# Seefahrer.

(81b) MÆ3 ic þe me sylfum soðgied wrecan,
siþas secgan, hu ic geswincdagum
earfoðhwile oft þrowade,
bitre breostceare gebiden hæbbe,
gecunnad in ceole cearselda fela,
atol yþa gewealc, þær mec oft bigeat
nearo nihtwaco æt nacan stefnan,
þonne he be clifum cnossað. Calde geþrungen
wæron mine fet forste gebunden
caldum clommum; þær þa ceare seofedun
hat ymb heortan; hungor innan [1]) slat
merewerges mod. Þæt se mon ne wat,
þe him on foldan fægrost [2]) limpeð,
hu ic earmcearig iscealdne sæ
winter wunade wræccan lastum
winemægum bidroren,
bihongen hrimgicelum: hægl scurum fleag.
Þær ic ne gehyrde butan hlimman sæ,
iscaldne wæg, hwilum ylfete song;
dyde ic me to gomene gannetes hleoþor
*and* huilpan sweg fore hleahtor wera,
mæw singende fore medodrince.
Stormas þær stanclifu beotan, þær him
isigfeþera: ful oft *þæt* earn bi

[1]) *Hs.* Innan. [2]) *So di*

urizfeþra. Næniz hleomæzæ
feasceaftiz ferð feran meahte.
Forþon him zelyfeð lyt se þe ah lifes wyn
zebiden in burzum, bealosiþa hwon,
wlonc and winzal, hu ic̃ weriz oft
in[1]) brimlade bidan sceolde.
Nap nihtscua, norþan sniwde,
hrim hrusan bond, hæzl feol on eorþan,
corna caldast. Forþon cnyssað nu
heortan zeþohtas, þæt ic hean (82a) streamas,
sealtyþa zelac, sylf cunnige,
monað modes lust mæla zehwylce
ferð to feran, þæt ic feor heonan
elþeodizra eard zesece.
Forþon nis þæs modwlonc mon ofer eorþan
ne his zifena þæs zod ne in zeozuþe to þæs hwæt
ne in his dædum to þæs deor ne him his dryhten to
þæs hold,
þæt he a his sæfore sorze næbbe,
to hwon hine dryhten zedon wille.
Ne biþ him to hearpan hyze ne to hringþeze
ne to wife wyn ne to worulde hyht
ne ymbe owiht elles nefne ymb yða zeweale:
ac a hafað lonzunze se þe on lazu fundað.
Bearwas blostmum nimað, byriz fæzriað,
wongas wlitizað, woruld onetteð:
ealle þa zemoniað modes fusne
sefan[2]) to siðe, þam þe swa þenceð
on flodwezas feor zewitað[3]);
swylce zeac monað zeomran reorde,
singeð sumeres weard, sorze beodeð
bitter in breosthord. Þæt se beorn ne wat,

[1]) *Hs.* In. [2]) *So die hs.*

[3]) *So die hs. So hat auch Thorpe, doch unter dem texte setzt er* zewitan? *Grein's angabe ist also falsch.*

eft-eadiz secz, hwæt þa sume dreozað,
þe þa wræclastas widost leczað!
Forþon nu min hyze hweorfeð ofer hreþerlocan,
min modsefa mid mereflode
ofer hwæles eþel, hweorfeð wide
eorþan sceatas, cymeð eft to me
zifre *and* zrædiz, zielleð anfloza,
hweteð on wælwez hreþer unwearnum –
ofer holma zelázu, forþon me hatran sind
dryhtnes dreamas þon*ne* þis deade lif
læne on londe: ic zelyfe no,
*þæt* him eorðwelan[1]) ece stondeð.
Simle þreora sum þinza zehwylce
(82[b]) ær his tid-eze to tweon weorþeð:
adl oþþe yldo oþþe ecghete
fæzum fromweardum feorh[2]) oðþrinzeð.
Forþon þæt eorla zehwam æftercweþendra
lof lifzendra, lastworda betst,
*þæt* he zewyrce, ær he on weg scyle,
fremman on foldan wið feonda niþ
deorum dædum deofle tozeanes,
*þæt* hine ælda bearn æfter herzen
*and* his lof siþþan lifze mid enzlum
awa to caldre, ecan lifes blæð[3]),
dream mid duzeþum! Dazas sind zewitene,
calle onmedlan eorþan rices;
næron nu cyninzas ne caseras
ne zoldziefan, swylce iu[4]) wæron,
þon*ne* hi mæst mid him mærþa zefremedon
*and* on dryhtlicestum dome lifdon:
zedroren is þeos duzuð eal, dreamas sind zewitene;

---

[1]) *So die hs.*

[2]) *In der hs. ist* e *in* feorh *über der zeile in derselben hand nachgetragen.*

[3]) *So die hs.* [4]) *Hs.* Iu.

wuniað þa wacran *and* þas woruld healdaþ,
brucað þurh bisȝo. Blæd is ȝehnæȝed,
eorþan indryhto ealdað *and* searað
swa nu monna ȝehwylc ȝeond middanȝeard:
yldo him on fareð, onsyn blacað,
ȝomelfeax ȝnornað, wat his iuwine[1]),
æþelinȝa bearn eorþan forȝiefene.
Ne mæȝ him þon*ne* se flæschoma, þon*ne* him *þæt* feorȝ losað,
ne swete forswelȝan ne sar ȝefelan
ne hond onhreran ne mid hyȝe þencan.
Þeah he ȝræf wille ȝolde streȝan,
broþor his ȝeborenum byrȝan be deadu*m*
maþmum mislicu*m*, *þæt* hi ne mid wille:
ne mæȝ þæ[illegible] sawle, þe biþ synna ful,
ȝold to ȝeoce for ȝodes eȝsan,
þon*ne* he hit ær hydeð, þenden he her leofað.
(83a) Micel biþ se meotudes eȝsa, for þon hi seo molde oncyrreð,
se ȝestaþelade stiþe ȝrundas,
eorþan sceatas *and* uprodor.
Dol biþ se þe him his dryhten ne ondrædeþ: cymeð him se deað unþinȝed.
Eadiȝ bið se þe eaþmod leofað: cymeð hi*m* seo ar of heofonum,
meotod him *þæt* mod ȝestaþelað, forþon he in his meahte ȝelyfeð.
Stieran mod sceal stronȝum mode *and* þæt on staþelum healdan
*and* ȝewis werum wisum clæne:
scyle monna ȝehwylc mid ȝemete healdan
wiþ leofne *and* wið laþne bealo,
þeah þe he hine wille fyres fulne
oþþe on bæle forbærnedne

[1]) *Hs.* Iuwine.

his ȝeworhtne wine. Wyrd biþ swire [1]),
meotud meahtiȝra þon*ne* ænȝes monnes ȝehyȝd.
Uton we hycȝan, hwær se [1]) ham aȝen,
*and* þon*ne* ȝeþencan, hu we þider cumen,
*and* we þon*ne* eac tilien, *þæt* we to moten
in þa ecan eadiȝnesse,
þær is lif ȝelonȝ in lufan dryhtnes,
hyht in heofonum! Þæs sy þam halȝan þonc,
*þæt* he usic ȝeweorþade, wuldres ealdor,
ece dryhten, in ealle tid! Am*en.*

[1]) *So die hs.*

# Ruine.[1]

(123b) Wrætlic is þæs[2] wealstan: wyrde ȝebræcon[3],
burgstede (124a) burston, brosnað enta ȝeweorc.
Hrofas sind ȝehrorene, hreorȝe[3] torras,
hrim ȝeat torras berofen, hrim on lime,
scearde scurbeorȝe scorene ȝedrorene
ældo under eotone. Eordȝrap hafað
waldend wyrhtan forweorone ȝeleorene,
heard ȝripe hrusan: oþ hund enea
werþeoda ȝewitan. Oft þæs waȝ ȝebad
ræghar *and* readfah rice æfter oþrum
ofstonden under stormum: steap[4] ȝeap ȝedreas,
wonað[5] ȝiet se[6] . . . . num ȝeheapen
fel on[7] . . . . . .
ȝrimme ȝegrunden[8] . . . . . .
*r* scan[9] heo[10] . . . . . .

---

[1]) *Vgl. Wülcker, Aus Englischen bibliotheken, Anglia II s. 384 ff.*

[2]) *Hs. hatte offenbar* þæs, *doch ist die rundung des* a *abgesprungen. spuren daron sind jedoch sichtbar.* [3]) *So die hs.*

[4]) p *teilweise zerstört, doch lesbar. Platz b. z. rande* 4 *cm.*

[5]) *Der buchstabe nach* w *durchrissen. Mir scheint es* o, *nicht* e *zu sein.*

[6]) s *deutlich,* e *zum obern teil sichtbar, dann lücke von* 5 *cm.*

[7]) *Lücke von* 9.50 *cm.*

[8]) n *zur obern hälfte vorhanden, dann lücke von* 9.50 *cm.*

[9]) *Vor* scan *rest eines buchstaben, der wol* r *war.*

[10]) *Bis zum rande lücke von* 11 *cm.,* ȝ *eingerechnet.*

ȝ orþonc ær-sceaft[1]) . . . . . .
ȝ lam[2]) rindum[3]) beaȝ
mod mo[4]) . . . . . .
ne swiftne ȝebrægd
hwæt-red in hrinȝas[5]), hyȝerof[6]) ȝebond
weall-walan wirum wundrum tozædre.
Beorht wæron burȝræced, burnsele monize,
heah hornȝestreon, hereswez micel,
meodoheall moniȝ mandreama[7]) full,
oþ þæt þæt onwende Wyrd seo swiþe.
Crunȝon walo wide, cwoman woldaȝas:
swylt eall fornom secȝ-rof wera;
wurdon hyra wiȝsteal westen staþolas,
brosnade burȝsteall.[8]) Betend crunȝon
herȝas to hrusan. Forþon þas hofu dreorȝiað
*and* þæs teafor ȝeapu[9]); tiȝelum sceadeð
hrost beaȝes rof; hryre (124ᵇ) wonȝ ȝecronȝ
ȝebrocen to beorȝum, þær iu[10]) beorn moniȝ
ȝlædmod *and* ȝoldbeorht ȝleoma ȝefrætweð[8])
wlonc *and* winȝal wiȝhyrstum scan,
seah on sinc, on sylfor, on searoȝimmas,
on ead, on æht, on eorcanstan,
on þas beorhtan burȝ bradan rices.
Stanhofu stodan; stream hate wearp
widan wylme: weal eall befenȝ

---

[1]) *Vor* orþonc *untere teil eines* ȝ. *Nach* sceaft *lücke, bis zum rand* 5,25 *cm., incl.* ȝ.

[2]) *Vor* lam *stücke eines* ȝ.

[3]) *Nach* rindum *ist ein fehler im pergamente.*

[4]) *Lücke, bis rand* 4,50 *cm.*

[5]) *Hs.* Inhrinȝas.

[6]) *Vom* h *in* hyȝerof *fehlt die obere schleife.*

[7]) *Statt* man *steht die rune* ⋈.

[8]) *So die hs.* [9]) *Hs.* a *oder* u?

[10]) *Hs.* Iu.

beorhtan bosme, þær þa baþu wæron[1])
hat on hreþre; þæt wæs hyðelic:
leton þonne[2]) ȝeotan[3]) . . . . ofer harne[4]) stan
hate streamas un[5]) . . . . . þ
45. þæt hringmere hate[6]) . . . . . .
. . . þær[7]) þa baþu wæron
þonne is[8]) . . . . . re;
þæt is cynelic þinghuse[9]) . . . . . .

---

[1]) *Die untere hälfte von* æron *in* wæron *abgerissen. Vielleicht stand* wæran *da.*

[2]) *Hs.* þonñ *nicht* þoñ.

[3]) *Lücke von* 5,5 *cm.*

[4]) ofer harne *früher nicht gelesen.*

[5]) *Ich lese* un, *Schipper* i(n), *Thorpe lässt es ganz weg. Danach lücke von* 9,75 *cm.*

[6]) e *in* hate *ganz lesbar. Dann lücke von* 10 *cm.*

[7]) þær *früher nicht gelesen, aber ganz deutlich.*

[8]) is *deutlich, früher nicht gelesen. Lücke, bis rand* 10,5 *cm.*

[9]) huse *deutlich, früher nicht gelesen. Bis rand* 8,25 *cm.*

# Klage der frau.

(115a) IC þis ziedd wrece bi me ful zeomorre,
minre sylfre sið; ic þæt seczan mæz,
hwæt ic yrmþa zebad, siþþan ic up weox,
niwes oþþe ealdes, no ma þonne nu:
a ic wite wonn minra wræcsiþa!
Ærest min hlaford zewat heonan of leodum
ofer yþa zelac: hæfde ic[1]) uhtceare,
hwær min leodfruma londes wære.
Ða ic[1]) me feran zewat, folzað secan
wineleas wræcca for minre wea-þearfe:
onzunnon[2]) þæt þæs monnes mazas hyczan
þurh dyrne zeþoht, þæt hy todælden unc,
þæt wit zewidost in[3]) woruldrice
lifdon laðlicost and mec lonzade.
Het mec hlaford min her heard niman:
ahte ic leofra lyt on þissum londstede
holdra freonda. Forþon is min hyze zeomor,
ða ic me ful zemæcne monnan funde
heardsælizne hyzezeomorne,
mod miþendne, morþor hyczende,
bliþe zebæro. Ful oft wit beotedan,
þæt unc ne zedælde nemne deað ana
owiht elles: eft is þæt onhworfen!

[1]) *Hs. hat* Ic. [2]) *Hs.* Onzunnon. [3]) *Hs.* In.

is nu swa hit no wære,
freondscipe uncer. Sceal ic feor zeneah
mines fela leofan fæhðu dreozan!
Heht mec mon wunian on wuda bearwe
under ac-treo in þam eorðscræfe:
eald is þes eorðsele, eal ic [1]) eom of-longad;
(115b) sindon dena dimme, dúna up-hea,
bitre burgtunas brerum beweaxne,
wic wynna leas. Ful oft mec her wraþe bezeat
fromsiþ frean. Frynd sind on eorþan
leofe lifzende, lezer weardiað,
þonne ic on uhtan ana zonze
under ac-treo zeond þas eorðscrafu:
þær ic sittam [2]) mot sumorlangne dæz,
þær ic wepan mæz mine wræcsiþas,
earfoþa fela, forþon ic æfre ne mæz
þære modceare minre zercstan
ne ealles þæs lonzaþes, þe mec on þissum life bezeat.
A scyle zeong mon wesan zeomormod,
heard heortan zeþoht, swylce habban sceal
bliþe zebæro, eac þon breostceare,
sinsorzna zedreaz: sy æt him sylfum zelong
eal his worulde wyn, sy ful wide fah
feorres folclondes, þæt min freond siteð
under stanhliþe storme behrimed,
wine werizmod wætre beflowen
on dreorsele! Dreozeð se min wine
micle modceare: he zemon to oft
wynlicran wic. Wa bið þam þe sceal
of lanzoþe leofes abidan!

[1]) *Hs.* Ic. [2]) *So die hs.*

# Botschaft des gemahls an seine frau.[1])

(123[a]) Nu ic onsundran þe seczan wille[2]) . . . . . .
treo-cy*n*.[3]) Ic tudre aweox[4])
*in* mec æld[5]) . . . sceal ellor londes
settan[6]) . . . sealte strea[7]) . . . .
Ful oft ic on bates[8]) . . . . ȝesohte[9])
þær mec mon-dryhten min[10]) . . . *f*er
heah hofu: eom nu her cumen
on ceol-þele *and* nu cunnan scealt,
hu þu ymb modlufan mines frean
on hyȝe hyczе. Ic ȝehatan dear,
þæt þu þær tirfæste treowe findest.
Hwæt! þec þon*ne* biddan het se þisne beam aȝrof,

---

[1]) *Vgl. Wülcker, Anglia II s.* 381 *ff.*

[2]) *Lücke von* 3, 5 *cm.*

[3]) *Die hs. hat* cyn, *nicht* cynn, *wie Thorpe und Schipper lesen. Auf dem* n *ist ein flecken, dass man nur das halbe* n *lesen kann.*

[4]) *Lücke ist hier keine.* in *und* d *in* æld *untenher halb zerstört.*

[5]) *Lücke von* 4, 75 *cm.*

[6]) n *zur untern hälfte zerstört. Dann lücke von* 8 *cm. Dann* a *oder* u.

[7]) *Lücke von* 11 *cm. Vor* ful *lese ich* se *vielleicht* sse. *Diese buchstaben sind in die lücke eingerechnet.*

[8]) *Lücke von* 9,75 *cm.*

[9]) ȝe *in* ȝesohte *ganz deutlich.*

[10]) *Lücke von* 5 *cm. Am ende derselben* fer. f *aber ist teilweise zerstört.*

þæt þu sinchroden sylf ȝemunde
on ȝewitlocan wordbeotunȝa,
þe ȝit on ærdaȝum oft ȝespræcon,
þenden ȝit moston on meoduburȝum
eard weardiȝan, an lond buȝan,
freondscype fremman. Hine fæhþo adraf
of siȝeþeode: heht nu sylfa þe
lustum læram[1]), þæt þu laȝu drefde,
(123b) siþþan þu ȝehyrde on hliþes oran
ȝalan ȝeomorne ȝeac on bearwe.
Ne læt þu þec siþþan siþes ȝetwæfan,
lade ȝelettan liȝendne monn!
ONȝin mere secan, mæwes eþel!
onsite sænacan, þæt þu suð heonan
ofer merelade monnan findest,
þær se þeoden is þin on wenum!
Ne mæȝ him[2]) worulde willa[3])
mara on ȝemyndu*m*, þæs þe he me sæȝde,
þon*ne* inc ȝeunne alwaldend ȝo*d*[4])
. . . . ætsomne siþþan motan
seczum *and* ȝesiþum *s*[5]) . . . . .
æȝlede *be*aȝas: he ȝenoh hafað[6])
fædan ȝo*l*[7]) . . . .
d[8]) elþeode eþel healde

---

[1]) *So die hs. Vgl. s.* 26 *v.* 37.

[2]) *Nach* him *sind zwei buchstaben ausradiert.*

[3]) *In der hs. ist nach* willa *keine spur einer lücke.*

[4]) d *in* ȝod *nur teilweise sichtbar. Darnach lücke von* 3 *cm., incl.* æt. *Von* æ *in* æt *ist nur der obere teil erhalten.*

[5]) *Von* s *nur der lange strich erhalten. Thorpe und Schipper* ætlede, *ich glaube, vor* l *steht der obere teil eines* ȝ. be *in* beaȝas *nur zur oberen hälfte erhalten. Von* s *bis* lede *incl.* 5,75 *cm.*

[6]) *Nach* hafað *ist keine lücke in der hs.*

[7]) l *zur untern hälfte erhalten.*

[8]) *Ich sehe nur* d, *nicht* ed. *Von* ȝ *in* ȝol *bis* el *incl.* 9 *cm.*

fæzre folda[a][1] . . . . . .
. . ra hæleþa, þeah þe her min wi*ne*[2] . .
nyde zebæded nacan ut aþronz
*and* on yþa z*eonz*[3] sceolde
faran on flotwez forðsiþes zeorn,
menzan merestreamas. Nu se mon hafað
wean oferwunnen: nis him wilna zad
ne meara ne maðma ne meododreama,
ænzes ofer eorþan eorlzestreona,
þeodnes dohtor, zif he þin beneah
ofer eald zebeot incer twezа.
Gecyre ic ætsomne S. R.[4] zeador,
EA. W. *and* D[5], aþe benemnan[6],
þæt he þa wære *and* þa wine-treowe
be him lifzendum læstan wolde,
þe zit on ærdazum oft zespræconn.[7]

[1]) a *nur zur untern hälfte sichtbar. Von* n *ist nichts mehr zu sehen. Von* a *bis rand* 11,25 *cm.*

[2]) *Von* ne *in* wine *fehlt der obere teil. Von* w *bis rand* 7,50 *cm.*

[3]) onz *in* zeonz *zur oberen hälfte abgerissen. Bis rand* 3,75 *cm. Es fehlt also wol nichts.*

[4]) *Hier stehen die entsprechenden runen.*

[5]) *Rune* D *oder* M.

[6]) *Auf* cm *in* benemnan *tintenfleck, doch lesbar.*

[7]) *So die hs.*

# Zaubersegen.

## I.

(171a) HER YS SEO BOT, HU ÐU MEAHT[1]) þine æceras betan, ȝif hi nellaþ wel wexan oþþe þær hwilc unȝedefe þinȝ onȝedon bið on dry oððe on lyblace.

Ȝenim þonne on niht, ær hyt dazize, feower tyrf on feower healfa þæs landes *and* ȝemearca, hu hy ær stodon. Nim þon*ne* ele *and* huniȝ *and* beorman *and* ælces[2]) feos meolc, þe on þæm lande sy, *and* ælces treowcynnes dæl, þe on þæm lande sy ȝewexen butan heardan[3]) beaman, *and* ælcre namcuþre wyrte dæl butan ȝlappan anon, *and* do þon*ne* haliȝ wæt*er*[4]) ðær on *and* drype þon*ne* þriwa on þone staðol þara turfa *and* cweþe ðon*ne* ðas word: *Crescite* wexe, *et multiplicamini and* ȝemænizfealda, *et replete and* ȝefylle, *terre* þas eorðan. *In nomine patris et filii et spiritus sancti . Sit bene* (171b) *dicti.*[5]) And *pater noster* swa oft swa þæt oðer, *and* bere siþþan ða turf to circean *and* mæssepreost, asinȝe feower mæssan ofer þan turfon *and* wende man *þæt* ȝrene to ðan weofode *and* siþþan ȝebrinȝe man þa turf þær hi ær wæron ær sunnan setlȝanȝe. And hæbbe hi*m* ȝæworht[6]) of cwicbeame feower Cristes mælo *and*

---

[1]) *Die ganze erste zeile ist mit grossen buchstaben geschrieben.*

[2]) ælces *über der zeile, doch in derselben hand.*

[3]) dan *in* heardan *über der zeile, doch in gleicher hand geschrieben.*

[4]) *Hs.* wæt *mit strich über* t.

[5]) *So die hs.*

[6]) *So die hs.*

awrite on ælcon ende: Mathēus *and* Marcus, Lucas *and* Johannes[1]). Leze þæt Cristes mæl on þone pyt neoþeweardne, cweðe ðonne:
20. *Crux Matheus, crux Marcus, crux Lucas, crux sanctus Johannes.*[2]) Nim ðonne þa turf *and* sete ðær ufon on *and* cweþe ðon*ne* nizon siþon þas word: *Crescite, and* swa oft *Pater noster, and* wende þe þon*ne* eastweard *and* onlut nizon siðon eadmodlice *and* cweð þon*ne* þas word:

Eastweard ic[3]) stande, arena ic[4]) me bidde,
bidde ic þone mæran *domine*, bidde ðone miclan drihten,
(172[a]) bidde ic[3]) ðone halizan heofonrices weard;
eorðan ic[4]) bidde *and* upheofon
*and* ða soþan *sancta* Marian
30. *and* heofones meaht *and* heahreced,
þæt ic[4]) mote þis zealdor mid zife drihtnes
toðu*m* ontynan þurh trum*n*e[5]) zeþanc,
aweccan þas wæstmas us to woruldnytte,
zefylle þas foldan mid fæste zelcafan,
35. wlitizizan þas wanczturf, swa se witeza cwæð,
þæt se hæfde are on eorþrice, se þe ælmyssan
dælde domlice drihtnes þances.

Wende þe þon*ne* III sunzanzes, astrece þon*ne* on andlanz *and* arim þær letanias *and* cweð þon*ne*: *Sanctus, sanctus, sanctus* oþ ende.
40. Sinz þon*ne Benedicite* aþenedon earmon *and Magnificat and Pater noster* III, and bebeod hit Criste[6]) and *sancta* Marian *and* þære halzan rode to lofe *and* to weorþinza *and* þam are[7]), þe þæt land aze *and* eallon (172[b]) þam, þe him underðeodde synt. Ðon*ne* þæt eall sie zedon, þon*ne* nime man uncuþ sæd æt ælmesmannu*m and* selle

---

[1]) *Ich löse hier* and *nicht* et *auf, da für* et *eine andere abkürzung (&) gebraucht wird.*

[2]) *Im Lat. texte sind die abkürzungen nicht angedeutet.*

[3]) *Hs.* Ic.

[4]) *Hier hat die hs.* ic.

[5]) *Hs.* trūne.

[6]) *Hs.* $\chi\varrho$e.

[7]) *Dahinter rasur von* 3 *cm.*

him twa swylc swylce man æt hi*m* nime, *and* ȝeȝaderie ealle his sulhȝeteoȝo toȝædere; boriȝe þon*ne* on þ*am* beame stor *and* finol *and* ȝehalȝode sapan *and* ȝehalȝod sealt. Nim þon*ne* *þæt* sæd, sete on þæs sules bodiȝ, cweð þon*ne*:

Erce, Erce, Erce, eorþan modor,
ȝeunne þe se alwalda, ece drihten,
æcera wexendra *and* wridendra,
eacniendra *and* elniendra
sceafta hen se scire wæstma
*and* þære bradan bere wæstma
*and* þære hwitan hwæte wæstma
*and* ealra eorþan wæstma.
ȝeunne hi*m* ece drihten
*and* his haliȝe, þe on eofonum[1]) synt,
þæt hys yrþ si ȝefriþod wið ealra feonda ȝehwæne,
*and* heo si ȝeborȝen wið ealra bealwa ȝehwylc,
þara lyblaca ȝeond land sawen.

(173a) Nu ic bidde ðone waldend, se ðe ðas woruld ȝesceop,
*þæt* ne sy nan to þæs cwidol wif ne to þæs cræftiȝ man,
þæt awendan ne mæȝe[2]) worud[3]) þus ȝecwedene.

Þon*ne* man þa sulh forð drife *and* þa forman furh onsceote. Cweð þon*ne*:

Hal wes þu, folde, fira modor,
beo þu ȝrowende on ȝodes fæþme,
fodre ȝefylled fyrum to nytte.

Nim þon*ne* ælces cynnes melo *and* abacæ[1]) man innewerdne[4]) handa bradnæ[1]) hlaf *and* ȝecned hine mid meolce *and* mid haliȝ wætere *and* leȝe under þa forman furh. Cweþe þon*ne*:

Ful æcer fodres fira cinne,
beorht-blowende, þu ȝebletsod weorþ

---

[1]) *So die hs.*

[2]) ne mæȝ *steht über der zeile.*

[3]) *Ursprünglich stand* woruld, *doch ist vom schreiber* l *in* woruld *weggeschabt.*

[4]) *Hs.* Innewerdne.

þæs haliȝan noman, þe ðas heofon ȝesceop
*and* ðas eorþan, þe we on lifiaþ,
se ȝod, se þas ȝrundas ȝeworhte, ȝeunne us ȝrowende
ȝife,
*þæt* us corna ȝehwylc cume to nytte.

Cweð þonne III *Crescite in*[1]) *nomine patris, sit benedicti.*[2]) *Amen and Pater noster* þriwa.

## II.

(fol. 175[a]) Wið færstice feferfuiȝe[3]) *and* seo reade netele, ðe þurh ærn inwyxð, *and* weȝbrade; wyll in buteran.

Hlude wæran hy, la hlude, ða hy ofer þone hlæw ridan,
wæran anmode, ða hy ofer land[4]) ridan.
Scyld ðu ðe nu[5]), þu ðysne nið ȝenesan mote:
ut, lytel spere, ȝif her inne sie!
Stod under linde under leohtum scylde,
þær ða mihtiȝan wif hyra mæȝen (fol. 175[b]) beræddon
*and* hy ȝyllende ȝaras sændan.
Ic him oðerne eft wille sændan
fleoȝende flan*ne* forane toȝeanes:
ut, lytel[6]) spere, ȝif hit her inne sy!
Sæt smið, sloh seax lytel,
iserna wund swiðe:
ut, lytel spere, ȝif her inne sy!
Syx smiðas sætan, wælspera worhtan:
ut, spere; næs in, spere,

---

[1]) *Hs.* In.

[2]) *So die hs.*

[3]) *So die hs.*

[4]) *Nach* land *ist ein schmutzfleck, der schon zur zeit des schreibers da war, deshalb ist eine lücke gelassen, doch ist nichts von einer rasur sichtbar.*

[5]) *Dahinter ist rasur.*

[6]) l *in* lytel *verwischt.*

ȝif her inne sy isenes dæl,
hæȝtessan ȝeweorc, hit sceal ȝemyltan!
ȝif ðu wære on fell scoten oððe wære on flæsc scoten
oððe wære on blod scoten
oððe wære on lið scoten; næfre ne sy ðin lif atæsed;
ȝif hit wære esa ȝescot oððe hit wære (176a) ylfa ȝescot
oððe hit wære hæȝtessan ȝescot: nu ic wille ðin helpan.
Þis ðe to bote esa ȝescotes, ðis ðe to bote[1]) ylfa ȝescotes,
ðis ðe to bote hæȝtessan ȝescotes: ic ðin wille helpan.
Fled þær[2]) on fyrȝen,
hæfde halwestu.[3]) Helpe ðin drihten.
Nim þonne þæt seax, ado on wætan.

## III.

## WIÐ YMBE.

(fol. 202a) Nim eorþan, oferweorp mid þinre swiþran handa under þinum swiþran fet *and* cwet[4]):
'Fo ic under fot, funde ic hit.
Hwæt, eorðe mæȝ wið ealra wihta ȝehwilce
*and* wið andan *and* wið æminde
*and* wið þa micelan mannes tunȝan.'
*And* wið on forweorp ofer ȝreot, þonne hi swirman, *and* cweð:
'Sitte ȝe, sizewif, sizað to eorþan!
næfre ȝe wilde to wuda fleoȝan!
Beo ȝe swa ȝemindize mines ȝodes,
swa bið manna ȝehwilc metes *and* eþeles.

## IV.

(160a) Ȝemyne ðu, Mucȝwyrt, hwæt þu ameldodest,
hwæt þu renadest æt reȝenmelde.
Una þu hattest, yldost wyrta.

---

[1]) b *in* bote *durch tintenfleck verwischt.* [2]) *Hs. hat* þr̃.
[3]) *Da diese stelle unklar, wurde sie genau nach abteilung der hs. gedruckt.* [4]) *So die hs.*

Ðu miht wið III *ond*[1]) wið XXX,
þu miht wiþ attre *ond* wið onflyze,
þu miht wiþ þa laþan, ðe zeond lond færð.
† Ond þu, Wezbrade, wyrta modor,
eastan opone, innan mihtizu;
ofer ðy cræte curran, ofer ðy cwene reodan,
ofer ðy bryde bryo (160b) dedon, ofer þy fearras fnærdon;
eallum þu þon wiðstode *ond* wiðstunedest:
swa ðu wiðstonde attre *ond* onflyze
*ond* þæm laðan, þe zeond lond fereð.
Stune[2]) hætte þeos wyrt, heo on stane zeweox;
stond heo wið attre, stunað heo wærce.
Stiðe heo hatte, wiðstunað heoattre,
wreceð heo wraðan, weorpeð ut attor.
† þis is seo wyrt, seo wiþ wyrm zefeaht,
þeos mæz wið attre, heo mæz wið onflyze,
heo mæz wið ða laþan, ðe zeond (161a) lond fereþ.
Fleoh þu nu, Attorlaðe, seo læsse ða maran,
seo mare þa læssan, oððæt him beizra bot sy.
Zemyne þu, Mæzðe, hwæt þu ameldodest,
hwæt ðu zeændadest æt Alorforda:
*þæt* næfre for zefloze feorh ne zesealde,
syþðan him mon mæzðan to mete zezyrede.
Þis is seo wyrt, ðe Werzulu hatte;
ðas onsænde seolh ofer sæs hryzc
ondan attres oþres to bote.
Ðas VIIII on zan wið nyzon attrum.
† Wyrm com (161b) snican, toslat henan.[3])
Ða zenam Woden VIIII wuldortanas,
sloh ða þa næddran, *þæt* heo on[4]) VIIII tofleah.

---

[1]) *So löse ich auf grund der ausgeschriebenen form* ond *v. 7 auf.*
[2]) *So lese ich. Doch ist auch möglich* stime *zu lesen.*
[3]) *So die hs.*
[4]) n *in* on *über der zeile nachgetragen.*

Þær ȝeændade æppel *ond* attor, *þæt* heo næfre
ne wolde on hus buȝan.
† Fille *ond* Finule, fela mihtiȝu twa,
þa wyrte ȝesceop witiȝ drihten,
haliȝ on heofonu*m*. Þa he honȝode,
sette *ond* sænde on VII worulde
(162a) earmum *ond* eadiȝum eallu*m* to bote.
Stond heo wið wærce, stunað heo wið attre,
seo mæȝ wið III *ond* wið XXX,
wið feondes hond *ond* wið þæs hond [1]),
wið frea beȝde,
wið malscrunȝe minra wihta.

† Nu maȝon þas VIIII wyrta wið nyȝon wuldorȝeflozenum, wið VIIII attrum *ond* wið nyȝon onflyȝnum [2]), wið ðy readan attre, wið ða [3]) runlan attre, wið ðy hwitan attre, wið ðy wedenan attre, wið ðy ȝeolwan attre, wið ðy ȝrenan (162b) attre, wið ðy wonnan attre, wið ðy wedenan attre, wið ðy brunan attre, wið ðy basewan attre; wið wyrmȝeblæd, wið wæterȝeblæd, wið þornȝeblæd, wið þysȝeblæd [3]), wið ysȝeblæd [4]), wið attorȝeblæd, ȝif æniȝ attor cume [5]) eastan fleozan oððe æniȝ [6]) norðan cume oððe æniȝ westan ofer werðeode. † Crist stod ofer alde æȝan cundes. Ic ana wat ea rinnende *ond* þa nyȝon nædran behealdað; motan ealle weoda nu wyrtu*m* (163a) asprinȝan, sæs toslupan, eal sealt wæter [7]), ðon*ne* ic þis attor of ðe ȝeblawe.

---

[1]) *So die hs.*
[2]) l *ist über der zeile nachgetragen.*
[3]) *So die hs.*
[4]) ys *wurde aus* þys *radiert.*
[5]) cume *steht über der zeile von derselben hand.*
[6]) *Hinter* æniȝ *ist ein* e *radiert.*
[7]) *Nach* wæter *ist eine rasur.*

# Runenlied.

Feoh byþ frofur fira ȝehwylcum;
sceal ðeah manna ȝehwylc miclun[1]) hyt dælan,
ȝif he wile for drihtne domes hleotan.
Ur byþ anmod and oferhyrned,
fela frecne deor, feohteþ mid hornum
mære morstapa: *þæt* is modiȝ wuht.
Þorn byþ ðearle scearp, ðeȝna ȝehwylcum
anfenȝ ys yfyl, unȝemetun[1]) reþe
manna ȝehwylcun, ðe him mid resteð.
Os byþ ordfruma ælcre spræce,
wisdomes wraþu and witena frofur
and eorla ȝehwam eadnys and tohiht.
Rad byþ on recyde rinca ȝehwylcum
sefte and swiþhwæt ðam ðe sitteþ on ufan
meare mæȝenheardum ofer milpaþas.
Cen byþ cwicera ȝehwam cuþ on fyre
blac and beorhtlic, byrneþ oftust,
ðær hi æþelinȝas inne restaþ.
Ȝyfu ȝumena byþ ȝlenȝ and herenys,
wraþu and wyrþscype, and wræcna ȝehwam
ar and ætwist, ðe byþ oþra leas.
Wen ne bruceþ, ðe can weana lyt,
sares and sorȝe[1]), and him sylfa hæfþ

[1]) *So hatte die hs., nach Hickes.*

blæd and blysse and eac byrga geniht.
Hægl byþ hwitust corna; hwyrft hit of heofones lyfte,
wealcaþ hit windes scura, weorþeþ hit to wætere syððan.
Nyd byþ nearu on breostan, weorþeþ hi ðeah oft niþa bearnum
to helpe and to hæle gehwæþre, gif hi his hlystaþ æror.
Is byþ ofercald, ungemetum slidor,
glisnaþ glæshluttur gimmum gelicust,
flor forste geworuht fæger ansyne.
Ger byþ gumena hiht, ðon god læteþ,
halig heofones cyning, hrusan syllan
beorhte bleda beornum and ðearfum.
Eoh byþ utan unsmeþe treow,
heard hrusan fæst, hyrde fyres,
wyrtrumun [1]) underwreþyd wynan on eþle.
Peorð byþ symble plega and hlehter
wlancum, ðar wigan sittaþ
on beorsele bliþe ætsomne.
Eolhx seccard [1]) hæfþ oftust on fenne,
wexeð on wature, wundaþ grimme,
blode breneð beorna gehwylcne,
ðe him ænigne onfeng gedeð.
Sigel semannum symble biþ on hihte,
ðonn hi hine feriaþ ofer fisces beþ,
oþ hi brimhengest bringeþ to lande.
Tir biþ tacna sum, healdeð trywa wel
wiþ æþelingas, a biþ on færylde
ofer nihta genipu, næfre swiceþ.
Beorc byþ bleda leas, bereþ efne swa ðeah
tanas butan tudder, biþ on telgum wlitig,
þeah on helme hrysted fægere,
geloden leafum lyfte getenge.
Eh byþ for eorlum æþelinga wyn,
hors hofum wlanc, ðær him hæleþe ymb

[1]) *So die hs., nach Hickes.*

weleze on wiczum wrixlaþ spræce,
*and* biþ unstyllum æfre frofur.
Man (dez) byþ on myrzþe his mazan leof:
sceal þeah anra zehwylc odrum[1]) swican,
forðam dryhten wyle dome sine
*þæt* earme flæsc eorþan betæcan.
Lazu byþ leodum lanzsum zeþuht,
zif hi sculun neþun[2]) on nacan tealtum
*and* hi sæyþa swyþe brezaþ
and se brimhenzest bridles ne zyme*ð*[3]).
Inz wæs ærest mid Eastdenum
zesewen seczun, oþ he siððan est
ofer wæz zewat, wæn æfter ran:
ðus Heardinzas ðone hæle[1]) nemdun.
Eþel byþ oferleof æzhwylcum men,
zif he mot ðær rihter[1]) and zerysena on
brucan on blode bleadum oftast.
Dæz (mann) byþ drihtnes sond, deore mannum,
mære metodes leoht, myrzþ and tohiht
eadzum and earmum, eallum brice.
Ac byþ on eorþan elda bearnum
flæsces fodor, fereþ zelome
ofer zanotes bæþ: zarsecz fandaþ,
hwæþer ac hæbbe æþele treowe.
Æsc biþ oferheah eldum dyre,
stiþ on staþule, stede rihte hylt,
ðeah him feohtan on firas monize.
Yr byþ æþelinza *and* eorla zehwæs
wyn and wyrþmynd, byþ on wicze fæzer,
fæstlic on færelde fyrdzeacewa[1]) sum.

---

[1]) *So die hs., nach Hickes.*

[2]) *Wol nur vergessen, die zwei striche des* u *zu einem* a *zu verbinden.*

[3]) *Nach* zym *in der hs. zwei punkte statt* eð.

Ior[1]) byþ cafixa and ðeah a bruceþ
fodres on faldan[2]), hafaþ fæzerne card
wætre beworpen, ðær he wynnum leofaþ.
Ear (tir) byþ ezle eorla zehwylcun,
ðonn fæstlice flæsc onzinneþ
hraw colian, hrusan ceosan
blac to zebeddan, bleda zedreosaþ,
wynna zewitaþ, wera zeswicaþ.

[1]) *Hs. hatte* iar, *darüber* io *geschrieben.*

[2]) *So die hs., nach Hickes. Darunter noch ohne erklärung die runen:* cweorn(cw), calc(c), stan(st) *und* zar(z).

# Denksprüche.

## I.

(113a) CYNINƷ SCEAL RICE HEALDAN.[1]) Ceastra beoð feor-
ran ȝesyne,
orðanc enta ȝeweorc, þa þe on þysse eorðan syndon,
wrætlic weallstana ȝeweorc. Wind byð on lyfte swiftust,
þunar byð þraȝum hludast. Þrymmas syndan Cristes myccle,
wyrd byð swiðost. Winter byð cealdost,
lencten hrimiȝost, he byð lenȝest ceald,
sumor sunwliteȝost, sweȝel byð hatost,
hærfest hreðeadeȝost, hæleðum brinȝeð
ȝeares[2]) wæstmas, þa þe him ȝod sendeð.
Soð bið swicolost, sinc byð deorost,
ȝold ȝumena ȝehwam, *and* ȝomol snoterost
fyrnȝearum frod, se þe ær feala ȝebideð.
Wea bið wundrum clibbor. Wolcnu scriðað.
Ɔeonȝne æþeliȝ sceolan ȝode ȝesiðas
byldan to beaduwe *and* to beahȝife.
Ellen sceal on eorle, ecȝ sceal[3]) wið hellme[4])
hilde ȝebidan. Hafuc sceal on ȝlofe
wilde ȝewunian, wulf sceal on bearowe,
earn[4]) anhaȝa, eofor sceal on holte

---

[1]) *Die erste zeile bis* Ceastra *ist in grossen buchst. geschrieben.*

[2]) *Die hs. hat* a *zwischen* e *und* r *über der zeile eingefügt, es ist also* ea *zu lesen.*

[3]) *Dahinter ist ein loch im pergament.*

[4]) *So die hs.*

toðmæȝenes trum. Til sceal on eðle
domes wyrcean. Daroð sceal on handa,
ȝar ȝolde fah. Ȝim sceal on hrinȝe
standan steap *and* ȝeap. Stream sceal on yðum
mecȝan mereflodè. Mæst sceal on ceole
seȝelȝyrd seomian. Sweord sceal on bearme,
drihtlic isern. Draca sceal on hlæwe
frod frætwum wlanc. Fisc sceal on wætere
cynren cennan. Cyninȝ sceal on healle
beaȝas dælan. Bera sceal on hæðe
eald *and* eȝesfull. Ea of dune sceal
flodȝræȝ[1]) feran. Fyrd sceal ætsomne,
tirfæstra ȝetrum. Treow sceal on eorle,
wisdom on were. Wudu sceal on foldan
blædum blowan. Beorh sceal on eorþan
ȝrene standan. Ȝod sceal on heofenu*m*
dæda demend. Duru sceal on healle,
rum recedes muð. Rand sceal on scylde,
fæst finȝra ȝebeorh (113[b]). Fuȝel uppe sceal
lacan on lyfte. Leax sceal on wæle
mid sceote scriðan.[2]) Scur sceal on heofenu*m*
winde ȝeblanden in þas woruld cuman.
Þeof sceal ȝanȝan þystrum wederum. Þyrs sceal on fenne ȝewunian
ana innan lande. Ides sceal dyrne cræfte,
fæmne hire freond ȝesecean, ȝif heo nelle on folce ȝeþeon,
*þæt* hi man beaȝu*m* ȝebicȝe. Brim sceal sealte[1]) weallan,
lyfthelm *and* laȝuflod ymb ealra landa ȝehwylc
flowan firȝenstreamas. Feoh sceal on eorðan
tydran *and* tyman. Tunȝol sceal on heofenum
beorhte scinan, swa him bebead meotud.
Ȝod sceal wið yfele, ȝeoȝoð sceal wið yldo,
lif sceal wið deaþe, leoht sceal wið þystrum,

---

[1]) *So die hs.*

[2]) i *in* scriðan *über der zeile nachgetragen.*

fyrd wið fyrdc, feond wið oðrum,
lað wið laþe ymb land sacan,
synne stælan. A sceal snotor hycgean[1])
ymb þysse worulde gewinn, wearh hangian,
fægere ongildan, *þæt* he ær facen dyde
manna cynne. Meotod ana wat,
hwyder seo sawul sceal syððan hweorfan
*and* ealle þa gastas, þe for gode hweorfað,
æft*er*[2]) deaðdæge domes bidað
on fæder fæðme. Is seo forðgesceaft
digol *and* dyrne, drihten ana wat,
nergende fæder: næni[3]) eft cymeð
hider under hrofas, þe *þæt* her for soð
mannum secge, hwylc sy meotodes gesceaft,
sigefolca gesetu, þær he sylfa wunað.

## II.

### 1.

(88b) FRIGE[4]) mec frodum wordum! ne læt þinne ferð onhælne,
degol þæt þu deopost cunne! Nelle ic þe min dyrne geseegan,
gif þu me þinne hygecræft hylest *and* þine heortan geþohtas.
Gleawe men sceolon gieddum wrixlan. God sceal mon ærest hergan,
fægre fæder userne, forþon þe he us æt frymþe geteode
lif *and* lænne willan: he usic wile þara leana gemonian.
Meotud sceal in wuldre. Mon sceal on eorþan
geong ealdian. God us ece biþ:
ne wendað hine wyrda ne hine wiht dreceþ,
adl (89a) ne yldo ælmihtigne;

[1]) *Hs.* Hycgean. *Über* H *ist ein loch im pergamente.*
[2]) *Die hs. hat* æft *mit strich über* t.
[3]) *So die hs.*
[4]) Frige *ist in der hs. mit grossen buchstaben geschrieben.* F *geht durch sechs zeilen.*

ne ȝomelað he in ȝæste, ac he is ȝen swa he wæs
þeoden ȝeþyldiȝ: he us ȝeþonc syleð,
missenlicu mod, monȝe reorde.
Feorhcynna fela fæþmeþ wide
ecȝlond moniȝ. Eardas rume
meotud arærde for moncynne,
ælmihtiȝ ȝod, efenfela beȝa
þeoda *and* þeawa. Þinȝ sceal ȝehegan
frod wiþ frodne; biþ hyra ferð ȝelic:
hi a sace semaþ, sibbe ȝelærað,
þa ær wonsælȝe awegen habbað.
Ræd sceal mid snyttro, ryht mid wisum,
til sceal mid tilum: tu beoð ȝemæccan.
Sceal wif *and* wer in woruld cennan
bearn mid ȝebyrdu*m*. Beam sceal on eorðan
leafum liþan, leomu ȝnornian.
Fus sceal feran, fæȝe sweltan
*and* doȝra ȝehwam ymb ȝedal sacan
middanȝeardes: meotud ana wat,
hwær se cwealm cymeþ, þe heonan of cyþþe ȝewitcþ;
umbor yceð þa, ær adl nimeð:
þy weorþeð on foldan swa fela fira cynnes;
ne sy þǽs maȝutimbres ȝemet ofer eorþan,
ȝif hi ne waniȝe se þas woruld teode.
Dol biþ se þe his dryhten nat, to þæs oft cymeð deað unþinȝed;
snotre men sawlu*m* beorȝað, healdað hyra soð mid ryhte.
Eadiȝ bið se þe in his eþle ȝeþihð, earm se him his frynd ȝeswicað.
Nefre sceal se him his nest asprinȝeð. Nyd sceal þraȝe (89ᵇ) ȝebunden.
Bliþe sceal bealoleas heorte. Blind sceal his eaȝna þolian:
oftiȝen biþ him torhtre ȝesihþe; ne maȝon hi ne tunȝlu bewitian[1])

[1]) *In der hs. ist* i *vor* an *über der zeile nachgetragen. Von anderer hand?*

swezltorht, sunnan ne monan: þæt him biþ sar in[1]) his mode
on ze þon*ne* he hit ana wat, ne weneð, *þæt* him þæs edhwyrft cyme;
waldend him þæt wite teode: se him mæz wyrpe syllan,
hælo on heafodzimme, zif he wat heortan clæne.
Lef mon læces behofað. Læran sceal mon zeonzne monnan,
try*m*man *and* tyhtan, þæt he teala cunne,
oþ þæt hine mon atemedne hæbbe,
sylle him wist *and* wædo, oþ þæt hine mon on zewitte alæde.
Ne sceal hine mon cild-zeonz ne forcweþan, ær he hine acyþan mote:
þy sceal on þeode zeþeon, þæt he wese þristhycgende.
Styran sceal mon stronzum mode. Storm oft holm zebrinzeþ,
zeofen in zrimmum sælum; onzinnað zrome fundian
fealwe on feorran to lande, hwæþer he fæste stonde:
weallas him wiþre healdað; him bið wind zemæne.
Swa biþ sæ smilte,
þon*ne* hy wind ne weceð,
swa beoþ þeoda zeþwære, þon*ne* hy zeþinzad habbað,
zesittað him on zesundum þinzum *and* þon*ne* mid zesiþum healdaþ
cenc men zecynde rice. Cyninz biþ anwealdes zeorn,
lað se þe londes monað, leof se þe mare beodeð.
Þrym sceal mid wlenco, þriste mid cenum,
sceolun bu recene beadwe fremman.
Eorl sceal on eos boze, worod[2]) (90[a]) sceal zetrume ridan,
fæste feþa stondan. Fæmne æt hyre bordan zeriseð:
widzonzel wif word zesprinzeð; oft hy mon wommu*m* bilihð,
hælcð hy hospe mænað; oft hyre hleor abreoþeð.
Sceomiande man sceal in sceade hweorfan, scir in[1]) leohte zeriseð.
Hond sceal heofod inwyrcan[1]), hord in streonum bidan,

---

[1]) *Hs.* In.
[2]) *So die hs.*

ȝifstol ȝeȝierwed stondan, hwonne hine ȝuman ȝedælen.
Ȝifre biþ se þam ȝolde onfehð, ȝuma þæs on heahsetle ȝeneah.
Lean sceal, ȝif we leoȝan nellað, þam þe us þas lisse ȝeteode.

2.

FORST[1]) sceal freosan, fyr[2]) wudu meltan,
eorþe ȝrowan, is bryeȝian,
wæterhelm weȝan, wundrum lucan
eorþan ciþas: an sceal inbindan
forstes fetre fela-meahtiȝ ȝod;
winter sceal ȝeweorpan, weder eft cuman,
sumor sweȝle hat, sund unstille.
Deop deada wæȝ dyrne bið lenȝest.
Holen sceal in æleð, yrfe ȝedæled
deades monnes. Dom biþ selast.
Cyniȝ sceal mid ceape cwene ȝebiȝan,
bunum *and* beaȝum: bu sceolon ærest
ȝeofum ȝod wesan. Ȝuð sceal in eorle,
wiȝ ȝeweaxan, *and* wif ȝeþeon
lof mid hyre leodum, leohtmod wesan,
rune healdan, rumheort beon
mearum *and* maþmum, meodorædenne
for ȝesiðmæȝen symle æȝhwær
eodor æþelinȝa ærest ȝeȝretan (90b),
forman fulle to frean hond
ricene ȝeræcan *and* him ræd witan
boldaȝendum bæm ætsomne.
Scip sceal ȝenæȝled, scyld ȝebunden,
leoht linden bord, leof wilcuma
frysan wife, þon*ne* flota stondeð:
bið his ceol cumen *and* hyre ceorl to ham,
aȝen ætȝeofa, *and* heo hine in laðaþ[3]),

[1]) F *in* FORST *geht durch sechs zeilen.*
[2]) *Nach* fyr *ist radiert.* [3]) *Hs. hat* Inlaðaþ

wæsceð his wariz hrægl *and* him syleþ wæde niwe:
liþ hi*m* on londe, þæs his lufu bædeð.
Wif sceal wiþ wer wære zehealdan: oft hi mon wommum behliðˈ);
fela bið fæsthydizra, fela bið fyrwetzeonra²),
freoð hy fremde monnan, þon*ne* se oþer feor zewiteþ.
Lida bið lonze on siþe: a mon sceal se þeah leofes wenan,
zebidan þæs he zebædan ne mæz, hwonne him eft zebyre weorðe;
ha*m* cymeð, zif he hal leofað, nefne him holm zestyreð.
Mere hafað mundum mæzð, ezsan wyn:
ceap-eadiz mon cyninz wic þon*ne*
leodon cypeþ, þonne liþan cymeð:
wuda *and* wætres nyttað, þon*ne* him biþ wic alyfeð;
mete byzeþ, zif he maran þcarf, ær þon he to meþe weorþe.
Seoc se biþ, þe to seldan ieteð; þeah hine mon on sunnan læde,
ne mæz he be þy wedre wesan, þeah hit sy wearm on sumera:
ofercumen biþ he, ær he acwele, zif he nat, hwa hine cwicne fede.
Mæzen mon sceal mid mete fedan (91ª), morþor under eorþan befeolan,
hinder under hrusan, þe hit forhelan þenceð:
ne biþ þæt zedefe deaþ, þonne hit zedyrned weorþeð.
Hean sceal zehnizan, adl zesizan,
ryht rozian. Ræd biþ nyttost,
yfel unnyttost, þæt unlæd nimeð.
Zod bið zenze *and* wiþ zod lenze.
Hyze sceal zehealden, hond zewealden;
seo sceal in eazan, snyttro in³) breostum,
þær bið þæs monnes modzeþoncas.

---

¹) *So die hs.*
²) *So die hs.*
³) *Dahinter rasur von einem buchstaben.*

Muþa ȝehwylc mete þearf, mæl sceolon tidum ȝonȝan.
Ȝold ȝeriseþ on ȝuman sweorde,
sellic siȝesceorp, sinc on cwene,
ȝod scop ȝumum, ȝarniþ werum
wiȝ towiþre wicfreoþa healdan.
Scyld sceal cempan, sceaft reafere,
sceal bryde beaȝ, bec leornere,
husl halȝum men, hæþnum synne.
Woden worhte weos, wuldor alwalda
rume roderas: *þæt* is rice ȝod,
sylf soðcyniȝ sawla nerȝend,
se us eal forȝeaf, þæt we on lifȝaþ,
*and* eft æt þam ende eallum wealdeð
monna cynne, þæt is meotud sylfa.

3.

RÆD sceal mon secȝan, rune writan,
leoþ ȝesinȝan, leofes ȝearnian,
dom areccan, dæȝes onettan.
Til mon tiles *and* tomes meares,
cuþes *and* ȝecostes *and* calcrondes:
næniȝ fira to fela ȝestryneð.
Wel mon sceal wine healdan on weȝa ȝehwylcum:
oft mon fereð feor bi tune, (91 b) þær him wat freond unwiotodne.
Wineleas wonsæliȝ mon ȝenimeð him wulfas to ȝeferan,
fela-fæcne deor: ful oft hine se ȝefera sliteð.
Ȝryre sceal for ȝreȝȝum, ȝræf deadum men.
Hunȝre heofeð, nales *þæt* heafe bewindeð
ne huru wæl wepeð wulf se ȝræȝa,
morþorcwealm mæcȝa, ac hit a mare wille.
Wræd sceal wunden, wracu heardu*m* men.
Boȝa sceal stræle; sceal bam ȝelic
mon to ȝemæccan. Maþþum oþres weorð,
ȝold mon sceal ȝifan; mæȝ ȝod syllan
eadȝum æhte *and* eft niman.
Sele sceal stondan, sylf ealdian.

Licȝende beam læsest ȝroweð.
Treo sceolon brædan *and* treow weaxan,
sio ȝeond bilwitra breost ariseð.
Wærleas mon *and* wonhydiȝ,
ætrenmod *and* unȝetreow:
þæs ne ȝymeð ȝod.
Fela sceop meotud þæs þe fyrn ȝewearð, het siþþan swa forð wesan.
Wæra ȝehwylcu[1]) wislicu word ȝeriṣað,
ȝleomen ȝied *and* ȝuman snyttro.
Swa moniȝ beoþ men ofer eorþan, swa beoþ modȝeþoncas:
ælc him hafað sundorsefan.
Lonȝað þonne þy læs þe him con leoþa worn
oþþe mid hondum con hearpan ȝretan,
hafað him his ȝliwes ȝiefe, þe him ȝod sealde.
Earm biþ se þe sceal ana lifȝan,
wineleas wunian; hafaþ him Wyrd ȝeteod:
betre him wære, þæt he broþor ahte, beȝen hi anes monnes
(92a) eorle eaforan wæran, ȝif hi sceoldan eofor onȝinnan
oþþe beȝen beran: biþ þæt sliþherde deor.
A scyle þa rincas ȝerædan lædan
*and* him ætsomne swefan:
næfre hy mon to mon to mædle[1]),
ær hy deað todæle.
Hy tweȝen sceolon tæfle ymbsittan, þenden him hyra torn toȝlide,
forȝietan þara ȝeocran ȝesceafte, habban him ȝomen on borde,
idle hond æmet lanȝe neah
tæfles monnes, þon*ne* teoselu*m* weorpeð.
Seldan in sidum ceole, nefne he under seȝle yrne,
weriȝ sceal se[1]) wiþ winde roweþ: ful oft mon wearnu*m* tihð
earȝne, þæt he elne forleose, druȝað his ar on borde.
Lot sceal mid lyswe, list mid ȝedefum:
þy weorþeð se stan forstolen.

[1]) *So die hs.*

Oft hy wordum toweorpað,
ær hy bacum tobreden.
Ȝeara is hwær aræd.
Wearð fæhþo fyra cynne, siþþan furþum swealg
eorðe Abeles blode, næs þæt andæge nið,
of þam wrohtdropan wide ȝesprunȝon,
micel mon ældum, monegum þeodum
bealoblonden niþ. Sloȝ his bro[1]) swæsne
Cain, þone cwealm nerede; cuþ wæs wide siþþan,
þæt ece nið ældum scod, swa apol warum,
druȝon wæpna ȝewin wide ȝeond eorþan,
ahoȝodan *and* ahyrdon heoro sliþendne.
Ȝearo sceal ȝuðbord, ȝar on sceafte,
ecȝ on sweorde and ord spere,
hyȝe heardum men. Helm sceal cenum
(92b) *and* a þæs heanan hyȝe hord unȝinnost.

[1]) *So die hs.*

# Des vaters lehren.

(80ª) ÐUS frod fæder freobearn lærde,
modsnottor maȝacystum eald
wordu*m* wisfæstum, *þæt* he wel þunȝe:
'Do a þætte duȝe! deaȝ þin ȝewyrhtu,
ȝod þe bið symle ȝoda ȝehwylces[1])
frea *and* fultum, feond þa*m* oþrum
wyrsan ȝewyrhta.[2]) Wene þec þy betran!
efn elne þis a þenden þu lifȝe!
Fæder[2]) *and* modor freo þu mid heortan,
maȝa ȝehwylcne, ȝif him sy meotud on lufan!
Wes þu þinum yldrum arfæst symle
fæȝerwyrde, *and* þe in ferðe læt
þine lareowas leofe in[3]) mode,
þa þec ȝeornast to ȝode trymmen!'
Fæder eft his sunu frod ȝeȝrette
oþre siþe: 'Heald elne þis!
ne freme firene ne næfre freonde þinum
mæȝe man ne ȝeþafa, þy læs þec meotud oncunne,
*þæt* þu sy wommes ȝewita: he þe mid wite ȝieldeð
swylce þam oþrum mid eadwelan.'

[1]) *Zwischen* hwyl *und* ces *ist ein loch im ms., welches aber schon zur zeit des schreibers da war.*

[2]) *Hinter diesem worte ist ein loch in der hs.*

[3]) *Hs. hat:* In.

Đriddan syþe þoncsnottor ȝuma
breostȝehyȝdum his bearn[1]) lærde:
'Ne ȝewuna wyrsa widan feore
ænȝum eahta, ac þu þe anne ȝenim
to ȝesprecan symle spella *and* lara
rædhycȝende: sy ymb rice swa hit mæȝe.'
Feorþan siðe fæder eft lærde
modleofne maȝan, *þæt* he ȝemunde (80[b]) þis:
'Ne aswic sundorwine, ac a symle ȝeheald
ryhtum ȝerisnum: ræfn elne þis,
þæt þu næfre fæcne weorð[2]) freonde þinum!'
Fiftan siþe fæder eft onȝon
breostȝeþoncum his bearn læran:
'Druncen beorȝ þe *and* dollic[2]) word,
man on mode *and* in[3]) muþe lyȝe
yrre *and* æfeste *and* idese lufan!
forðon[4]) sceal æwiscmod oft siþian
se þe ȝewiteð in wifes lufan,
fremdre meowlan: þær bið a firena wen,
laðlicre scome, lonȝ nið wið ȝod,
ȝeotende ȝielp. Wes þu a ȝiedda wis,
wær wið[5]) willan, worda hyrde!'
Siextan siþe swæs eft onȝon
þurh[6]) bliðne ȝeþoht his bearn læran:
'Onȝiet ȝeorne, hwæt sy[6]) ȝod oþþe yfel,
*and* toscead simle scearpe mode
in[7]) sefan þinum *and* þe a þæt selle ȝeceos!
a þe bið ȝedæled, ȝif þe deah hyȝe,

---

[1]) *Zwischen* r *und* n *ist ein loch im pergament.*
[2]) *So die hs.*
[3]) *Hs. hat:* In.
[4]) ðon *ist über der zeile nachgetragen von anderer hand.*
[5]) *Dahinter ein loch im pergament.*
[6]) *Dahinter ist ein fehler im pergament.*
[7]) *Hs.* In.

wunað wisdom in *and* þus wast ȝeare
*and*ȝit[1]) yfles, heald þe elne wið!
feorma þu symle in þinu*m* ferðe ȝod!'
Seofeþan siþe his sunu lærde
fæder, frod ȝuma, sæȝde fela ȝeoȝum[2]):
'Seldan snottor ȝuma sorȝleas blissað,
swylce dol seldon drymeð sorȝful
ymb his forðȝesceaft, nefne he fæhþe wite.
Wærwyrde sceal wisfæst hæle
breostum hycȝan, nales breahtme hlud.'
Eahtoþan siþe[3]) eald fæder onȝon
his maȝo monian mildum wordum:
'Leorna lare lærȝedefe,
wene þec in[4]) wisdom! weoruda scyppend
hafa þe to hyhte, haliȝra ȝemynd,
*and* a soð to syȝe, þon*ne* (81[a]) þu secȝe hwæt!'
Niȝeþan siþe nægde se ȝomola,
eald uðwita sægde eaforan worn:
'Is[5]) nu fela folca, þæ*t*te fyrnȝewritu
healdan wille, ac him hyȝe brosnað,
ellen colað, idlað þeodscype;
ne habbað wiht for *þæt,* þeah hi wom don
ofer meotudes bibod: moniȝ sceal onȝieldan
sawel susles. Ac læt þinne sefan healdan
fyrn forð ȝewritu *and* frean domas,
þa þe her on mæȝðe ȝehwære men forlætaþ
swiþor asiȝan, þon*ne* him sy sylfum ryht!'
Teoþan siþe tornsorȝna ful
eald eft onȝon eaforan læran:
'Snyttra bruceþ þe fore sawle lufan

---

[1]) *Hier das zeichen für* and.
[2]) *So die hs.*
[3]) *Dahinter ist ein fehler im pergament.*
[4]) *Hs.* In.
[5]) *Die hs. hat* ṇis; *das* n *soll also ausgelöscht sein.*

warnað him wommas worda *and* dæda
on sefan symle *and* soþ fremeð;
bið him ȝeofona ȝehwylc ȝode ȝeyced,
meahtum spediȝ, þon*ne* he mon flyhð,
yrre ne læt þe[1]) æfre ȝewealdan
heah in hreþre, heoroworda ȝrund
wylme besmitan, ac him warnað þ*æt*
on ȝeheortum hyȝe. Hæle sceal wisfæst
*and* ȝemetlice, modes snottor,
ȝleaw in ȝehyȝdum, ȝeorn wisdomes:
swa he wið ælda mæȝ eades hleotan.
Ne beo þu no to tælende ne to tweospræce
ne þe on mode læt men to fracoþe,
ac beo leofwende, leoht on ȝehyȝdum
ber breostcofan! Swa þu, min bearn, ȝemyne
frode fæder lare *and* þec a wið firenum ȝeheald!

[1]) *So die hs.*

# Byrhtnoth's fall.

(1093)

(57a) . . . . brocen wurde;
het þa hyssa hwæne hors forlætan,
feor afysan *and* forð ȝanȝan,
hicȝan to handum *and* thiȝe ȝodum.
Þa[1]) þæt Offan mæȝ ærest onfunde,
þæt se eorl nolde yrhðo ȝeþolian;
he let him þa of handon leofre[2]) fleoȝan
hafoc wið þæs holtes *and* to þære hilde stop:
be þam man mihte oncnawan, þæt se cniht nolde
wacian æt þam w..ȝe, þa he to wæpnum fenȝ,
eac him wolde Eadric his ealdre ȝelæstan,
frean to ȝefeohte; onȝan þa forð beran
ȝar to ȝuþe: he hæfde ȝod ȝeþanc,
þa hwile þe he mid handum healdan mihte
bord *and* brad swurd: beot he ȝelæste,
þa he ætforan his frean feohtan sceolde.
Ða þær Byrhtnoð onȝan beornas trymian,
rad *and* rædde, rincum tæhte,
hu hi sceoldon standan *and* þone stede healdan,
*and* bæd, þæt hyra randan[2]) rihte heoldon,
fæste mid folman *and* ne forhtedon na.
Þa he hæfde þæt folc fæȝere ȝetrymmed,

---

[1]) *Hs.* þ *(die angaben der hs. sind nach Hearne).*
[2]) *So die hs.*

he lihte þa mid leodon, þær hi*m* leofost wæs,
þær he his heorðwerod holdost wiste.
Þa stod on stæðe, stiðlice clypode
(57 b) wicinga ar, wordu*m* mælde
se on beot abead bri*m*liþendra
ærænde to þam eorle, þær he on ofre stod:
'Me sendon to þe sæmen snelle,
heton ðe secgan, *þæt* þu most sendan raðe
beagas wið gebeorge: *and* eow betere is,
*þæt* ge þisne garræs mid gafole forgyldon,
þon[1]) we swa hearde . . ulde dælon.
Ne þurfe we us spillan, gif ge spedaþ to þa*m*:
we willað wið þa*m* golde grið fæstnian.
Ofyf þu þat[2]) gerædest, þe her ricost eart,
*þæt* þu þine leoda lysan wille,
syllan sæmannu*m* on hyra sylfra do*m*
feoh wið freode *and* niman frið æt us,
we willaþ mid þam sceattu*m* us to scype gangan,
on flot feran *and* eow friþes healdan.'
Byrhtnoð maþelode, bord hafenode,
wand wacne æsc, wordu*m* mælde
yrre *and* anræd, ageaf hi*m* andsware:
'Gehyrt[2]) þu, sælida, hwæt þis folc segeð?
hi willað eow to gafole garas syllan,
ættrynne ord *and* ealde swurd,
þa heregeatu, þe eow æt hilde ne deah.
Bri*m*manna boda, abeod eft ongean,
sege þinu*m* leodu*m* miccle laþre spell,
*þæt* her stynt unforcuð eorl mid his werode,
þe wile gealgean eþel þysne,
Æþelredes eard, ealdres mines,
folc *and* foldan: feallan sceolon
hæþene æt hilde. To heanlic me þinceð,

[1]) *Hs.* þon *ohne strich darüber.*
[2]) *So die hs.*

(58a) þæt ge mid urum sceattum to scype gangon
unbefohtene, nu ge þus feor hider
on urne eard in becomon.
Ne sceole ge swa softe sinc gegangan:
60. us sceal ord *and* ecg ær geseman,
grim guðplega, ær þe[1]) gofol syllon.'
Het þa bord beran, beornas gangan,
þæt hi on þam easteðe ealle stodon.
Ne mihte þær for wætere werod to þam oðrum:
65. þær com flowende flod æfter ebban,
lucon lagustreamas; to lang hit him þuhte,
hwænne hi to gædere garas beron.
Hi þær Pantan stream mid prasse bestodon,
Eastseaxena ord *and* se æschere;
70. ne mihte hyra ænig oþrum derian,
buton hwa þurh flanes flyht fyl gename.
Se flod ut gewat; þa flotan stodon gearowe,
wicinga fela wiges georne.
Het þa hæleða hleo healdan þa bricge
75. wigan wigheardne, se wæs haten Wulfstan,
cafne mid his cynne: þæt wæs Ceolan sunu,
þe ðone forman man mid his francan ofsceat,
þe þær baldlicost on þa bricge stop.
Þær stodon mid Wulfstane wigan unforhte,
80. Ælfere *and* Maccus, modige twegen;
þa noldon æt þam forda (58b) fleam gewyrcan,
ac hi fæstlice wið ða fynd weredon,
þa hwile þe hi wæpna wealdan moston.
Þa hi þæt ongeaton *and* georne gesawon,
85. þæt hi þær bricgweardas bitere fundon:
ongunnon lytegian þa luðe[2]) gystas,
bædon, þæt hi upgangan[1]) agan moston,
ofer þone ford faran, feþan lædan.

---

[1]) *So die hs.*

[2]) u *wol nur unvollendetes* a. *Vgl. s.* 6 *anm.* 1.

Ða se eorl ongan for his ofermode
alyfan landes to fela laþere ðeode,
ongan ceallian þa ofer cald wæter
Byrhtelmes[1]) bearn, beornas gehlyston:
'Nu eow is gerymed, gað ricene to us,
guman to guþe: god ana wat,
hwa þære wælstowe wealdan mote.'
Wodon þa wælwulfas, for wætere ne murnon,
wicinga werod pest[2]) ofer Pantan,
ofer scir wæter scyldas wegon,
lidmen to lande linde bæron.
Þær ongean gramum gearowe stodon
Byrhtnoð mid beornum. He mid bordum het
wyrcan þone wihagan *and þæt* werod healdan
fæste wið feondum: þa wæs fohte neh,
tir æt getohte; wæs seo tid cumen,
*þæt* þær fæge men feallan sceoldon.
Þær[3]) wearð hream ahafen, bremmas[4]) wundon,
earn æses georn: wæs on eorþan cyrm.
Hi leton þa of folman (59[a]) feolhearde speru,
gegrundene garas fleogan:
bogan wæron bysige, bord ord onfeng:
biter wæs se beaduræs, beornas feollon
on gehwæðere hand, hyssas lagon.
Wund weard[5]) Wulfmær, wælræste geceas
Byrhtnoðes mæg: he mid billum wearð,
his swustersunu, swiðe forheawen.
Þær wærd[5]) wicingum wiþerlean agyfen:
gehyrde ic, *þæt* Eadweard anne sloge
swiðe mid his swurde, swenges ne wyrnde,

[1]) *Hs. hat:* byrhtelmes.
[2]) *Druck hat* p, *nicht* w. *Wol nur ein druckfehler.*
[3]) *So die hs., nicht* ða.
[4]) *So der druck. Wol nur druckfehler statt* hremmas.
[5]) *So die hs.*

*þæt* him æt fotu*m* feoll fæge cempa;
þæs him his ðeoden þanc gesæde,
þa*m* burþene, þa he byre hæfde.
Swa stemnetton stiðhuzende
hysas æt hilde; hogodon georne,
hwa þær mid orde ærost mihte
on fæzean men feorh gewinnan,
wigan mid wæpnu*m*; wæl feol on eorðan.
Stodon stædefæste: stihte[1]) hi Byrhtnoð,
bæd, *þæt* hyssa gehwylc hogode to wige,
þe on Denon wolde dom gefeohtan.
Wod þa wiges heard, wæpen up ahof,
bord to gebeorge, *and* wið þæs beornes stop:
eode swa anræd eorl to þa*m* ceorle:
æzþer hyra oðru*m* yfeles hogode.
Sende ða se særinc suþerne gar,
*þæt* gewundod wearð wigena hlaford.
He sceaf þa mid ða*m* scylde, þæt se sceaft tobærst
*and þæt* spere sprenzde, *þæt* hit spranz onzean;
zezremod wearð se zuðrinc: he mid zare stanz
wlancne wicinz, þe hi*m* þa wunde forzeaf.
Frod wæs se fyrdrinc: he let his francan wadan
þurh ðæs hysses hals, hand wisode,
*þæt* he on þa*m* færsceaðan feorh zeræhte.
Ða he oþerne ofstlice sceat,
*þæt* seo byrne tobærst: he wæs on breostu*m* wund
þurh ða hrinzloca*n*, hi*m* æt heortan stod
ætterne ord; se eorl wæs þe bliþra,
hloh[1]) þa modi[2]) man, sæde metode þanc
ðæs dæzweorces, þe hi*m* drihten forzeaf.
Forlet þa drenza su*m* daroð of handa,
fleozan of folman, *þæt* se to forð zewat
þurh ðone æþelan Æþelredes þezen.

[1]) *Druck beginnt das wort mit grossem anfangsbuchstaben.*
[2]) *So die hs.*

Him be healfe stod hyse unweaxen,
cniht on ȝecampe, se full caflice
bræd of þam beorne blodiȝne ȝar,
Wulfstanes bearn, Wulfmær se ȝeonȝa
forlet for heardne [1]) faran eft onȝean:
ord in ȝewod, *þæt* se on eorþan læȝ,
þe his þeoden ær þearle ȝeræhte.
Eode þa ȝesyrwed secȝ to þam eorle:
he wolde þæs beornes beaȝas ȝefecȝan,
reaf *and* hriȝas *and* ȝerenod swurd.
(60a[2]) Ða Byrhtnoð bræd bill of sceðe,
brad *and* bruneccȝ [1]), *and* on þa byrnan sloh:
to raþe hine ȝelette lidmanna sum,
þa he þæs eorles earm amyrde;
feoll þa to foldan fealohilte swurd:
ne mihte he ȝehealdan heardne mece,
wæpnes wealdan. Þa ȝyt *þæt* word ȝecwæð
har hilderinc, hyssas bylde,
bæd ȝanȝan forð ȝode ȝeferan:
ne mihte þa on fotu*m* lenȝ fæste ȝestundan [1]),
He to[3]) heofenu*m* wlat:
'ȝeþance [2]) þe, ðeoda waldend,
ealra þæra wynna, þe ic on worulde ȝebad.
Nu ic ah, milde metod, mæste þearfe,
*þæt* þu minu*m* ȝaste ȝodes ȝeunne,
*þæt* min sawul to ðe siðian mote,
on þin ȝeweald, þeoden enȝla,
mid friþe ferian: ic eom frymdi [1]) to þe,
*þæt* hi helsceaðan hynan ne moton.'
Ða hine heowon hæðene scealcas
*and* beȝen þa beornas, þe hi*m* biȝ stodon,

---

[1]) *So die hs.*

[2]) *Im druck ist vergessen den beginn von* 59b *zu bezeichnen. Wahrscheinlich fieng* 59b *mit v.* 131 *an.*

[3]) *Im druck ist keine lücke bezeichnet.*

Ælfnoð *and* Wulmær[1]) bezen lazon:
ða on emn hyra frean feorh zesealdon.
Hi buzon þa fram beaduwe, þe þær beon noldon:
þær wurdon Oddan bearn ærest on fleame,
3odric fram zuþe *and* þone zodan forlet,
þe hi*m* mænizne oft mear zesealde:
he zehleop þone eoh, þe ahte his (60b) hlaford
on þa*m* zerædu*m*, þe hit riht ne wæs,
*and* his broðru mid him bezen ærdon,
3odrine[1]) *and* 3odwiz, zuþe ne zymdon,
ac wendon fra*m* þa*m* wize *and* þone wudu sohton,
fluzon on *þæt* fæsten *and* hyra feore burzon
*and* manna ma þonn*e* hit æniz mæð wære,
zyf hi þa zeearnunza ealle zemundon,
þe he him to duzuþe zedon hæfde.
Swa hi*m* Offa on dæz ær asæde
on þa*m* meþelstede, þa he zemot hæfde,
*þæt* þær modelice maneza spræcon,
þe eft æt þære þolian[1]) noldon.
Ða wearð afeallen þæs folces ealdor,
Æþelredes eorl; ealle zesawon
heorðzeneatas, *þæt* hyra heorra læz.
Þa ðær wendon forð wlance þezenas,
unearze men efston zeorne:
hi woldon þa ealle oðer twezа
lif forlætun[1]) oððe leofne zewrecan.
Swa hi bylde forð bearn Ælfrices,
wiza wintrum zeonz, wordu*m* mælde,
Ælfwine þa cwæð, he on ellen spræc:
'3emunu þa mæla, þe we oft æt meodo spræcon,
þonn*e* we on bence beot ahofon
hæleð on healle ymbe heard zewinn:
nu[2]) mæz cunnian hwa cene sy.
Ic wylle mine æþelo eallu*m* ze(61a)cyþan,

[1]) *So die hs.* [2]) *Druck:* Nu.

þæt ic wæs on Myrcon miccles cynnes:
wæs min ealda fæder Ealhelm[1]) haten,
wis ealdorman woruldgesæliz.
Ne sceolon me on þære þeode þegenas ætwitan,
þæt ic of ðisse fyrde feran wille,
eard gesecan, nu min ealdor ligeð
forheawen æt hilde; me is þæt hearma mæst!
He wæs ægder[1]) min mæg *and* min hlaford.'
Þa he forð eode, fæhðe gemunde,
þæt he mid orde anne geræhte,
flotan on þam folce, þæt se on foldan læg
forwegen mid his wæpne. Ongan þa winas manian,
frynd *and* geferan, þæt hi forð eodon.
Offa gemælde, æscholt asceoc:
'Hwæt þu, Ælfwine, hafast ealle gemanode
þegenas to þearfe: nu ure þeoden lið,
eorl on eorðan, us is callum þearf,
þæt ure æghwylc oþerne bylde
wigan to wige, þa hwile þe he wæpen mæge
habban *and* healdan, heardne mece,
gar *and*[2]) god swurd. Us Godric hæfð,
earh Oddan bearn, ealle beswicene:
wende þæs for moni[1]) man, þa he on meare rad,
on wlancan þam wicge, þæt wære hit ure hlaford;
forþan wearð her on felda folc totwæmed,
scyldburh tobrocen. Abreoðe his angin,
þæt he[3]) her swa manigne man aflymde!'
Leofsunu gemælde *and* his linde ahof,
bord to gebeorge, he þam beorne oncwæð:
'Ic þæt gehate, þæt ic heonon nelle
fleon fotes trym, ac wille furðor gan,

[1]) *So die hs.*

[2]) *Hier ist* and *im drucke, statt der gewönlichen Ags. abkürzung, durch & gegeben.*

[3]) *Hier begann wol* 61[b] *in der hs. Angabe davon fehlt im drucke.*

wrecan on ȝewinne minne winedrihten.
Ne þurfon me embe Sturmere stedefæste hælæð [1])
wordu*m* ætwitan, nu min wine ȝecranc,
*þæt* ic hlafordleas ha*m* siðie,
wende fra*m* wiȝe: ac me sceal wæpen niman,
ord *and* iren.' He ful yrre wod,
feaht fæstlice, fleam he forhoȝode.
Dunnere [1]) þa cwæð, daroð acwehte,
unorne ceorl ofer eall clypode,
bæd, *þæt* beorna ȝehwylc Byrhtnoð wræce:
'Ne mæȝ na wandian se þe wrecan þenceð
frean on folce ne for feore murnan.'
Þa hi forð eodon, feores hi ne rohton:
onȝunnon þa hiredmen heardlice feohtan,
ȝrame ȝarberend, *and* ȝod bædon,
þæt hi moston ȝewrecan hyra winedrihten
*and* on hyra feondu*m* fyl ȝewyrcan.
Him se ȝysel onȝan ȝeornlice fylstan:
he wæs on Norðhymbron heardes cynnes
Ecȝlafes bearn, him wæs Æscferð nama:
he ne wandode na æt þa*m* wiȝpleȝan,
ac he (62[a]) fysde forð flan ȝenehe;
hwilon he on bord sceat, hwilon beorn tæsde:
æfre embe stunde he sealde sume wunde,
þa hwile ðe he wæpna wealdan moste.
Ða ȝyt on orde stod Eadweard se lanȝa,
ȝearc *and* ȝeornful ȝylpwordu*m* spræc,
*þæt* he nolde fleoȝan fotmæl landes,
ofer bæc buȝan, þa his betera leȝ.
He bræc þone bordweall *and* wið ða beornas feaht,
oð *þæt* he his sincȝyfan on þa*m* sæmannu*m*
wurðlice wrec, ær he on wæle læȝe.
Swa dyde Æþeric, æþele ȝefera,
fus *and* forðȝeorn feaht eornoste

[1]) *So die hs.*

Sibyrhtes broðor *and* swiðe mæniz oþer,
clufon cellod bord, cene hi weredon:
bærst bordes læriz *and* seo byrne sanz
zryreleoða sum. Þa æt zuðe sloh
Offa þone sælidan, *þæt* he on eorðan feoll
*and* ðær ðaddes mæz zrund zesohte.
Raðe wearð æt hilde Offa forheawen;
he hæfde ðeah zeforþod, *þæt* he his frean zehet,
swa he beotode ær wið his beahzifan,
*þæt* hi sceoldon bezen on burh ridan
hale to hame oððe on here crintzan[1]),
on wælstowe wundum sweltan;
(62b) he læz ðezenlice ðeodne zehende.
Ða wearð borda zebræc: brimmen wodon
zuðe zezremode; zar oft þurhwod
fæzes feorhhus. Forða[2]) eode Wistan,
Þurstanes suna[2]) wið þas seczas feaht:
he wæs on zeþranz hyra þreora bana,
ær him Wizelines bearn on þam wæle læze.
Þær wæs stið zemot, stodon fæste
wizan on zewinne; wizend cruncon
wundum werize, wæl feol on eorþan.
Oswold *and* Eadwold ealle hwile,
bezen þa zebroþru, beornas trymedon,
hyra winemazas wordon bædon,
*þæt* hi þær æt ðearfe þolian sceoldon,
unwaclice wæpna neotan.
Byrhtwold maþelode, bord hafenode:
se wæs eald zeneat; æsc acwehte,
he ful baldlice beornas lærde:
'Hize sceal þe heardra, heorte þe cenre,
mod sceal þe mare, þe ure mæzen lytlað.
Her lið ure ealdor eall forheawen

[1]) *So der druck statt* crinzan.
[2]) *So der druck.*

315. ȝod on ȝreote: a mæȝ ȝnornian
se ðe nu fra*m* þis wiȝpleȝan wendan þenceð.
Ic eom frod feores: fra*m* ic ne wille,
ac ic me be healfe minu*m* hlaforde,
be swa leofan men liczan þence.'
320. Swa hi Æþelȝares bearn ealle bylde,
3odric to ȝuþe: oft he ȝar forlet
wælspere windan on þa wicinȝas:
swa he on þa*m* folce fyrmest eode,
heow *and* hynde, od[1]) þ*æt* he on hilde ȝecranc.
325. Næs þ*æt* na se 3odric, þe ða ȝuðe forbeah ...

[1]) *So der druck.*

# Lieder aus der Sachsenchronik.

## I.

## Æþelstan's sieg bei Brunnanburh.

938.

(139a) Her[1]) Æþelstan cinz, eorla drihten,
beorna beahzyfa, *and* his broðor eac,
Eadmund æþelinz, ealdorlazne[2]) tir
zeslozon æt sæcce swurda eczum
embe Brunnanburh; bordweall clufon,
heowon heaþolinda[2]) hamora lafum
aforan Eadweardes, swa him zeæþele wæs
fram cneomæzum, *þæt* hi æt campe oft
wið laþra zehwæne land ealzodon,
hord *and* hamas. Hettend crunzon,
Scotta[2]) leode *and* scypflotan
fæze feollan: feld dennade
secza swate, siððan sunne upp
on morzentid, mære tunzol,
zlad ofer zrundas zodes candel beorht
eces drihtnes, oþ seo æþele zesceaft
sah to setle. Þær læz secz moniz
zarum azeted, zuman norðerne
ofer scyld scoten swilce Scyttisc eac,
weriz wizzes sæd. *And* Wessexe forð

---

[1]) *Vorher steht:* AN̄. DCCCCXXXVIII.

[2]) *So die hs.*

andlanzne dæz eoredcystum
on last lezdon laþum ðcodon,
heowon hereflymon hindan þearle
mecum mylenscearpum. Myrce ne wyrndon
heardes handplezan hæleþa nanum[1]),
þara ðe mid Anlafe ofer earzebland
on liþes bosme land zesohton
fæze to zefeohte. Fife lazon
on þam campstede cinzas zeonze
sweordum aswefde swilce VII eac
eorlas Anlafes *and* unrim herzes
flotan *and* Scotta. Þær zeflymed wearð
Norðmanna brezo neade zebæded
to lides stefne lytle werode;
cread cnear (139b) on flot[2]), cininz ut zewat,
on fealone flod feorh zenerode;
swilce þær eac se froda mid fleame com
on his cyððe norð Constantinus,
har hilderinc hreman ne ðorfte
meca zemanan: her wæs his maza sceard,
freonda zefylled on his[2]) folcstede,
beslezen æt sæcce, *and* his sunu forlet
on wælstowe wundum forzrunden
zeonzne[2]) æt zuþe; zylpan ne þorfte
beorn blandenfex billzeslihtes,
eald inwitta, ne Anlaf þy ma:
mid hyra herelafum hlihhan ne ðorftun,
*þæt* hi beadoweorca beteran wurdon
on campstede cumbol-zehnastes,
zarmittinze zumena zemotes,
wæpenzewrixles, þæs hi on wælfelda
wið Eadweardes aforan plezodon.
Ɜewiton hym þa Norðmenn nezled-cnearrum,

[1]) *Das zweite* n *in* nanum *ist aus* m *radiert.*
[2]) *So die hs.*

dreori dareþa laf on dinzes[1]) mere
ofer deop wæter Dyflin secan,
eft Yra land æwiscmode.
Swilce þa broðor bezen ætsomne,
cinz *and* æþelinz, cyþþe sohton,
Wessexena land wizzes hremize.
Leton hym behindon hra brittizan
salowiz-padan þone sweartan hrefn
hyrned nebban *and* þone hasu-padan
earn, æftan hwit, æses brucan,
zrædizne zuðhafoc, *and* þæt zræze deor,
wulf on wealde. Ne wearð wæl mare
on þys izlande æfre zyta
folces zefylled beforan þyssum
swurdes eczum, þæs ðe us seczað bec,
ealde uþwitan, siððan eastan hider
Enzle *and* Sexe upp becomon,
ofer brade brimu Bretene sohton,
wlance wizsmiðas Wealas ofercomon,
eorlas arhwate eard bezeaton.

## II.

## Befreiung der fünf Mercischen orte durch Eadmund.

942.

(140 b) Her[2]) Eadmund cinz, Enzla þeoden,
mecza mundbora, Myrce zeeode,
dyre dædfruma, swa dor sceadeþ
Hwitan wylles zeat *and* Hunbran ea,
brada brimstream. Burza fife:
Lizeracester *and* Lindcylne,
Snotinzaham swilce Stanford eac

[1]) *So die hs.*
[2]) *Davor steht:* AN̄. DCCCCXLII.

*and* Deoraby Dene wæron
æror under Norðmannum nyde ȝebæded
on hæþenra hæfte clommum
lanȝe þraȝe, oþ hi alysde eft
for his weorðscype wiȝȝendra hleo,
afora Eadweardes, Eadmund cinȝ.

## III.

## Eadȝar.

### 1.

### 959.

(52a) Her[1]) Eadwiȝ cyninȝ forð ferde *and* fenȝ Eadȝar, his broþor, to rice. On his dazum hit ȝodode ȝeorne *and* ȝod him ȝeuðe, þæt he wunode on sibbe, þa hwile þe he leofode. *And* he dyde swa him þearf wæs: earnode þæs ȝeorne. He arærde ȝodes lof wide *and* ȝodes laȝe lufode *and* folces frið bette swyþost þara cyninȝa, þe ær him ȝewurde be manna ȝemynde. *And* ȝod him eac fylste, þæt cyninȝas *and* eorlas[2]) ȝeorne him to buȝan *and* wurdon underþeodde to þam ðe he wolde, *and* butan ȝefeohte eall he ȝewilde, *þæt* he sylf wolde. He wearð wide ȝeond þeodland swyðe ȝeweorðað[3]), forþam ðe he weorðode ȝodes naman ȝeorne *and* ȝodes laȝe smeade oft *and* ȝelome, *and* ȝodes lof rærde wide *and* side, *and* wislice rædde oftost a symble, for ȝode *and* for weorulde, ealre his þeode. Ane (52b) misdæde he dyde þeah to swyðe: *þæt* he elðeodiȝe unsida lufode *and* heþene þeawas innan þysan lande ȝebrohte to fæste *and* utlændisce hider in tihte *and* deriende leoda bespeon to þysan earde. Ac ȝod him ȝeunne, þæt his ȝoddæda swyðran weorðan þonne misdæda, his sawle[4]) to ȝescyldnysse on lanȝsuman siðe.

---

[1]) *Da diese prosa mit versen untermischt ist, sei sie hier abgedruckt. Vor* Her *steht:* N DCCCCLVIIII. *Vor* N *ist platz für initiale* A.

[2]) *Die hs. hat* heorlas, *doch ist unter* h *ein punkt.* [3]) *So die hs.*

[4]) a *in* sawle *über der zeile nachgetragen.*

2.

(140 b) Her [1]) Eadgar wæs, Engla waldend,
corþre mycclum [2]) to kinge gehalgod
on þære ealdan byrig Acemannes ceastre;
eac hie egbuend oþre worde
beornas Baþan [3]) nemneð. Þær wæs blis micel
on þam eadgan dæge eallum geworden,
þone niþa bearn nemnað *and* cegeaþ
Pentecostenes dæg. Þær wæs preosta heap,
mycel muneca þreat mine gefræge
gleawra gegadorod. *And* þa agangen wæs
tynhund wintra geteled rimes
fram gebyrdtide bremes cinges,
leohta hirdes, butan þær to lafe ða get
wæs wintergetæles, þæs ðe gewritu secgað,
seofan *and* XX: swa neah wæs sigora frean
þusend aurnen, þa ða þis gelamp.
*And* him Eadmundes eafora hæfde
nigen *and* XX niðweorca heard
wintra on wurulde, þa ðis geworden wæs,
*and* þa on þam ðrittigeþan wæs ðeoden gehalgod.

3.

(140 b) Her [4]) geendode eorþan dreamas
Eadgar, Angla cing, ceas him oþer leoht
wlytig *and* winsum *and* ðis wace forlet,
lif þis læne. Nemnað leoda bearn,
menn on moldan, þone monað gehwær
on þysse eþeltyrf, þa ðe ær wæron
on rimcræfte rihte (141 a) getogene,

---

[1]) *Vorher steht:* AN̄. DCCCCLXXIIII.
[2]) *So die hs.*
[3]) n *über der zeile nachgetragen.*
[4]) *Vorher steht:* AN̄. DCCCCLXXV.

Iulius monþ, ðær se ȝeonȝa ȝewat
on þone eahtoþan dæȝ Eadȝar of life,
beorna beahȝifa. Fenȝ his bearn siððan
to cynerice, cild unwexen,
eorla aldor, þam wæs Eadweard nama.
*And* him tirfæst hæleð .X. nihtum ær
of Britene ȝewat, bisceop se ȝoda
þurh ȝecyndne cræft, þam wæs Cyneweard nama.
Þa wearð on Myrcum mine ȝefræȝe
wide *and* welhwær waldendes lof
afylled on foldan; feala wearð todræfed
ȝleawra ȝodes þeowa: *þæt* wæs ȝnornunȝ micel
þam ðe on breostum wæȝ byrnende lufan
meotodes on mode. Ða wæs mærþa fruma
to swiðe forsawen, siȝora waldend,
rodera rædend, þa man his riht tobræc.
Þa wearð eac adræfed deormod hæleþ,
Oslac, of earde ofer yþa ȝewalc,
of ȝanotes bæð, ȝomolfeax hæleþ
wis *and* wordsnotor ofer wætera ȝeþriȝ,
ofer hwæles eþel, hama bereafod.
Þa wearð eac ætywed uppe on roderum
steorra on staþole, þone stiðferhþe
hæleð hiȝeȝleawe hatað wide
cometa be naman, cræftȝleawe menn[1]),
wise woðboran. Wæs ȝeond werþeode
waldendes wracu wide ȝefræȝe,
huñȝor ofer hrusan: *þæt* eft heofona weard
ȝebette, breȝo enȝla ȝeaf eft blisse[2]) ȝehwæm
eȝbuendra þurh eorðan wæstm.

[1]) *So die hs.*

[2]) *Nach* blisse *rasur von einem buchstaben.*

## IV.

## Verwüstung von Canterbury.[1])

1011.

(148a) Her on þissum ȝeare sende se cyninȝ *and* his witan to ðam here *and* ȝyrndon friðes *and* hi ȝafol *and* metsunȝe beheton wið þam ðe hi hiora herȝunȝe ȝeswicon. Hi (*nǽml.* Swezen mid his flotan) hæfdon þa oferȝan: I. Eastenȝle, *and* II. Eastsexe, *and* III. Middelsexe, *and* IIII. Oxenafordscire, *and* V. ȝrantabricscire, *and* VI. Heortfordscire, *and* VII. Buccinȝaha*m*scire, *and* VIII. Bedefordscire, *and* IX. healfe Huntadunscire, *and* micel X.[2]) on Hamptunscire, *and* be suþan Temese ealle Kentinȝas, *and* Suðsexe, *and* Hæstinȝ[3]), *and* Suðriȝe, *and* Bearrocscire, *and* Ha*m*tunscire, *and* micel on Wiltunscire. Ealle þas unȝesælða us ȝelu*m*pon þuruh unrædas, *þæt* man nolde hi*m* a timan ȝafol beodon oþþe wið ȝefeohtan; ac þon*ne* hi mæst to yfele ȝedon hæfdon, þon*ne* na*m* mon frið *and* ȝrið wið hi*m*, *and* naþelæs for eallu*m* þissu*m* ȝriðe *and* ȝafole hi ferdon æȝhweder[4]) flocmælu*m* *and* hereȝodon ure (148b) earme folc *and* hi rypton *and* sloȝon. *And* þa on ðissu*m* ȝeare[5]) betweox Natiuitas s*anctæ* Mariæ *and* s*anctæ* Michaelesmæssan hi ymbsæton Cantwareburuh *and* hi into coman þuruh syruwrencas[6]): forðan Ælmær hi becyrde, þe se arceb*isceop*[7]) Ælfeah ær ȝenerede æt his life. *And* hi þær ða ȝenaman þone arceb*isceop*[7]) Ælfeah *and* Ælfweard, cynȝes ȝerefan, *and* Leofrune[4]) abbot[8]) and ȝodwine b*isceop*[9]) *and* Ælfmær abbo*t.*[10]) Hi leton awez *and* hi ðær ȝenamon inne ealle þa ȝehadodan men *and* weras *and* wif: *þæt* wæs unaseczendlic ænizu*m* men, hu micel þæs folces wæs. *And* on þære byriz syþþan wæron, swa lanȝe swa hi woldon; *and* hi ða[6]) hæfdon þa buruh ealle asmeade, wendon him þa to scypan *and* læddon þone arceb*isceop*[7]) mid him.

---

[1]) *Da Thorpe im schlusse dieser schilderung ein gedicht sehen will, sei das stück mitabgedruckt. Ich halte das ende nicht für beabsichtigte verse.* [2]) *Über der zeile nachgetragen.* [3]) *Hs.* Hæstiȝ.
[4]) *So die hs.* [5]) *In der hs.* ȝ. [6]) *So die hs.*
[7]) *Hs.* arceƀ. [8]) *Hs.* abbt. [9]) *Hs.* ƀ. [10]) *Hs.* aƀƀ.

Wæs[1]) ða ræplinz, se ðe ær wæs heafod Anzelkynnes *and* Cristendomes: þær man mihte ða zeseon yrmðe, þær man oft ær zeseah blisse on þære earman byriz, þanon com ærest Cristendom *and* blis for zode *and* for worulde. *And* hi hæfdon þone arcebisceop[2])
30. mid him, swa lanze oð þæne timan þe hi hine zemartiredon.

## V.

## Gefangennahme und tod Ælfred's.

1036.

(154[a]) Her[3]) com Ælfred, se unsceððiza æþelinz, Æþelrædes sunu cinzes, hider inn *and* wolde to his meder, þe on Wincestre sæt: ac hit him ne zeþafode Ɔodwine eorl ne ec[4]) oþre men, þe mycel mihton wealdan; forðan hit hleoðrode þa swiðe toward Haraldes[4]),
5. þeh hit unriht wære.

Ac Ɔodwine hine þa zelette *and* hine on hæft sette,
*and* his zeferan he todraf *and* sume mislice ofsloh,
sume hi man wið feo sealde, sume hreowlice acwealde,
sume hi man bende, sume hi man blende,
10. sume hamelode, sume hættode.
Ne wearð dreorlicre dæd zedon on þison earde,
syþþan Dene comon *and* her frið namon!
Nu is to zelyfenne to ðan leofan zode,
*þæt* hi blission bliðe mid *Criste*[5]),
15. þe wæron butan scylde swa earmlice acwealde.
Se æþelinz lyfode þa zyt: ælc yfel man him zehet,
oð *þæt* man zerædde, *þæt* man hine lædde
to Elizbyriz swa zebundenne.
Sona swa he lende, on scype man hine blende
20. *and* hine swa blindne brohte to ðam munecon;

---

[1]) *Hier beginnt Thorpe die verse* (— worulde *z.* 29). [2]) *Hs.* arceƀ.
[3]) *Vorher steht in der hs.:* MXXXVI.
[4]) *So die hs.*
[5]) *Hs. hat* χρe.

*and* he þar wunode, ða hwile þe he lyfode.
Syððan hine man byrigde, swa him wel gebyrede,
ful wurðlice, swa he wyrðe wæs,
æt þam westende þam styple ful gehende
on þam suðpostice[1]): seo saul is mid *Criste.*[2])

## VI.

## Eadweard's tod.

### 1065.

(158b) *Her*[3]) Eadward kinge, Engla hlaford,
sende soþfæste[4]) sawle to Criste,
on godes wæra[5]) gast halige.
He on[6]) worulda[5]) her wunode þrage
on kyneþrymme cræftig ræda:
XXIIII freolic wealdend
wintra gerimes weolm brytnodon[7]),
*and* healfe[5]) tid hæleða wealdend
weold wel geþungen Walum *and* Scottum
*and* Bryttum eac, byre Æðelredes
Englum *and* Sexum oretmægcum,
swa ymbclyppað ceald[5]) brymmas,
þæt eall Eadwarde, æðelum kinge,
hyrdon holdlice hagestealde menn.
Wæs[8]) a bliðemod bealuleas kyng,

---

[1]) *Die hs. hat* postice *mit einem langen* s, *das mit* t *verbunden ist.*

[2]) *Hs. hat:* χ̄e.

[3]) *Hs. hat nur* er, *doch ist platz für die initiale gelassen.*

[4]) s *in* fæste *noch zur hälfte sichtbar,* te *ist abgerissen.*

[5]) *So die hs.*

[6]) n *in* on *ist durchrissen.*

[7]) n *in* brytnodon *ist über der zeile nachgetragen.*

[8]) *Hier auch in der hs. ein grosses* W.

þeah he lanz[1]) ær lande bereafod
wunode wræclastum wide zeond eorðan,
syððan Cnut ofercom kynn Æðelredes
*and* Dena[1]) weoldon deore rice
Enzla landes: XXVIII
wintra zerimes welan brynodan.[1])
Syððan[2]) forð becom freolice in zeatwum[1])
kyninzc kystum zod, clæne *and* milde:
Eadward[1]) se æðela eðel bewerode,
land *and* leode, oð *þæt* lunzer[1]) becom
deað se bitera *and* swa deore zenam
æþelne of eorðan: enzlas feredon
soþfæste sawle innan swezles leoht.
*And* se froda swa þeah befæste *þæt* rice
heahþunzenum menn, Harolde sylfum,
æþelum eorle, se in ealle tid
hyrde holdlice hærran sinum
wordum *and* dædum: wihte ne azælde
þæs þe þearf wæs þæs þeodkyninzes.

[1]) *So die hs.*
[2]) *Hs. hat auch* S.

# Gedicht auf Durham.

IS ðeos burch breome ȝeond Breotenrice,
steopa ȝestaþolad[1]), stanas ymbutan
wundrum ȝewæxen. Weor ymbeornað,
ea[2]) yðum stronȝe[3]): *and* ðer inne wunaþ[4])
feola fisca cynne[5]) on floda ȝemonȝe.[6])
*And* ðær[7]) ȝewæxen[8]) is[9]) wuda fæstenne[10]) micel[11]):
wunað[12]) in ðem[13]) wycum[14]) wylda[15]) deor monize,
in Deope[16]) dalum deora unȝerim.
Is in[17]) þere byrie[18]) eac bearnum ȝecyþed[19])
ðe arfesta eadiȝ Cutberht[20])
*and* ðes clene[21]) cyninȝes heafud[22]),
Oswaldes[23]), Enȝle[24]) leo, *and* Aidan biscop[25])
Eadberht[26]) *and* Eadfriþ[27]) *and*[28]) eðele ȝeferas.[29])
Is ðere inne[30]) mid heom Æþelwald[31]) biscop[25])
*and* breoma bocera Beda *and* Bosil abbot[32]),

---

[1]) *Hickes hat:* ȝestaðolad. [2]) *H.* ean. [3]) *H.* stronȝ. [4]) *H.* wunað.
[5]) *H.* fisca feola kinn. [6]) *H.* ȝemonȝ. [7]) *H.* ðere.
[8]) *H.* ȝewexen. [9]) is *fehlt bei H.* [10]) *H.* festern.
[11]) *H.* mycel. [12]) *H.* wuniað. [13]) *H.* þem. [14]) *H.* wicum.
[15]) *H.* wilda. [16]) *H.* deopa. [17]) *H.* im ðere. [18]) *H.* byri.
[19]) *H.* ȝeciðed. [20]) *H.* Cuðbercht. [21]) *H.* clæne. [22]) *H.* heofud.
[23]) *H.* Osualdes. [24]) *H.* Enȝla. [25]) *H.* bisceop. [26]) *H.* Aedbercht.
[27]) *H.* Ædfrid [28]) and *fehlt bei H. vor* æðele. [29]) *H.* æðele ȝeferes.
[30]) *H.* ðerinne. [31]) Æðelwold. [32]) Boisil abbet.

ðe clene[1]) Cuþbert[2]) on ȝeoȝoþe[3])
lærde[4]) lustum; *and* þe[5]) wis lara wel ȝenom
Eardreþ. *And* mid ðem[6]) eadiȝe inne þem mynistre[7])
unarymeda[8]) reliquia,
ðe monia[9]) wundrum ȝewyrcaþ, ðæs ðe writ seczaþ[10]),
ðone drihtnes þer domes bydeþ.[11])

[1]) clæne. [2]) Cuðberchte. [3]) ȝicheðe.
[4]) lerde. [5]) he his. [6]) Eardiað æt ðem eadiȝe.
[7]) in inðem mynstre. [8]) unarimeda. [9]) ðær moniȝe.
[10]) ȝewurðað ðe writa seȝȝeð.
[11]) mid ðene drihtnes werdomes bideð.

# INHALT.


Seite

Des sängers weitfahrt . . . . . 1
Kampf um Finnsburg . . . . . 6
Waldere . . . . . 8
Des sängers trost . . . . . 11
Wanderer . . . . . 13
Seefahrer . . . . . 17
Ruine . . . . . 22
Klage der frau . . . . . 25
Botschaft des gemahls an seine frau . . . . . 27
Zaubersegen.
I. Gegen verzaubertes land . . . . . 30
II. Gegen hexenstich . . . . . 33
III. Gegen ausschwärmen der bienen . . . . . 34
IV. Neun zauberkräuter . . . . . 34
Runenlied . . . . . 37
Denksprüche.
I. Cotton-handschrift . . . . . 41
II. Exeter-handschrift . . . . . 43
Des vaters lehren . . . . . 51
Byrhtnoð's fall . . . . . 55
Lieder aus der Sachsenchronik.
I. Æþelstan's sieg bei Brunnanburh . . . . . 66
II. Befreiung der fünf Mercischen städte . . . . . 68
III. Eadgar . . . . . 69
IV. Verwüstung von Canterbury . . . . . 72
V. Gefangennahme und tod Ælfred's . . . . . 73
VI. Eadweard's tod . . . . . 74
Gedicht auf Durham . . . . . 76

# II. TEIL.

# HANDSCHRIFTLICHE LESARTEN UND WÖRTERBUCH.

# Handschriftliche lesarten und besserungen zu den texten.

**Des sängers weitfahrt**, *abgedr. aus der Exeterhs.* 84[b]—87[a].

**Kampf um Finnsburg**, *abgedr. aus Hickesii Linguarum Vett. Septentrionalium Thesaurus* I *s.* 192—193.

*s.* 6 *v.* 1 *teilt Hickes ab:* byrnað | Næfre.
3 *H.* herdraca.
5 *H.* forþberað.
6 *H.* guð wudu.
9 *H.* ðis ne.
10 *H.* on wacnigeað.
11 *H.* hie geaþ.
20 *H.* for man.
*s.* 7 v. 22 *H.* any man.
25 *H.* Nama.
secgena.
27 *H.* herwitod.
30 *H.* Celæs borð.
35 *H.* hwearflacra.
36 *H.* sealo brun.
46 *H.* here sceorpum.

**Waldere**, *abgedr. aus Two Leaves of King Waldere's Lay, publisht by G. Stephens. Cheapinghaven u. London* 1860.

*Da ich seit druck des textes eine genaue neuvergleichung dieses bruchstückes mit der hs. durch meinen collegen Edzardi erhielt, so ergeben sich hier manche änderungen. Die einzelnen buchstaben, welche auf einem dem abgedruckten blatte anhängenden stückchen pergament stehen, drucke ich hier nicht ab. Sie finden sich in meiner neuausgabe der 'Bibliothek der Angelsächsischen poesie'* I, 7—9.

*s.* 8 *v.* 2 *hs.* worc, *nicht* geworc.
3 *hs.* þara.
6 *hs.* ætla. — *gy.*

*s.* 8 *v.* 8 *hs.* Ac *schwer lesbar.*
10 *hs.* n *in* lanȝe *durchstochen,* ȝ *verwischt.*
11 *hs.* nu *in* sunu *teilweise abgekratzt.*
12 *hs.* wordum.
*hs.* cide. e *unten abgerissen.*
13 *hs. buchstabe vor* y *abgekratzt.*
*hs.* wlezan *mit deutlichem* w.
14 *hs.* eðwit.
17 *Über* u *hs. durchstochen, keine spur eines striches über* u.
23 o *in* ȝod *abgekratzt.*
*s.* 9 *v.* 25 unc *sehr verblasst.*
30. *Ueber* fro *scheint ein strich zu stehen.*
31 *Die rune kann* æðel *oder* eðel *aufgelöst werden.*
4 *hs.* selfum.
*hs.* ons .. don.
7 ȝi *in* ȝezirwan *schwer zu erkennen.*
8 f *in* of *undeutlich.*
9 a *in* bearn *abgekratzt, auch* n *nicht ganz deutlich.*
11 *hs.* madelode, *doch ist vielleicht der querstrich dagewesen.*
12 h *in* handa *oben abgerissen.*
13 *hs.* ȝvð.
*In* ȝyddode *ist das erste* d *unsicher.*
*hs.* wordum.
15 e *in* Haȝenan *über der zeile nachgetragen.*
16 æ *aus* u *gebessert.*
*hs.* ȝetwæm | de .. ðe. e *undeutlich, dann lücke, darauf* ð, *vielleicht auch* d.
17 *hs.* heaðu.
19 ð *in* ȝeweorðod *über der zeile nachgetragen.*
*s.* 10 *v.* 22 *hs. hat wol* ne, *nicht* he.
23 *hs.* yfle *ist in hs. nicht mehr erkennbar. Doch hinter* þon *einige striche.* — onȝynnad.
24 *hs.* mec, *dahinter noch vier grundstriche* (= un) *am ende der zeile.*
25 ah *in* ðeah *schwer zu erkennen.*
*hs.* sym | le. m *sehr abgekratzt.*
26 *hs.* recon *oder* reton.
*hs.* ryh .. ȝe | hwilces. h *nur obenher sichtbar,* ȝe *verblasst.*
29 *Der buchstabe nach* ea *durchstochen.*
30 w *in* wlance *undeutlich.*
31 *hs.* æhtu.

**Des sängers trost,** *abgedr. aus dem Exeterbuch bl.* 100[a] — 105[b].
**Wanderer,** *abgedr. aus dem Exeterbuche bl.* 76[b] — 78[a].
**Seefahrer,** *abgedr. aus dem Exeterbuche bl.* 81[b] — 83[a].

**Ruine**, *abgedr. aus dem Exeterbuche bl.* 123ᵇ—124ᵇ.
**Klage der frau**, *abgedr. aus dem Exeterbuche bl.* 115ᵃ—115ᵇ.
**Botschaft des gemahls**, *abgedr. aus dem Exeterbuche bl.* 123ᵃ—123ᵇ.
**Zaubersegen.**
I, *abgedr. aus hs. Cottoniana, Calig. A* VII *bl.* 171ᵃ—173ᵃ.
II, *abgedr. aus hs. Harleiana* 585 *bl.* 175ᵃ—176ᵃ.
III, *abgedr. aus der Cambridger hs. Corp. Christ. Coll.* 41 *bl.* 202ᵃ.
IV, *abgedr. aus hs. Harleiana* 585 *bl.* 160ᵃ—163ᵃ.
I *s.* 31 *z.* 18 Marcus *ist hier abgekürzt* mrcs, *z.* 20 *dagegen* mr̄c.
*s.* 32 *z.* 69 *hs.* firum, *nicht* fyrum.
*anm.* 2 *lies* ne mæge.
*s.* 35 *z.* 16 *lies* heo attre.
**Runenlied**, *abgedr. aus Hickesii Thesaurus* I *s.* 135.
*s.* 37 *v.* 7 *Hick. druckt* ðorn.
8 *H.* anfen-ȝys.
23 *lies* forȝe *st.* sorȝe.
*s.* 38 *v.* 29 *H.* ofer cealdunge metum.
47 *H.* hibrim henȝest.
*s.* 39 *v.* 59 *u. ff. druckt H. als erklärung der rune* man *und* deȝ (= dæȝ). *Die erklärung geht nur auf* man.
74 *u. ff. druckt H. als erklärung der rune* dæȝ *und* man. *Der vers erklärt nur* dæȝ.
*s* 40 *v.* 90 *u. ff. druckt H. als erklärung der rune* ear *und* tir. *Erklärt wird nur erstere.*
*zu anm.* 2. *Neben der letzten zeile des textes und unter demselben druckt H. die angeführten runen.*
**Denksprüche.**
I, *abgedr. aus hs. Cotton. Tib. B* I *bl.* 113ᵃ—113ᵇ.
II, *abgedr. aus der Exeterhandschrift bl.* 88ᵇ—92ᵇ.
**Des vaters lehren**, *abgedr. aus der Exeterhandschrift bl.* 80ᵃ—81ᵃ.
**Byrhtnoth's fall** (993), *abgedr. aus: Johannis Glastoniensis Chronica sive Historia de Rebus Glastoniensibus. Ed. Th. Hearnius. 2 bände, Oxonii* 1726, *pag.* 570—77 (*aus Cott. Otho A* XII, 3 *fol.* 57ᵃ—62ᵇ).
*s.* 55 *v.* 19 *Mit* stede *beginnt s.* 571 *bei Hearne.*
*s.* 57 *v.* 66 *Mit* lucon *beg. s.* 572.
77 *Hs.* francā = francan; *vgl. v.* 145 *u.* 233.
79 *lies* Wulfstane.
*s.* 58 *v.* 110 *Mit* ȝan wæron *beg. s.* 573.
*s.* 60 *v.* 152 *Der druck hat* healfe.
155 *Mit* stanes *beg. s.* 574.
*s.* 61 *v.* 202 *Mit* Ða *beg. s.* 575.
*s.* 62 *v.* 217 *Druck hat* miccles.
*s.* 63 *v.* 248 *Mit* wine *beg. s.* 576.
*s.* 64 *v.* 292 *Druck* crintȝan, *wol st.* crincȝan.
294 *Mit* he læȝ *beg. s.* 577.
*s.* 65 *v.* 318 *Druck* healfe.

**Lieder aus der Sachsenchronik.**

*Lesarten der andren hss.* *A* = *Tib. A* VI; *B* = *Tib. B* IV; *C* = *Corpus Christi Coll. hs.* 173 *zu Cambridge*; *D* = *Domit. A* VIII; *L* = *Bodl. Laud* 636 *zu Oxford.*

*Es werden hier ganz unwichtige verschiedenheiten nicht angeführt. Ich stelle die lesarten nach den hss. zusammen, weil man alsdann ein besseres urteil über die güte der hss. erhält.*

1. Aeðelstan's sieg, *nach hs. Cott. Tib. B* 1 *bl.* 139ª.

*s.* 66 *anm.* 1 *lies* DCCCCXXXVII *st.* XXXVIII. *So haben auch die andren hss., nur Cott. Domit. A* VIII *schreibt* 938.

*s.* 67 *v.* 22 *lies* ðeodon.

*A.* 1 æþestan. — 3 ealdorlanzne. — 4 zeslozan. — æt saþe. — sweorda. — 5 clufan. — 6 heowan. — heaþolina. — 7 eaforan. — 8 cneomazum. — hie. — 9 zehwane. — ealzodan. — 16 *þæt st.* oþ. — 17 maniz. — 18 forzrunden *st.* azeted. — 19 sceoten. — 20 *fehlt: and.* — westsexe. — 22 þeodum. — 23 heowan here flyman. — 27 lides. — zesohtan. — 29 ðæm. — ciniŋas. — 30 aswefede. — 31 *fehlt: and.* — 33 nede. — 34 weorode. — 35 ciŋ. — 36 zenerede. — 40 mecea. — 41 *fehlt:* his. — 42 forsiezen. — sace. — 46 þe *st.* þy. — 47 heora. — þorftan. — 48 hie. — wurdan. — 51 hie. — 52 aforan plezodan. — 53 zewitan. — næzled cnearrum. — 54 dreoriz daroða. — 55 dyflen secean. — 57 zebroðor. — 58 sohtan. — 59 westseaxna. — 60 letan him behindan hraw bryttizean. — 61 hræfn. — 62 haso. — 66 ezlande. — 67 afylled. — 68 sweordes. — secczeaþ. — 70 sexan. — becoman. — 71 brytene sohtan. — 72 ofercoman.

*B.* 1 cyniŋ. — 3 lanzne tyr. — 4 secce sweorda. — 5 ymbe. — heordweal. — clufan. — 6 heowan. — heaðolinda (*hs.* liŋza, *doch* z *punktiert und* d *darüber geschrieben*). — hamera. — 7 eoforan (*punkt unter erstem* o). — eadweardæs. — 9 zealzodon. — 10 heted. — 12 feollon. — dennode. — 13 up. — 16 oð se. — 17 sætle. — 18 azeted, *in moderner hand darüber* forzrunden. — norþærne. — 19 sceoten. — 20 wizes ræd wesseaxe. — 22 læzdon. — ðeodum. — 23 heowan heora flyman. — 24 mycel scearpum. — 26 þære þe mid. — 27 on lides. — faze to feohte. — 30 aswefede. — 34 stæfne. — weorode. — 35 creat. — on flod feorh zenerode, *darüber:* ciŋ ut zewat on fealon flode feorh ze . erede. — 39 hal hylde rinc hryman. — 40 mecza. — he wæs. — mæza. — 41 on folc. — 42 beslæzen æt sæcze. — forlæt. — 45 feax. — 46 inwuda *st.* inwitta. — þe ma. — 47 lefum. — hlybban ne þorftan. — 51 þæs þe hi. — 52 afaran. — 53 norðmen dæz zled on zarum. — 54 dreoriz. — on dynizes. — 55 ofer, r *über der zeile nachgetragen.* — deopne. — dyfliz. — 57 zebroþor bezen æt runne. — 58 cyniŋ. — eaðeliŋ. —

59 westseaxna. — wiȝes. — 60 læton him behindan. — bryttinȝa. — 61 hræfn. — 62 hyrnet. — 64 cuðhafoc. — ȝreȝe. — 66 þisne. — 68 sweordes. — 70 seaxe up. — 71 britene. — 73 arhwæte.

*C.* 1 cyninȝ. — 3 lanȝne. — 4 sweorda. — 5 ymbe. — clufan. — 6 heowan heaþolinde. — lafan. — afaran. — 8 from. — 10 crunȝun. — 11 sceotta leoda. — 12 dænnede. — 13 seȝas hwate. — up. — 15 condel. — 16 sio aþele. — 17 mæniȝ. — 18 ȝuma norþerna. — 20 wiȝes — wesseaxe forð. — 21 ondlonȝne. — eorodcistum. — 22 leȝdun. — þeodum. — 23 heowan here fleman. — 24 mylenscearpan. — 25 he eardes hondpleȝan. — 26 þæ mid *st.* þara ðe mid. — æraȝebland. — 27 lides. — ȝesohtun. — 28 læȝun. — 29 cyninȝes ȝiunȝe. — 30 aswefede. — 31 *fehlt: and.* — herizes. — 32 sceotta. — ȝeflemed. — 33 breȝu nede ȝebeded. — 34 weorode. — 35 cread cnear en. — 36 fealene. — ȝenerede. — 38 costontinus. — 39 rinȝ. — 40 mæcan. — he wæs. — mæȝa. — 41 his *fehlt.* — 42 beslaȝen. — 43 wundun ferȝrunden. — 44 ȝiunȝne. — ȝelpan. — 45 feax. — bilȝeslehtes. — 46 inwidda. — 47 heora. — hlehhan. — 48. heo. — beadu. — wurdun. — 49 culbod ȝehnades (*darüber* vel cumbol). — 52 afaran pleȝodan. — 53 ȝewitan. — norþmen. — næȝled cnearrum. — 54 deoriȝ daraða. — 55 difelin. — 56 *and* eft hira. — 57 ȝebroþer. — ætsamne. — 58 cyninȝ. — 59 wesseaxena. — wiȝes hreamiȝe. — 60 letan. — behindan hræ bryttian. — 61 saluwiȝ. — hræfn. — 62 þane hasewan. — 66 eiȝlande æfer ȝieta. — 68 sweordes. — 70 seaxe up becoman. — 71 brad. — brytene sohtan. — 72 wealles ofercoman. — 73 beȝeatan.

2. Befreiung der Mercischen orte, *abgedr. aus hs. Cotton. Tib. B* I *bl.* 140ᵃ.

*A.* 2 *hs. hat* mæczen (*oder* mæczea?) mundbora. — 4 humbran. — 6 liȝeraceaster. — lindkylne. — 8 denum. — 9 nede. — 10 hæþenum. — clammum. — 11 hie. — 13 eafora. — ciniȝ.

*B.* 1 cyninȝ. — 2 mæȝþa. — 3 sceadæð. — 4 himbran. — 5 ȝife *st.* fife. — 6 liȝereceaster. — lincolne. — 8 dæne. — 12 wiȝendra. — 13 eadmundes cyninȝ.

*C.* 1 cyninȝ. — 2 maȝa. — 3 scadeþ. — 4 humbra. — 6 liȝoraceaster. — lincylene. — 8 *fehlt: and.* — dæne. — 9 ær. — ȝebeȝde. — 11 þraȝa. — hie. — 13 *Mit* afera eadweardes *schliesst C.*

3. Eadȝar.

1. *abgedr. aus hs. Cotton. Tib. B* IV *bl.* 52ᵃ.

*L.* 4 wes. — þæs ȝeorne. — arerde. — 7 buȝon. — 8 þet. — 9 ȝeweorðad. — 12 simle. — worulde. — eall his. — 13 misdæda. — ælþeodiȝe. — 14 hæþene. — 15 deoriende. — 16 ȝode dæda. — wearðan. — 17 ȝescyldnesse.

*D hat:* An. DCCCCLVIII. Her Edwi cinz forðferde *and* Edzar cinz wearð æft*er* hi*m* ouer eal brytene. On his dazum hit zodode zeorne *and* zod him zeuðe *þæt* he wunode on sibbe þa hwile ða he leonode butan zefeohte eal he zewylde *þæt* he sylf wolde *and* he dyde swa hi*m* þearf (r *über der zeile*) was he wurðode zodes naman zeorne *and* zodes laze smeade oft *and* zelome *and* zodes lof rærde wide *and* side *and* wislice rædde ealre (r *über der zeile*) his þeode for zode *and* for worulde. Eduinus rex obiit et Eadzarus frater eius suscepit reznum totius brittaniæ tempore istius melicrata est terra anglorum et deus pacificauit dies eius ita ut quamdiu niueret status pacis in nullo sit lesus sine bello omnia sui iuris custodiuit circa cultum dei diligenter se exhibebat laudes dei ubique erigebat legem dei intente meditabatur meditando implere studebat et cunctis sibi subiectis sapienter consulebat secundum dn̄ et sctm.

2. *abgedr. aus hs. Cotton. Tib. B* I *bl.* 140$^{b}$.

*A.* 5 nemnað. — 10 zezaderod. — 14 zeteles. — ðe *fehlt.* — 19 worlde. — 20 on þa on ðam þrittizæþan.

*C.* 2 micelre. — cyninze. — 4 hie izbuend. — 5 baðan, *über zweitem* a *ist* o *übergeschrieben.* — nemnað. — 7 þonne. — cizað. — 9 zefreze. — 10 zezaderod. — 12 cyninzes. — 13 buton. — ða azan *st.* ða zet — 14 zeteles. — 15 scofon. — 19 worulde. — þa *fehlt.*

3. *abgedr. aus hs. Cotton. Tib. B* I *bl.* 140$^{b}$.

*s.* 71 *z.* 26 *lies* ofer *st.* of.

*A.* 2 enzla. — 17 wel hrær. — 18 weard.

*C.* 2 enzla cyninz. — 5 men. — þæne. — 6 wæran. — 8 monoð *þæt* se. — 9 eahteðan. — 10 *and* fenz. — 11 unweaxen. — 12 ealdor. — 16 wæs *st.* wearð. — myrceon. — 18 feala. — 21 metodes. — 22 forsewen. — 24 *and* þa. — 25 zeweale. — 26 zamolfeax. — 29 *and* þa wearð ætywed. — 32 men. — 33 soðboran. — 34 zefreze. — 37 westm.

*B und L haben eine andre bearbeitung des gedichtes.*

Her eadzar zefor anzla reccend (*L* reccent) westseaxena wine *and* myrcna (*L* myrcene) mundbora cuð wæs þæt (*L* þet) wide zeond feola þeoda *þæt* afaren (*L* aferan) eadmundes (*L* eadmund) ofer zatenes (*L* zanetes) beð (*L* bað) Cynezas (*L* cyninzas) hyne wide wurðodon swiðe (*L* side) buzon to þam (*fehlt L*) cyninze swa him wæs (*L* wæs him) zecynde næs (*L* n. se) flota swa ranz ne se here swa stranz *þæt* on anzelcynne æs him zefætte (*L* zefetede) þa hwile þe se æþela cyninz cynestol zerehte.

4. Verwüstung von Canterbury, *abgedr. aus hs. Cotton. Tib. B* I *bl.* 148$^{a}$.

*Ich gebe hier nur die lesarten des angeblichen gedichtes.*

*B.* 26 angelcynnes. — 27 meahte. — ermðe. — 28 þanon us. — 29 bliss. — weorulde. — 30 ðone. — ȝemartredon.

*L.* 26 angelcynnes heafod. — 27 earmðe. — man oft ær. — 28 ærman. — 29 blisse. — heafdon. — 30 þone.

5. Gefangennahme und tod Ælfred's, *abgedr. aus hs. Cotton. Tib. B* I *bl.* 154[a].

*B.* 1 æþelredes. — 2 modor. — ac *þæt* ne ȝebafodon þa þe micel weoldon on þisan lande forþan. — 4 hleoþrade. — to harolde. — 5 þeah. — 6 ða let he hine on hæft settan *and* his ȝeferan. — 7 he eac fordraf. — 9 bende *and* eac sume blende *and* heanlice hættode. — 11 dreorilicre. — þisan. — 12 coman. — naman. — 13 ȝelyfanne. — 15 swa *fehlt.* — 16 leofode. — bebet. — 18 elibyriȝ eal swa. — 20 munecum. — 21 þær. — leofode. — 23 þæt wæs full weorðlice. — 24 stypele. — 25 portice. — sawul.

6. Eadweard's tod, *abgedr. aus hs. Cotton. Tib. B* I *bl.* 158[b].

*B.* 1 cinȝ. — enȝlene. — 2 soðfeste. — saule to kriste. — 3 wera. — 4 weorolda. — wunodæ þrazæ. — 5 creftiȝ. — 6 wealdand. — 7 rimes weolan britnode. — 8 *and* he hælo tid. — 9 ȝeðunzæn. — 11 sæxum. — 12 cealda. — 13 eadwardæ. — 14 hyrdan holdelice hazestalde. — 15 beale leas. — 16 þah he lanza. — landes. — 17 wunoda wrecl. — 18 seoðþan knut. — cynn. — 19 deona. — 21 weolan brytnodon. — 23 kiniȝc cystum. — 24 æðele. — bewarede. — 25 leodan. — 28 soðfeste. — inne. — 30 heahðunzena. — 31 ealne. — 32 herdæ holdelice herran. — 34 þearfe. — þeod kynzces.

**Gedicht auf Durham**, *abgedr. aus Hist. Anglican. X scriptores, am schlusse; nach Somner's abdruck.*

*Die lesarten sind nach Hickesius Thes.* I 178—179 *gegeben.*

*Eine neue vergleichung des druckes mit der hs. zu Cambridge Univ. Cambr. H.* 1. 27 *p.* 202 *(für welche ich herrn dr. Schröer zu danke verpflichtet bin) ergab folgende änderungen:*

2 *hs.* steppa. — ȝestaðolad. — 3 ymbeornad (d *aus* n *gebessert in derselben hand*). — 4 wunað. — 5 *hs.* fola, *über* o *steht* e. — kyn. — 6 ȝewexen. — fæstern. — 7 wuniad. — 8 *hs.* deope *oder* deowe. — ungerim (ȝ *hat hier* g-*form*). — 9 ðere. — byri eac. — ȝecyðed. — 10 cudberch. — 12 osuualdes. — 13 eadberch. — eadfrið æðele ȝeferes. — 14 ðerinne midd. — ꝛ ðelwold. — 15 beda, *urspr.* beba, *doch unter dem zweiten* b *steht ein punkt, über diesem* d. — boisil. — 16 cudberte. — gechede (*hier* g). — 17 lerde. — he wis. — 18 eardiæð æt ðem. — in inðem minstre unarimeda. — 20 moniawundrnm ȝe wurðað ðes. — sezgeð. — 21 Midd ðene drihnes werdomes bideð.

# Wortverzeichnis.

Erklärung der abkürzungen: Ælfr. = Gefangennahme und tod Ælfred's. — Æðelst. = Æðelstan's sieg. — Befr. = Befreiung der fünf Mercischen städte. — Bo. = Botschaft des gemahls. — By. = Byrhtnoð's fall. — Cant. = Verwüstung von Canterbury. — Dspr. = Denksprüche. — Durh. = Gedicht auf Durham. — Eadȝ. = Eadȝar. — Eadw. = Eadweard's tod. — Fin = Kampf um Finnsburg. — Kl. = Klage der frau. — Lehr. = Des vaters lehren. — Ruin. = Ruine. — Run. = Runenlied. — Seef. = Seefahrer. — Trost = Des sängers trost. — Wald. = Waldere. — Wand. = Wanderer. — Weitf. = Des sängers weitfahrt. — Zau. = Zaubersegen.

Die mit praefixen und praepositionaladverbien zusammengesetzten verba sind unter dem einfachen verbum aufgeführt; nur die mit ne verbundenen wie nâȝan (= neâȝan) stehen unter N.

## A.

â *adv. immer. Vgl. auch* âwa.

abbot *st. u. sw. m. abt Cant.* 20; *Durh.* 15.

Abel *eigenn. Dspr.* II 195.

ac *conj. aber, sondern (nach verneinung).*

âc *st. m. eiche, schiff aus eichenholz, name für die rune â Run.* 77.

Acemannes ceaster *eigenn. Bath Eadȝ.* II 3.

âctrêo *st. n. eichbaum Kl.* 28. 36.

âdl *st. f. krankheit Seef.* 70; *Dspr.* II 10. 118; *wol auch Zau.* IV 54 *für* ald.

æcer *st. m. acker Zau.* I 1. 51. 73.

æfest *st. f. n? neid, hass Lehr.* 36.

æfnan *sw. ztw. vollbringen Weitf.* 141.

æfre *adv.* 1 *je, jemals Trost* 11; *Kl.* 39; *Lehr.* 83; *By.* 271; *Æðelst.* 66. 2 *immer Run.* 58.

æftan *adv. hinten, von hinten Æðelst.* 63.

æfter 1. *praep. nach.* a) *mit dat. temporat u. local Weitf.* 12; *Wald.* I 5; *Ruin.* 10; *Dspr.* I 60; *By.* 65. b) *mit acc. Wand.* 50. — 2 *adv. nach, später Seef.* 77; *Run.* 69.

Æȝelmund *eigenn. Weitf.* 117.

æȝhwær *adv. überall, in jeder beziehung Dspr.* II 89.

æȝhweðer, æȝðer *pron. jeder von beiden By.* 133. 224; *Cant.* 13.

æȝhwylc *pron. ein jeder, jeder beliebige* 1. *subst. By.* 234; 2. *adj. Run.* 71.

æȝled *Bo.* 34 *für* æpled *od.* nægled.

æȝðer *s.* æȝhweðer.

æht *st. f. besitz, macht Weitf.* 93; *Wald.* II 31; *Ruin.* 37; *Dspr.* II 157.

ælc *pron. jeder, jeglicher Run.* 10;

*Zau.* I 6. 7. 18. 70; *Dspr.* II 169; *Ælfr.* 16.

æld = ældu? *Bo.* 3.

ælde *pl. menschen Wand.* 85; *Seef.* 77; *Dspr.* II 197. 200.

ældu, ældo *st. f. alter Lehr.* 89; *Ruin.* 6; (*Bo.* 3 *wol auch*).

æled *st. m. feuer.* (*So Dspr.* II 80 *zu lesen f.* æleð).

ælf, ylf *st. m. und f. elfe, elementargeist Zau.* II 23.

Ælfeah *eigenn. Cant.* 18. 19.

Ælfhere, Ælfere *eigenn. Wald.* I 11; II 18; *By.* 80.

Ælfmær *eigenn. Cant.* 20.

Ælfnôð *eigenn. By.* 183.

Ælfrêd *eigenn. Ælfr.* 1.

Ælfrîc *eigenn. By.* 209.

Ælfweard *eigenn. Cant.* 19.

Ælfwine *eigenn. Weitf.* 70; *By.* 211. 231.

Ælmær *eigenn. Cant.* 17; *vgl.* Ælfmær.

ælmesman *m. einer der almosen empfängt, bettler Zau.* I 44.

ælmihtiȝ *adj. allmächtig Dspr.* II 10. 17; *vgl.* ealmihtiȝ.

ælmysse *sw. f. almosen Zau.* I 36.

ælwalda *adj. allwaltend; vgl.* ealwealda.

æmetan *sw. ztw. frei bleiben, sich einer sache enthalten, müssig sein Dspr.* II 184.

æmind *Zau.* III 5 *vergesslichkeit* (*Zupitza*)?

ændian *s.* endian.

Ænenas *pl. eigenn. Weitf.* 61.

ænig *pron. einer, irgend ein* 1. *subst. Wald.* I 3; *Bo.* 45; *Lehr.* 24; *By.* 70—2. *adj. Wald.* I 14; *Seef.* 116; *Zau.* IV 52. 54; *Run.* 44; *By.* 195; *Cant.* 22.

æppel *st. m. apfel Zau.* IV 34.

ær 1. *adv. zuvor, vorher Wald.* I 31; II 29; *Trost.* 41; *Wand.* 43. 113; *Seef.* 102; *Zau.* I 16; *Dspr.* I 12. 56; II 21; *By.* 158. 198. 290; *Eadȝ.* III 6. 13; *Cant.* 18; *Eadw.* 16. — *compar.* æror *früher, vorher Run.* 28; *Befr.* 9. — *superl.* ærest, ærost (*By.* 124) *zuerst Wald.* I 27; *Kl.* 6; *Run.* 67; *Dspr.* II 4. 83. 90; *By.* 5, 186; *Cant.* 28; *adj. Weitf.* 38; *Fin.* 33; *By.* 124(?). — 2 *conj. bevor, ehe m. indic. Seef.* 69; *m. conj. Wand.* 64. 69; *Seef.* 74; *Zau.* I 4; *Dspr.* II 49; 111. 181. 192; *By.* 279. 300; *zugleich verbunden mit adv. By.* 60. 61. — 3. *praepos. m. dat. vor Zau.* I 16; *Eadȝ.* I 5.

ærâdl *st. f.* (*so wol Dspr.* II 31) *frühe krankheit.*

ærænde *st. n. botschaft By.* 28.

ærdaȝas *st. m. pl. frühere tage, zeiten Bo.* 15, 52.

ærdon = rædon *zu* rædan *bereiten, sich bereit machen? By.* 191. *Gr.* = ærndon.

ærn *st. n. haus Zau.* II 2.

ærsceaft *st. f. was in früher zeit hergestellt wurde; altes gebäude Ruin.* 16.

æs *st. n. aas By.* 107; *Ædelst.* 63.

æsc *st. m. esche und name für die rune æ Run.* 81; *eschenlanze Wand.* 99; *By.* 43. 310.

Æscferð *eigenn. By.* 267.

æschere *st. n. lanzenheer By.* 69.

æscholt *st. n. eschenholz, lanzenschaft By.* 230.

æt *praep. c. dat. in, an, bei, zu* 1. *auf frage wo? Weitf.* 49; *Fin.* 32. 38; *Wald.* I 4. 13. 21; *Seef.* 7; *Kl.* 45; *Zau.* IV 2. 24; *By.* 10. 48. 55. 81. 104. 123. 145 *u. s.* — *bei, an* (*auch von*) *Wald.* II 17; *Zau.* I 44. 45; *By.* 39—2 *auf frage wann? Dspr.* II 5; *Cant.* 18. — 3 *auf frage wohin? Fin.* 17; *Dspr.* II 64. 137; *By.* 119.

ætforan *praep. c. dat. vor, in gegenwart von By.* 16.
ætȝædre *adv. zugleich, zusammen Wand.* 39.
ætȝeofa *sw. m. speisegeber, nährer Dspr.* II 98.
Ætla *eigenn. Weitf.* 18. 122; *Wald.* I 6.
ætsamne, ætsomne *adv. zugleich, zusammen Weitf.* 46; *Bo.* 32. 48; *Run.* 40; *Dspr.* I 31; II 93. 179; *Ædelst.* 57.
ætsteall *st. m. das (feindliche) gegenüberstehen Wald.* I 21.
ætrenmôd *adj. tückisch, listig Dspr.* II 163.
ættern, ættryn *adj. voll gift, vergiftet By.* 27. 146.
ætwist *st. f. unterhalt Run.* 21.
âðel *st. m. stammsitz, erbgut Wald.* I 31 *s.* êðel.
æðelĉ *adj. von edler geburt, edel, trefflich Run.* 80; *By.* 151. 280; *Ædelst.* 16; *Eadw.* 13. 27. 31.
Æðelȝâr *eigenn. By.* 320.
æðelinȝ *st. m. mann von edler abkunft; mann überh. Wald.* II 20; *Seef.* 93; *Run.* 18. 49. 55. 84; *Dspr.* I 14; II 90; *Ædelst.* 3. 58; *Ælfr.* 1. 16.
Æðelrâd, Æðelrêd *eigenn. By.* 53. 151. 203; *Ælfr.* 1; *Eadw.* 10. 18.
Æðelstân *eigenn. Ædelst.* 1.
æðelu, æðelo *f. u. n. pl. edle abstammung By.* 216 *u. so auch Weitf.* 5.
Æðelwald *eigenn. Durh.* 14.
Æðeric *eigenn. By.* 280.
âwiscmôd *adj. beschämt, niedergedrückt Lehr.* 37; *Ædelst.* 56.
afora *s.* eafora.
âȝan; *praes.* âh; *praet.* âhte *zum eigentume haben, besitzen Wald.* I 11; *By.* 87; *Seef.* 27; *By.* 175; *Wand.* 64; *Zau.* I 42; *Seef.* 117; *Weitf.* 77; *Trost* 18. 22. 38; *Kl.* 16; *By.* 189; *Dspr.* II 175.
âȝen *adj. eigen Dspr.* II 98.
Aidan *eigenn. Durh.* 12.
al, all, ald, aldor *s.* eal, eall, eald, ealdor.
alde *Zau.* IV 54 *wol für* adle *s.* âdl.
Alewih *eigenn. Weitf.* 35.
Alexandreas *eigenn. Weitf.* 15.
alȝian *s.* ealȝian.
Alorforda *dat. eines eigenn.* Alorford? *Zau.* IV 24.
Amothinȝas *pl. eigenn. Weitf.* 86.
ân *zahlw. st. u. sw.* 1. *stark: ein, eines Weitf.* 41; *Wald.* II 2; *Bo.* 17; *Zau.* I 9; *Dspr.* II 175; *Lehr.* 24; *By.* 117. 226; *Eadȝ.* I 13; — *allein, einzeln Dspr.* II 75; *Run.* 60. — 2. *schwach Kl.* 22; *Zau.* IV 54; *Dspr.* I 57. 62; II 29. 42. 173; *By.* 94. — *einsam Wand.* 8; *Kl.* 35; *Dspr.* II 44.
and, ond *conj. und.*
anda, onda *sw. m. leid, verdruss Wand.* 105; *Zau.* III 5; IV 29.
ândæȝe *adj. eintägig Dspr.* II 195.
andȝit *st. n. einsicht Lehr.* 50.
andlanȝ *adj. entlang, der länge nach sich ausstreckend:* on andlanȝ *der länge nach Zau.* I 38; andl. dæȝ *den tag lang, den ganzen tag Ædelst.* 21.
andswaru *st. fem. antwort By.* 43.
anfenȝ *st. m. das empfangen, anfassen Run.* 8.
ânfloza *sw. m. der allein, einsam fliegt Seef.* 62.
anȝe, onȝe *adj. ängstlich Dspr.* II 42 (*so zu lesen*).
Anȝelkynn *st. n. volk der Angeln Cant.* 26.
anȝin *st. n. unternehmen, plan By.* 242.
Anȝle *pl. eigenn. Eadȝ.* III 12 *s.* Enȝle.

ânhaȝa, hoȝa *sw. m. einsam lebend, einsiedler Wand.* 1. 40; *Dspr.* I 19.
anhydiȝ *adj. der auf seinem sinne beharrt, standhaft Trost.* 2.
ânihst *adv. zunächst, zuletzt Weitf.* 126.
âninȝa *adv. durchaus Wald.* I 9.
Ânlâf *eigenn. Ædelst.* 26. 31. 46.
anmôd *adj. mutig, grimm Run.* 4; *Zau.* II 4.
ânræd *adj. der nur einen entschluss hat, entschlossen By.* 44. 132.
ansŷn *st. f. aussehen Run.* 31.
anweald *st. m. herrschaft, macht Dspr.* II 59.
âr *st. masc. bote, gesante By.* 26.
âr *st. fem.* (?) *ruder Dspr.* II 188.
âr *st. fem. ehre, würde Trost.* 33; *Zau.* I 36. 42; *gnade, hilfe Wand.* 1. 114; *Seef.* 107; *Zau.* I 25; *Run.* I 21.
arcebisceop *st. m. erzbischof Cant.* 18. 19 *u. öfters.*
ârfæst, fest *adj. ehrbar, ehrwürdig Lehr.* 11; *Durh.* 10.
ârhwæt *adj. ehrsüchtig, ruhmbegierig Ædelst.* 73.
arnian *s.* earnian.
âscian *sw. ztw. durch fragen erfahren.*
ȝeâscian *dass. Trost.* 21.
atol *adj. schrecklich, furchtbar Seef.* 6.
âtor, âttor *st. n. gift Zau.* IV 5. 12. 16 *u. öfters.*
âttorȝeblæd *st. f. giftfrucht Zau.* IV 52.
âttorlaðe *oder* laðu? (fleoh ... âttorlaðe = *accus.*?) *pfennigkraut* (*venenifuga*) *Zau.* IV 21.
âð *st. m. eid Bo.* 49.
aðolware *pl. bürger Dspr.* II 200.
âwa *adv. immer Seef.* 79; *vgl.* â.
âwez *adv. hinweg, fort Cant.* 21.

## B.

bâ *s.* beȝen.
bacan *st. abl. ztw.* IV.
âbacan *backen Zau.* I 70.
bæc *st. n. rücken*; ofer bæc buȝan *den rücken kehren, fliehen By.* 276; bacum tôbredan *sich den rücken kehren Dspr.* II 192.
bæ̂dan *sw. ztw. verlangen Dspr.* II 100.
ȝebæ̂dan *mit dem genet. etwas herbeiführen, erzwingen Dspr.* II 105 — *bedrängen, bezwingen Bo.* 39; *Ædelst.* 33, *Befr.* 9.
bæ̂l *st. n. scheiterhaufen Seef.* 114.
bæ̂m *s.* beȝen.
bæ̂ran *sw. ztw.*
ȝebæ̂ran *sich betragen, gebahren Fin.* 39.
bærnan *sw. ztw. brennen, verbrennen.*
forbærnan *dass. Seef.* 114.
bætera *s.* betera.
bæð *st. n. bad Ruin.* 41. 46; *Run.* 79; *Eadȝ.* III 26; beþ *Run.* 46.
bald *s.* beald.
bâm *s.* beȝen.
bana *sw. m. mörder By.* 299.
bânhelm *st. m. etwas, wodurch die gebeine der körper geschützt werden, schild* (*oder helm*?) *Fin.* 31.
Baninȝas *pl. eigenn. Weitf.* 19.
basu *adj. purpurn Zau.* IV 50.
bât *st. m. boot Bo.* 5.
Baðan *pl. oder* Baða? *eigenn. Bath Eadȝ.* II 5.
baðian *sw. ztw. sich baden Wand.* 47.
be *praep. m. dat. u. instr.* 1. *örtl.*: *bei, an, in, zu Trost* 1; *Seef.* 98; *By.* 152. 318. 319; *Eadȝ.* I, 6; *Cant.* 8. — 2. *von ursache und*

*mittel: durch, mit Weitf.* 100; *Seef.* 8; *Dspr.* II 113; *By.* 9; *Eadg.* III 32. — 3. *über, von (bei ztw. des sprechens) Seef.* 1. — 4. *zeitl.: bei, zu, z. b.* be him lifgendum *bei seinen lebzeiten Bo.* 51.

bèc *s.* bôc.

Becca *eigenn. Weitf.* 19.

Boda *eigenn. Durh.* 15.

Bedefordescîr *eigenn. grafschaft Bedford Cant.* 6.

beforan *praep. mit dem dativ vor Æðelst.* 67.

bêgan *sw. ztw. biegen, beugen Zau.* IV 44.

begen, bâ, bû, bu *zahlw. beide.* begen *Dspr.* II 175. 177; *By.* 182. 191. 305; *Æðelst.* 57. — bû, bu *Dspr.* II 83 (*für masc u. fem.*); *Dspr.* II 62 (*für neutr.*). — *gen.* bega *Dspr.* II 17; beigra *Zau.* IV 22. *dat.* bâm *Dspr.* II 154; bêm *Dspr.* II, 93.

behindon *adv. hinten, hinten nach Æðelst.* 10.

beigra *s.* begen.

benc *st. f. bank By.* 213.

bendan *sw. ztw. binden, fesseln Ælfr.* 9.

benn *st. f. wunde Wand.* 49.

bera *sw. m. bär Dspr.* I 29; II 177.

beran *st. abl. ztw.* II *tragen, herbeitragen, herbeibringen Fin.* 5. 21; *Zau.* I 13; *Run.* 51; *Lehr.* 93; *By.* 12. 62. 67. 99.

geberan *gebären Seef.* 98.

ôðberan *wegtragen Wand.* 81.

bere *st. fem. gerste Zau.* I 54.

berstan *st. abl. ztw.* I *bersten, zusammenbrechen Fin.* 51; *Ruin.* 2; *By.* 284.

tôberstan *zerbersten By.* 136. 144.

bêtan *sw. ztw. bessern, herstellen Zau.* I 1; *Eadg.* I 5.

gebêtan *ausbessern, bessern Eadg* III 35.

bêtend *part. u. subst. wiederhersteller, erneuerer Ruin.* 29.

betera, betra, bætra *comp. adj. besser Wald.* II 1; *Dspr.* II 175; *Lehr.* 7; *By.* 31. 276; *Æðelst.* 48. — *superl.* betst *Seef.* 73.

betweox *praep. m. dat. zwischen Cant.* 15.

beð *s.* bæð.

Beadeca *eigenn. Weitf.* 112.

beadu *st. f. kampf, streit Wald.* I 26; *Dspr.* I 15; II, 62; *Ruin.* 29; *By.* 185.

Beadohild *eigenn. Trost.* 8.

beadurêas *kampfesturm, angriff By.* 111.

beadoweorc *kampfeswerk Æðelst.* 48.

bêag, bêah *st. m. armring Weitf.* 65. 74. 90; *Wald.* I 29; *Bo.* 34; *Dspr.* I 29. 45; II 83. 131; *By.* 31. 160.

bêahgifa, gyfa *sw. m. ringspender, fürst By.* 290; *Æðelst.* 2; *Eadg.* III 10.

bêahgifu *st. f. ringspende Dspr.* I 15.

bealdlîce, baldlîce *adv. kühn, mutig By.* 311; — *superl.* bealdlîcost *By.* 78.

bealu, bealo *st. n. unglück, verderben, schlechtigkeit Seef.* 112; *Zau.* I 60.

bealoblonden *adj. mit verderben gemischt, verderblich Dspr.* II 198.

bealu-, bealolêas *Dspr.* II 39; *Eadw.* 15.

bealosîð *unheil, widerwärtigkeit Seef.* 28.

bêam *st. m. baum Bo.* 12; *Zau.* I 8; *Dspr.* II 25. 159; *holz Zau.* I 46.

bearm *st. m. schoss Dspr.* I 25.

bearn *st. n. kind, sohn Weitf.* 74; *Wald.* II 9; *Seef.* 77. 93; *Run.* 27. 77; *Dspr.* II 25; *Lehr.* 22. 33. 44. 93; *By.* 92. 155. 186 *u. s.*; *Eadg.* II 7; III 4.

bearo, bearu *st. m. hain, wald Seef.* 48; *Kl.* 27; *Bo.* 22; *Dspr.* I 18.

Bearrocscîr *eigenn. grafschaft Berk Cant.* 9.

bêatan *st. red. ztw. schlagen Seef.* 23.

bêodan *st. abl. ztw.* VI *bieten, gebieten Dspr.* II 60; *Cant.* 11; *anbieten, dah. bringen Seef.* 54.
âbêodan *entbieten, By.* 27. 49.
bebêodan *gebieten, heissen Zau.* I 41; *Dspr.* I 49.

bêon *unr. ztw. sein.* 3. *sing. ind. praes.* bið *Wand.* 5. 50. 55; *Seef.* 44; *Zau.* I 2; *Dspr.* II 40. 97; — *pl.* bêoð *Dspr.* I 1; II 23. 57. 168. — *conj. praes. sing.* bêo *Zau.* I 68; *Lehr.* 90. *pl.* bêo *Wand.* 12; *Zau.* III 10. — *imper. Lehr.* 92. — *inf. By.* 185.

beorc *st. f. birke und name der rune b Run.* 51.

beorg, beorh *st. m. berg, Ruin.* 33; *Dspr.* I 34.

beorgan *st. abl. ztw. etwas bergen, schützen, hüten* I *m. dat. Wald.* I 16; *Dspr.* II 36; *By.* 194. — II *m. acc. Lehr.* 34.
gebeorgan *schützen Zau.* I 60.

beorht *adj. glänzend, strahlend Weitf.* 74; *Wand* 94; *Ruin.* 22. 38. 42; *Run.* 34; *Æðelst.* 15. — beorht-blôwende *part. glänzend, blühend Zau.* I 74.

beorhte *adv. glänzend Dspr.* I 49.

beorhtlîc *adj. glänzend, strahlend Run.* 17.

beorma *sw. m. hefe, sauerteig Zau.* I 6.

beorn *st. m. held, streiter, überh. mann Wand.* 70; *Seef.* 55; *Ruin.* 33; *By.* 17. 62. 111 *u. ö.*; *Æðelst.* 2. 45; *Eadg.* II 5; III 10. — *Der vornehme im gegensatz zum armen Run.* 34.

bêorsele *st. m. biersaal Run.* 40.

bêot *st. n. trotzige, prahlerische rede Wald.* I 26; *Wand.* 70; *By.* 15. 27. 213.

bêotian *sw. ztw. verheissen, geloben Kl.* 21; *By.* 290.

bî *praep. mit dat. und instrum.* 1. *örtl. bei, an Weitf.* 43; *Wand.* 80; *das ziel einer bewegung angebend Dspr.* II 146; 2. *von ursache und mittel Weitf.* 105; 3. *von, über* (*bei ztw. des sprechens*) *Trost.* 35; *Kl.* 1.

bibod *st. n. gebot Lehr.* 71.

biczan *s.* byczan.

bîdan, bŷdan *st. abl. ztw.* V *erwarten Dspr.* I 60; *Durh.* 21; *bleiben, verweilen Seef.* 30; *Dspr.* II 68.
âbîdan *erwarten Kl.* 53.
gebîdan *intrans. warten Wand.* 70. *trans. erwarten. Dspr.* I 17; II 105 *erreichen, erleben, erfahren Fin.* 26; *Wand.* 1; *Seef.* 4. 28; *Ruin.* 9; *Kl.* 3; *Dspr.* I 12; *By.* 174.

biddan *st. abl. ztw.* III *bitten, mit genet. der sache, um die man bittet und dat. der person, für die man bittet Zau.* I 25; *mit accus. und infin. By.* 170. — *mit accus. der person und abhängigem satz mit* þæt *Bo.* 12; *Zau.* I 26; *By.* 262. 306; *ohne accus. By.* 20. 87. 128.

biforan *praep. mit dat. vor, in gegenwart von Wand.* 46.

hiȝ *in uneigentlicher verbalcomposition bei By.* 182.
hîȝan *sw. ztw.*
forbiȝan *niederbeugen, demütigen Weitf.* 48; *Wald.* I 26.
bil, bill *st. n. streitaxt, schwert Wald.* I 17; *By.* 114. 162.
billȝesliht *st. n. schwertkampf Ædelst.* 45.
Billinȝ *eigenn. Weitf.* 25.
bilwit *adj. billig, gutmütig Dspr.* II 161.
bindan *st. abl. ztw.* I *binden Wand.* 13. 18. 102; *Seef.* 32.
ȝebindan *zusammenbinden, fesseln Trost* 24; *Wand.* 40; *Seef.* 9; *Ruin.* 20; *Dspr.* II 38. 94; *Ælfr.* 18.
inbindan *entbinden Dspr.* II 75.
bîsceop, scop *st. m. bischof Eadȝ.* II 14; *Cant.* 20; *Dur.* 12.
biter, bitter *adj. bitter, schmerzend, ergrimmt Seef.* 4. 55; *By.* 85. 111; *Eadw.* 26.
bitre *adv. scharf Kl.* 31.
biđ *s.* bêon.
blâc *adj. weiss, glänzend Run.* 17. 93.
blâcian *sw. ztw. weiss, bleich werden Seef.* 91.
blâđ, *st. m. fülle, glück, ruhm Trost* 34; *Wand.* 33; *Seef.* 79 (*f.* blæđ). 88; *Run.* 24. 73 (*für* bleadum).
blâêd, blêd *st. f. same, frucht, blüte Run.* 34. 51; *Dspr.* I 34.
blandan *st. red. ztw.*
ȝeblandan *mischen Dspr.* I 41.
blandenfeax, fex *adj. der ein gemischtes, d. i. graues haar hat Ædelst.* 45.
blâwan *st. red. ztw.*
ȝeblâwan *blasen Zau.* IV 56.
blêd *s.* blâêd *m. u. f.*
blendan *sw. ztw. blenden Ælfr.* 9. 19.
bletsian *sw. ztw.*
ȝebletsian *segnen Zau.* I 74.
blead *Run.* 73 *s.* blâêd.
blind *adj. blind Dspr.* II 39; *Ælfr.* 20.
blis, bliss, blyss *st. f. freude, fröhlichkeit Run.* 29; *Eadȝ.* II 5; III 36; *Cant.* 28. 29.
blissian *sw. ztw. sich freuen Lehr.* 54; *Ælfr.* 14.
blîđe *adj. lustig, fröhlich Run.* 40; *Dspr.* II 39; *Ælfr.* 14; *compar. By.* 166 *gütig, günstig gesinnt, freundlich Kl.* 21. 44; *Lehr.* 44.
blîđemôd *adj. gütig Eadw.* 15.
blod *Run.* 73 *s.* bold.
blôd *st. n. blut Zau.* II 21; *Run.* 43; *Dspr.* II 195.
blôdiȝ *adj. blutig By.* 154.
blostma *sw. m. blume, blüte Seef.* 48.
blôwan *st. red. ztw. sich blühend entfalten, duften Dspr.* I 34.
blyss *s.* blis.
bôc, *pl.* bêc *f. buch, im pl. gewöhnlich die heilige schrift Dspr.* II 131; *Ædelst.* 68.
bôcere *st. m. der gelehrte Durh.* 15.
boda *sw. m. bote By.* 49.
bodiȝ *st. m. rumpf, körper Zau.* I 48.
bôȝ *st. m. vorderbug bei tieren Dspr.* II 63.
boȝa *sw. m. bogen Dspr.* II 154; *By.* 110.
bold *st. n. wohnung, gebäude Run.* 73 (*für* blod).
boldâȝend *st. m. hausbesitzer Dspr.* II 93.
bord *st. n. eigtl. bret, daher tafel, tisch Dspr.* II 183; *seite d. schiffes Dspr.* II 188; *schild Fin.* 30; *Dspr.* II 95; *By.* 15. 42. 62. 101 *u. ö.*
borde *sw. f. frauengemach Dspr.* II 64.
bordweall *st. m. schildwall, schilddach By.* 277; *Ædelst.* 5.

borizan *sw. ztw. bohren Zau.* I 46.
Bosil *eigenn. Durh.* 15.
bôsm *st. m. busen Ruin.* 41; *Æðelst.* 27.
bôt *st. f. verbesserung, hilfe, heilung Wand.* 113; *Zau.* I 1; II 25. 26; IV 22. 29. 40.
brâd *adj. breit, weit, gross Ruin.* 38; *Zau.* I 54. 71; *By.* 15. 163; *Æðelst.* 71; *Befr.* 5.
brædan *sw. ztw. ausbreiten Wand.* 47; *sich ausbreiten Dspr.* II 160.
brecan *st. abl. ztw.* II *brechen, zerbrechen By.* 1. 277.
âbrecan *erbrechen, zerbrechen Fin.* 45.
ȝebrecan *brechen, zerbrechen Ruin.* 33.
tôbrecan *zerbrechen, durchbrechen By.* 242; *Eadȝ.* III 23.
bredan *st. abl. ztw.* I *bewegen, die bewegung des herausziehens bezeichnend By.* 151. 162.
tôbredan *zuwenden, zukehren Dspr.* II 192. *S. auch* bræc.
brêȝan *sw. ztw. erschrecken Run.* 65.
breȝdan *s.* bredan.
ȝebreȝdan *schwingen(?) Ruin.* 19.
breȝo *st.m. gebieter, fürst Æðelst.* 33; *Eadȝ.* III 33.
breme, breome *adj. berühmt, erlaucht Eadȝ.* II 12; *Durh.* 1. 15.
brênan *sw. ztw. bräunen Run.* 48.
brêr *st. f? dornstrauch, stachlige pflanze Kl.* 31.
Bretene *s.* Brytene.
breahtm *st. m. jubel, geschrei Wand.* 86; *Lehr.* 58.
Breoca *eigenn. Weilf.* 25.
breome *s.* breme.
brêost *st. n. brust Wand.* 113; *Run.* 27; *Dspr.* II 123. 161; *Lehr.* 58; *By.* 144; *Eadȝ.* III 20.
brêostcearu *st. f. herzensorge, brustkummer Seef.* 4; *Kl.* 44.
brêostcofa *sw. m. brust als sitz des gemütes Wand.* 18; *Lehr.* 93.
brêostȝehyȝd *st. f. herzgesinnung Lehr.* 22.
brêostȝeþonc *st. m. herzgedanke Lehr.* 33.
brêosthord *st. m. brustschatz, seele Seef.* 55.
Breoten *s.* Bryten.
brêoðan *st abl. ztw.* VI.
âbrêoðan *umkommen, zu nichte werden Dspr.* II 66; *By.* 242.
brîce *s.* brŷce.
briȝ *s.* bryȝ.
bridel *st. m. zügel Run.* 66.
brim, brym *st. n. meerflut, meer Dspr.* I 45; *Æðelst.* 71; *auch m. Eadw.* 12.
brimfuȝol *st. m. seevogel Wand.* 47.
brimhenȝest *st. m. meerpferd, d. h. schiff Run.* 47. 66.
brimlâd *st. f. seereise Seef.* 30.
brimliðend *st. m. seefahrer By.* 27.
brimman *m. seemann By.* 49. 295.
brimstrêam *st. m. meeresstrom, reissender strom Befr.* 5.
brinȝan *bringen mit sw. praet.* brôhte *Wand.* 54; *Run.* 47; *Dspr.* I 8; *Ælfr.* 20.
ȝebrinȝan *dass. Dspr.* II 51; I 16; *Eadȝ.* I 14.
Briten *s.* Bryten.
britnian *s.* brytnian.
brittiȝan *s.* bryttian.
bro *Dspr.* I 198 *s.* brôðor.
brôhte *s.* brinȝan.
Brondinȝas *eigenn. Weilf.* 25.
brosnian *sw. ztw. in stücke auseinander fallen, schwinden Ruin.* 2. 29; *Lehr.* 68.
brôðor *st. m. bruder Trost.* 8; *Seef.* 98; *Dspr.* II 175. 198 (*so für* bro); *By.* 191. 282; *Æðelst.* 2 57; *Eadȝ.* I 1.

brûcan *st. abl. ztw.* VI *geniessen, brauchen, benutzen, mit d. genet. Seef.* 88; *Run.* 73. 87; *Lehr.* 78; *Æðelst.* 63; *mit dem accus. Wand.* 44; *Run.* 22.

brûn *adj. braun Zau.* IV 50.

brûnecȝ *adj. mit stahlfarbiger, dunkler klinge By.* 163 (*für* brûneccȝ).

Brunnanburh *eigenn. Æðelst.* 5.

brŷcc, brîce *adj. brauchbar, nützlich Run.* 76.

brycȝ, bricȝ *st. f. brücke By.* 74. 78.

brycȝian *sw. ztw. eine brücke bilden Dspr.* II 73.

bricȝweard *st. m. brückenwart By.* 85.

brŷd *st. f. braut, junge frau Zau.* IV 10; *Dspr.* II 131.

brym *s.* brîm.

Bryten, Briten, Breten, *st. f. Britanien Æðelst.* 71; *Eadȝ.* III 14.

Britenrice, Breotenrîce *st. n. Britenreich Durh.* 1.

brytnian, britnian *sw. ztw. verwalten, austeilen Wald.* II 30; *Eadw.* 7. 21 (*für* brynodon).

brytta *sw. m. spender Wand.* 25.

Bryttas *eigenn. Eadw.* 10.

bryttian, brittiȝan *sw. ztw. verwalten, austeilen Weilf.* 102; *Æðelst.* 60.

bu *s.* bezen.

Buccinzahâmscîr *eigenn. grafschaft Buckingham Cant.* 6.

bûȝan *st. abl. ztw.* VI *sich biegen, sich wenden, gehen Run.* 17; *Zau.* IV 35; *By.* 185. 276; *Eadȝ.* I 7.

forbûȝan *sich abwenden, meiden Wald.* I 15; *By.* 325.

bûȝan *sw. ztw. bewohnen Bo.* 17.

bune *sw. f. becher, kelch Wand.* 94; *Dspr.* II 83.

burȝ, burh, buruh, burch *st. f. burg, der befestigte ort, stadt, gen.* byriȝ, *dat.* byriȝ *u.* byric (*Durh.* 9), *nom. acc. plur.* buriȝ, *gen.* burȝa *u.* byrȝa (*Run.* 24), *dat.* burȝum *Tro.* 19; *Seef.* 28. 48; *Ruin.* 48; *By.* 291; *Befr.* 5; *Eadȝ.* II 3; *Cant.* 23. 24; *Durh.* 1.

Burȝendas *pl. eigenn. Weilf.* 19. 65; *Wald.* II 14.

burȝræced *st. n. burggebäude Ruin.* 22.

burȝsteall *st. n. dass. Ruin.* 29.

burȝstede *st. n. burgstätte, -stelle Ruin.* 2.

burȝtûn *st. m. burgumzäumung Kl.* 31.

buruhþelu *st. f. burgbedielung Fin.* 31.

burȝwara *sw. m. bewohner der burg, bürger Weilf.* 90.

burȝwaru *st. f. bürgerschaft Wand.* 86.

burh *s.* burȝ.

burnsele *st. m. brunnen- oder badehaus Ruin.* 22.

bûrþen *st. m. kammerherr, kammerjunker By.* 121.

buruh *s.* burȝ.

bûtan, bûton I *praepos. mit dem dat. ausgenommen, ausser, ohne Wald.* II 2; *Zau.* I 7. 8; *Run.* 52; *Eadȝ.* I 8; *Ælfr.* 15. — II *conjunkt. ausser dass, mit dem conjunkt By.* 71, *mit dem indicat. Eadȝ.* II 13, *ohne abhängiges zeitwort Seef.* 18.

butere *sw. f. butter Zau* II 2.

byczan, biczan *sw. ztw.*

ȝebiczan *kaufen Dspr.* I 45; II 82.

bŷdan *s.* bîdan.

byldan *sw. ztw. kühn machen, anstacheln Dspr.* 15; *By.* 169. 209. 234. 320.

byre *st. m. sohn Eadw.* 10.
byre *st. m. gelegenheit, zeit By.* 121.
byrȝa *s.* burȝ.
byrȝan, byriȝan *sw. ztw. bestatten, begraben Seef.* 98; *Ælfr.* 22.
Byrhthelm *eigenn. By.* 95.
Byrhtnôð *eigenn. By.* 17. 42 *und öfter.*
Byrhtwold *eigenn. By.* 309.
byrian *sw. ztw.*
ȝebyrian *sich geziemen Ælfr.* 22.
byriȝ *s.* burȝ.
byrnan *sw. ztw. brennen Fin.* 1. 4; *Run.* 17; *Eadȝ.* III 20.
byrne *sw. f. ringpanzer Fin.* 45; *Wald.* II 17; *By.* 144. 163. 284.
byrnhoma *sw. m. dass. Wald.* I 17.
byrnwîȝa *sw. m. der geharnischte krieger Wand.* 94.
bysȝo *st. f. arbeit, anstrengung Seef.* 88.
bysiȝ *adj. tätig, geschäftig By.* 110.
byð *s.* bið.

## C.

Cælic *eigenn. Weitf.* 20.
câf *adj. schnell, schlagfertig By.* 76.
câflîce *adv. dass. By.* 153.
Cain *eigenn. Dspr.* II 199.
calcrand, rond *adj. mit hufeisen versehen, beschlagen Dspr.* II 143.
cald, caldu *s.* ceald, cealdu.
camp *st. m. kampf Æðelst.* 8.
campstede *st. m. kampfstätte, kampfplatz Æðelst.* 29. 49.
can *s.* cunnan.
candel *st. f. kerze Æðelst.* 15.
Cantwareburh *eigenn. Canterbury Cant.* 16.
câsere *st. m. kaiser Seef.* 82.
Câsere *eigenn. Caesar Weitf.* 20. 76.
cêȝan *sw. ztw. nennen Eadȝ.* II 7.
cêlod, cêllod *adj. nachenförmig? gehöhlt Fin.* 30 (*für* celæs); *By.* 283.
cempa *sw. m. kämpe, krieger Fin.* 15; *Dspr.* II 130; *By.* 119.
cên *st. m. kien, kienfackel und name für die rune c Ruin.* 16.
cêne *adj. kühn Dspr.* II 59. 61. 205; *By.* 215. 283. 312.
cennan *sw. ztw. erzeugen Dspr.* I 28; II 24.
Centinȝas *pl. eigenn. bewohner von Kent Cant.* 8.
ceald, cald *adj. kalt Seef.* 10; *Dspr.* I 6; *By.* 91: *Eadw.* 12. *superl.* caldast *Seef.* 33; cealdost *Dspr.* I 5.
cealdu, caldu *st. f. kälte Seef.* 8.
ceallian *sw. ztw. laut rufen By.* 91.
cêap *st. m. besitz, kaufpreis Dspr.* II 82.
cêapêadiȝ *adj. reich an habe, begütert Dspr.* II 108.
cearseld *st. n. sorgenwohnung Seef.* 5.
cearu *st. f. sorge, kummer Wand.* 9. 55; *Seef.* 10.
ceaster *st. f. burg, stadt Dspr.* I 1; *Eadȝ.* II 3.
cêol *st. m. kiel, schiff Seef.* 5; *Dspr.* I 24; II 97. 186.
Cêola *eigenn. By.* 76.
cêolþelu *st. f. kielbrett, d. i. schiff Bo.* 76.
ceorl *st. m. mann niederen standes, im gegensatze zu* eorl *By.* 132; *ehemann Dspr.* II 97 *und allgemein mann, held By.* 256.
cêosan *st. abl. ztw.* VI *erkiesen, sich erwählen Run.* 92; *Eadȝ.* III 2.
ȝecêosan *dass. Lehr.* 47; *By.* 113.
cîdan *sw. ztw. schelten Wald.* I 12 (*anstatt* cîðan).

cild *st. n. kind Eadȝ.* III 11.
cildȝeonȝ *adj. kindjung Dspr.* II 49.
cin *s.* cyn.
cinȝ, cininȝ *s.* cyninȝ.
circe *sw. f. kirche, tempel Zau.* I 14.
cîð *st. m. keim, spross Dspr.* II 75.
ciðan *Wald.* I 12 *s.* cîdan.
clæne, clêne *adj. rein, gerecht Seef.* 110; *Dspr.* II 44; *Eadw.* 23; *Durh.* 11. 16.
clam, clom *st. m. fessel Seef.* 10.
clêne *s.* clæne.
clêofan *st. abl. ztw.* VI *spalten By.* 283; *Æðelst.* 5.
clibbor *adj. klebrig (Grein), schwer (Manning) Dspr.* I 13.
clif *st. n. klippe, fels Seef.* 8.
clom *s.* clam.
clypian *sw. ztw. rufen, schreien By.* 25. 256.
ymbclyppan *dass. Eadw.* 12.
cnâwan *st. red. ztw.*
oncnâwan *erkennen By.* 9.
cnëdan *st. abl. ztw.* III.
ȝecnëdan *kneten Zau.* I 71.
cnear *st. m. schiff Æðelst.* 35.
cnêo *st. n. knie Wand.* 42.
cnêo *st. n. geschlecht, generation Run.* 8.
cnêomæȝ *st. m. verwanter Æðelst.* 8.
cniht *st. m. knabe, jüngling By.* 9. 153.
cnihtwesende *part. noch knabe oder jüngling seiend Weitf.* 39.
cnôsl *st. m. geschlecht, nachkommenschaft Weitf.* 52.
cnossian *sw. ztw. angeschlagen werden, anprallen Seef.* 8.
Cnut *eigenn. Eadw.* 18.
cnyssan *sw. ztw. stossen, anschlagen Wand.* 101; *Seef.* 33.
côlian *sw. ztw. kalt sein Run.* 92; *Lehr.* 69.
collenferð *adj. geschwollnen gemütes, kühn Wand.* 71.
cometa *sw. m. komet Eadȝ.* III 32.
Constantinus *eigenn. Æðelst.* 38.
corn *st. n. korn Seef.* 33; *Zau.* I 78; *Run.* 25.
corðor *st. n. volksmenge Eadȝ.* II 2.
cræft *st. m. kraft, macht, kunst Dspr.* I 43; *Eadȝ.* III 15.
cræftȝlêaw *adj. kunstgeschickt, weise Eadȝ.* III 32.
cræftiȝ *adj. durch list oder kunst etwas vermögend Zau.* I 68; *Eadw.* 5.
cræt *st. n. wagen Zau.* IV 9.
Crêacas *pl. eigenn. Griechen Weitf.* 20.
crêodan *st. abl. ztw.* VI *drängen, in's gedränge eindringen Æðelst.* 35.
crincan *st. abl. ztw.* I *fallen By.* 302.
ȝecrincan *dass. By.* 250. 324.
crinȝan, crincȝan *fallen Ruin.* 25. 29; *By.* 292 (*für* crintȝan) *Æðelst.* 10.
ȝecrinȝan *dass. Fin.* 32; *Wand.* 79; *Rui.* 32.
Crist *eigenn. Christus Zau.* I 17. 19. 41; IV 53; *Dspr.* I 4; *Ælfr.* 14. 25; *Eadw.* 2.
cristendom *st. m. christentum, christliche welt Cant.* 26. 28.
cuman *st. abl. ztw.* II (*praet.* com *und* cwom) *kommen Wald.* I 8; *Wand.* 92. 93. 103; *Seef.* 61. 106. 107. 118; *Ruin.* 26; *Bo.* 7; *Zau.* I 78; IV 31. 52; *Dspr.* I 41. 63; II 30. 35. 42. 97. 106. 109; *By.* 104; *Æðelst.* 37; *Cant.* 17. 28; *Ælfr.* 1. 12.
becuman, bicuman *dass. By.* 58; *Æðelst.* 70; *Eadw.* 22. 25; *Weitf.* 94.

ofercuman *überwinden, besiegen Dspr.* II 114; *Ædelst.* 72; *Eadw.* 18; *unpersönlich Trost.* 26.

cumbolgehnâst *st. n. das zusammentreffen der heereszeichen d. i. kampf Ædelst.* 49.

cund = cynd (gecynd) *st. n. art, beschaffenheit Zau.* IV 54?

cunnan *praet. praes., praet.* cûðe: *mit dem accus. oder abhängigem satz: kennen, wissen, verstehen Wand.* 69. 71; *Bo.* 8; *Run.* 22; *Dspr.* II 2. 46. 170. — *mit dem infinit. können Wald.* I 3; *Wand.* 113; *Dspr.* II 171; *Weitf.* 107 (*infinit. ausgelassen*).

oncunnan *anzeigen, anklagen Lehr.* 18.

cunnian *sw. ztw. versuchen, erproben, erfahren Weitf.* 52; *Trost* 1; *Wand.* 29; *Seef.* 35; *By.* 215.

gecunnian *dass. Seef.* 5.

curran = curdan, cyrdan (*zu* cyran, cerran) *fahren über Zau.* IV 9?

cûð *adj. kund, bekannt Fin.* 26; *Trost.* 19; *Run.* 16: *Dspr.* II 199; *den ruf der vortrefflichkeit habend, berühmt Dspr.* II 143; *traulich, freundlich Wand.* 55.

Cûðberht, bert *eigenn. Cuthbert Durh.* 10. 16.

cûðe *s.* cunnan.

cweccan *sw. ztw.*

âcweccan *schwingen. By.* 250. 310.

cwelan *st. abl. ztw.* II.

âcwelan *sterben Dspr.* II 114.

cwellan *sw. ztw.*

âcwellan *töten, praet.* âcwealde *Ælfr.* 8. 15.

cwên *st. weib, frau, auch fürstin Weitf.* 102; *Zau.* IV 9; *Dspr.* II 82. 127.

cweðan *st. abl. zwt.* III. *sagen, sprechen Fin.* 25; *Wand.* 6. 111; *Zau.* I 10. 19. 23. 35. 39; III 2 *u. ö.*; *By.* 211. 255.

âcweðan *hersagen, aussprechen Wand.* 91.

æftercweðan *nachrede halten Seef.* 72.

forcweðan *beschuldigen Dspr.* II 49.

gecweðan *sprechen, aussprechen Zau.* I 64; *By.* 168.

oncweðan *antworten Fin.* 7; *Seef.* 23; *By.* 245.

cwealm *st. m. tod, mord Dspr.* II 30. 199.

cwic *adj. lebendig Wand.* 9; *Run.* 16; *Dspr.* II 114.

cwicbêam *st. m. wachholder, lebensbaum Zau.* I 17.

cwidegid *st. n. rede, nachricht Wand.* 55.

cwidol *adj. durch sprüche mächtig Zau.* I 63.

cwîðan *sw. ztw. beklagen, bejammern Wand* 9.

cwom *s.* cuman.

cymeð *s.* cuman.

cyn, cynn, cinn *st. n. gesammtheit aller wesen einer art, daher volk, geschlecht, stamm u. s. w. Weitf.* 16. 27. 47; *Zau.* I 70. 73; *Dspr.* I 57; II 32. 138. 194; *By.* 76. 217. 266; *Eadw.* 18 (kynn); *Durh.* 5.

cynegôd *adj. von vornehmer herkunft, edelgeboren Weitf.* 56.

cynelîc *adj. königlich Ruin.* 48.

cynerîce *st. n. königreich, regierung Weitf.* 39; *Trost.* 26; *Eadg.* III 11.

kyneþrym *st. m. königliche herrlichkeit, würde Eadw.* 5.

Cyneweard *eigenn. Eadg.* III 15.

cyning, kyningc, cining, cing, king *st. m. könig Weitf.* 34. 67. 89; *Fin.* 2; *Trost* 23; *Seef.* 82; *Run.*

33; *Dspr.* I 1. 28; II 59. 82. 108; *Æðelst.* 1. 29. 35. 58; *Befr.* 1. 13; *Eadʒ.* I 1. 5. 7 (*unterkönig?*); II 2. 12; III 2; *Cant.* 1. 19; *Ælfr.* 2; *Eadw.* 13. 15. 23; *Durh.* 11.

cynren *st. n. nachkommenschaft Dspr.* I 28.

cŷpan *sw. ztw. verkaufen Dspr.* II 109.

cyrm *st. m. lärm, geschrei By.* 107.

cyrran *sw. ztw. kehren, wenden.*
becyrran *überliefern, verraten Cant.* 17.
ʒecyrran *wenden Bo.* 48.
oncyrran *dass. Seef.* 103.

cyssan *sw. ztw. küssen Wand.* 42.

cyst, kyst *st. m. mit dem genetiv plur. das auserlesenste, vorzüglichste unter seinesgleichen Wald.* I 24. — *tugend, vortrefflichkeit Lehr.* 2; *Eadw.* 23. — *freigebigkeit Weitf.* 56.

cŷð. cŷðð *st. f. heimat Dspr.* II 30; *Æðelst.* 38. 58.

cŷðan *sw. ztw.*
âcŷðan *bekannt machen, zu erkennen geben Wand.* 113; *Dspr.* II 49.
ʒecŷðan *dass. By.* 216; *Durh.* 9.

## D.

dæd *st. f. tat Wald* I 23; *Seef.* 41. 76; *Dspr.* I 36; *Lehr.* 79; *Ælfr.* 11; *Eadw.* 33.

dædfruma *sw. m. urheber einer tat, führer bei einer tat Befr.* 3.

dæʒ *st. m. tag Fin.* 42; *Wald.* I 8; *Seef.* 80; *Kl.* 37; *By.* 198; *Æðelst.* 21; *Eadʒ.* II 6. 8; III 9; *name für die Rune d Run.* 74. — dæʒes *adverb. genet. tags, bei tage Dspr.* II 141. tô dæʒe *heute Wald.* I 7. *Plur.* daʒas *lebenszeit, lebenstage Eadʒ.* I 2.

dæʒweorc *st. n. tagewerk By.* 148.

dæl *st. n. tal Durh.* 8.

dæl *st. m. teil, anteil Trost.* 30. 34; *Zau.* I 7. 8; *Dspr.* II 18. — dæl wintra *d. i. eine ziemliche anzahl lebensjahre Wand.* 65.

dælan *sw. ztw. teilen, austeilen Run.* 2; *Zau.* I 37; *Dspr.* I 29; hilde dælan *kämpfen By.* 33.
bidælan *trennen, berauben Weitf.* 52; *Trost.* 28; *Wand.* 20.
ʒedælan *teilen, trennen Kl.* 22; *Dspr.* II 80; *zuteilen Wand.* 83; *Lehr.* 48. *teil nehmen an etwas, einer sache teilhaftig werden Dspr.* II 69.
tôdælan *zerteilen, trennen Kl.* 12; *Dspr.* II 181.

daʒian *sw. zeitw. tagen Fin.* 3; *Zau.* I 4.

daroð, dareð *st. m. wurfspiess, speer Dspr.* I 21; *By.* 149. 255; *Æðelst.* 54.

dêʒol *adj. dunkel, verborgen Dspr.* II 2.

dêmend *st. m. richter, schiedsrichter Dspr.* I 36.

Dene *pl. eigenn. Dänen Weitf* 35; *By.* 129; *Befr.* 8; *Ælfr.* 12; *Eadw.* 19.

dennian *sw. ztw. fest, glatt werden? Æðelst.* 12.

denu *st. f. tal Kl.* 30.

derian *sw. ztw. schaden Eadʒ.* I 15.

dêad *adj. tot Seef.* 65. 98; *Dspr.* II 81. 149. — dêada wæʒ *totes wasser od. tiefes wasser Dspr.* II 79.

dêaʒ *s.* duʒan.

Dêanas *pl. eigenn. Weitf.* 63.

dear *s.* durran.

dêað *st. m. tod Trost.* 8; *Wand.*

83; *Seef.* 106; *Kl.* 22; *Dspr.* I 51; II 35. 117. 181; *Eadw.* 26.

dêaðdæȝ *st. m. todestag Dspr.* I 60.

dêoful *st. m. teufel Seef.* 76.

dêop *adj. tief Dspr.* II 79; *Æðelst.* 55; *Durh.* 8.

dêope *adv. tief Wand* 89; *genau, gründlich — superl.* dêopost *Dspr.* II 2.

dêor *st. n. tier, wildes tier Run.* 5; *Dspr.* II 148. 177; *Æðelst.* 64; *Durh.* 7. 8.

dêor *adj. tapfer, tüchtig Seef.* 41. 76; *Eadw.* 26; *Trost.* 37?

Dêoraby *eigenn. Derby Befr.* 8.

deorc *adj. dunkel Wand.* 89 (*für* deornc).

dêore *adj. teuer, lieb Run.* 74; *Eadw.* 19; *superl.* dêorost *Dspr.* I 10.

dêormôd *adj. mutig Fin.* 24; *Eadȝ.* III 24.

deornc *Wand.* 89 *s.* deorc.

dîȝol *adj. dunkel, verborgen Dspr.* I 62.

dim *adj. finster.*

Dinȝes mere *eigenn. Irische see? Æðelst.* 54.

dôȝor *st. m. tag Wand.* 63; *Dspr.* II 28.

dohte *s.* duȝan.

dôhtor *st. f. tochter Weitf.* 98; *Bo.* 46.

dol *adj. töricht, albern Seef.* 106; *Dspr.* II 35; *Lehr.* 55.

dollîc *adj. töricht, irrig Lehr.* 34.

dôm *st. m. gericht Dspr.* I 60; *Durh.* 21; *urteil, erkenntnis Dspr.* II 141; *gebot Lehr.* 73; *leitung, regierung Run.* 61; *ansehen, ruhm, ehre Weitf.* 140. 143; *Wald.* I 10; *Seef.* 85; *Dspr.* I 21; II 87; *By.* 129; *von der himmlischen, paradiesischen herrlichkeit Run.* 3; *freie entscheidung, willkür By.* 38.

dômȝeorn *adj. ruhm-, ehrbegierig Wand.* 17.

dômlîce *adv. rühmlich Zau.* I 37.

dôn *unr. ztw., praet.* dyde *tun, handeln, verfahren Wald.* II 24; *Seef.* 20; *Zau.* I 9; *Dspr.* I 56; *Lehr.* 4. 70; *By.* 280; *Eadȝ.* I 3. 13.

âdôn *wegtun, entfernen Zau.* II 29.

ȝedôn *tun, machen Run.* 44; *Zau.* I 2. 44; *By.* 197; *Cant.* 12; *Ælfr.* 11; *zu etwas machen Seef.* 43.

dor *st. n. tor Befr.* 3.

draca *sw. m. drache Fin.* 3; *Dspr.* I 26.

drædan *st. red. ztw.*

ondrædan *fürchten Wald.* I 19; *Seef.* 106.

dræfan *sw. ztw. treiben, jagen.*

âdræfan *ausschliessen, vertreiben Eadȝ.* III 24.

tôdræfan *aus einander treiben, zerstreuen Eadȝ.* III 18.

dreccan *sw. ztw. plagen, drücken Dspr.* II 9.

drêfan *sw. ztw. trüben, beunruhigen Bo.* 20.

drenȝ *st. m. junger mann, gefolgsmann, krieger By.* 149.

drêam *st. m. freude, jubel, fröhliches treiben Wand.* 79; *Seef.* 86; *Eadȝ.* III 1; *von den himmlischen freuden Seef.* 65. 80.

drêoȝan *st. abl. ztw.* VI *ertragen, erleiden Trost.* 2; *Seef.* 56; *Kl.* 26. 50; *tragen, ausführen, führen Dspr.* II 201.

drêorȝian *sw. ztw. trauren? Ruin.* 30.

drêoriȝ *adj. traurig Wand.* 17. 25.

drêoriȝ *adj. blutig Æðelst.* 54.

drêoriȝhlêor *adj. traurigen antlitzes Wand.* 83.

drêorlîc *adj. blutig Ælfr.* 11.

drêorsele *st. m. einsame, traurige wohnung Kl.* 50.
drêosan *st. abl. ztw.* VI *fallen, zerfallen Wand.* 63.
bidrêosan *um etwas kommen, beraubt werden Wand.* 79; *Seef.* 16.
ȝedrêosan *fallen, zusammenstürzen Wald.* I 4. 7; *Wand.* 36; *Ruin.* 11; *Run.* 93.
drîfan *st. abl. ztw.* V *treiben Zau.* I 65.
âdrîfan *austreiben, vertreiben Bo.* 18.
tôdrîfan *aus einander treiben Ælfr.* 17.
driht, drihten *s.* dryht, dryhten.
druȝian *sw. ztw. trocknen Dspr.* II 188.
druncen *st. f. trunkenheit Lehr.* 34.
drŷ *st. m. zauberei Zau.* I 3.
dryhtcwên *st. f. königin Weitf.* 98.
dryhten, drihten *st. m. herr, gebieter, sowol vom weltlichen herrn als auch von gott und Christus Tro.* 32. 37; *Seef.* 41. 106. 124; *Zau.* I 26. 31. 37. 50. 57; II 28; IV 37; *Run.* 3. 61. 74. *Dspr.* I 62; II 35; *By.* 148; *Æðelst.* 16; *Durh.* 21.
drihtȝesîð *st. m. gefolgsmann Fin.* 43.
dryht-, drihtlîc *Fin.* 15; *Dspr.* I 26. — *superl.* dryhtlîcest *Seef.* 85.
dryhtscipe *st. m. kriegerische tugend, tapferkeit Wald.* I 7.
drymman *sw. ztw. bekümmert sein Lehr.* 55.
drŷpan *sw. ztw. träufeln Zau.* I 9.
duȝan *praet.-praes. praes. sg.* dêaȝ *pl.* duȝon *praet.* dohte, dôhte? *taugen, tüchtig, nützlich sein Lehr.* 4. 48; *sich freigebig zeigen, beschenken Weitf.* 56. 89.
duȝuð, duȝoð *st. f. mannschaft, heer, volk, gefolge Weitf.* 98. 140; *Wand.* 79. 97; *Seef.* 86. — *die himmlischen heerschaaren Seef.* 80; *vorteil, heil By.* 197.
dûn *st. f. hügel Kl.* 30; of dûne *abwärts Dspr.* I 30.
Dûnnere (= Dûnhere) *eigenn. By.* 255.
durran *praet.-praes. praes.* dear, *conj. praes.* dyrre, durre *wagen Wald.* II 16; *Wand.* 10; *Bo.* 10.
duru *st. f. tür Fin.* 15. 17. 21. 24. 43; *Dspr.* I 26.
dyde *s.* dôn.
Dyflin *eigenn. Dublin Æðelst.* 55.
dynnan *sw. ztw. dröhnen Fin.* 31.
dŷre *adj. teuer, wert Trost.* 37; *Run.* 81; *Befr.* 3.
dyrnan *sw. ztw. verbergen, verheimlichen.*
ȝedyrnan *dass. Dspr.* II 117.
dyrne *st. n. geheimnis Dspr.* II 2.
dyrne *adj. verborgen, geheim Dspr.* I 62; II 79; *heimlich, heimtückisch, zauberisch Kl.* 12; *Dspr.* I 43.
dyrre *s.* durran.

## E.

ebba *sw. m. ebbe By.* 65.
Ebreas *pl. eigenn. Hebräer Weitf.* 83.
êc *conj. auch Ælfr.* 3; *vergl.* êac.
êce *adj. ewig Seef.* 79. 120. 124; *Zau.* I 50. 57; *Dspr.* II 8. 200; *Æðelst.* 16.
êce *adv. ewig Seef.* 67.
ecȝ *st. f. schneide, schwert Dspr.* I 16; II 204; *By.* 60; *Æðelst.* 4. 68.
ecȝhete *st. m. der durch schwerter, kämpfen kundgegebne hass Seef.* 70.
Ecȝlâf *eigenn. By.* 267.

edhwyrft *st. m. veränderung Dspr.* II 42.
edor *st. m. zaun, einfriedigung Wand.* 77.
edwîtscipe *st. m. beschimpfung, verleumdung Wald.* I 14.
efeneald *adj. gleichaltrig, im gleichen alter Weitf.* 40.
efenfela *indecl. n. gleichviel Dspr.* II 17.
efnan *sw. ztw. ausüben, ausführen Lehr.* 8.
efne swa ðeah *conj. gleichwol Run.* 51.
êfstan *sw. ztw. eilen, sich beeilen By.* 206.
eft *adv. wieder Wald.* II 23; *Wand.* 45; *Dspr.* II 77. 137. 157; *Lehr.* 15. 27. 32. 43. 77; *By.* 49. 156; *Æðelst.* 56; *Befr.* 11; *Eadg.* 35. 36; *zurück Seef.* 61; *Zau.* II 10; *Dspr.* I 63. — *nachher, darauf By.* 201.
êgbuend *st. m. meer- oder inselbewohner Eadg.* II 4; III 37.
egesa, egsa *sw. m. schrecken, furcht Seef.* 103.
êgesa, êgsa *sw. m. besitzer Dspr.* II 107.
egesfull *adj. furchtbar, schreckensvoll Dspr.* I 30.
egle *adj. lästig, schmerzlich Run.* 90.
êglond *st. n. insel Dspr.* II 15.
Egyptas *pl. eigenn. Ægypter Weitf.* 85.
eh *st. n. pferd und name für die Rune e Run.* 55.
elde *st. f. pl. menschen Wald.* I 11; *Run.* 77. 81.
ele *st. m. öl Zau.* I 6.
Eligburg *eigenn. Ely in Cambridge Ælfr.* 18.
ellen *st. n. kraft, gewalt, eifer Fin.* 11; *Wald.* I 6; *Wand.* 114; *Dspr.* I 16; II 188; *Lehr.* 8. 16. 30. 50. 69; *By.* 211.
ellenrôf *adj. berühmt wegen kraft Wald.* II 11.
elles *adv. anders Seef.* 46; *Kl.* 23.
ellor *adv. anderswo* — ellor landes *in einem anderem lande Bo.* 3.
elnian *sw. ztw. wetteifern Zau.* I 52.
Elsa *eigenn. Weitf.* 107.
elþêod *st. f. fremdes, auswärtiges volk Bo.* 36.
elþêodig *adj. fremd, ausländisch Seef.* 38; *Eadg.* I 13.
embe *praep. mit dem accus. um herum By.* 249; *Æðelst.* 5; *mit dem dat. nach By.* 271.
Emerca *eigenn. Weitf.* 113.
emn (= efen) *eben* — on emn *neben By.* 184.
ende *st. m. ende Zau.* I 18. 39; *Dspr.* II 137.
endelêas *adj. endlos Trost.* 30.
endian *sw. ztw. enden.*
geendian, ændian *enden, beendigen Zau.* IV 24; *Eadg.* III 1.
engel *st. m. engel Seef.* 78; *By.* 178; *Eadg.* III 36; *Eadw.* 27.
Engle *pl. eigenn. Angeln Weitf.* 44. 61; *Æðelst.* 70; *Befr.* 1; *Eadg.* II 1; *Eadw.* 1. 11. 20; *Durh.* 12.
ent *st. m. riese Wand.* 87; *Ruin.* 2; *Dspr.* I 2.
Erce *eigenn. einer göttin? Zau.* I 49.
êsa *s.* ôs.
êst (= êast) *adv. nach osten Run.* 68.
etan *st. abl. ztw.* III *essen Dspr.* II 112.
êðel *st. m. erbgut, heimat, land Weitf.* 12. 96. 109; *Wand.* 20; *Seef.* 60; *Bo.* 25. 26; *Zau.* III 11; *Dspr.* I 20; II 37; *Run.* 37; *By.* 52; *Eadg.* III 28; *Eadw.* 24; *name für die Rune ê Run.* 71.
eðele *adj. edel Durh.* 13; *vgl.* æðele.
êðelstôl *st. m. väterlicher erbsitz Weitf.* 122.

êðelturf *st. f. vaterländischer rasen, boden Eadg.* III 6.
Exsyringas *pl. eigenn. Weitf.* 82.
êa *interj. o, ach, verbunden mit* lâ *Wand.* 94—95.
êa *st. f. wasser, fluss Zau.* IV 54; *Dspr.* I 30; *Befr.* 4; *Durh.* 4.
êac *conj. auch Fin.* 46; *Wald.* II 25; *Seef.* 119; *Run.* 24; *Æðelst.* 2. 19. 30. 37; *Befr.* 7; *Eadg.* I 6; II 4; III 24. 29; *Durh.* 9. *praep. mit dem dat. nebst, nächst Kl.* 44.
êacen *adj. schwanger Trost.* 11.
êacnian *sw. zeitw. fruchtbar, schwanger sein Zau.* I 52.
êad *st. n. glück, reichtum Ruin.* 37; *Lehr.* 89.
Êadberht *eigenn. Durh.* 13.
Êadfriþ *eigenn. Durh.* 13.
Êadgâr *eigenn. Eadg.* I 1; II 1; III 2. 9.
Eadgils *eigenn. Weitf.* 93.
êadig *adj. reichbegabt, glücklich, glückselig, freudenreich Seef.* 107; *Zau.* IV 40; *Run.* 76; *Dspr.* II 37. 157; *Eadg.* II 6; *Durh.* 10. 18.
êadignes *st. f. glückseligkeit Seef.* 120.
êadmôdlîce *adv. demütig Zau.* I 23.
Êadmund *eigenn. Edmund Æðelst.* 3; *Befr.* 1. 13; *Eadg.* II 17.
êadnys *st. f. innerer friede, seelenglück, glückseligkeit Run.* 12.
Eadrêþ *eigenn. Durh.* 18.
Êadrîc *eigenn. By* 11.
Êadweard *eigenn. Eduard By.* 117. 273; *Æðelst.* 7. 52; *Befr.* 13; *Eadg.* III 12; *Eadw.* 1. 3. 24.
êadwela *sw. m. reichtum Lehr.* 20.
Êadwîg *eigenn. Eadg.* I 1.
Êadwine *eigenn. Edwin Weitf.* 74. 98. 117.
Êadwold *eigenn. By.* 304.
êafisc, fix *st. m. fisch Run.* 87.
eafora, afora *sw. m. nachkomme, sohn Dspr.* II 176; *Lehr.* 66. 77; *Æðelst.* 7. 52; *Befr.* 13; *Eadg.* II 17.
êage *sw. n. auge Dspr.* II 39. 123.
Êaha *eigenn. Fin.* 16.
eaht *st. f. überlegung, beratung, rat Lehr.* 24.
eahtoða *adj. der achte Lehr.* 59; *Eadg.* III 9.
eal, eall, all, *all, ganz; adjektiv. Weitf.* 15. 36. 88. 109; *Fin.* 33. 37; *Wand.* 36. 63. 74. 106; *Seef.* 81. 86. 124; *Kl.* 41. 46; *Zau.* I 43. 45. 56; IV 40. 55. 56; *Dspr.* I 46. 59; *By.* 63. 203 *u. öfters. Eadg.* I 12; *Cant.* 8. 10; *Eadw.* 31. — *absolut. Weitf.* 141; *Zau.* I 43; IV 11; *Run.* 76; *Dspr.* II 136. 137; *By.* 216. 256; *Eadg.* I 8; II 6; *Eadw.* 13. — *adverbial* ealles (*genet.*) *gänzlich, durchaus Wald.* II 20; ealle (*instrum.*) *dass. Trost.* 16.
eald, ald *adj. alt Weitf.* 122; *Wald.* I 31; *Wand.* 87; *Kl.* 4. 29; *Bo.* 47; *Dspr.* I 30; *Lehr.* 2. 59. 66. 77; *By.* 47. 218; *Æðelst.* 46. 69; *Eadg.* II 3. — *superl.* yldost *Zau.* IV 3.
ealdian *sw. ztw. altern Seef.* 89; *Dspr.* II 8. 158.
ealdor, aldor *st. m. vorsteher, herr, fürst Seef.* 123; *By.* 11. 53. 202 *u. öfters; Eadg.* III 12.
ealdor *st. n. lebensalter, leben.* — tô ealdre *für immer Seef.* 79.
ealdorlang *adj. lebenslang, immer Æðelst.* 3.
ealdorman *unr. m. statthalter By.* 219.
ealgian *sw. ztw. schützen, verteidigen Æðelst.* 3.
gealgean *dass. By.* 52.
Ealhelm *eigenn. By.* 218.
Ealhhild *eigenn. Weitf.* 5. 97.

eal-, alwalda *adj. allwaltend, allmächtig Zau.* I 50; *Dspr.* II 133.
alwaldend *adj. dass. Bo.* 31.
êar *st. m. grab und name für die Rune* êa *Run.* 90.
eard *st. m. land, geburtsland, heimat Seef.* 38; *Bo.* 17; *Run.* 41. 88; *Dspr.* II 15; *By.* 53. 58. 222; *Æðelst.* 73; *Eadg.* I 16; III 25; *Ælfr.* 11.
eardgeard *st. m. wohnstätte Wand.* 85.
eardstapa *sw. m. der das festland durchwandernde Wand.* 6.
earfoð, feðe *st. n. mühsal, beschwerde Trost.* 2. 30; *Wand.* 6; *Kl.* 39.
earfoðhwîl *st. f. mühsalszeit Seef.* 3.
earfoðlîc *adj. mühsam, schwer Wand.* 106.
earg, earh *adj. feig, schlecht Dspr.* II 188; *By.* 238.
eargebland *st. n. des oceanes gewühl Æðelst.* 26.
earh *s.* earg.
earm *st. m. arm Zau.* I 40; *By.* 165.
earm *adj. arm, elend Wand.* 40; *Zau.* IV 40; *Run.* 62. 76; *Dspr.* I 19 (*für earn*); II 37. 173; *Cant.* 14. 28.
Earmanrîc *eigenn. Weitf.* 11; *vergl.* Eormanrîc.
earmcearig *adj. armselig, sorgenvoll Wand.* 20; *Seef.* 14.
earmlîce *adv. auf elende weise Ælfr.* 15.
earn *st. m. adler Seef.* 24; *By.* 107; *Æðelst.* 63.
earnian *sw. ztw. verdienen Eadg.* I 41.
gearnian *dass. Dspr.* II 140.
earnung *st. f. verdienst Wald.* II 29.
eart II *pers. prs. sg. du bist By.* 36.
êastan *adv. von osten Weitf.* 8; *Fin.* 3 (*für* eastun) *Zau.* IV 8. 52; *Æðelst.* 169.
Êastdene *pl. eigenn. Ostdänen Run.* 67.
Eastengle *pl. eigenn. Ostangeln Cant.* 4.
êasteð *st. n. seegestade By.* 63.
Eastgotan *pl. eigenn. Ostgoten Weitf.* 113.
Êastseaxan *pl. eigenn. Ostsachsen By.* 69.
Êastþyringas *pl. eigenn. Ostthüringer Weitf.* 86.
êastweard *adv. ostwärts Zau.* I 23. 25.
Eatul *eigenn. Italien Weitf.* 70.
êaðmôd *adj. demütig Seef.* 107.
eaxel *st. f. achsel Wald.* II 18.
êoc *st. f. hilfe, trost Wald.* I 25; *vergl.* gêoc.
eode *praet. ging; (andre formen dieses ztw. sind im Angels. nicht belegt) Fin.* 15; *Bo.* 132. 159. 229. 260. 297. 323.
geeode *erging, eroberte, unterwarf sich Befr.* 2.
ofereode *ging vorüber, wurde überstanden Trost.* 7. 13. 17 *und öfters.*
eodor *st. m. beschützer, fürst Dspr.* II 90.
eofonum *Zau.* I 58 *s.* heofon.
eofor *st. m. eber Dspr.* I 19; II 176.
eoh *st. m. pferd Dspr.* II 63; *By.* 189.
êoh *eibe und name für die rune êo? Run.* 35.
Êolas *pl. eigenn. Weitf.* 87.
eolh *st. n. elch, elentier und name einer rune x? Run.* 41.
eom I *pers. sg. praes. ich bin Fin.* 25; *Kl.* 29; *Bo.* 7; *By.* 179. 317.
eorcanstân *st. m. edelstein Ruin.* 37.
êored, êorod *st. n. eine schaar reiter Dspr.* II 63.

êoredcyst *st. f. auserwählte, auserlesene schaar Æðelst.* 21.
eorl *st. m. der mann von vornehmer herkunft, der edle, dann gefolgsmann und allgemein mann Weitf.* 12; *Trost.* 2. 33. 41; *Wand.* 12. 60. 84. 99. 114; *Seef.* 72; *Run.* 12. 55. 84 *u. öfters; Dspr.* I 16. 32; II 84. 176; *By.* 6. 51. 89 *u. öfters; Æðelst.* 1. 31. 73; *Eadg.* I 7; III 12; *Eadw.* 31.
eorlgestrêon *st. n. edles mannes erwerb, besitz Bo.* 45.
eorlscipe *st. m. männlichkeit, edele tat Weitf.* 37. 40. 141.
Eormanrîc *eigenn. Weitf.* 8. 18. 88; *Trost.* 21.
eornan = irnan, rinnan *st. abl. ztw.* I *fliessen.*
ymbeornan *umfliessen Durh.* 3.
eornoste *adv. im ernste By.* 281.
êorod *s.* êored.
eorðbûend *st. m. erdenbewohner, mensch Fin.* 33.
eorðe *sw. f. erde als teil der welt und wohnstätte der menschen Weitf.* 2; *Wand.* 106. 110; *Seef.* 39. 61 *u. öfters; Kl.* 33; *Bo.* 45; *Zau.* I 28; *Dspr.* I 2; II 7. 168. 201; *By.* 107; *Eadg.* III 1; *Eadw.* 17. 27; *erde, erdboden Seef.* 32. 93; *Zau.* I 12; III 8; *Run.* 62; *Dspr.* I 34; II 73. 115; *By.* 126. 157 *u. öfters; erde als stoff Zau.* III 1. 4.
eorðgrâp *st. m. der griff der erde, od. die festhaltende erde, das grab Ruin.* 6.
eorðrîce *st. n. erdenreich, erde Zau.* I 36.
eorðscræf *st. n. höhle, lager in der erde Wand.* 84; *Kl.* 28. 36.
eorðsele *st. m. unterirdische wohnung Kl.* 29.
eorðwela *sw. m. irdischer reichtum Seef.* 67.
eotone, under eotone = undereetene (*Grein*) *Ruin.* 6.
êow *dat. euch By.* 31. 41. 46 *u. ö. s.* ge.
Êowas *pl. eigenn. Weitf.* 26.
êower *besitzanz. fürw. euer Fin.* 11.

## F.

fâcen *st. n. betrug, schlechtigkeit Dspr.* I 56.
fâcne *adj. trügerisch Lehr.* 31.
fæd, fædd = fætt *einge/egt Bo.* 35.
fæder *unr. m. vater Weitf.* 96. 114; *Wand.* 115; *Dspr.* I 61. 63; II 5; *Lehr.* 1. 9. 27 *u. ö.*; *By.* 218.
fâge *adj. dem tode geweiht Seef.* 71; *Dspr.* II 27; *By.* 105. 119. 125. 297; *Æpelst.* 12. 28.
fægen *adj. lustig, fröhlich Wand.* 68; *superl.* fægnost (*so wol Seef.* 13.)
fæger *adj. schön Bo.* 37; *Run.* 31. 85. 88.
fægere, fægre *adv. schön Run.* 53; *passend, geziemend Dspr.* I 56; II 5; *By.* 22.
fægerwyrde *adj. passend, schönredend Lehr.* 12.
fægrian *sw. ztw. schön werden Seef.* 48.
fâhð *st. f. fehde, feindschaft Lehr.* 56; *By.* 225.
fâhðu, -o *st. f. dass. Kl.* 26; *Bo.* 18; *Dspr.* II 19.
fæla *s.* fela.
fâle *adj. fromm, lieb, treu Weitfahrt* 6.
fâmne *sw. f. jungfrau, junge frau Dspr.* I 44; II 64.
fâran *s.* fâran.
færeld, færyld *st. n. lauf, gang Run.* 49. 86.
fârlice *adv. plötzlich Wand.* 61.

fǽrsceaða *sw. m. der plötzlich verderben bereitende feind By.* 142.
fǽrstic *st. m. plötzlicher stich; hexenschuss Zau.* II 1.
fæst *adj. fest Zau.* I 34; *Run.* 36; *Dspr.* I 38.
fæstan *sw. ztw. fest machen.*
befæstan *zur verwahrung übergeben Eadw.* 29.
fæste *adv. fest Wand.* 13. 18; *Dspr.* II 53. 64; *By.* 21. 103 *und öfters*; *Eadg.* I 14.
fæsten *st. n. die feste, der befestigte ort By.* 194; *Durh.* 6.
fæsthydig *adj. festen sinnes, standhaft Dspr.* II 102.
fæstlîc *adj. fest, unwandelbar Run.* 86.
fæstlîce *adv. fest, entschieden, standhaft Run.* 91; *By.* 82. 254.
fæstnian *sw. ztw. befestigen By.* 35.
fæstnung *st. f. das befestigtwerden Wand.* 115.
fæðm *st. m. umarmung, schutz Zau.* I 68; *Dspr.* I 61.
fæðman *sw. ztw. umarmen, umfassen Dspr.* II 14.
fâg, fâh *adj. buntfarbig, in lustigen farben strahlend Wand.* 98; *Dspr.* I 22.
fâh *adj. geächtet Kl.* 46. — *feindlich gesinnt Wald.* II 22.
faldan *Run.* 88 *s.* folde.
fandian *sw. ztw. untersuchen Run.* 79.
faran *st. abl. ztw.* IV *allgemeiner ausdruck für jede bewegung von einem ort zum andern, daher fahren, kommen, fliegen Seef.* 91; *Bo.* 41; *By.* 88. 156.
fecgan *st. abl. ztw.* III *fassen.*
gefecgan *an sich reissen, nehmen By.* 160.
fêdan *sw. ztw. nähren, ernähren Dspr.* II 114. 115.
feferfuige *sw. f. tausendgüldenkraut, (febrifuga) Zau.* II 1.
fela, fæla, feala, feola *indecl. n. viel; absolut Dspr.* I 12; II 144; *mit dem genet. des sing. oder plur. Weitf.* 10. 50. 99. 136; *Fin.* 26. 34; *Wald.* I 16; *Trost.* 38; *Wand.* 54; *Seef.* 5; *Kl.* 39; *Dspr.* II 14. 32. 102; *Lehr.* 67; *By.* 73. 90; *Eadg.* III 18; *Durh.* 5.
felafæcne *sehr trügerisch Dspr.* II 148.
felafrêcne *adj. sehr wild Run.* 5.
felageong *adj. sehr jung Lehr.* 53 (*so f.* felageogum).
felalêof *adj. vielgeliebt Kl.* 26.
felameahtig, mihtig *adj. sehr mächtig Zau.* IV 36; *Dspr.* II 76.
fêlan *sw. ztw.*
gefêlan *fühlen, empfinden Seef.* 95.
feld *st. m. feld By.* 241; *Æðelst.* 12.
fell *st. n. haut, fell Zau.* II 20.
fen *st. n. sumpf, moor Run.* 41; *Dspr.* I 42.
feng *s.* fôn.
fêran, fǽran *sw. ztw. sich bewegen, fahren, gehen, reisen u. s. w. Kl.* 9; *Zau.* IV 6. 13; *Run.* 78; *Dspr.* I 31; II 27. 146; *By.* 41. 221. — forð fêran *sterben Eadg.* I 1.
geondfêran *durchwandern Weitf.* 3. 50.
feran *in* frefran *zu ändern Seef.* 26.
ferian *sw. ztw. tragen, führen, abführen Wand.* 51; *Run.* 46; *Cant.* 13; *Eadw.* 27. — *gehen By.* 179.
fêring *st. f. fahrt, wanderung Weitf.* 131.
ferð *st. m. n. seele, geist Wand.* 54. 90; *Seef.* 26. 37; *Dspr.* II 1. 19; *Lehr.* 12. 51.
ferðlôca *sw. m. seelenverschluss, herz Wand.* 13. 33.
fêt *s.* fôt.

feter *st. f. fessel Wand.* 21; *Dspr.* II 76.
fetian *sw. ztw. holen Wald.* II 16.
fêða *sw. m. fussgänger; pl. die schaar zu fuss Dspr.* II 64; *By.* 88.
feðer *st. f. feder, plur. gefieder Wand.* 47.
fêðewîȝ *st. m. n. fusskampf Wald.* II 16.
feala *s.* fela.
feallan *st. red. ztw. fallen Fin.* 42; *Seef.* 32; *By.* 54. 105. 119. 126. 286. 303; *Æðelst.* 12. — *zerfallen, zu grunde gehen Wand.* 63.
âfeallan *zum fallen bringen, töten By.* 202.
fealu, -o *fahl Wand.* 46; *Dspr.* II 53; *Æðelst.* 36.
fealohilt *adj. mit fahlem, d. i. goldenem griff By.* 166.
fear *st. m. zuglier, ochse Zau.* IV 10.
fêasceaftiȝ *adj. elend, unglücklich Seef.* 26.
feoh, feo *st. n. vieh Zau.* I 6; *Dspr.* I 47; *als tauschmittel: geld, reichtum Wand.* 108; *Run.* 1; *By.* 39; *Ælfr.* 8; *name der rune f Run.* 1.
feohȝîfre *adj. geldgierig Wand.* 68.
feoht *st. f. By.* 103 *f.* foht?
feohtan *st. abl. ztw.* I *fechten, kämpfen Fin.* 42; *Run.* 5. 83; *By.* 16. 254. 261. 277. 287. 298.
ȝefeohtan *kämpfen Zau.* IV 18; *erkämpfen By.* 129; *Cant.* 11.
feohte *sw. f. gefecht, kampf Wald.* I 18. 20 (*oder* feohtan *infin.?*)
feola *s.* fela.
feolan *st. abl. ztw.* II *hangen. — gelangen.*
befeolan *übergeben, versenken Dspr.* II 115.
fêolheard *adj. so hart, dass es der feile widersteht By.* 108.
fêond *st. m. feind Wald.* II 22; *Seef.* 75; *Zau.* IV 43; *Dspr.* I 52; *Lehr.* 6; *By.* 103. 264.
feor *adj. fern, entfernt Weitf.* 53; *Wand.* 21; *Kl.* 47; *adv. fern, fernhin, weit Wand.* 26; *Seef.* 37. 52; *Kl.* 25; *Dspr.* II 103. 146; *By.* 3. 57; *weit in die vergangenheit zurück Wand.* 90.
feorȝ, feorh *st. m. n. leben Fin.* 20; *Seef.* 71. 94; *Zau.* IV 25; *By.* 125. 142. 184 *u. ö.*; *Æðelst.* 36 wîdan feore *das ganze leben hindurch Lehr.* 23.
feorhcyn *st. n. geschlecht der lebenden, menschengeschlecht Dspr.* II 14.
feorhhord *st. n. lebensschatz, leben Wald.* II 22.
feorhhûs *st. n. lebenshaus, leib By.* 297.
feormian *sw. ztw. hegen und pflegen Lehr.* 51.
feorran *adv. aus der ferne, von weitem Dspr.* I 1; II 53.
fêorða *sw. adj. der vierte Lehr.* 27.
fêower *zahlwort vier Zau.* I 4. 14. 18.
fîf *zahlwort fünf Fin.* 42; *Æðelst.* 28; *Befr.* 5.
fîfel *st. n. seeungeheuer Wald.* I 10.
Fîfeldor *st. n. das tor der seeungeheuer, der Eiderfluss Weitf.* 43.
fîfta *sw. adj. der fünfte Lehr.* 32.
fille *sw. f. oder n. thymian (serpillum) Zau.* IV 36.
Fin *eigenn. Weitf.* 27.
findan *st. abl. ztw.* I *finden Wald.* II 28; *Wand.* 26; *Kl.* 18; *Bo.* 11. 27; *By.* 85.
onfindan *erfahren Trost.* 4; *wahrnehmen, inne werden Weitf.* 131; *By.* 5.
finȝer *st. m. finger Dspr.* I 38.
Finnas *pl. eigenn. Finnen Weitf.* 20. 76.

Finnsburuh *eigenn. Fin.* 37.
finol, finule *st. m. sw. f. n. fenchel Zau.* I 46; IV 36.
fir, fyr *st. m. mensch, nur im pl. belegt Zau.* I 67. 69. 73; *Run.* I 83; *Dspr.* II 32. 144. 194.
firen *st. f. verbrechen Lehr.* 17. 39. 94.
fyrenlîc *adj. übergross, gewaltig Wald.* I 20.
firȝen, fyrȝen *st. n. berg, gebirge Zau.* II 27.
firȝenstrêam *st. m. bergstrom, strom Dspr.* I 47.
fisc *st. m. fisch Run.* 46; *Dspr.* I 27; *Durh.* 5.
flæsc *st. n. fleisch Zau.* II 20; *Run.* 62. 78. 91.
flæschoma *sw. m. leib, körper Seef.* 94.
flân *st. m. f. geschoss Zau.* II 11; *By.* 71. 269.
fled = flêo? *Zau.* II 27, *s.* flêon.
flet *st. n. halle Weitf.* 3; flet ofȝifan *die halle aufgeben, d. i. sterben Wand.* 61.
flêam *st. m. flucht By.* 81. 254; *Æðelst.* 37; on flêame weorðan *flüchtig werden, fliehen By.* 186.
flêoȝan *st. abl. ztw.* VI *fliegen Weitf.* 127; *Fin.* 3; *Seef.* 17; *Zau.* II 11; III 9; IV 52; *By.* 7. 109. 150.
flêon, flêoȝan *st. abl. ztw.* VI *fliehen Wald.* I 15; *Zau.* II 27; IV 21; *Lehr.* 82; *By.* 194. 247. 275.
tôflêon *dass. Zau.* IV 33.
flêotan *st. abl. ztw.* VI *schiffen, segeln Wand.* 54.
flocmælum *adverb. heerdenweise Cant.* 14.
flôd *st. m. flut, fluss By.* 65. 72; *Æðelst.* 36; *Durh.* 5.
flôdȝræȝ *Dspr.* I 31, *wol* foldȝræȝ.
flôdweȝ *st. m. wasserweg Seef.* 52.
flôr *st. f. boden Run.* 31.
flot *st. m. meer By.* 41; *Æðelst.* 35.
flota *sw. m. schiff Dspr.* II 96; *seefahrer, seerüber By.* 72. 227; *Æðelst.* 32; *Cant.* 3.
flotweȝ *st. m. wasserstrasse Bo.* 41.
flôwan *st. red. ztw. fliessen, strömen Dspr.* I 47; *By.* 65.
beflôwan *umfliessen, bespülen Kl.* 49.
flyht *st. m. flug By.* 71.
flyhð *s.* flêon.
flŷman *sw. ztw.*
âflŷman *in die flucht schlagen By.* 243.
ȝeflŷman *dass. Æðelst.* 32.
fnæran *sw. ztw. blasen, schnobbern Zau.* IV 10.
fôdor *st. n. futter, nahrung Zau.* I 69. 73; *Run.* 78. 88.
foht *By.* 103 *s.* feoht.
folc *st. n. volk, menge; pl. leute Weitf.* 3; *Fin.* 9. 47; *Trost.* 22; *Dspr.* I 44; *By.* 22. 45. 64 *u. ö.*; *Æðelst.* 67; *Eadȝ.* I 5; *Cant.* 14. 23.
folcland *st. n. volksland Kl.* 47.
folcstede *st. m. volksstätte Æðelst.* 41.
Folcwaldinȝ *eigenn., sohn des Folcwalda Weitf.* 27.
folde *sw. f. erde als teil des weltalls und wohnstätte der menschen Weitf.* 17; *Wand.* 33; *Seef.* 13. 75; *Zau.* I 34. 67; *Run.* 88 (*für* faldan); *Dspr.* I 33; II 32; *By.* 166. 227; *Eadȝ.* III 18; *land, landschaft Bo.* 37; *By.* 54.
foldȝræȝ *adj. erdgrau Dspr.* I 31 (*für* flôdȝræȝ).
folȝað *st. m. amt, gefolgsdienst Trost.* 38; *Kl.* 9.
folȝian *sw. ztw. folgen, gefolgsdienst tun Weitf.* 53.

folmo *sw. f. flache hand, hand By.* 21. 108. 150.

fôn *st. red. ztw. fangen, greifen, nehmen Zau.* III 3; *By.* 10; *Eadg.* I 1; fôn tô cynerice *die herrschaft antreten.*

befôn *umfassen Ruin.* 40.

onfôn *empfangen, annehmen Dspr.* II 70; *By.* 110.

for *praep. mit dem dat. vor, in gegenwart Weitf.* 104; *Run.* 3; *Dspr.* I 59; *Eadg.* I 12; — *vor (nach den verben des fürchtens) Dspr.* II 149; *By.* 96; — *den grund angebend: wegen, aus Seef.* 101. 103; *Kl.* 10; *By.* 64. 89. 259; *Cant.* 13; — *für Run.* 55; *Dspr.* II 16; *Cant.* 29; — *gemäss Befr.* 12; — for hwan *weshalb Wand.* 59; *mit dem accus. vor Dspr.* II 89; *für Dspr.* I 64; for þæt *dafür, davon Lehr.* 70; *mit dem instrum. um, wegen Wald.* I 24.

forano *adv. von vorn Zau.* II 11.

ford *st. m. furt By.* 81. 88.

fore *praep. mit dem dat. vor, in gegenwart Weitf.* 55. 140; *wegen, um — willen Lehr.* 78; *mit dem accus. für, statt Seef.* 21—22.

forheard *adj. sehr hart By.* 156.

forht *adj. furchtsam Wand.* 68.

forhtian *sw. ztw. furchtsam sein, sich fürchten By.* 21.

forma *sw. adj. der erste Weitf.* 6; *Fin.* 20; *Zau.* I 65. 72; *Dspr.* II 91; *By.* 77.

formoniġ *adj. gar mancher By.* 239.

forst *st. m. frost Seef.* 9; *Run.* 31; *Dspr.* II 72. 76.

forð *adv. hervor, herbei Fin.* 5; *By.* 12; *Rædw.* 22; *vorwärts Zau.* I 65; *By.* 3. 150. 170; *fort, weg, hinweg Wald.* II 10; *By.* 269; forð feran *sterben Eadg.* I 1; *fortan, ununterbrochen (zeitlich) Weitf.* 43; *Lehr.* 73; *Æðelst.* 20.

forðġescæft *st. f. die weitere schöpfung, der zukünftige zustand Dspr.* I 61; *Lehr.* 56.

forðġeorn *adj. begierig vor- oder wegzugehen By.* 281.

forðian *sw. ztw.*

ġeforðian *zu stande bringen, leisten By.* 289.

forðsiþ *st. m. fortgang Bo.* 41.

forðweġ *st. m. weggang (aus diesem leben) Wand.* 81.

fôt *unr. m. fuss Zau.* III 2. 3; *By.* 119. 171. 247.

fôtmæl *st. n. fussmass, schritt By.* 275.

fracoð *adj. gottlos, verabscheuungswürdig Lehr.* 91.

frætuwe *st. f. plur. das zierstück; schmuck Dspr.* I 27.

frætwan *sw. zeitw.*

ġefrætwan *schmücken, zieren Ruin.* 34.

fram *praep. mit dem dat. von, seit (zeitlich) Eadg.* II 12; — *von etwas weg By.* 185. 187. 193 *u. ö. adv. weg, von dannen By.* 317.

franca *sw. m. wurfspiess, lanze By.* 77. 140.

Francan, Froncan *pl. eigenn. Weitf.* 24. 68.

frêfran *sw. ztw. trösten Wand.* 28; *Seef* 26 (*anstatt* fêran).

fremde *adj. fremd Weitf.* 50; *Dspr.* II 103; *Lehr.* 39.

tremman *sw. ztw. tun, vollführen, üben, halten Weitf.* 37; *Fin.* 9; *Bo.* 18; *Dspr.* II 62; *Lehr.* 17. 80.

ġefremman *dass. Wald.* II 15; *Wand.* 16. 114; *Seef.* 84.

fremme *sw. f. tapfere tat Seef.* 75

Fresan, Frysan *pl. eigenn. Weitf.* 27. 68.
frêa *sw. m. herr Weitf.* 96; *Bo.* 9; *Zau.* IV 44; *Lehr.* 6. 73; *By.* 12. 16. 184 *u. ö.* — *eheherr Kl.* 33.
frêobearn *st. n. das freigeborene, edle kind Lehr.* 1.
frêod *st. f. freundschaft, friede By.* 39.
frêolîc *adj. herrlich, stattlich Fin.* 20; *Eadw.* 6. 22.
frêomæg *st. m. blutsverwanter, verwanter Weitf.* 53; *Wand.* 21.
frêon *sw. ztw. lieben Dspr.* II 103; *Lehr.* 9.
frêond *m., pl.* frŷnd *freund Wand.* 108; *Kl.* 17. 33. 47; *Dspr.* I 44; II 37. 146; *Lehr.* 17. 31; *By.* 229; *Æðelst.* 41.
frêondlêas *adj. freundlos Wand.* 28.
frêondscipe, scype *st. m. freundschaft Kl.* 25; *Bo.* 18.
frêorig *adj. starr vor schrecken, traurig Wand.* 32.
frêosan *st. abl. ztw.* VI *gefrieren machen Dspr.* II 72.
Frêoðerîc *eigenname Friedrich Weitf.* 124.
freoðuwebbe *sw. f. friedensweberin, hausfrau Weitf.* 6.
friegan *st. abl. ztw.* I *fragen Dspr.* II 1.
Fridla *eigenn. Weitf.* 124.
frig *st. m. der freigeborene, freie mensch Trost.* 15.
frignan *st. abl. ztw.* I *fragen Fin.* 23. 47.
gefrignan *part.* gefrægn, gefrægen *erfahren, hören Weitf.* 10. 17; *Fin.* 38; *Trost.* 14.
frið *st. m. n. friede, schutz By.* 39. 41. 179; *Eadg.* I 5; *Cant.* 2. 12; *Ælfr.* 12.
friðian *sw. ztw.*
gefriðian *schützen Zau.* I 59.
frôd *adj. weise, erfahren Weitf.* 114; *Wand.* 90; *Dspr.* II 1. 19; *Lehr.* 94; *By.* 140; *alt Dspr.* I 12. 27; *Lehr.* 1. 15. 53; *By.* 317; *Æðelst.* 37; *Eadw.* 29.
frôfor, frôfur *st. f. trost Wand.* 115; *Run.* 1. 11. 58.
from *praep. mit dem dat. von etwas weg Wald.* I 30; *von etwas her Weitf.* 4; *vgl.* fram.
fromsîð *st. m. weggang Kl.* 33; *vgl.* framsîð.
fromweard *adj. der, welcher abscheiden, sterben will; vorwärtsstrebend Seef.* 71.
Froncan *s.* Francan.
fruma *sw. m. urheber Eadg.* III 21. *der erste, fürst Weitf.* 90.
Frumtingas *pl. eigenn. Weitf.* 68.
frymdig *adj. bittend By.* 179.
frymð *st. m. f. ursprung, anfang Dspr.* II 5.
frŷnd *s.* frêond.
Frysan *s.* Fresan.
fryse *adj. kraus Dspr.* II 96.
fuzol, fuzel *st. m. vogel Fin.* 5; *Wand.* 81; *Dspr.* I 38.
ful *st. n. becher Dspr.* II 91.
ful *adj. voll Seef.* 100. 113; *Ruin.* 24; *Zau.* I 73; *Lehr.* 76.
ful *adv. völlig, ganz, sehr Weitf.* 119. 127; *Wand.* 5; *Seef.* 24; *Kl.* 1. 18 *u. ö.*; *Bo.* 5; *Dspr.* II 148; *By.* 153. 311; *Ælfr.* 24.
fultum *st. m. hilfe Lehr.* 6.
fundian *sw. ztw. streben Seef.* 47; *Dspr.* II 52.
furh *st. f. furche Zau.* I 65. 72.
furðor *adv. fürder Wald.* I 18; *By.* 247.
fûs *adj. strebend, eifrig, bereit Seef.* 50; *Dspr.* II 27; *By.* 281.
fyl *st. m. fall By.* 71. 264.
fyllan *sw. zeitw. fällen, niederhauen.*

âfyllan *zerstören, zu nichte machen Eadȝ.* III 18.
ȝefyllan *fällen, niederhauen Æðelst.* 67; (*durch niederhauen*) *eines dinges beraubt werden Æðelst.* 41.
fyllan *sw. ztw.*
ȝefyllan *füllen, anfüllen Zau.* I 11. 34. 69.
fylstan *sw. ztw. helfen By.* 265; *Eadȝ.* I 6.
fyr *s.* fir.
fŷr *st. n. feuer Seef.* 113; *Run.* 16. 36; *Dspr.* II 72.
fyrd *st. f. heer, heereszug Dspr.* I 31. 52; *By.* 221.
fyrdȝeatwe *pl. st. f. kriegsgerät Run.* 86 (*für* fyrdȝeacewa).
fyrdrinc *st. m. kriegsmann By.* 140.
fŷren *adj. feurig Fin.* 37.
fyrenlîc *s.* firenlic.
fyrȝen *s.* firȝen.
fyrmest *adv. zuvörderst By.* 323.
fyrn *adv. ehemals, früher Dspr.* II 165.
fyrnȝewrit *st. n. alte schrift Lehr.* 67. 73.
fyrnȝeâr *st. n. ein vergangenes jahr.* fyrnȝeârum frôd *hochbejahrt Dspr.* I 12.
fyrwitȝeorn *adj. neugierig, wissbegierig Dspr.* II 102.
fŷsan *sw. ztw. eilen, sich bereit machen By.* 269.
âfŷsan *eilen By.* 3.

## ȝ.

ȝâd *st. n. mangel, bedürfnis Bo.* 43.
ȝadd *eigenn. By.* 287.
ȝadorian *sw. zeitw. zusammenkommen.*
ȝeȝadorian, ȝaderian *zusammen bringen, sammeln Zau.* I 45; *Eadȝ.* II 10.
ȝælan *sw. ztw. hinhalten.*
âȝælan *zögern, nachlässig sein Eadw.* 33.
ȝæst, ȝyst *st. m. feindlicher ankömmling, feind By.* 86.
ȝæst *s.* ȝâst.
ȝæstlîc *adj. schrecklich, furchtbar Wand.* 73.
ȝafol, ȝofol *st. n. tribut, entschädigung By.* 32. 46. 61; *Cant.* 2. 11. 13.
ȝalan *st. abl. ztw.* IV *laut rufen Bo.* 22.
ȝamelian, ȝomelian *sw. ztw. altern Dspr.* II 11.
ȝamen, ȝomen *st. n. freude, vergnügen Seef.* 20; *Dspr.* II 183.
ȝamol, ȝomol *adj. alt Dspr.* I 11; *Lehr.* 65.
ȝamol-, ȝomelfeax *adj. der greises haar hat Seef.* 92; *Eadȝ* III 26.
ȝân *gehen By.* 93. 247; *vgl.* ȝanȝan.
oferȝân *überwinden, erobern Cant.* 4.
onȝân *gehen, vorwärts gehen Zau.* IV 30.
ȝanet *s.* ȝanot.
ȝanȝan, ȝonȝan *st. red. ztw. gehen, schreiten Fin.* 44; *Kl.* 35; *Dspr.* I 42; *By.* 3. 40. 56 *u. ö.*; *verlaufen, statthaben Dspr.* II 125.
âȝanȝan *vorübergehen, verlaufen Eadȝ.* II 10.
ȝeȝanȝan *erlaufen, erlangen, teilhaftig werden By.* 59.
ȝanot, ȝanet *st. m. wasserhuhn Seef.* 20; *Run.* 79; *Eadȝ.* III 26.
ȝâr *st. m. ger, speer, spiess Weitf.* 128; *Zau.* II 9; *Dspr.* I 22; II 203; *By.* 13. 46. 134. 237 *u. ö.*; *Æðelst.* 18.
ȝârberend *st. m. gerträger By.* 262.

ȝârmittinȝ *st. f. gerbegegnung, kampf Æðelst.* 50.
ȝârnîð *st. m. gerkampf Dspr.* II 128.
ȝârræs *st. m. gerangriff, kampf By.* 32.
ȝârsecȝ *st. m. ozean Run.* 79.
Ȝârulf *eigenn. Fin.* 19. 32.
ȝâst, ȝæst *st. m. geist, auch heil. geist Dspr.* I 59; II 11; *By.* 176; *Eadw.* 3.
ȝe *conj. und Kl.* 25.
ȝe *pron. ihr Wald.* II 24; *Zau.* III 8. 9. 10; *By.* 32. 34. 56. 57. 59.
ȝeæðele *adj. angeboren, angestammt Æðelst.* 7.
ȝebâro *st. f. gebaren, geberden Kl.* 21. 44.
ȝebedde *sw. f. bettgenossin Run.* 93.
ȝebeorȝ, beorh *st. n. schutz Dspr.* I 38; *By.* 31. 131. 245.
ȝebêot *st. n. gelübde, versprechen Bo.* 47.
ȝebind *st. n. band, fessel (vom eise) Wand.* 24. 57.
ȝebræc *st. n. das lärmen, gekrache By.* 295.
ȝebroðru *pl. gebrüder By.* 305.
ȝebyrd *st. f. geburt Dspr.* II 25.
ȝebyrdtîd *st. f. geburtszeit Eadȝ.* II 12.
ȝebyre *st. m. (günstige) gelegenheit Dspr.* II 105.
ȝecamp *st. m. kampf, gefecht By.* 153.
ȝecost *adj. erprobt Dspr.* II 143.
ȝecynde *adj. angeboren, natürlich Dspr.* II 59; *Eadȝ.* III 15.
ȝedâl *st. n. trennung Dspr.* II 28; *austeilung, spendung Weitf.* 73.
ȝedêfe *adj. geziemend, schicklich, passend Dspr.* II 117. 189.
ȝedreaȝ *st. n. aufregung, lärm Kl.* 45.
ȝedryht *st. f. die gesammtheit des gefolges Weitf.* 118.
ȝeearnunȝ *st. f. verdienst, woltat By.* 196.
ȝefera *sw. m. gefährte Wand.* 30; *Dspr.* II 148; *By.* 170. 229. 280; *Ælfr.* 7; *Durh.* 13.
ȝefeald *st. n. gefilde Wald.* II 10.
ȝefeoht *st. n. gefecht, kampf By.* 12; *Æðelst.* 28; *Eadȝ.* I 8.
Ȝefflezas *pl. eigenn. Weitf.* 60.
ȝefloȝ *st. m. flug, etwas das fliegt Zau.* IV 25?
ȝefrâȝe *adj. bekannt Eadȝ.* III 34.
ȝefrâȝe *st. n. erfahrung durch hörensagen.* mine ȝefrâȝe *soviel ich gehört habe Weitf.* 71; *Eadȝ.* II 9; III 16.
ȝefrægen, frægn *s.* ȝefriȝnan.
Ȝefðas *pl. eigenn. Weitf.* 60.
Ȝefwulf *eigenn. Weitf.* 26.
ȝeheapen *für* ȝeheaped, ȝeheapod *gehäuft, aufgehäuft Ruin.* 12?
ȝehende *adj. was zur hand ist By.* 294; *Ælfr.* 24.
ȝeheort *adj. beherzt Lehr.* 86.
ȝehlyn *st. n. getöse Fin.* 29.
ȝehola *sw. m. einer, der einen schützt, verbirgt Wand.* 31.
ȝehwâ *pron. jeder Wand.* 63; *Seef.* 72; *Zau.* I 59; *Run.* 12. 16. 20; *Dspr.* I 11; II 28; *Lehr.* 74; *Æðelst.* 9; *Eadȝ.* III 36.
ȝehwær *adv. überall Eadȝ.* III 5.
ȝehwæðer *pron. jeder von beiden Run.* 28; *By.* 112.
ȝehwilc, ȝehwylc *pron. jeder; adjektivisch Wand.* 8; *mit dem genet. des plur. Weitf.* 11; *Wald.* II 26; *Seef.* 36. 68. 90. 111; *Zau.* I 60. 78; III 4. 11; *Run.* 1. 7. 13 *u. ö.*; *Dspr.* I 46; II 125. 145; *Lehr.* 5. 10. 81; *By.* 128. 257.
ȝehyȝd *st. f. n. sinnen, was einer aussinnt, entschluss Wand.* 72; *Seef.* 116; *Lehr.* 88. 92.
ȝelâc *st. n. spiel, getriebe Seef.* 35; *Kl.* 7.

ȝelaȝu *pl. n. meer;* holma ȝel. *hochgehende see Seef.* 64?
ȝelanȝ, -lonȝ *adj. nahe, sich erstreckend Seef.* 121; *Kl.* 45.
ȝelêafa *sw. m. glaube Zau.* I 34.
ȝelîc *adj. gleich, ähnlich Dspr.* II 19. 154; *superl.* ȝelîcust *Run.* 30.
ȝellan, ȝiellan, ȝyllan *st. abl. ztw.* I *gellen, dröhnen, rufen Weitf.* 128; *Fin.* 6; *Seef.* 62; *Zau.* II 9. bi ȝellan *besingen Seef.* 24.
ȝelôme *adv. häufig, oft Run.* 78; *Eadȝ.* I 11.
ȝelonȝ *s.* ȝelanȝ.
ȝemæc *adj. passend Kl.* 18.
ȝemæcca *sw. m. gefährte Dspr.* II 23. 155.
ȝemêne *adj. gemeinsam, gemein Dspr.* II 54.
ȝemêna *sw. m. gemeinschaft, genossenschaft Æðelst.* 40.
ȝemanȝ, -monȝ *st. n. gemenge Durh.* 5.
ȝemet *st. n. maas, schranke Seef.* 111; *Dspr.* II 33.
ȝemetlîc *adj. passlich, gehörig Lehr.* 87.
ȝemindiȝ *s.* ȝemyndiȝ.
ȝemonȝ *s.* ȝemanȝ.
ȝemôt *st. n. berufung, zusammenkunft, begegnung By.* 199. 301; *Æðelst.* 50.
ȝemynd *st. f. n. erinnerung, gedächtnis Wand.* 51; *Lehr.* 63; *Eadȝ.* I 6; *sinn, gedanken Bo.* 30.
ȝemyndiȝ, mindiȝ *adj. eingedenk Wand.* 6; *Zau.* III 10.
ȝên *adv. noch jetzt, noch immer Dspr.* II 11.
ȝeneahhe, ȝenehe *adv. genug, in hohem grade, sehr Trost.* 25. 32; *Wand.* 56; *By.* 269.
ȝenêat *st. m. genosse By.* 310.
ȝenȝe *adj. gäng, gebräuchlich, von gutem erfolg Dspr.* II 121.
ȝeniht *st. f. n. genüge Run.* 24.
ȝenip *st. n. nebel, wolke Run.* 50.
ȝenôh *adv. genug Bo.* 34.
ȝêr *st. n. jahr und name für die rune ȝ, i Run.* 32; *vgl.* ȝeâr.
ȝerâede *st. n. geräte, rüstung By.* 190.
ȝerædan *Dspr.* II 178??
ȝerêfa *sw. m. sherif, ein vom könig eingesetzter beamter Cant.* 19.
ȝerîm *st. n. anzahl Eadw.* 7. 21.
ȝerisne, ȝerysne, ȝerisene *st. n. geziemende, passende art und weise Run.* 72; *Lehr.* 30.
ȝesceaft *st. f. schöpfung, das geschaffene Dspr.* I 65; *Æðelst.* 16; *schicksal, geschick Wand.* 107, *Dspr.* II 183.
ȝesceap *st. n. schicksal, göttliche schickung Weitf.* 135.
ȝescot *st. n. geschoss Zau.* II 23—26.
ȝescyldnys *st. f. schutz Eadȝ.* I 17.
ȝeselda *sw. m. handgenosse, gesell Wand.* 53.
ȝeset *st. n. sitz, wohnsitz, wohnung Wand.* 93; *Dspr.* I 66.
ȝesihð *st. f. gesicht Dspr.* II 40.
ȝesîð *st. m. gefährte, begleiter, gefolgsmann Weitf.* 125; *Trost* 3; *Bo.* 33; *Dspr.* I 14; II 58.
ȝesiðmæȝen *st. n. die gesammtheit des gefolges Dspr.* II 89.
ȝespreca *sw. m. der mit einem andern spricht, ratgeber Lehr.* 25.
ȝesteal *st. n. zustand, beschaffenheit Wand.* 110.
ȝesund *adj. gesund, heil Dspr.* II 58.
ȝeswincdæȝ *st. m. mühsalstag Seef.* 2.
ȝesŷne *adj. sichtbar Dspr.* I 1.

ȝet *s.* ȝit.
ȝetan *sw. ztw.*
âȝetan *verletzen Æðelst.* 18.
ȝetenȝe *adj. ganz nahe, reichend bis zu etwas Run.* 54.
ȝetoht *st. n. kriegerisches unternehmen, schlacht By.* 104.
ȝetrum *st. n. schaar, haufe Dspr.* I 32; II 64.
ȝeþanc, -þonc *st. m. gedanke, gesinnung Zau.* I 32; *Dspr.* II 12; *By.* 13.
ȝeþoht *st. m. gedanke, sinn, denkungsart Trost* 22; *Wand.* 88; *Seef.* 34; *Kl.* 12. 43; *Dspr.* II 3; *Lehr.* 44.
ȝeþonc *s.* ȝeþanc.
ȝeþranȝ *st. n. gedränge By* 299.
ȝeþrinȝ *st. n. gedränge, getriebe Eadȝ.* III 27.
ȝeþwære *adj. einträchtig, friedfertig Dspr.* II 57.
ȝeþyldiȝ *adj. geduldig Wand.* 65; *Dspr.* II 12.
ȝewealc, walc *st. n. das wogen, walzen Seef.* 6. 46; *Eadȝ.* III 25.
ȝeweald *st. f. n. gewalt, macht Weitf.* 77; *By.* 178.
ȝeweorc, worc *st. n. werk Wald.* I 2; *Wand.* 87; *Ruin.* 2; *Zau.* II 19; *Dspr.* I 2. 3.
ȝewîdest *s.* wîde.
ȝewin, winn *st. n. kampf, streit Dspr.* II 201; *By.* 214. 302; *mühsal Dspr.* I 55.
ȝewis *adj. gewiss, zuverlässig Seef.* 110.
ȝewit *st. n. bewustsein, einsicht Dspr.* II 48.
ȝewita *sw. m. zeuge, mitwisser Lehr.* 19.
ȝewitloca *sw. m. bewustseinsverschluss, herz Bo.* 14.
ȝewore *s.* ȝeweorc.
ȝewrit *st. n. schrift Lehr.* 73; *Eadȝ.* II 14.
ȝewyrht *st. n. werk, tat Lehr.* 4. 7.
ȝêac *st. m. kukuk Seef.* 53; *Bo.* 22.
ȝeador *adv. zusammen, zugleich Bo.* 48.
ȝealdor *st. n. zauberspruch, zauber Zau.* I 31.
ȝêap *adj. weit, geräumig Ruin.* 11. 31; *Dspr.* I 23.
ȝêapneb *adj. beiwort der brünne. Nach Grein in* ȝêapueb = *von weitem gewebe, zu ändern Wald.* II 19.
ȝeâr *st. n. jahr Dspr.* I 19; *Cant.* 1. 15; ȝeâra (*gen. pl.*) *adverbial: vor zeiten, ehemals Wand.* 22.
ȝeara *adv. vollständig Dspr.* II 193.
ȝearc *adj.* (*lies* ȝearo?) *By.* 274.
ȝeârdaȝas *st. m. pl. vorzeit Wand.* 44.
ȝeare *adv. vollständig, genau Wand.* 69; *Lehr.* 49.
ȝearo *adj. fertig, bereit, wolgerüstet Wald.* II 28; *Dspr.* II 203; *By.* 72. 100.
ȝearolîce *adv. vollständig, genau Trost.* 10.
ȝearwe *adv. dass. Wand.* 71; *vgl.* ȝeare.
ȝeat *st. n. öffnung, tor Befr.* 4.
ȝêat *eigenn. Trost.* 15.
ȝêatas *pl. eigenn. Geaten, bewohner von Gôtaland Weitf.* 58.
ȝeatwe *st. f. pl. rüstung, schmuck Eadw.* 22.
ȝêoc, ȝîoc *st. f. hilfe Wald.* II 28; *Seef.* 101.
ȝêocor *adj. mislich, drückend Dspr.* II 183.

ȝeofen *st. n. meer Dspr.* II 52.
ȝeofon *s.* ȝifen.
ȝeofu *s.* ȝifu.
ȝeoȝuð, ȝeoȝoð *st. f. jugend Wand.* 35; *Seef.* 40; *Dspr.* I 50; *Durh.* 15.
ȝeolo *adj. gelb Zau.* IV 49.
ȝeômor *adj. kummervoll, traurig, betrübt Seef.* 53; *Kl.* 1. 17; *Bo.* 22.
ȝeômormôd *adj. traurigen sinnes Kl.* 42.
ȝeond *praep. mit dem acc. durch, über — hin Weitf.* 51. 99. 136; *Trost.* 31; *Wand.* 3. 58. 75; *Seef.* 90; *Kl.* 36; *Zau.* I 61; IV 6. 13; *Dspr.* II 161. 201; *Eadȝ.* I 9; III 33; *Eadw.* 17.
ȝeonȝ *adj. jung Kl.* 42; *Dspr.* I 14; II 8. 45; *By.* 155. 210; *Æðelst.* 29. 44; *Eadȝ.* III 8.
ȝeonȝ *st. m. gang, lauf Bo.* 40.
ȝeorn *adj. wonach strebend, begierig Wand.* 69; *Bo.* 41; *Dspr.* II 59; *Lehr.* 88; *By.* 73.
ȝeorne *adv. gern, eifrig, angelegentlich Wald.* I 1; *Wand.* 52; *By.* 123. 206; *Eadȝ.* I 2. 4. 7. 10. *superl.* ȝeornast *Lehr.* 14; *genau (bei verben des erkennens) Lehr.* 45; *By.* 84.
ȝeornful *adj. voll begierde, eifrig By.* 274.
ȝeornlîce *adv. eifrig By.* 265.
ȝêotan *st. abl. ztw.* VI *strömen, fliessen Ruin.* 43; *Lehr.* 41.
ȝid, ȝiedd, ȝyd *st. n. lied, erzählung, rede Weitf.* 139; *Kl.* 1; *Dspr.* II 4. 167; *Lehr.* 41.
ȝiddian, ȝyddian *sw. ztw. singen und sagen, sprechen Wald.* II 13.
ȝif, ȝyf *conj. wenn; mit dem ind. Bo.* 46; *Zau.* I 1; *Dspr.* II 3. 44. 106 *u. ö.*; *Lehr.* 48; *By.* 34; *mit dem conj. Wald.* II 16; *Zau.* II 6. 12. 15 *u. ö.*; IV 52; *Run.* 3. 28 *u. ö.*; *Dspr.* I 44; II 34; *Lehr.* 10.
ȝifan *st. abl. ztw.* III *geben Dspr.* II 156; *Eadȝ.* III 36.
âȝifan, ȝyfan *geben, zurückgeben By.* 44. 116.
forȝifan, ȝiefan *geben, übergeben Weitf.* 66. 90. 95. 97; *Seef.* 93; *Dspr.* II 136; *By.* 139. 148.
ofȝifan *aufgeben, verlassen Wand.* 61.
ȝifen, ȝeofon *st. f. gabe, geschenk, wollat Seef.* 40; *Lehr.* 81.
ȝifeðe *adj. gegeben Wald.* I 25.
Ȝifica *eigenn. Gibicho Weitf.* 19.
ȝîfre *adj. gierig Seef.* 62; *Dspr.* II 70.
ȝif-, ȝiefstôl *st. m. gnadenstuhl, d. i. fürstenthron Wand* 44; *Dspr.* II 69.
ȝifu, ȝiefu, ȝeofu, ȝyfu *st. f. gabe, geschenk, gnade Weitf.* 102. 139; *Zau.* I 31. 77; *Dspr.* II 84. 172; *name für die rune ȝ Run.* 19.
ȝildan, ȝieldan *st. abl. ztw.* I *gelten, vergelten Fin.* 41; *Lehr.* 19.
forȝyldan *dasselbe Fin.* 40; *By.* 32.
onȝildan, ȝieldan *entgelten, büssen Dspr.* I 56; *als strafe empfangen Lehr.* 71.
ȝilp, ȝielp *st. n. ruhmrednerei, prahlerei Wand.* 69; *Lehr.* 41.
ȝilpan, ȝylpan *st. abl. ztw.* I *sich rühmen, sich freuen Æðelst.* 44.
ȝilp-, ȝylpword *st. n. prahlende rede By.* 274.
ȝim *st. m. edelstein Run.* 30; *Dspr.* I 22.
ȝin *adj. weit Weitf.* 51.
ȝinnan *st. abl. ztw.* I.
onȝinnan *mit dem infin. anfangen, beginnen Weitf.* 9; *Wald.* I 26; *Kl.* 11; *Bo.* 25;

*Run.* 91; *Dspr.* II 52; *Lehr.* 32. 43. 59. 77; *By.* 12. 17. 89. 91. 228. 265. — *Mit dem acc. auf einen losgehen, angreifen Dspr.* II 176; *intr. beginnen Wald.* II 23.

ȝirwan *sw. ztw.*

ȝeȝirwan, ȝierwan, ȝyrian *fertig machen, bereiten Zau.* IV 26; *ausstatten, schmücken Wald.* II 7; *Dspr.* II 69.

Ȝislhere *eigenn. Weitf.* 123.

ȝit *dual der* II. *person d. persönlichen fürworts: ihr beide Bo.* 15. 16. 52.

ȝit, ȝet, ȝiet, ȝyt *adv. noch, noch jetzt; mit negation noch nicht Fin.* 19. 27; *Wald.* I 16; *Ruin.* 12; *By.* 168. 273; *Eadȝ.* II 13; *Ælfr.* 16.

ȝita, ȝyta *adv. bisher Æðelst.* 66.

ȝitan, *st. abl. ztw.* III.

beȝitan *mit dem accus. der sache: erlangen Æðelst.* 73; *mit dem accus. der person: erreichen, treffen, befallen Kl.* 32. 41.

bigitan *treffen, befallen Seef.* 6.

forȝietan *vergessen Dspr.* II 183.

onȝitan, ȝietan *einsehen, geistig erfassen Wand.* 73; *Trost.* 10; *Lehr.* 45; *By.* 84.

ȝied, ȝief, ȝiefan, ȝiefu, ȝieldan, ȝiellan, ȝielp, ȝierwan, ȝiet, ȝietan *s.* ȝid, ȝif, ȝifan, ȝifu, ȝildan, ȝellan, ȝilp, ȝirwan, ȝit, ȝitan.

ȝîoc *s.* ȝêoc.

ȝlædlîc *adj. glänzend Weitf.* 66.

ȝlædmôd *adj. frohgemut, wolgemut Ruin.* 34.

ȝlæshluttur *adj. glaslauter, durchsichtig Run.* 30.

ȝlappe *sw. f. klette Zau.* I 8.

ȝlenȝ *st. f. schmuck, pracht, zierde Run.* 19.

ȝlêaw *adj. klug, verständig, erfahren Weitf.* 139; *Wand.* 73; *Dspr.* II 4; *Lehr.* 88; *Eadȝ.* II 10; III 19.

ȝlêoman *unr. m. musiker, spielmann, sänger Weitf.* 136; *Dspr.* II 167.

ȝleomu *st. f. glanz, schmuck Ruin.* 34.

ȝlîdan *st. abl. zeitw.* V *gleiten Æðelst.* 15.

tôȝlîdan *auseinandergleiten, verschwinden Dspr.* II 182.

ȝlisnian *sw. ztw. blinken, glitzern Run.* 30.

ȝlîw *st. n. spiel, gesang, musik Dspr.* II 172.

ȝlîwstæf *st. m. melodie Wand.* 52.

ȝlof *st. n. klippe, felsen Dspr.* I 17.

Ȝlommas *pl. eigenn. Weitf.* 21. 69.

ȝnornian *sw. ztw. trauern Seef.* 92; *Dspr.* II 26; *By.* 315.

ȝnornunȝ *st. f. trauer, kummer Eadȝ.* III 19.

ȝod *st. m. gott Weitf.* 133; *Wald.* I 23; II 28; *Seef.* 101; *Bo.* 31; *Zau.* I 68. 77; *Run.* 32; *Dspr.* I 9. 35. 59; II 4. 8. 17 *u. ö.*; *Lehr.* 5. 14 *u. ö.*; *Æðelst.* 15; *Eadȝ.* I 2. 6. 10; III 19; *Ælfr.* 13; *Eadw.* 3.

ȝôd *adj. gut, tüchtig Weitf.* 114; *Fin.* 34; *Wald.* I 23; II 19; *Dspr.* I 14; *Lehr.* 5. 45; *By.* 13. 187. 237. 315; *Eadȝ.* III 14; *mit dem genet.* ȝifena ȝôd (*freigebig*) *Seef.* 40 *und dem instrument.* ȝeofum (kystum) ȝôd *Dspr.* II 84; *Eadw.* 23.

ȝôd *st. n. gutes, das gute Weitf.* 51; *Zau.* III 10; *Dspr.* I 50; II 121; *Lehr.* 51; *By.* 176; *das gute, was man einem erweist, die wohltat, geschenk Weitf.* 89.

ȝôddæd *st. f. gute tat Eadȝ.* I 16.
ȝôdian *sw. ztw. gut sein, gut gehen Eadȝ.* I 2.
Ȝodric *eigenn. By.* 187. 237. 321. 325.
Ȝodrinc *eigenn. By.* 192.
Ȝodwîȝ *eigenn. By.* 192.
Ȝodwine *eigenn. Cant.* 20; *Ælfr.* 3. 6.
ȝofol *s.* ȝafol.
ȝold *st. n. gold Weitf.* 91. 129; *Wald.* II 7. 19; *Wand.* 32; *Seef.* 97. 101; *Dspr.* I 11. 22; II 70. 126. 156; *By.* 35. *So Bo.* 35 = ȝoldes.
ȝoldbeorht *adj. goldglänzend Ruin.* 34.
ȝoldȝiefa *sw. m. goldspender Seef.* 83.
ȝoldhladen *adj. mit golde beladen, geschmückt Fin.* 14.
ȝoldhroden *adj. mit golde geschmückt Weitf.* 102.
ȝoldwine *st. m. der freund, welcher gold spendet, d. i. der fürst Wand.* 22. 35.
ȝomelian, ȝomen, ȝomol, ȝonȝan *s.* ȝamelian, ȝamen, ȝamol, ȝanȝan.
Ȝotan *pl. eigenn. Goten Weitf.* 18. 89. 109; *Trost.* 28.
ȝrædiȝ *adj. gierig Seef.* 62; *Ædelst.* 64.
ȝræf *st. n. grab Seef.* 97; *Dspr.* II 149.
ȝrâȝ *adj. grau Dspr.* II 151; *Ædelst.* 64.
ȝrâȝhama *sw. m. das graue gewand, der panzer Fin.* 6.
ȝrafan *st. abl. ztw.* IV *graben.*
âȝrafan *einschneiden,* bêam âȝrafan *einen runenstab schneiden Bo.* 12.
ȝram, ȝrom *adj. zornig, feindselig, feindlich Weitf.* 128; *By.* 100. 262.
ȝrame, ȝrome *adv. grimmig Dspr.* II 52.
Ȝrantabricscîr *eigenn. grafschaft Cambridge Cant.* 5.
ȝreȝȝ *adj. grau Dspr.* II 149.
ȝremian *sw. ztw.*
ȝeȝremian *wild machen, erzürnen By.* 138. 296.
ȝrêne *adj. grün Zau.* I 15; IV 49; *Dspr.* I 35.
ȝrêtan *sw. ztw. grüssen Wand.* 52.
hearpan ȝrêtan *die harfe spielen Dspr.* II 171.
ȝeȝrêtan *sich an jemand wenden, anreden Dspr.* II 9; *Lehr.* 15.
ȝrêot *st. m. gries, sand, erde Zau.* III 7; *By.* 315.
ȝrim *adj. grimm, wild, aufgeregt Trost.* 23; *Dspr.* II 52; *By.* 61.
ȝrimme *adv. grimm, bitter Run.* 42; *Ruin.* 14?
ȝrindan *st. abl. ztw.* I *zermalmen Ruin.* 14?
forȝrindan *zermalmen, zerstören;* wundum forȝrunden *an den wunden gestorben Ædelst.* 43.
ȝeȝrindan *schleifen, schärfen By.* 109; *Ruin.* 14?
ȝripe *st. m. griff, angriff Ruin.* 8; ȝuðbilla ȝripe *schild Wald.* II 13.
ȝrið *st. n. friede By.* 35; *Cant.* 12. 13.
ȝrom, ȝrome *s.* ȝram, ȝrame.
ȝrôwan *st. red. ztw. wachsen Zau.* I 68. 77; *Dspr.* II 73. 159.
ȝrund *st. m.* (*eigentlich das zermalmte*) *grund, grundlage Lehr.* 84? *erde, ebenes land, gefilde Weitf.* 51. 136; *Seef.* 104; *Zau.* I 77; *By.* 287; *Ædelst.* 15.
ȝrundlêas *adj. grundlos, heimatslos Trost.* 15.

ȝryre *st. m. graus, schrecken Dspr.* II 149.
ȝryrelêoð *st. n. grausiges lied By.* 285.
ȝuma *sw. m. mensch, mann Weitf.* 133. 136; *Wand.* 45; *Run.* 19. 32; *Dspr.* I 11; II 69. 70. 126. 128. 167; *Lehr.* 21. 53. 54; *By.* 94; *Æðelst.* 18. 50.
ȝûð *st. f. kampf Fin.* 32; *Dspr.* II 84; *By.* 13. 94. 187. 192 *u. ö.*
ȝûðbill *st. n. kampfschwert Wald.* II 13.
ȝûðbord *st. n. kampfschild Dspr.* II 203.
ȝûðhafoc *st. m. der habicht, insofern er den schlachten nachzieht Æðelst.* 64.
ȝûðhere, ȝûðere *eigenn. Gunther Weitf.* 66; *Fin.* 19; *Wald.* I 25.
ȝûðlaf *eigenn. Fin.* 17. 34.
ȝûðpleȝa *sw. m. kampfspiel By.* 61.
ȝûðrinc *st. m. kampfheld By.* 138.
ȝûðwudu *st. m. kampfholz, speer Fin.* 6.
ȝyd, ȝyddian *s.* ȝid, ȝiddian.
ȝyf, ȝyfan, ȝyfu *s.* ȝif, ȝifan, ȝifu.
ȝyldan, ȝyllan, ȝylp, ȝylpan *s.* ȝildan, ȝellan, ȝilp, ȝilpan.
ȝŷman *sw. ztw. wofür sorge tragen, sich um etwas kümmern Run.* 66; *Dspr.* II 164; *By.* 192.
ȝyrdan *sw. ztw. gürten, umgürten Fin.* 14.
ȝyrnan *sw. ztw. begehren, verlangen Cant.* 2.
ȝyrwan *s.* ȝirwan.
ȝŷsel *st. m. der gefangene, geisel By.* 265.
ȝyst, ȝyt, ȝyta *siehe* ȝæst, ȝit, ȝita.

## H.

habban *unr. zeitw. haben, besitzen, festhalten, behaupten; praet.* hæfde *Weitf.* 71. 143; *Fin.* 11; *Wald.* II 2. 12. 21; *Trost.* 3; *Wand.* 31; *Seef.* 47; *Ruin.* 6; *Kl.* 7. 43; *Bo.* 34; *Zau.* I 36; *Run.* 23. 41. 88; *Dspr.* II 47. 107. 169. 183; *Lehr.* 70; *By.* 13. 121. 236; *Eadz.* II 17; *Cant.* 29; *mit dem part. praet. zur umschreibung des präteritums Weitf.* 17; *Trost.* 10; *Seef.* 4; *Bo.* 42; *Dspr.* II 21. 57. 174; *By.* 22. 197. 231. 237; *Cant.* 4. 12. 24.
nabban *nicht haben Seef.* 42.
hâd *st. m. stand, art, art und weise Wald.* II 21, *ist wol in* hand *zu ändern* (*Grein*).
hâdian *sw. ztw.*
ȝehâdian *einen mit einer kraft, würde ausstatten, weihen, ordinieren Cant.* 21.
hæbbe, hæfde, hæfdon *s.* habban.
hæfde = heafde *s.* hêafod *Zau.* II 28?
hæft *st. m. haft, gefängnis Ælfr.* 6.
hæfteclomm *st. m. fessel Befr.* 10.
hæȝesteald *adj. junger unverheirateter* (*mann*) *Eadw.* 14; *vgl.* hæȝsteald.
hæȝl *st. m. hagel Seef.* 17. 32; *name für die rune h Run.* 25.
hæȝlfaru *st. f. das hageln, hagelschauer Wand.* 105.
hæȝsteald *st. m. junger mann, dienstmann Fin.* 41.
hæȝtesse *sw. f. hexe Zau.* II 19. 24. 26.
hâl *st. f. heil Run.* 28.
hæle *st. m. mann Wand.* 73; *Run.* 70; *Lehr.* 57. 86.
hæleð *st. m. mann, held Fin.* 24. 44; *Wand.* 105; *Bo.* 38; *Run.* 56;

*Dspr.* I 8; II 66; *By.* 74. 214. 249 (*für* hælæð); *Æðelst.* 25; *Eadg.* III 13. 24. 26. 31; *Eadw.* 8.

Hæleðas *wol für* Hæreðas, *bewohner von Hörðaland am Hardunger fiord Weitf.* 81.

hâlo *st. f. heil, heilung Dspr.* II 44.

Hælsingas *pl. eigenn. Weitf.* 22.

hærfest *st. m. herbst Dspr.* I 8.

hærra *s.* hearra.

Hæstingʒ' = Hæstingas *eigenn. Hastings Cant.* 8?

hættian *sw. ztw. scalpieren Ælfr.* 10.

Hætweras *pl. eigenn. Hâttuarier Weitf.* 33.

hæð *st. f. haide Dspr.* I 29.

hæðen *adj. subst. heide Dspr.* II 132; *Befr.* 10.

hæðen, hêðen *adj. heidnisch By.* 181; *Eadg.* I 14.

Hæðnas *pl. eigenn. bewohner der haidmark in Norwegen Weitf.* 81.

hafa, hafast, hafað *s.* habban.

hafenian *sw. ztw. halten, festhalten By.* 42. 309.

hafoc, hafuc *st. m. habicht Dspr.* I 17; *By.* 8.

hagel *st. m. hagel Wand.* 48.

Hagena *eigenn. Hagen, dienstmann des Burgunderkönigs Gunther Wald.* II 15. — *Name eines königs Weitf.* 21.

hâl *adj. heil, gesund Zau.* I 67; *Dspr.* II 106; *By.* 292.

hâlgian *sw. ztw.*
gehâlgian *weihen Zau.* I 47; *Eadg.* II. 2. 20.

hâliʒ *adj. heilig Wald.* II 27; *Seef.* 122; *Zau.* I 9. 27. 41. 71; IV 38; *Dspr.* II 132; *Lehr.* 63; *Eadw.* 3.

hals *st. m. hals By.* 141.

halwestu = hal wes þu *Zau.* II 28?

hâm *st. m. heim, heimsitz, wohnstätte Weitf.* 7. 94; *Seef.* 117; *Dspr.* II 97; *By.* 292; *Æðelst.* 10; *Eadg.* III 28; *adverb. accus.* hâm *nach hause Dspr.* II 106; *By.* 251.

Hâma *eigenn. Weitf.* 124. 130.

hamelian *sw. ztw. die flechsen zerschneiden, verstümmeln Ælfr.* 10.

hamor *st. m. hammer Æðelst.* 6.

Hamptunscîr *eigenn. Hampshire Cant.* 7.

hand, hond *st. f. hand Weitf.* 72; *Fin.* 30; *Wald.* II 12. 15; *Wand.* 4. 43; *Seef.* 96; *Zau.* I 70; III 1; IV 43; *Dspr.* I 21; II 68. 91. 122. 171. 184; *By.* 4. 7. 112. 149.

handpleza *sw. m. faustwettspiel, d. i. kampf Æðelst.* 25.

hanʒian, honʒian *sw. ztw. hangen Dspr.* I 55; *hangen lassen, niederlassen Zau.* IV 38.

hâr, heâr *adj. grau Wald.* I 4; II 17; *Wand.* 82; *By.* 169; *Æðelst.* 39.

Harald, Harold *eigenn. Ælfr.* 4; *Eadw.* 30.

hasupâd *adj. graugefiedert Æðelst.* 62.

hât *adj. heiss, brennend Seef.* 11; *Ruin.* 42. 44. 45; *Dspr.* II 78; *superl.* hatost *Dspr.* I 7; *eifrig, angelegen. comp. pl.* hâtran *Seef.* 64.

hâtan *st. red. ztw. heissen, befehlen Bo.* 12. 19; *Kl.* 15. 27; *Dspr.* II 165; *By.* 2. 30. 62. — *nennen, benennen Weitf.* 34; *By.* 75. 218; *Eadg.* III 31. — *heissen, genannt werden Zau.* IV 3. 14. 16. 27.
behâtan *verheissen Cant.* 2.
gehâtan *zusagen, versichern, androhen Bo.* 10; *By.* 246. 289; *Ælfr.* 16.

hâte *adv. heiss, brennend Ruin.* 39.

hâtheort *adj. heissherzig, d. i. hitzig, zornig Wand.* 60.

hê, hêo, hit *pron. sg. d. 3. pers.*
*nom. masc.* hê *Weitf.* 3. 37. 95. 134; *Fin.* 20. 23. 25; *Wald.* I 26. 28. 32; II 22. 28; *Wand.* 2. 13. 14 *u. ö.*; *Seef.* 8. 42. 74; *Kl.* 51; *Bo.* 30. 34; *Zau.* IV 38; *Run.* 3. 68; *Dspr.* I 6. 56; II 5. 6. 11. 105. 111. 114. 175. 188; *Lehr.* 3. 28. 82; *By.* 7. 121. 224. 299. 324; *Eadʒ.* I 2. 3. 4; *Ælfr.* 7. 19; *Eadw.* 4. 16.
*nom. fem.* hêo *Trost.* 10. 11; *Wand.* 96; *Zau.* I 60; IV 14. 15. 16; *Dspr.* I 44; II 98.
*nom. neutr.* hit *Kl.* 24; *Zau.* II 12. 23. 24; *Run.* 25. 26; *Dspr.* II 113. 116; *Lehr.* 26; *By.* 66. 190; *Eadʒ.* I 2. hyt *Zau.* I 4.
*gen. masc.* his *Fin.* 41. 46; *Seef.* 41. 69; *Kl.* 46; *Dspr.* II 97; *By.* 51. 115. 189; *Æðelst.* 2; *Eadʒ.* I 1. 2; III 10; *Cant.* 1. 18; *Ælfr.* 7. hys *Zau.* I 59.
*gen. fem.* hire, hyre *Weitf.* 99; *Trost.* 8. 9; *Dspr.* II 66. 97.
*dat. masc.* him *Weitf.* 40. 133; *Wand.* 10. 41; *Seef.* 41. 44; *Kl.* 45; *Bo.* 29. 43; *Zau.* I 43. 45; *Run.* 9. 83; *Dspr.* I 49; II 37. 40 92. 99. 106. 172. 175; *By.* 23. 44. 119. 145; *Eadʒ.* I 2. 6; *Ælfr.* 3. 16.
*dat. fem.* hire *Dspr.* I 44.
*dat. neutr.* him *Zau.* IV 26; *Lehr.* 68.
*acc. masc.* hine *Weitf.* 4; *Fin.* 47; *Wald.* II 8; *Trost.* 5; *Wand.* 32; *Seef.* 43. 77; *Bo.* 18; *Zau.* I 71; *Run.* 46; *Dspr.* II 9. 47. 98. 114. 148; *By.* 164. 181; *Cant.* 30; *Ælfr.* 6. 17; hyne *Fin.* 34; *Wald.* I 1.
*acc. fem.* hî *Dspr.* I 45; II 101; *By.* 180. hŷ *Dspr.* II 56. 65. 66. 101. hîe *Eadʒ.* II 4.
*acc. neutr.* hit *Weitf.* 44; *Seef.* 102; *Zau.* III 3; *Run.* 26; *Dspr.* II 42. 152; *Ælfr.* 3. hyt *Fin.* 22; *Run.* 2.
*pl. nom. masc.* hî *Weitf.* 108; *Wand.* 61; *Seef.* 84; *Zau.* I 2; *Run.* 28; *Dspr.* II 40. 175; *By.* 19. 63. 83. 108; *Æðelst.* 8. 48; *Cant.* 2. 11; *Ælfr.* 14. hŷ *Kl.* 12; *Zau.* II 9; *Dspr.* II 182. 191; hiʒ *Fin.* 42. 43.
*nom. fem.* hî *Zau.* I 16; III 9. hŷ *Zau.* I 5.
*gen. masc.* hyra *Fin.* 42; *Ruin.* 28; *Dspr.* II 19. 182; *By.* 38. 70.
*dat. masc.* him *Trost.* 16; *Seef.* 23; *Dspr.* I 9; II 182; *Lehr.* 10. 75; *By.* 66; *Æðelst.* 7. heom *Durh.* 14.
*dat. fem.* him *Zau.* II 10; IV 22.
*acc. masc.* hî *Seef.* 99; *Run.* 18. 47. 65; *By.* 127. 209; *Ælfr.* 8. 9. hŷ *Weitf.* 126; *Dspr.* II 181; *Befr.* 11.
reflexiv: *gen. masc.* his *Weitf.* 13; *Fin.* 14. 45; *Wand.* 13. 14; *Seef.* 40. 41; *Run.* 59; *Dspr.* II 35. 39. 198; *Lehr.* 15. 33; *By.* 11. 24. 77. 140. 278; *Æðelst.* 38. 42; *Befr.* 12; *Ælfr.* 2.
*gen. fem.* hyre *Dspr.* II 64. 86.
*dat. masc.* him *Fin.* 44; *Wald.* II 12. 27; *Trost.* 1. 3; *Wand.* 1. 31; *Seef.* 27. 84; *Dspr.* II 146. 169; *Bo.* 51; *Run.* 23; *By.* 7; *Eadʒ.* II 17; III 2. 13.
*acc. masc.* hine *Fin.* 14; *Seef.* 113.
*acc. fem.* hî *Seef.* 103.
*pl. gen. masc.* hera, hyra *Fin.* 16. 48; *Wand.* 18; *Dspr.* II 36; *By.* 20. 184. 263; *Æðelst.* 47. hiora *Cant.* 3.
*gen. neutr.* hyra *Zau.* II 8.

*dat. masc.* **him** *Run.* 56; *Dspr.* II 183. **hym** *Æðelst.* 53. 60.
*acc. masc.* **hi** *By.* 82. 283.
**hebban** *st. abl. ztw.* IV.
**àhebban** *heben, erheben Weitf.* 104; *By.* 106. 130. 213. 244.
**hefiȝ** *adj. schwer, drückend Wand.* 49.
**hèȝan** *sw. ztw.*
**ȝehèȝan** *hegen, pflegen Dspr.* II 18.
**hèht** *s.* **hâtan.**
**helan** *st. abl. ztw.* II *verhelen, verbergen Dspr.* II 3.
**forhelan** *dass. Dspr.* II 216.
**Helm** *eigenn. Weitf.* 29.
**helm** *st. m. helm Fin.* 46; *Dspr.* I 16; II 205; *krone eines baumes Run.* 53.
**help** *st. f. hilfe Wald.* II 27; *Wand.* 16; *Run.* 28.
**helpan** *st. abl. ztw.* I *helfen Zau.* II 24. 26. 28.
**helsceaða** *sw. m. höllenfeind, teufel By.* 180.
**hen, henan** *Zau.* I 53; IV 312
**Henden** *eigenn. Weitf.* 21.
**Henȝest** *eigenn. Fin.* 18.
**hèr** *adv. hier (oft so viel als: in dieser welt, auf dieser erde Weitf.* 134; *Wand.* 107. 108; *Seef.* 102) *Fin.* 3. 27; *Wald.* I 31; II 18; *Ki.* 32; *Bo.* 38; *Zau.* I 1; II 6. 12; *Dspr.* I 64; *By.* 30. 31. 241; *Afr.* 12; *Kadw.* 4. — *hieher Bo.* 7. — *in diesem jahre Æðelst.* 1; *Kadz.* I 1; II 1; III 1; *Cant.* 1; *Afr.* 1; *Kadw.* 1.
**here** *st. m. gen.* **herȝes** *heer, menge Weitf.* 120; *Ruin.* 30; *By.* 292; *Æðelst.* 31; *Cant.* 2.
**Heretaran** *pl. eigenn. Weitf.* 34.
**hereflȳma** *sw. m. der heerflüchtige Æðelst.* 23.
**hereȝeatu** *st. f. kriegsrüstung By.* 48.
**hereȝian** *sw. ztw. verheeren Cant.* 14.
**hereläf** *st. f. der rest eines heeres Æðelst.* 47.
**Herelinȝas** *pl. eigenn. Weitf.* 112.
**hêrenys** *st. f. lob Run.* 19.
**heresceorp** *st. n. heerschmuck Fin.* 46.
**hereswêȝ** *st. m. der lärm der mannschaften Ruin.* 23.
**hèrȝan** *sw. ztw. loben, preisen Seef.* 77; *Dspr.* II 4.
**herȝung** *st. f. verwüstung Cant.* 3.
**herheard** *st. m. wohnung im haine Kl.* 15 (*für* **her heard**).
**hèt** *s.* **hâtan.**
**hettend** *st. m. feind Æðelst.* 10.
**Heðca** *eigenn. Weitf.* 112.
**hèðen** *s.* **hæðen.**
**hèa** *s.* **hèah.**
**hèaf** *st. m. gehäul Dspr.* II 150.
**heafod, heafud, hæfed** *Wand.* 43; *Zau.* II 28; *Cant.* 26; *Durh.* 11.
**heafodȝim** *st. m. edelstein des haupies, d. i. auge Dspr.* II 44.
**hèah, hèa** *adj. hoch Wand.* 82. 98; *Seef.* 34; *Ruin.* 23; *Bo.* 7; *Lehr.* 84.
**hèahfæst** *adj. unwandelbar, unveränderlich Weitf.* 143.
**hèahreced** *st. n. hochgebäude Zau.* I 50.
**hèahsetl** *st. n. hochsitz, thron Dspr.* II 70.
**hèahþunȝen** *adj. vornehm, edel Exam.* 30.
**heal, heall** *st. f. halle Fin.* 4. 21. 29; *Dspr.* I 28. 36; *By.* 214.
**healdan** *st. red. ztw. festhalten, (mit den händen) halten By.* 14. 20. 236. *inne haben, besitzen, bewohnen Weitf.* 43; *Seef.* 87; *Bo.* 36. *halten, hüten, bewahren, er-*

*halten Fin.* 24. 43; *Wand.* 14; *Dspr.* I 1; II 36. 58. 87. 145; *Lehr.* 68; *By.* 19. 74. *beobachten, erfüllen, halten, leisten Weitf.* 45; *Seef.* 111; *Run.* 48. 82; *Dspr.* II 54; *Lehr.* 16; *By.* 41 (*c. gen.*) *intrans. aushalten By.* 102.

behealdan *betrachten, anschauen Zau.* IV 55.

ȝehealdan *halten, bewahren, behüten Weitf.* 134; *Wald.* I 4; *Wand.* 112; *Dspr.* II 101. 122; *Lehr.* 29; *By.* 167. — *reflex. sich hüten Lehr.* 94.

healf *adj. halb Cant.* 7; *Eadw.* 8.

healf *st. f. seite Zau.* I 4; *By.* 152. 318.

heall *s.* heal.

hêan *adj. niedrig, niedergedrückt, arm, elend Wand.* 23; *Dspr.* II 118. 206.

hêanlîc *adj. schmachvoll By.* 55.

hêap *st. m. haufe, menge Eadȝ.* II 8.

heâr *s.* hâr.

heard, heord *adj. hart; von physischer härte Weitf.* 120; *Zau.* I 8; *Run.* 36; *By.* 167. 236; *von personen kühn, tapfer, kriegstüchtig, stark Fin.* 22; *Kl.* 43; *Dspr.* II 153. 205; *By.* 130. 266; *Eadȝ.* II 18. *compar.* heardra *By.* 312; *hart, heftig, furchtbar Fin.* 27; *Ruin.* 8; *By.* 214; *Æðelst.* 25.

Heardinȝas *pl. eigenn. Run.* 70.

heardlîce *adv. hart, heftig, tapfer By.* 261.

heardsæliȝ *adj. unglücklich Kl.* 19.

hearm *st. m. harm, trauer By.* 223.

hearoȝeonȝ *s.* heoroȝeonȝ.

hearpe *sw. f. harfe Weitf.* 105; *Seef.* 44; *Dspr.* II 171.

hearra, heorra, hærra *sw. m. herr By.* 204; *Eadw.* 32.

Heaðobeardan *pl. eigenn. die (kampfgeübten) Langobarden Weitf.* 49.

heaðolind *st. f. schild aus lindenholz Æðelst.* 6.

Heaðoreamas *pl. eigenn. Weitf.* 63.

Heaðoric *eigenn. Weitf.* 116.

heaðowêriȝ *adj. kampfmüde Wald.* II 17.

hêawan *st. red. ztw. hauen Wald.* I 17; *By.* 181. 324; *Æðelst.* 6. 23.

forhêawan *zerhauen, niederhauen Weitf.* 49; *By.* 115. 223. 288. 314.

hêo *s.* hê.

Heodeninȝas *pl. eigenn. Trost.* 36.

hêofan *sw. ztw. klagen, heulen Dspr.* II 150.

heofod = heafod *Dspr.* II 68?

heofon, heofen *st. m. himmel Weitf.* 143; *Wand.* 107. 115; *Seef.* 107. 122; *Zau.* I 30. 75; IV 38; *Run.* 25. 33; *Dspr.* I 35. 40. 48; *By.* 172; *Eadȝ.* III 35.

heofonrîce *st. n. himmelreich Zau.* I 27.

heolster *st. n. versteck, schlupfwinkel Wand.* 23.

heom *s.* hê.

heonan, heonon *adv. von hier, von hinnen Seef.* 37; *Kl.* 6; *Bo.* 26; *Dspr.* II 30; *By.* 246.

heord *s.* heard.

heoro *st. m. schwert Dspr.* II 202.

heoro-, hearoȝeonȝ *adv. schwertjung Fin.* 2.

Heorot *eigenn. (d. hirsch), die burg Hroðgar's Weitf.* 49.

heoroword *st. n. ein wort wie ein schwert, scharfes, verletzendes wort Lehr.* 84.

heorra *s.* hearra.

Heorrenda *eigenn. sänger der Heodeninge Trost.* 39.
heorte *st. f. herz Weitf.* 73; *Wand.* 49; *Seef.* 11. 34; *Kl.* 43; *Dspr.* II 3. 39. 44; *Lehr.* 9; *By.* 145. 312.
Heortfordscîr *eigenn. grafschaft Hertford Cant.* 6.
heorðȝenêat *st. m. heerdgenosse By.* 204.
heorðwerod *st. n. hausgenossenschaft, dienerschaft By.* 24.
hicȝan *s.* hycȝan.
hîdan *s.* hŷdan.
hider *adv. hierher Dspr.* I 64; *By.* 57; *Æðelst.* 69; *Eadȝ.* I 15.
hiȝe *s.* hyȝe.
hiht *s.* hyht.
hild *st. f. schlacht, kampf Fin.* 27. 38; *Wald.* I 4. 30; II 15; *Dspr.* I 17; *By.* 8. 48. 123 *u. s. w.*
hilde *Trost.* 14 = *gen. von Hild eigenn ; vgl. Grein Sprsch.* II 213.
hildefrôfor *st. f. helfender trost im kampfe, d. i. schild Wald.* II 12 (*für* hildefrore).
hilderinc *st. m. kampfheld, kriegsmann By.* 169; *Æðelst.* 39.
hindan *adv. von hinten Æðelst.* 23.
hinder *adv. hinten hin, in den entferntesten teil Dspr.* II 116.
hirde, hyrde *st. m. hirte, hüter, erhalter und bewahrer Fin.* 47; *Run.* 36; *Lehr.* 42; *Eadȝ.* II 13.
hîrêdman *unr. m. gefolgsmann By.* 261.
hit, hiora *s.* hê.
hlæw *st. m. höhle Dspr.* I 26; *hügel, grabhügel Zau.* II 3.
hlâf *st. m. laib, brot Zau.* I 71.
hlâford, hlâfurd *st. m. brotherr, herr, gebieter Wald.* I 30; *Trost.* 39; *Kl.* 6. 15; *By.* 135. 189. 318; *Eadw.* 1.
hlâfordlêas *adj. herrenlos By.* 251.
hleahtor, hlehter *st. m. gelächter, jubel Seef.* 21; *Run.* 38.
hlêapan *st. red. ztw. laufen, springen.*
ȝehlêapan *erspringen, wohin springen By.* 189.
hlêo *st. m. schirmherr, beschützer Trost.* 41; *By.* 74; *Befr.* 12.
hlêodryhten *st. m. schirmherr Weitf.* 94.
hlêomæȝ *st. m. verwanter, der zu rechtlichem schutz verpflichtet ist Seef.* 25.
hlêor *st. n. wange Dspr.* II 66.
hlêotan *st. abl.* VI *erloosen, erlangen Run.* 3; *Lehr.* 89.
hlêoðor *st. n. laut, gesang Weitf.* 105. *stimme, schreien Seef.* 20.
hlêoðrian *sw. ztw. sprechen, reden Fin.* 2. — hit hleoðrode toward *man sprach sich aus, redete laut zu gunsten Ælfr.* 4.
hlîȝan; *vgl. Grein Sprsch.* II 86.
behlîȝan *verunglimpfen Dspr.* II 65. 101?
hlihhan *st. abl. ztw.* IV *lachen, sich freuen By.* 147; *Æðelst.* 47.
hlimman *st. abl. ztw.* I *brausen, tosen Seef.* 18.
hlið *st. n. bergabhang Bo.* 21.
Hliðe *eigenn. Weitf.* 116.
hlûd *adj. laut Zau.* II 3; *Lehr.* 58. *superl.* hlûdast *Dspr.* I 4.
hlûde *adv. laut Weitf.* 105.
hlynnan *sw. ztw. tönen, dröhnen Fin.* 6.
hlystan *sw. ztw. hören, anhören Run.* 28.
ȝehlystan *lauschen, zuhören By.* 92.
Hnæf *eigenn. Weitf.* 29; *Fin.* 41.
hnæȝan *sw. ztw. beugen, bezwingen.*
ȝehnæȝan *neigen, zu falle bringen, vernichten Seef.* 88.

hnîzan *st. abl. ztw.* V *sich neigen.*
gehnîzan *sich neigen, sich demütig zeigen Dspr.* II 118.
Hocinzas *pl. eigenn. die nachkommen Hoke's Weitf.* 29.
hof *st. n. hof, wohnstätte, haus, palast Ruin.* 30; *Bo.* 7.
hôf *st. m. huf Run.* 56.
hôfian *sw. ztw.*
behôfian *bedürfen Dspr.* II 45.
hozode, hozodon *s.* hycgan.
hold *adj. hold (vom herrn gegen seinen untergebenen); gut, wohlwollend Trost* 39; *Seef.* 41. — *ergeben (vom untergebenen gegen den herrn). superl.* holdost *By.* 24; *überhaupt hold, zugetan Kl.* 17.
holdlîce *adv. ergeben Eadw.* 14. 32.
Holen *eigenn. Weitf.* 33.
holen *st. m. stechpalme Dspr.* II 80.
holm *st. m. meerflut, meer, see Wand.* 82; *Dspr.* II 51. 106. — *die hochgehenden meereswogen Seef.* 64.
Holmrycas *pl. eigenn. Weitf.* 21.
holt *st. n. holz, wald Dspr.* I 19; *By.* 8.
hôn *red. ztw. hängen.*
bihôn *behängen Seef.* 17.
hond *s.* hand.
honzian *s.* hanzian.
hord *st. n. m. der verwahrte schatz, reichtum Dspr.* II 68; *Ædelst.* 10. *die in der brust beschlossnen gedanken Dspr.* II 206.
hordcofa *sw. m. gedankenverschluss, brust Wand.* 14.
horn *st. m. horn Run.* 5. — *hörnerartiger zierrat auf der spitze eines hausgiebels, zinne Fin.* 4.
hornzestrêon *st. n. die gesammtheit der zinnen eines hauses Ruin.* 23.
hors *st. n. pferd Run.* 56; *By.* 2.
hosp *st. m. verhöhnung, schimpf Dspr.* II 66.
hrâ, hrâw *st. n. leichnam Run.* 92; *Ædelst* 60.
Hrêðas *pl. eigenn. Weitf.* 120.
hrædwyrde *adj. schnell mit unüberlegten worten, unbesonnen sprechend Wand.* 66.
hræfen, hrefn, hrem *st. m. rabe Fin.* 35; *By.* 106; *Ædelst.* 61.
hræzl *st. n. kleid, gewand Dspr.* II 99.
hræw *in* hræw *zu ändern Fin.* 35.
hrâw *s.* hrâ.
hrefn, hrem *s.* hræfen.
hrêman *sw. ztw. über etwas lärm machen, sich einer sache rühmen Ædelst.* 39.
hrêmiz *adj. sich rühmend, sich freuend Ædelst.* 59.
hrêran *sw. ztw. rühren, bewegen Wand.* 4.
onhrêran *dass. Seef.* 96.
Hrêðcyninz *eigenn. könig der Hreðas Weitf.* 7.
hreðer *st. n. das innere des körpers, die brust als sitz des geistes u. der gedanken Wand.* 72; *Seef.* 63; *Lehr.* 84. *das innere eines raumes Ruin.* 42.
hreðerloca *sw. m. brustverschluss, brust Seef.* 58.
hrêðêadiz *adj. freudvoll. superl.* hrêðêadizost *Dspr.* I 8.
Hrêðzotan *pl. eigenn. die ruhmvollen Goten Weitf.* 57.
hrêam *st. m. geschrei By.* 106.
hrêo *adj. stürmisch, rauh Wand.* 105; *betrübt, traurig Wand.* 16.
hrêoriz *adj. abstürzend, zerfallend Ruin.* 3.
hrêosan *st. abl. ztw.* VI *sinken, fallen Wand.* 48. 102.

bihrêosan *befallen Wand.* 77.
ȝehrêosan *einstürzen Ruin.* 3.
hrêowlîce *adv. auf unglückliche, bedauernswerte weise Ælfr.* 8.
hrîm *st. m. reif Wand.* 48. 77; *Seef.* 32.
hrîman *sw. ztw.*
behrîman *mit reif befallen Kl.* 48.
hrîmceald *adj. reifkalt Wand.* 4.
hrim ȝeat torras *Ruin.* 4 = hrimȝe edoras *Grein.*
hrîmȝicel *st. m. reif, eiszapfen Seef.* 17.
hrîmiȝ *adj. bereift. superl.* hrîmiȝost *Dspr.* I 6.
hrinȝ *st. m. ring, goldring als schmuck Weitf.* 73; *Dspr.* I 22; *By.* 161; *kreis Ruin.* 20?
hrinȝloca *sw. m. ringverschluss, d. i. kettenhemd By.* 145.
hrinȝmere *st. n. das wasserbassin im badehause Ruin.* 45.
hrinȝþeȝu *st. f. das ringerhalten, ringbekommen Seef.* 44.
Hrinȝweald *eigenn. Weitf.* 34.
hrîð *st. f. schneegestöber Wand.* 102.
hrôf *st. m. dach Ruin.* 3. 32; *Dspr.* I 64.
Hronas *pl. eigenn. Weitf.* 63.
hrôr *adj. rührig, behend Fin.* 46.
hrôstbêaȝ *st. m. dachsparrenwerk Ruin.* 32?
Hrôðȝâr *eigenn. Weitf.* 45.
Hrôðwulf *eigenn. Weitf.* 45.
hruse *sw. f. erde Wand.* 23. 102; *Seef.* 32; *Ruin.* 8. 30; *Run.* 33. 36. 92; *Dspr.* II 116; *Eadȝ.* III 35.
hryȝe *st. m. rücken Zau.* IV 27.
hryre *st. m. einsturz, fall, tod Wand.* 7; *Ruin.* 32.
hrystan *sw. ztw. schmücken Run.* 53.
hryðiȝ *adj. morsch, zerfallen Wand.* 77.
hû (*instrument von* hwæt) *wie. in ausrufenden sätzen Wand.* 95. *in abhängigen sätzen mit dem indic. Weitf.* 56; *Fin.* 48; *Wand.* 30. 61. 73; *Seef.* 14; *Zau.* I 1. 5; *By.* 19; *Cant.* 22. — *mit dem conjunct. Trost.* 12; *Seef.* 118.
huilpa *name eines seetieres Seef.* 21.
Humbre *eigenn. fluss Humber Befr.* 4 (*für* Hunbre).
Hûn *eigenn. Weitf.* 33.
Hûnâs *pl. eigenn. die Hunnen Weitf.* 18. 57.
hund *st. n. hundert Ruin.* 8.
Hundinȝas *pl. eigenn. Weitf.* 117.
hunȝor *st. m. hunger Seef.* 11; *Dspr.* II 150; *Eadȝ.* III 35.
huniȝ *st. n. honig Zau.* I 6.
Huntadûnscîr *eigenn. grafschaft Huntingdon Cant.* 7.
hûru *adv. wahrhaftig, gewiss Wand.* I 2; II 14; *Dspr.* II 151.
hûs *st. n. haus Zau.* IV 35.
hûsl *st. n. opfer, abendmahl Dspr.* II 132.
hwâ *nom. n.* hwæt, *dat. m.* hwam, *n.* hwan, hwon, *acc. m.* hwænne, *pron. wer, was; in abhängigen sätzen mit dem indicat. Seef.* 56; *Kl.* 3; *Zau.* IV 1. 2. 23; *By.* 45. — *mit dem conjunkt. Fin.* 24; *Wand.* 59; *Seef.* 43; *Dspr.* II 114; *Lehr.* 45; *By.* 95. 124. — *indefinitum: Lehr.* 64; *By.* 2. 71.
hwæl *st. m. walfisch Seef.* 60; *Eadȝ.* III 28.
hwænne, hwonne *conj. wann, bis dass Dspr.* II 69. 105; *By.* 67.
hwær *adv. wo Weitf.* 101; *Wand.* 26; *Seef.* 117; *mit dem genetiv des ortes Kl.* 8. — *wohin Wand.*

92. 93; *Dspr.* II 30 — *irgendwo Dspr.* II 193.

hwæt *adj. scharf, mutig, kühn, tapfer Seef.* 40.

hwæt (*nom. n. von* hwâ) *als beteuernde und zur aufmerksamkeit auffordernde interjection: was! fürwahr! wahrlich! traun! Wald.* II 14; *Bo.* 12; *Zau.* III 4; *By.* 231. — hwæt *als pronomen. s.* hwâ.

hwæt *st. f. weizen Zau.* I 55.

hwætrêd *adj. fest, entschlossen Ruin.* 20.

hwæðer *pron. welcher von beiden Fin.* 49.

hwæðer *conj. ob Run.* 80; *Dspr.* II 53.

hwæðre *adv. gleichwol, dennoch.* nô hwæþre *nichtsdestoweniger Weitf.* 37.

hwettan *sw. ztw. anreizen, antreiben Seef.* 63.

hwearf lacra *wol in* hwearflîcra (*zu* hwearflîc *adj. hurtig*) *zu ändern Grein.*

hweorfan, hworfan *st. abl. ztw.* I *sich wohin wenden Wand.* 72; *umhergehen, umherschweifen Weitf.* 135; *Dspr.* I 59; II 67. *wohin oder von wo weg gehen Wald.* I 30; *Seef.* 58; *Dspr.* I 58. hwearf him on laste: *er folgte ihm Fin.* 18.

ȝeondhweorfan *durchwandern Weitf.* 109; *Wand.* 51.

onhweorfan *umkehren, ändern Kl.* 23.

hwider, hwyder *adv. wohin Wand.* 72; *Dspr.* I 58.

hwîl *st. f. weile, zeit.* þa hwîle þe *so lange als By.* 14. 83. 235. 272; *Eadg.* I 3; *Ælfr.* 21. *adverb. accus.* hwîle *eine zeit lang, lang Weitf.* 14; *Trost.* 36. — *adverb. dat. des plur.* hwîlum *bisweilen Wand.* 43; *Seef.* 19; hwîlon — hwîlon *bald — bald By.* 270.

hwilc *pron. welcher, welcher art Dspr.* I 65. *Indef. irgend einer Zau.* I 2.

hwînan *sw. ztw. schwirren, sausen Weitf.* 127.

hwît *adj. weiss, hell, glänzend Fin.* 40 (?); *Zau.* I 55; IV 48; *Æðelst.* 63. *superl.* hwîtust *Run.* 25.

Hwite *eigenn.?* Hwitan wylles ȝeat *Befr.* 4?

hwôn *st. n. ein wenig, sehr wenig Seef.* 28.

hwonne *s.* hwænne.

hworfan *s.* hweorfan.

hwyder *s.* hwider.

hwyrfan *sw. ztw. fallen Run.* 25.

hycȝan, hicȝan, hicȝean *sw. ztw. praet.* hiȝede *denken Wand.* 14; *Bo.* 10; *Lehr.* 58; *nachdenken Dspr.* I 54; *worauf denken, bedacht sein Fin.* 11; *Kl.* 11; *By.* 4. 123. 128. 133. *eingedenk sein, bedenken Seef.* 117.

âhycȝan *ersinnen, erfinden Dspr.* II 202.

forhycȝan *aufgeben, verschmähen By.* 254.

hŷdan *sw. ztw. verbergen Seef.* 102.

ȝehŷdan, hîdan *dass. Wald.* II 3; *Wand.* 84.

hyȝe, hiȝe *st. m. sinn, gesinnung, herz, gedanken Wand.* 16; *Seef.* 44. 58. 96; *Kl.* 17; *Bo.* 10; *Dspr.* II 122. 205; *Lehr.* 48. 68. 86; *By.* 4. 312.

hyȝecræft *st. m. kraft zu denken, wissen, gedenken Dspr.* II 3.

hyȝeȝeômor *adj. traurigen sinnes Kl.* 19.

hiȝeȝlêaw *adj. klug, weise Eadg.* III 31.

hyzerôf *adj. sinnestüchtig, tapfer Ruin.* 20.
hyht, hiht *st. m. hoffnung Lehr.* 63; *freude Seef.* 45. 122; *Run.* 32. 45.
hylest *s.* helan.
hylt *s.* healdan.
hŷnan *sw. ztw. erniedrigen, niederstrecken By.* 180. 324.
hŷran *sw. ztw. hören Weitf.* 108; *Eadw.* 14. 32.
gehŷran *dass. Seef.* 18; *Bo.* 21; *By.* 45. 117.
hyrdan *sw. ztw. erhärten, ermutigen Wald.* I 1.
âhyrdan *härten, hart machen Dspr.* II 202.
hyrde *s.* hirde.
hyrnedneb *adj. mit hornigem schnabel Æðelst.* 62.
hyrst *st. f. schmuck, rüstung Fin.* 21.
hyse, hysse *st. m. jüngling Fin.* 49; *By.* 2. 112. 152.
hyðelîc *adj. bequem Ruin.* 42.

## I.

ic *pron. ich Weitf.* 10. 17; *Fin.* 25. 26; *Wald.* I 12; II 2; *Trost.* 35; *Wand.* 8. 10; *Seef.* 1. 2. 14; *Kl.* 1. 2; *Bo.* 1. 2; *Zau.* I 25. 27; II 10. 24; III 3; IV 54; *Dspr.* II 2; *By.* 117. 174. *und sonst öfter.*
îdel *adj. eitel, unnütz Wand.* 87; *Dspr.* II 184.
ides *st. f. frau, weib Dspr.* I 43; *Lehr.* 36.
îdlian *sw. ztw. eitel, unnütz werden Lehr.* 69.
Iduminzas *pl. eigenn. bewohner von Idumäa Weitf.* 87.
îzland *st. n. insel Æðelst.* 66; *vgl.* êzland.
in *praep. mit dem dativ in, bei, an, auf (örtlich) Weitf.* 55; *Wand.* 12. 18. 27. 65. 81. 84. 90; *Seef.* 5. 28. 30. 40; *Kl.* 13. 28; *Dspr.* II 7. 11. 41. 52. 67. 68. 84. 123. 186; *Lehr.* 12. 13. 35. 47. 84. 88; *Eadz.* I 15; *Eadw.* 22; *Durh.* 7. 8. 9. *in, zu (zeitlich) Wand.* 44; *Seef.* 40; *mit dem accus. in (in etwas hinein), an (örtlich) Seef.* 108; *Ruin.* 20; *Dspr.* II 24; *Lehr.* 62. *in, zu (zeitlich) Seef.* 120. 124; *Eadw.* 31.
in, inn *adv. drinnen Zau.* II 17; *Lehr.* 49 — *hinein Dspr.* II 98; *By.* 58. 157; *Ælfr.* 2.
inc *pron. dat. dual. euch beiden Bo.* 31. — *gen.* incer *Bo.* 47.
Incgenþêow *eigenn. Weitf.* 116.
Indêas *pl. eigenn. Indier Weitf.* 83.
indryhten *adj. sehr edel, vornehm Wand.* 12.
indryhto *st. f. edle gefolgschaft Seef.* 89.
Ing *eigenn. erster könig der Dänen und name einer rune Run.* 67.
Ingeld *eigenn. Weitf.* 48.
inn *s.* in *adv.*
innan *in, innen adverb. Zau.* IV 8. — *praeposition mit dem dativ Dspr.* I 43; *Eadz.* I 14. *mit dem accus. Eadw.* 28.
inne *adv. innen, drinnen Zau.* II 6. 12. 15. 18; *Run.* 18; *Cant.* 21; *Durh.* 4. 14. *praepos. mit dem dativ in Durh.* 18.
innewerd *adj. einwärtsgekehrt, inwendig, hohl (von der hand) Zau.* I 70.
innweorud *st. n. hausgenossenschaft, gefolge Weitf.* 111.
into *adv. hinein Cant.* 17.

inwit, inwitta *adj. boshaft, arglistig Æðelst.* 46.
Iohannes *eigenn. Zau.* I 18. 20.
îren *st. n. eisen, schwert By.* 253.
irnan, yrnan *st. abl. ztw.* I *fliessen Dspr.* II 186; *vgl.* eornan.
âirnan *vergehen, vorübergehen Eadz.* II 16.
is, ys III *pers. sg. ist. mit dem partic. der vergangenheit Wald.* I 8; *Seef.* 86. 88; *Kl.* 23; *Durh.* 6. 9. *mit adj. Wand.* 106; *Seef.* 121; *Ruin.* 1; *Kl.* 17. 29; *Dspr.* I 61; II 11. *mit subst. Fin.* 25; *Ruin.* 48; *Zau.* IV 18. 27; *Run.* 6; *Dspr.* II 134. 138; *By.* 233. — *absolut Bo.* 28; *Ælfr.* 25; *Durh.* 14. — *unpersönlich Fin.* 27; *Kl.* 24; *Ælfr.* 13.
îs *st. n. eis Dspr.* II 73; *name für die rune* î *Run.* 29.
îsceald *adj. eiskalt Seef.* 14. 19.
îsen *st. n. eisen Zau.* II 18.
îsern *st. n. eisen, schwert Zau.* II 14; *Dspr.* I 26.
îsiȝfeðera *adj. mit beeistem gefieder Seef.* 24.
Israhêlas *pl. eigenn. Israeliten Weitf.* 82.
Istas *pl. eigenn. der Litauische volksstamm Weitf.* 87.
ieteð (*Dspr.* II 112)=eteð; *s.* etan.
îor *st. m. name eines fisches und der rune* îo *Run.* 87.
iu *adv. ehemals, vor zeiten Wand.* 22; *Seef.* 83; *Ruin.* 33.
iulêan *st. n. lohn in der vorzeit gegeben Wald.* II 7.
Iulius mônþ *Juli Eadz.* III 8.
iuwine *st. m. früherer, einstiger freund Seef.* 92.

## K.

*Die wenigen worte mit* K *s. unter* C.

## L.

lâ *interj. ja Zau.* II 3. êa lâ *s.* êa.
lâcan *st. red. ztw. springen, fliegen Dspr.* I 39.
lacra (*Fin.* 35) *s.* hwearflacra.
lâd *st. f. weg, reise Bo.* 24.
læce *st. m. arzt Dspr.* II 45.
lædan *sw. ztw. leiten, führen Dspr.* II 112. 178; *By.* 88; *Cant.* 25; *Ælfr.* 17.
âlædan *dass. Dspr.* II 48.
læne *adj. geliehen, hinfällig, vergänglich Wand.* 108. 109; *Seef.* 66; *Dspr.* II 6; *Eadz.* III 4.
læran *sw. ztw. lehren, unterrichten, ermahnen Bo.* 20; *Dspr.* II 45; *Lehr.* I 22. 27 *u. öfters; By.* 311; *Durh.* 17.
ȝelæran *lehren Dspr.* II 20.
lærȝedêfe *adj. zum lehren passend, der lehre sich anpassend Lehr.* 61.
læriȝ *st. m. rand des schildes By.* 284.
læs *adv. weniger Dspr.* II 170. þŷ læs *conj. damit nicht Lehr.* 18. *superl.* læsest *Dspr.* II 159.
læssa *comp. adj. kleiner, geringer Zau.* IV 21. 22.
læstan *sw. ztw. leisten, halten Bo.* 51.
ȝelæstan *halten, erfüllen By.* 15; *bei einem ausharren, ihm beistehen By.* 11.
lætan *st. red. ztw. lassen, zulassen, veranlassen Wald.* I 6; *Ruin.* 43;

*Bo.* 23; *Run.* 32; *Dspr.* II 1; *Lehr.* 12. 72. 83. 91; *By.* 7. 108. 140; *Ædelst.* 60.
forlætan *lassen, zulassen Wald.* II 9; *Lehr.* 74; *By.* 2. 156. 321; *verlassen, aufgeben, zurücklassen By.* 187. 208; *Ædelst.* 42; *Eadw.* III 3.

lâf *st. f. das übriggelassene, hinterlassene, erbe, erbstück Eadg.* II 13. *mit dem genet. des erblassers Wald.* II 18. *mit dem genet. der sache, der etwas entronnen ist Ædelst.* 6. 54.

lagu *st. m. see, meer Seef.* 47; *Bo.* 20; *name für die rune l Run.* 63.

lagu *st. f. gesetz, gebot Eadg.* I 5. 10.

laguflôd *st. m. see-, meerflut Dspr.* I 46.

lagulâd *st. f. meerfahrt, meeresstrasse Wand.* 3.

lagustrêam *st. m. meerstrom, meerflut By.* 66.

land, lond *st. n. land im gegensatz zu wasser und luft Zau.* II 4; IV 6. 13; *Run.* 47; *Dspr.* I 46. 53; *By.* 99. *fruchtbares land und land als grundbesitz: boden, acker Weitf.* 95; *Bo.* 17; *Zau.* I 5. 6. 7; *By.* 275. *land, landschaft; reich Weitf.* 50. 99; *Fin.* 11; *Seef.* 66; *Kl.* 8; *Bo.* 3; *Dspr.* I 43; II 60; *By.* 90; *Ædelst.* 9. 56. 59; *Eadg.* I 14; *Eadw.* 16. 20. 25.

londbûend *st. m. landbewohner, einwohner Weitf.* 132.

londryht *st. n. recht auf landbesitz, daher landbesitz Trost.* 40.

londstede *st. m. landstätte Kl.* 16.

lang, long *adj. lang (räumlich und zeitlich) Lehr.* 40; *By.* 66. 273.

langað, langoð, longað *st. m. sehnsucht, verlangen Trost.* 3; *Kl.* 41. 53.

Langbeardan, Longbeardan *pl. eigenn. Longobarden Weitf.* 32. 88.

lange, longe *adv. lange, lange zeit Wald.* I 10; *Wand.* 3. 38; *Dspr.* II 104. 184; *Befr.* 11; *Cant.* 23. 30; *Eadw.* 16. *comp.* leng *By.* 171. *superl.* lengest *Weitf.* 28. 45; *Dspr.* I 6; II 79.

langian, longian *sw. ztw. sehnen. unpersönl. mit dem accus. der person, die sich nach etwas sehnt Kl.* 14; *Dspr.* II 170.

langsum *adj. langwährend, langwierig Run.* 63; *Eadg.* I 17.

langung, longung *st. f. sehnsucht, verlangen Seef.* 47.

lâr *st. f. lehre, belehrung Lehr.* 25. 61. 94; *Durh.* 17.

lârcwide *st. m. rede, lehre Wand.* 38.

lârêow *st. m. lehrer Lehr.* 13.

lâst *st. m. spur Fin.* 18; *Wand.* 97; *Ædelst.* 22. on lâste *nach, hinter — her. gang Seef.* 15.

lâstword *st. n. nachrede Seef.* 73.

lâð *adj. verderben bringend, bitter, boshaft By.* 50; *feindlich, feindselig, verhasst Dspr.* II 60; *By.* 86 (*für* luð). 90; *Ædelst.* 22. — *subst. feind Wald.* I 16; *Seef.* 112; *Zau.* IV 6. 13. 20.

laðian *sw. ztw. einladen Dspr.* II 98.

lâðlîc *adj. leidig, widerlich Lehr.* 40.

lâðlîce *adv. auf widrige, elende weise Kl.* 14.

leczan *sw. ztw. legen Trost.* 5; *Wand.* 42; *Seef.* 57; *Zau.* I 19. 72; *Ædelst.* 22. — on last leczan *verfolgen.*

lef *adj. schwach, gebrechlich Dspr.* II 45.

leger *st. n. lager, bett Kl.* 34.

lencten *st. m. lenz, frühling Dspr.* I 6.
lendan *sw. ztw. landen Ælfr.* 19.
lenz, lenzest *s.* lanze.
lenzan *sw. ztw. langen, reichen Weitf.* 99.
lenze *adj. nahe, sich erstreckend Dspr.* II 121.
lêt *s.* lâtan.
letanias *st. m. pl. litanei Zau.* I 39.
lêton *s.* lâtan.
lettan *sw. ztw.*
zelettan *hindern, aufhalten Bo.* 24; *By.* 164; *Ælfr.* 6.
lêaf *st. n. laub, blatt Run.* 54; *Dspr.* II 26.
lêan *st. n. lohn, vergeltung Weitf.* 67. 95; *Dspr.* II 6. 71.
lêas *adj. los, ledig, beraubt Wald.* I 29; *Wand.* 86; *Kl.* 32; *Run.* 21. 51.
leax *st. m. lachs Dspr.* I 39.
lêod *st. m. fürst Fin.* 25; *Durh.* 12 (*für* leo).
lêod *st. f. volk und im plural leute Weitf.* 122; *Kl.* 6; *Run.* 63; *Dspr.* II 86; *By.* 23. 37. 50; *Æðelst.* 11; *Eadz.* I 15; III 4; *Eadw.* 25.
leoda *s.* lida.
lêodan *st. abl. ztw.* VI *wachsen.*
zelêodan; *part. bewachsen Run.* 54.
lêodfruma *sw. m. fürst Kl.* 8.
lêof *adj. lieb, teuer Weitf.* 95; *Wand.* 31. 38. 97; *Seef.* 112; *Kl.* 16. 26. 34. 53; *Run.* 59; *Dspr.* II 60. 104; *Lehr.* 13; *By.* 7. 208. 319; *Ælfr.* 13. *superl.* lêofast *Weitf.* 132; lêofost *By.* 23.
leofian *s.* lifzan.
Lêofsunu *eigenn. By.* 244; *Cant.* 20 (*für* Lêofrune).
lêofwende *adj. liebend, freundlich, höflich Lehr.* 92.
lêozan *st. abl. ztw.* VI *lügen, betrügen Dspr.* II 71.
lêoht *adj. licht, glänzend, klar Zau.* II 7; *Dspr.* II 95; *Lehr.* 92.
lêoht *st. n. licht Weitf.* 142; *Run.* 75; *Dspr.* I 51; II 67; *Eadz.* II 13; III 2; *Eadw.* 28.
lêoht *adj. leicht, bereit. superl.* lêohtest *Weitf.* 72.
lêohtmôd *adj. leichten sinnes, sorgenfreien gemütes Dspr.* II 86.
leomu *s.* lim.
Lêonas *pl. eigenn. Weitf.* 80.
leornere *st. m. gelehrter Dspr.* II 131.
leornian *sw. ztw. lernen Lehr.* 61.
lêosan *st. abl. ztw.* VI.
forlêosan *verlieren Wald.* I 10; *Dspr.* II 188.
zelêosan *dahingehen, verschwinden Ruin.* 7.
lêoð *st. n. lied Dspr.* II 140. 170.
lêoðcræftiz *adj. liederkundig, liedergewant Trost.* 40.
libban *sw. ztw.; praet.* lifde, *leben Seef.* 85; *Kl.* 14.
lîc *st. n. leib Wald.* I 16.
liczan *st. abl. ztw.* III *liegen Wand.* 78; *Dspr.* II 100. 159; *By.* 112. 157. 183. 204. 222. 227. 232. 276. 279. 294. 300. 314. 319; *Æðelst.* 28.
âliczan *erliegen, ruhen, aufhören Weitf.* 119.
lid, lið *st. n. fahrzeug Æðelst.* 27. 34.
lida, leoda *sw. m. seefahrer Dspr.* II 104. 109.
lidman *unr. m. schiffmann, seefahrer By.* 99. 164.
Lidwicinzas *pl. eigenn. Schiffs-Wikinge Weitf.* 80.
lîf *st. n. leben Weitf.* 142; *Wald.* I 10; *Wand.* 60. 89; *Seef.* 27. 65. 79. 121; *Kl.* 41; *Zau.* II 22; *Dspr.*

I 51; II 6; *By.* 208; *Eadg.* III 4. 9; *Cant.* 18.
lîfan *s.* lŷfan.
lifdon *s.* libban.
lifgan, lifian, lyffan, leofian *sw. ztw. leben Weitf.* 134; *Seef.* 73. 78. 102. 107; *Kl.* 34; *Bo.* 24. 51; *Zau.* I 76; *Run.* 89; *Dspr.* II 106. 136. 173; *Lehr.* 8; *Eadg.* I 3; *Ælfr.* 16. 21.
Ligeracester *eigenn. Leicester in Mercien Befr.* 6.
lîhtan *sw. ztw. absteigen By.* 23.
lim *pl.* leomu *st. n. zweig Dspr.* II 26.
lîm *st. m. leim, mörtel Ruin.* 4.
limpan *st. abl. ztw.* I *ergehen Seef.* 13.
gelimpan *geschehen, begegnen Eadg.* II 16; *Cant.* 10.
lind *st. f. schild (aus lindenholz) Zau.* II 7; *By.* 99. 244.
Lindcylne *eigenn. Lincoln in Mercien Befr.* 6.
linden *adj. linden, aus lindenholz Dspr.* II 95.
lis *st. f. annehmlichkeit, erquickung, erfreuung Dspr.* II 71.
list *st. m. kunst, geschicklichkeit, erfahrung Dspr.* II 189.
lið *s.* licgan *und* lid.
lîð *st. n. glied Zau.* II 22.
lîðan *st. abl. ztw.* V *reisen, fahren Dspr.* II 109. *verlieren Dspr.* II 26?
lof *st. n. lob Weitf.* 72. 99. 142; *Seef.* 73. 78; *Zau.* I 42; *Dspr.* II 86. 140 (*für* leof); *Eadg.* I 4. 11; III 17.
lond, *s.* land.
longe, longað, Longbeardan, longe, longian, longung, *s.* lang, langoð, Langbeardan, lange, langian, langung.
losian *sw. ztw. davon gehen, entschwinden Seef.* 94.
lot *st. n. list Dspr.* II 189.
lûcan *st. abl. ztw.* VI *sich schliessen Dspr.* II 74; *By.* 66.
onlûcan *öffnen Weitf.* 1.
Lucas *eigenn. Zau.* I 18. 20.
lufe *sw. f. liebe Seef.* 121; *Lehr.* 10. 36. 38. 78; *Eadg.* III 20.
lufian *sw. ztw. lieben Eadg.* I 5. 14.
lufu *st. f. liebe Dspr.* II 100.
lungre *adv. hurtig, schnell Eadw.* 25.
lust *st. m. lust, freude Seef.* 36; *Bo.* 20; *Durh.* 17. *adverb. dativ. plur.* lustum *gern, mit lust.*
lûtan *st. abl. ztw.* VI *neigen.*
onlûtan *sich niederbeugen, sich niederwerfen Zau.* I 23.
luð *By.* 86 *für* lâð.
lyblâc *st. n. zauberei Zau.* I 3. 61.
lŷfan *sw. ztw.*
âlŷfan *gewähren, erlauben, überlassen Dspr.* II 110.
gelŷfan, lîfan *glauben Wald.* II 27; *Seef.* 27. 66. 108; *Ælfr.* 13.
lyfian *s.* lifgan.
lyft *st. m. f. luft Run.* 25. 54; *Dspr.* I 3. 39.
lyfthelm *st. m. lufthelm, atmosphäre Dspr.* I 46.
lyge *st. m. lüge Lehr.* 35.
lŷsan *sw. ztw. lösen, befreien By.* 37.
âlŷsan *dass. Befr.* 11.
lysu *adj. böse, falsch, treulos Dspr.* II 189.
lyt *wenig. adv. Seef.* 27, *subst. n. Wand.* 31; *Kl.* 16; *Run.* 22.
lytegian *sw. ztw. heucheln, sich verstellen By.* 86.
lytel *adj. klein, gering Zau.* II 6. 12. 13. 15; *Æðelst.* 34.
lytlian *sw. ztw. sich vermindern By.* 313.

# M.

mâ *n. mehr* (*mit dem genet.*) *Kl.* 4; *By.* 195. — *adv. Æðelst.* 46.

mæcȝ, mecȝ *st. m. mann Dspr.* II 152; *Befr.* 2.

mædel *für* mæðel *Dspr.* II 180.

mæȝ *s.* maȝan.

mâȝ *st. m. verwanter, für alle grade der blutsverwantschaft Wald.* II 8; *Wand.* 51. 109; *Kl.* 11; *Run.* 59; *By.* 5. 114. 224. 287; *Æðelst.* 40.

mæȝen *st. n. kraft, stärke Zau.* II 8; *Dspr.* II 115. *streitbare mannschaft, menge, heer By.* 313.

mæȝenheard *adj. stark, kräftig Run.* 15.

mâȝð *st. f. volk, stamm, völkerschaft Weitf.* 10; *Dspr.* II 107; *Lehr.* 74.

mæȝðe *sw. f. steinkamille* (*anthemis nobilis*) *Zau.* IV 23. 26.

mâl *st. n. zeitabschnitt Seef.* 36; *mahl, mahlzeit Dspr.* II 125; *zeichen* (*kreuz*) *Zau.* I 17. 19.

mâl *st. f. rede By.* 212.

mâlan *sw. ztw. reden, sprechen By.* 26. 43. 210.

ȝemâlan *dass. By.* 230. 244.

mânan *sw. ztw. verkünden, wovon sprechen Weitf.* 55; *Dspr.* II 66.

mæniȝ *s.* maniȝ.

mæniȝo *s.* meniȝo.

mâran *sw. ztw.*

ȝemâran *abgrenzen, vergrössern Weitf.* 42.

mâre *adj. hell, klar Run.* 75; *Æðelst.* 14. *hehr, erlaucht, berühmt Wand.* 100; *Zau.* I 26; *Run.* 6.

Mâringaburȝ *eigenn. eine burg des Aetla, welche Theodorich während seiner verbannung bewohnte Trost* 19.

mârð *st. f. ruhmvolle, glänzende tat Seef.* 84; *Eadȝ.* III 21; *Weitf.* 2 (*wol verschrieben für* mâȝð).

mæsse *sw. f. messe Zau.* I 14.

mæssepriôst *st. m. messepriester Zau.* I 14.

mæst *st. m. mastbaum* (*des schiffes*) *Dspr.* I 24.

mâst *adj. superl. der gröste, meiste By.* 175. *subst. adj. mit genet. das meiste Weitf.* 2. 39; *Seef.* 84; *By.* 223. *adv. am meisten, sehr viel Weitf.* 16; *Cant.* 12.

mâð *st. f. das rechte mass, schranke By.* 195.

mâð *st. n. schändung Trost.* 14; *vgl. Grein Sprsch.* II 213.

mæðel *st. n. versammlung Dspr.* II 180 (*für* mædel).

mæðel-, meðelstede *st. m. versammlungsort By.* 199.

mâw *st. m. möve Seef.* 22; *Bo.* 25.

mâȝa *sw. m. sohn Lehr.* 28; *mann Lehr.* 2.

maȝacystum *Lehr.* 2 = mâȝa cystum.

maȝan (muȝan) *praet. praes. können, mögen. praes. sg.* 1. 3. mæȝ *Weitf.* 54; *Wald.* II 25; *Trost.* 7. 11. 13. 17. 20; *Wand.* 15. 58. 64; *Seef.* 1. 94. 100; *Bo.* 29; *Kl.* 2. 38. 39; *Zau.* III 4; IV 19; *Dspr.* II 43. 105. 113. 156; *Lehr.* 89; *By.* 215. 258; *sg.* 2. meaht *Zau.* I 1; miht *Zau.* IV 4; *conj.* mæȝe *Zau.* I 64; *Lehr.* 26; *By.* 235; *pl.* mâȝon *Zau.* IV 46; *Dspr.* II 40. *praet. sg.* meahte *Trost.* 11; *Wand.* 26; *Seef.* 26; mihte *By.* 9. 14. 64. 70. 167. 171; *Cant.* 27; *pl.* mihton *Ælfr.* 4.

maȝo *st. m. sohn Lehr.* 60; *mann Wand.* 92.

maȝutimber *st. n. aufbau, zuwachs der verwantschaft Dspr.* II 33.

mazuþezn *st. m. ritterlicher gefolgsmann, mann Wand.* 62.
malscrunz *st. f. bezauberung Zau.* IV 45.
mân *st. n. frevel, verbrechen, bosheit Dspr.* II 197 (*für* mon); *Lehr.* 18. 35. 82 (*für* mon).
man, mann, mon *unr. m. gen.* mannes, monnes *dat.* men, menn *acc. pl.* men *gen.* manna, monna *dat.* mannum *mann, mensch Weilf.* 16. 36. 38. 106; *Wald.* I 3. 14. 21; *Trost.* 6. 40; *Wand.* 108; *Seef.* 12. 39. 90. 116; *Kl.* 14. 42; *Bo.* 24. 42; *Zau.* I 63; III 6. 11; *Run.* 2. 9. 71. 74; *Dspr.* I 45. 57. 65; II 4. 7. 45. 49. 59. 81. 124. 138. 142. 147. 153. 162. 175. 197; *Lehr.* 74. 94; *By.* 9. 77. 147. 195. 319; *Eadz.* I 6; III 5. 32; *Cant.* 22; *Ælfr.* 3; *Eadw.* 14. 30. *indefinitum wie unser 'man' Kl.* 27; *Zau.* I 15. 16. 44. 46; IV 26; *Dspr.* II 4. 45. 48. 65. 101. 104. 112. 115. 139. 145. 156. 187. 205; *Eadz.* III 23; *Cant.* 10. 12. 27; *Ælfr.* 8. 9. 16. 17. 19. 22. *name für die rune m Run.* 59.
moncynn *st. n. menschengeschlecht Weilf.* 71; *Dspr.* II 16.
mandrêam *st. m. fröhliches treiben der männer, der menschen Ruin.* 24.
mondryhten *st. m. herr der männer, herr, fürst Wand.* 41; *Bo.* 6.
manian, monian *sw. ztw. mahnen, ermahnen Seef.* 36. 53; *Dspr.* II 60; *Lehr.* 60; *By.* 228.
zemanian, monian *mahnen, erinnern Seef.* 50; *Dspr.* II 6; *By.* 231.
maniz, mæniz, moniz *adj. mancher, viele Weilf.* 106; *Fin.* 13; *Wald.* II 6; *Trost.* 14. 19. 24. 33; *Ruin.* 22. 24. 33; *Run.* 83; *Dspr.* II 13. 15. 168. 197; *Lehr.* 71; *By.* 188. 200. 243. 282; *Æðelst.* 17; *Durh.* 7. 20 (M. monia).
maniz-, mænizfealdan *urspr. red., dann sw. ztw.*
zemænizfealdan *vervielfältigen Zau.* I 11.
mann, manna, mannes *s.* man.
manna, monna *sw. m. mann Kl.* 18; *Bo.* 27; *Dspr.* II 45. 103.
mâra *comp. adj. grösser Weilf.* 40; *Bo.* 30; *Zau.* IV 21. 22; *Dspr.* II 111; *By.* 313; *Æðelst.* 65. *mehr Dspr.* II 60. 152.
Marcus *eigenn. Zau.* I 18. 20.
Maria *eigenn. Zau.* I 29. 41.
martirian *sw. ztw.*
zemartirian *den martyrtod sterben lassen Cant.* 30.
Matheus *eigenn. Zau.* I 18. 20.
maðelian, maðolian *sw. ztw. sprechen Weilf.* 1; *Wald.* II 11; *By.* 42. 309.
mâðum, mâðdum, mâðm *st. m. kleinod Weilf.* 4. 66; *Wald.* I 24 (*schwert*); II 6; *Seef.* 99; *Bo.* 44; *Dspr.* II 88. 155.
mâðdumzyfa *sw. m. kleinodspender Wand.* 92.
me, mec *pron. dat.* me *mir Weilf.* 56. 89. 90; *Fin.* 28; *Wald.* II 15. 18; *Trost.* 35. 37. 41; *Seef.* 1. 20; *Kl.* 1. 9; *Bo.* 30; *Zau.* I 25; *Dspr.* II 3; *By.* 55. 223. 249. — *accus.* mec *mich Wand.* 28; *Seef.* 6; *Kl.* 14. 15; *Bo.* 6; *Dspr.* II 1. me *By.* 29.
mêce *st. m. schwert Wald.* I 24; II 6. 24; *By.* 167. 236; *Æðelst.* 40.
mecz *s.* mæcz.
meczan *Dspr.* I 24, *in* menzan *zu ändern? Grein.*
mêder *s.* môdor.
medo *s.* meodu.
meldian *sw. ztw.*
âmeldian *melden, anzeigen Zau.* IV 1. 23.
melo *st. n. mehl Zau.* I 70.

meltan *st. abl. ztw.* I *schmelzen, verbrennen Dspr.* II 72.
men *s.* man.
menȝan *sw. ztw. mengen, sich beigesellen Bo.* 42.
ȝemenȝan *mengen, mischen Wand.* 48.
menȝo, mænigo *st. f. menge, volksmenge Weitf.* 55; *Wald.* I 29.
menn *s.* man.
merc *s.* mearc.
mere *st. m. meer Bo.* 25; *Dspr.* II 107; *Æðelst.* 54.
mereflôd *st. m. meerflut Seef.* 59; *Dspr.* I 24.
merelâd *st. f. meerstrasse Bo.* 27.
merestrêam *st. m. meerströmung, meergewässer Bo.* 42.
merewêriȝ *adj. seemüde Seef.* 12.
mêtan *sw. ztw.*
ȝemêtan *begegnen, finden Weitf.* 138; *Wald.* II 24.
mete *st. m. speise Zau.* III 11; IV 26; *Dspr.* II 111. 115. 125.
metod, metud *s.* meotud.
metsunȝ *st. f. nahrung, speise Cant.* 2.
mêðe *adj. müde, erschöpft Dspr.* II 111.
meðel *s.* mæðel.
Meaca *eigenn. könig der Myrginge Weitf.* 23.
meaht *st. f. macht Seef.* 108; *Zau.* I 30; *Lehr.* 82.
meahtiȝ, mihtiȝ *adj. mächtig Seef.* 116; *Zau.* II 8; IV 8. 36.
mear *s.* mearȝ.
mearc, merc *st. f. grenze, ziel, ende Weitf.* 42; *Wald.* I 19.
Mearchealf *eigenn. könig der Hundinge Weitf.* 23.
mearcian *sw. ztw.*
ȝemearcian *bezeichnen Zau.* I 5.
mearȝ, mear *st. m. pferd Wand.* 92; *Bo.* 44; *Run.* 15; *Dspr.* II 88. 142; *By.* 188. 239.
meodu, meodo, medo *st. m. met Fin.* 40; *By.* 212.
meodoburȝ *st. f. metburg Bo.* 16.
meododrêam *st. m. jubel der mettrinker Bo.* 44.
medodrinc *st. m. mettrank, das metdrinken Seef.* 22.
meodu-, meodoheal *st. f. methalle Weitf.* 55; *Wand.* 27; *Ruin.* 24.
meodorêden *st. f. metbesorgung, metbewirtung Dspr.* II 88.
meolc *st. f. milch Zau.* I 6. 71.
meornan *st. abl. zwt.* I *sich scheuen etwas zu tun By.* 96.
meotud, meotod, metud, metod *st. m. schicksal Wald.* I 19; *schöpfer, gott Wand.* 2; *Seef.* 103. 108. 116; *Run.* 75; *Dspr.* I 49. 57. 65; II 7. 16. 29. 138. 165; *Lehr.* 10. 18. 71; *By.* 147. 175; *Eadȝ.* III 21.
mêowle *sw. f. jungfrau, frau Lehr.* 39.
micel, mycel *adj. gross Wald.* II 5; *Seef.* 103; *Ruin.* 23; *Kl.* 51; *Zau.* I 26; III 6; *Dspr.* I 4; II 197; *By.* 217; *Eadȝ.* II 2. 5. 9; III 19; *Cant.* 7. 9. 23; *Ælfr.* 3; *Durh.* 6. micle *vor dem komparativ: um vieles By.* 50 *und* miclum *adv. sehr, in hohem grade Run.* 2.
Michaelesmæsse *sw. f. Michaelismesse Cant.* 16.
mid *praep. mit, mit dem dativ zur bezeichnung der begleitung oder der gemeinschaft Weitf.* 5; *Wald.* I 22; *Seef.* 59. 84. 111; *Zau.* I 71; *Dspr.* I 22—23. 61. 189; *By.* 23. 51. 56. 79. 179; *Æðelst.* 26. 47; *Cant.* 3. 25. 30; *Durh.* 14. 18. — *bei und mit dem plural oder einem collectivum auch in, unter der menge Weitf.* 57—65. 68—69. 70.

75—76. 79—88; *Wald.* I 11; *Seef.* 78. 80; *Run.* 9. 67; *Dspr.* II 86; *Ælfr.* 14. 25. *zur bezeichnung des mittels, wodurch etwas geschieht Wald.* II 6; *Wand.* 4. 104; *Seef.* 96; *Zau.* I 31. 34; III 1; *Run.* 5; *Dspr.* I 40; II 25. 36. 82. 115. 171; *Lehr.* 9. 18. 20; *By.* 14. 21. 32. 68. 74. 114. 226; *Æðelst.* 37. *mit dem accusativ zur bezeichnung der begleitung und zwar dem casus nachstehend Seef.* 99.

middanȝeard *st. m. mittelwohnung, d. i. erde Wand.* 62. 75; *Seef.* 90; *Dspr.* II 29.

Middelsexe *pl. eigenn. bewohner von Middlesex (Mittelsachsen), grafschaft Middlesex Cant.* 4.

mihtiȝ *s.* meahtiȝ.

milde *adj. milde, gütig Lehr.* 60; *By.* 175; *Eadw.* 23.

mîlpæð *st. m. meilenpfad, nach meilen gemessner weg Run.* 15.

miltan, myltan *sw. ztw.?* (*nebenf. zu* meltan *st. abl. ztw.* I).

ȝemyltan *sw. ztw. schmelzen Zau.* II 19.

milts *st. f. milde, wohlwollen Wand.* 2.

Mimminȝ *eigenn. das von Wêland geschmiedete schwert des Waldere Wald.* I 3.

mîn *pron. poss. mein Weitf.* 71. 94. 96; *Fin.* 10. 25; *Wald.* I 12; *Wand.* 9. 10. 19. 22; *Seef.* 9. 58. 59; *Kl.* 2. 6. 8. 15. 38. 40; *Bo.* 9. 38; *Zau.* III 10; IV 45; *Dspr.* II 2; *Lehr.* 93; *By.* 177. 216. 222. 224. 248. 318; *Eadȝ.* II 9; III 16.

mine *s.* myne.

misdǣd *st. f. missetat, fehler Eadȝ.* I 13.

mislîc *adj. mannigfaltig, verschieden Seef.* 99.

mislice *adv. auf verschiedene weise Ælfr.* 7.

missenlîc *adj. verschieden, mannigfaltig Wand.* 75; *Dspr.* II 13.

mîðan *st. abl. ztw.* V *verstellen Kl.* 20.

môd *st. n. geist, sinn, gemüt, herz Weitf.* 106; *Wand.* 15. 41. 51. 111; *Seef.* 12. 36. 50. 109; *Kl.* 20; *Dspr.* II 13. 41. 51; *Lehr.* 13. 35. 46; *By.* 313; *Eadȝ.* III 21; — *mut Fin.* 12.

môdcariȝ *adj. sorgenvoll Wand.* 2.

môdcearu *st. f. herzenskummer, gram Kl.* 40. 51.

môdelîce *adv. mutig By.* 200.

môdȝeþonc *st. m. herzensgedanke, gesinnung Dspr.* II 124. 168.

môdiȝ *adj. mutig Wand.* 62; *Run.* 6; *By.* 80. 147. *superl.* môdȝast *Weitf.* 36.

môdlêof *adj. lieb Lehr.* 28.

môdlufe *sw. f. liebe Bo.* 9.

môdor *dat.* mêder *unr. f. mutter Zau.* I 49. 67; IV 7; *Lehr.* 9; *Ælfr.* 2.

môdsefa *sw. m. sinn, gemüt Wand.* 10. 19. 59; *Seef.* 59.

môdsnottor *adj. sinnesklug Lehr.* 2.

môdwlonc *adj. übermütig Seef.* 39.

Mofdinȝas *pl. eigenn. Weitf.* 85.

Moidas *pl. eigenn. Meder Weitf.* 84.

molde *sw. f. erde Seef.* 103; *Eadȝ.* III 5.

mon *s.* mân, man *und* munan.

môna *sw. m. mond Fin.* 7; *Dspr.* II 41.

mônað, mônð *st. m. monat Eadȝ.* III 5. 8.

monian *s.* manian.

moniȝ *s.* maniȝ.

monna *s.* manna.

morȝentîd *st. f. morgenzeit Æðelst.* 14.

môrstapa *sw. m. der um sumpf, moor herumgeht Run.* 6.
morðor *st. n. mord Kl.* 20; *Dspr.* II 115.
morðorewealm *st. m. mord Dspr.* II 152.
môtan *praet.-praes. dürfen, können, mögen praes. sg.* 1. 3. môt *Kl.* 37; *Run.* 72. 2. môst *By.* 30, *conj.* môte *Zau.* I 31; II 5; *Dspr.* II 49; *By.* 95. 177; *pl.* môten *Wald.* II 30 (*für* mtôten), môtan *Zau.* IV 55; môton *By.* 180; *conj.* môten *Seef.* 119. *praet. sg.* môste *By.* 272; *pl.* môston *By.* 83. 87. 263.
mucgwyrt *st. f. beifuss* (*artemisia*) *Zau.* IV 1.
munan *praet.-praes. praet.* gemunde *gedenken Dspr.* II 142.
gemunan *eingedenk sein, gedenken Wand.* 34. 90; *Bo.* 13; *Kl.* 51; *Lehr.* 28; *By.* 196. 212. 225.
mund *st. f. hand Dspr.* II 107.
mundbora *sw. m. schutzbringer, beschützer Befr.* 2.
munec *st. m. mönch Eadg.* II 9; *Ælfr.* 20.
murnan *sw. ztw. trauern, betrübt sein Wald.* I 24; *By.* 259.
mûð *st. m. mund Dspr.* I 37; II 125; *Lehr.* 35.
mycel *s.* micel.
mylenscearp *adj. am schleifstein geschärft Ædelst.* 24.
myltan *s.* miltan.
myne, mine *st. m. minne Wand.* 27.
mynelîc *adj. wünschenswert, prächtig Weitf.* 4.
mynian *sw. ztw. eingedenk machen, ermahnen; gedenken.*
gemynian *eingedenk sein Zau.* IV 1. 23; *Lehr.* 93.
mynister *st. n. kloster Durh.* 18.
Myrce *pl. eigenn. bewohner von Mercien By.* 217; *Ædelst.* 24; *Befr.* 2; *Eadg.* III 16.
Myrgingas *pl. eigenn. Maurunganer, östlich der Elbe wohnend Weitf.* 4. 23. 42. 84. 96.
myrgð *st. f. freude Run.* 59. 72.
myrran *sw. ztw.*
âmyrran *hemmen, hindern By.* 165.

## N.

nâ (= ne â) *nie, niemals, durchaus nicht By.* 21. 258. 268. 325.
nabban (= ne habban) *nicht haben Seef.* 42.
naca *sw. m. nachen, fahrzeug, schiff Seef.* 7; *Bo.* 39; *Run.* 64.
nædre, næddre *sw. f. natter Zau.* IV 33. 55.
nâfre (= ne âfre) *adv. niemals, auf keinen fall, durchaus nicht Weitf.* 108; *Fin.* 1. 38; *Wand.* 69; *Zau.* II 22; III 9; IV 25. 34; *Run.* 50; *Dspr.* II 180; *Lehr.* 17. 31.
nâgan *sw. ztw. anreden Lehr.* 65.
nægled-, negledenear *st. m. genageltes schiff Ædelst.* 53.
nægelian *sw. ztw.*
genægelian *nageln Dspr.* II 94.
nânig (= ne ânig) *keiner Weitf.* 40; *Seef.* 25; *Dspr.* I 63; II 144.
næron *s.* neom.
næs (= ne wæs) *war nicht Weitf.* 67; *Zau.* II 17; *Dspr.* II 195; *By.* 325.
nalæs, nales, nalles *s.* nealles.
nama, noma *sw. m. name Fin.* 25; *Trost.* 37; *Zau.* I 75; *By.* 267; *Eadg.* I 10; III 12. 15.

namcûð *adj. dem namen nach bekannt Zau.* I 8.
nân (= ne ân) *keiner — substantivisch Fin.* 42; *Wand.* 9; *Æðelst.* 25. — *adjectivisch Zau.* I 63.
nât *s.* nitan.
nâþelæs *adv. nichts destoweniger Cant.* 13.
ne *adv. nicht.* ne — ne — ne *weder — noch — noch.*
nêd *s.* nŷd.
nefne, nemne *conj. wenn nicht Dspr.* II 106. 186; *Lehr.* 56. *praep. ausser, mit ausnahme von Seef.* 46; *Kl.* 22.
nefre *adj. schwach Dspr.* II 38.
nezled *s.* nægled.
nêh *s.* nêah.
nellan *s.* nillan.
nemnan *sw. ztw. benennen Run.* 70; *Eadg.* II 5. 7; III 4. *nennen, anführen Weitf.* 126.
benemnan *feierlich aussprechen, bekräftigen Bo.* 49.
nemne *s.* nefne.
nemðe *conj. wenn nicht Wand.* 113.
nergan, nerian *sw. ztw. erretten, erhalten Dspr.* I 63; II 199.
generian *dass. Æðelst.* 36; *Cant.* 18.
nergend *st. m. retter, heiland Dspr.* II 135.
nesan *st. abl. ztw.* III.
genesan *etwas glücklich überstehen, woraus heil hervorgehen Fin.* 48; *Zau.* II 5.
nest *st. n. nahrung, speise Dspr.* II 38.
netele *sw. f. nessel Zau.* II 1.
nêðan *sw. ztw. sich erkühnen, wagen Run.* 64 (*für* neþun).
nêad *s.* nŷd.
neah *adv. genug Dspr.* II 184.
nêah, nêh *adv. nahe Kl.* 25; *By.* 103; *beinahe Eadg.* II 15.
nealles, nalles, nales, nalæs *adv. durchaus nicht Wald.* I 12; *Wand.* 32. 33; *Dspr.* II 150; *Lehr.* 58.
nearu, nearo *adj. enge, bedrängnis erregend Seef.* 7; *Run.* 27.
nearu *st. f. enge, klemme, bedrängnis Wald.* II 8.
neom (= ne eom) *ich bin nicht; sg.* 3 nis (= ne is) *ist nicht Wand.* 9; *Seef.* 39; *Bo.* 43; *pl.* nearon (*für* næron) *Seef.* 82 (*oder* = ne wêron?)
nêotan *st. abl. ztw.* VI *geniessen, brauchen By.* 308.
nêoðeweard *adj. unterwärts Zau.* I 19.
nigeða *zahlw. der neunte Lehr.* 65.
nigon, nigen, nygon *zahlw. neun Zau.* I 21. 23; IV 30. 46. 54; *Eadg.* II 18.
niht *st. f. nacht Zau.* I 4; *Run.* 50. — *bei der zählung nach nächten anstatt nach tagen Eadg* III 13.
nihthelm *st. m. hülle der nacht Wand.* 96.
nihtscûa *sw. m. nachtschatten Wand.* 104; *Seef.* 31.
nihtwacu *st. f. nachtwache Seef.* 7.
nillan, nellan (= ne willan) *nicht wollen Zau.* I 2; *Dspr.* I 44; II 2. 71; *By.* 6. 9. 84. 185. 201. 246. 275; *Cant.* 11.
niman *st. abl. ztw.* II *nehmen, ergreifen, annehmen, empfangen Seef.* 48; *Kl.* 15; *Zau.* I 5. 21. 44. 45. 47. 70; II 29; III 1; *Dspr.* II 120; *By.* 39; *Cant.* 12; *Ælfr.* 12. *wegnehmen Dspr.* II 31. 157; *By.* 252.
ânyman *nehmen, rauben Fin.* 22.
biniman *rauben Trost.* 16.
forniman *wegnehmen, hin-*

*raffen Wand.* 80. 99; *Ruin.* 27.

ȝeniman *nehmen, zu sich nehmen, wegnehmen Zau.* I 4; IV 32; *Dspr.* II 147; *Lehr.* 24; *Cant.* 18. 21; *Eadw.* 26; *Durh.* 17; *erleiden By.* 71. ȝenam *Wald.* II 7 *ist wol in* ȝeman *zu ändern.*

nîpan *st. abl. ztw.* V *finsternis verbreiten Wand.* 104; *Seef.* 31.

ȝenîpan *dunkel, finster sein oder werden Wand.* 96.

nis *s.* neom.

nitan (= ne witan) *nicht wissen Dspr.* II 35.

nîð *st. m. feindlicher andrang, kampf, streit, feindschaft, feindseligkeit Fin.* 9. 22; *Zau.* II 5; *Lehr.* 40. *bedrängnis, drangsal Seef.* 75; *Dspr.* II 195. 198. 200.

niðas *nur pl. st. m. mensch Run.* 27; *Eadȝ.* II 7.

Nîðhâd *eigenn. vater der Beadohild Wald.* II 8; *Trost.* 5.

nîðweorc *st. n. kampfwerk Eadȝ.* II 18.

niwe *adj. neu Kl.* 4; *Dspr.* II 99.

niwian *sw. ztw.*

ȝeniwian *erneuern Wand.* 50. 55.

nô *adv. auf keinen fall, nie, niemals, nimmer Weitf.* 37; *Wand.* 54. 96; *Seef.* 66; *Kl.* 4. 24; *Lehr.* 90.

noma *s.* nama.

norð *adv. nach norden, im norden Weitf.* 138; *Ædelst.* 38.

norðan *adv. von norden her Wand.* 104; *Seef.* 31; *Zau.* IV 53.

norðern *adj. nordisch Ædelst.* 18.

Norðhymbre *pl. eigenn. Nordhumbrier By.* 266.

Norðman *eigenn. Normanne Ædelst.* 33. 53; *Befr.* 9.

nû *adv. nun, jetzt Fin.* 8. 10; *Wald.* I 6. 29; *Trost.* 39; *Wand.* 9. 75. 97; *Seef.* 33. 58. 82; *Kl.* 4. 24; *Zau.* IV 21; *Lehr.* 67; *By.* 57. 93. 175 *u. öfters; Ælfr.* 13. — *conj. da, weil Fin.* 22.

nuȝan *praet.-praes. praet.* nêah. *pl.* nuȝon *praet.* nohte.

benuȝan *mit dem genetiv in der gewalt haben Bo.* 46.

ȝenugan *genügen Dspr.* II 70.

nŷd, nêad, nêd *st. f. notwendigkeit, gewalt, not Trost.* 5; *Bo.* 39; *Ædelst.* 33; *Befr.* 9. *name der rune n Run.* 27.

nŷd *st. f. eifer, begierde Dspr.* II 38?

nyȝon *s.* niȝon.

nyt *adj. nütze, nutzen bringend. superl.* nyttost *Dspr.* II 119.

nyt *st. f. nutzen Zau.* I 69. 78.

nyttian *sw. ztw. geniessen, brauchen Dspr.* II 110.

## O.

Odda *eigenn. Otto By.* 186. 238.

of *praep. mit dem dativ von, aus, von weg.*

ôfer *st. m. ufer By.* 28.

ofer *praep. über, mit dem accus. die bewegung und erstreckung über etwas bezeichnend Weitf.* 2; *Fin.* 23; *Wand.* 24. 57. 82; *Seef.* 39. 58. 60. 64; *Ruin.* 43; *Kl.* 7; *Bo.* 27. 45; *Zau.* II 3. 4; III 7; IV 28. 53; *Run.* 15. 46. 69. 79; *Dspr.* II 33. 168; *By.* 88. 91. 97. 98. 256. 276; *Ædelst.* 15. 19. 26. 55. 71; *Eadȝ.* III 25. 27. 35. *ein über-*

*treffen bezeichnend Weitf.* 37; *Wald.* I 19. *dem willen, gelübde zuwider laufend Bo.* 47; *Lehr.* 71. *mit dem dativ über Zau.* I 15.

ofercald *adj. übermässig, sehr kalt Run.* 29.

oferhêah *adj. sehr hoch Run.* 81.

oferhyrned *adj. mit gewaltigen hörnern Run.* 4.

oferlêof *adj. sehr lieb Run.* 71.

ofermôd *st. m. übermut By.* 89.

Offa *eigenn. könig der Angelsachsen Weitf.* 35. 37. 38; *By.* 198. 230. 286. 288. — *verwanter Byrhtnoð's By.* 5.

oflongad *adj. von sehnsucht ergriffen Kl.* 29.

ôfstlîce *adv. eilig By.* 143.

oft *adv. oft. superl.* oftast *Run.* 73; oftost *Eadg.* I 12; oftust *Run.* 17. 41.

on *praep. mit dem dat. an, auf, in, bei Wald.* II 18; *Trost.* 29; *Seef.* 13; *Bo.* 21; *Zau.* I 4; *Run.* 14. 49; *Dspr.* I 2. 17; II 32 *u. s. w. — von bei den verben des nehmens etc. Dspr.* I 40; = *Deutschem an, in, zu mit dem accus. Zau.* I 18; *Dspr.* II 48. 126; *By.* 186; *zeitlich in, zu; während Weitf.* 131; *Wand.* 35; *Kl.* 41; *Bo.* 15; *Dspr.* II 104; *By.* 153. 302; *Eadg.* I 2; II 6; *Cant.* 1; *Durh.* 16 *und sonst. mit dem accus. in, an, auf, zu, in etwas hinein Weitf.* 93; *Fin.* 11; *Wald.* I 15; *Wand.* 42; *Seef.* 32; *Ruin.* 36; *Bo.* 40; *Zau.* I 10. 48; *Dspr.* I 21; *By.* 41. 178; *Æðelst.* 22; *Æ/fr.* 6; *Eadw.* 3. on andan *zum ärger Wand.* 105; *ähnlich By.* 27. *zeitlich in, während, zu Zau.* I 4; *By.* 198; *Æðelst.* 14; *Eadw.* III 9; *in gewissen verbindungen, wo wir meist den dativ setzen By.* 112. 211; *dem casus nachstehend oder getrennt mit dem dativ Seef.* 91; *Run.* 83; *mit dem accus. Trost.* 5; *Dspr.* II 136; *mit vorangehendem* þær *Zau.* I 2. 9; *Run.* 72; *mit* þe *Zau.* I 76; *adverbial Weitf.* 41; *Zau.* I 38 (on andlang); III 7 *u. s.*

ond *s.* and.

onda *s.* anda.

onettan *sw. ztw. eilen Wald.* II 10; *munter, frisch, geschäftig sein Seef.* 49; *Dspr.* II 141.

onfeng *st. m. das anfassen Run.* 44.

onflyge *Zau.* IV 12. 19 *pl.* onflygnum *Zau.* II 47 *überall als synonym von* attor (*gift*).

onge *s.* ange.

ongegn, ongeân *praep. mit dem dativ entgegen, gegenüber By.* 100; *adverb. By.* 49. 137.

Ongel *eigenn. Anglia, England Weitf.* 8. 35.

ongend *praep. jenseits Weitf.* 85.

Ongendþêow *eigenn. Weitf.* 31.

onhæle *adj. geheim, verborgen Dspr.* II 1.

onmedla *sw. m. stolz, übermut Seef.* 81.

onmôd *adj. tapfer, beherzt Fin.* 12.

onsundran *adv. besonders Bo.* 1.

onsŷn *st. f. ansehen, aussehen Seef.* 91.

onweg *adv. hinweg, fort Wand.* 53.

opone *Zau.* IV 8 = openo *f. des adj. offen?*

ôra *sw. m. rand Bo.* 21.

ord *st. n. spitze, speerspitze, speer Weitf.* 48; *Dspr.* II 204; *By.* 47. 60. 110. 124. 146. 157. 226. 253. *spitze, d. i. schlachtreihe Fin.* 12; *By.* 273. *der vornehmste, fürst By.* 69.

ordfruma *sw. m. urheber Run.* 10.
Ordlâf *eigenn. Fin.* 17.
ordwŷȝa *sw. m. kämpfer an der spitze des heeres Wald.* I 6.
oretmæcȝ *st. m. kämpfer, krieger Eadw.* 11.
orettan *sw. ztw. sich anstrengen, kämpfen um Weitf.* 41.
orþanc, þonc *adj. kunstvoll Ruin.* 16; *Dspr.* I 2.
ôs *pl.* ês *st. m. gottheit, gott Zau.* II 23. 25. *name für die rune* ô *Run.* 10.
Ôslâc *eigenn. Eadȝ.* III 25.
Ôswald, -wold *eigenn. By.* 304; *Durh.* 12.
Ôswine *eigenn. Weitf.* 26.
ôð *praep. mit dem accus. bis Zau.* I 39; *Cant.* 30. ôð þæt *mit dem indicat. u. conjunct. bis dass Weitf.* 141; *Trost.* 39; *Wand.* 71; *Ruin.* 25; *Zau.* IV 22; *Dspr.* II 47; *By.* 278; *Ælfr.* 17; *Eadw.* 25 *und sonst. — conj. bis dass Fin.* 32; *Run.* 47; *Æðelst.* 16; *Befr.* 11.
ôðer *pron. der andere, ein anderer Weitf.* 12; *Wald.* I 5; II 6; *Zau.* I 13; *Run.* 21; *Dspr.* I 52; II 155; *Lehr.* 6. 16; *By.* 64. 70. 143; *Eadȝ.* II 4; III 2; *Ælfr.* 3.
ôðer (= ôhwæðer) *pron. einer von beiden Wald.* I 9; *By.* 207.
oððe *conj. oder.*
ôwiht (= âwiht) *st. n. etwas Seef.* 46; *Kl.* 23.
Oxenafordscîr *eigenn. grafschaft Oxford Cant.* 5.

## P.

Panta *eigenn. ein fluss in der grafschaft Essex By.* 68. 97.
pentecosten *st. n. pfingsten Eadȝ.* II 8.
Persas *pl. eigenn. Perser Weitf.* 84.
pest *wol in* west *zu ändern By.* 97.
Peohtas *pl. eigenn. Picten Weitf.* 79.
peorð *name für die rune p Run.* 38.
pleȝa *sw. m. spiel, scherz, freude Run.* 38.
plegian *sw. ztw. spielen Æðelst.* 52.
þrass? *By.* 68.
prêost *st. m. priester Eadȝ.* II 8.
pyt *st. m. pfütze, dann überhaupt vertiefung, grube Zau.* I 19.

## R.

râd *st. f. das reiten und name für die rune r Run.* 13.
ræcan *sw. ztw. sich erstrecken.*
ȝeræcan *erreichen, nehmen By.* 142. 158. 226; *ausstrecken, hinreichen Dspr.* II 92.
ræd *st. m. rat Dspr.* II 22. 92. 119. 139; *Eadw.* 5.
ræðan *sw. ztw. raten By.* 18; *Eadȝ.* I 12. — *verwalten, besitzen Weitf.* 12.
ræðan *sw. ztw.*
ârædan *bereit machen Wand.* 5; *Dspr.* II 193.
berædan *bereiten Zau.* II 8.
ȝerædan *ins werk setzen, ausführen By.* 36; *Ælfr.* 17.

rǣdend *st. m. herrscher Eadȝ.* III 23.
rǣdfest *adj. fest im entschlusse, standhaft Wald.* II 26.
Rǣdhere *eigenn. Weitf.* 123.
rǣdhyȝende *part. einer sache kundig Lehr.* 26.
ræfnan *sw. ztw. ausführen Lehr.* 30.
rǣghâr *adj. rehgrau Ruin.* 10.
rǣplinȝ *st. m. gefangener Cant.* 26.
rǣran *sw. ztw. erheben Eadȝ.* I 11.
ârǣran *errichten, erheben Weitf.*140; *Dspr.* II 16; *Eadȝ.* I 4.
rand *st. m. rand (des schildes) Dspr.* I 37.
randa *sw. m. schild By.* 20.
rade *adv. schnell, alsbald By.* 30. 164. 288.
reccan *sw. ztw. darlegen.*
âreccan *sagen, aussprechen Dspr.* II 141.
rêccan *sw. ztw. praet.* rôhte *sorgen für, sich kümmern um etwas Wald.* I 23; *By.* 260.
reced, recyd *st. n. gebäude, wohnung, halle Zau.* I 30; *Run.* 13; *Dspr.* I 37.
recene, ricene, rycene *adv. alsbald, schnell Wand.* 112; *Dspr.* II 62. 92; *By.* 93.
recon *adj. bereit, fertig Wald.* II 26.
recyd *s.* reced.
reȝenmeld *st. f. grosse verkündigung Zau.* IV 2.
reliquia *n. pl. reliquien Durh.* 19.
rênian *sw. ztw. anordnen Zau.* IV 2.
ȝerênian *ausstatten, schmücken By.* 161.
restan *sw. ztw. ruhen Run.* 9; *mit dem accus. des reflexivpronomens Run.* 18.
ȝerestan *dass. Kl.* 40.
rêde *adj. rûde, rauh Run.* 8.
rêad *adj. rot Zau.* II 1; IV 47.
rêadfâh *adj. rotbunt Ruin.* 10.
rêaf *st. n. gewand, brünne Wald.* II 20; *By.* 161.
rêafere *st. m. räuber Dspr.* II 130.
rêafian *sw. ztw. berauben.*
berêafian *dass. Eadȝ.* III 28; *Eadw.* 16.
reodan = ridan, ridon *praet. zu* rîdan *Zau.* IV 9.
rêofan *st. abl. ztw.* VI *brechen, auflösen.*
berêofan *entblössen, berauben Ruin.* 4.
reord *st. f. rede, sprache, stimme Weitf.* 103; *Seef.* 53; *Dspr.* II 13.
rîce *adj. mächtig, gewaltig Dspr.* II 134. *superl.* rîcost *Weitf.* 15; *By.* 36.
rîce *st. n. herrschergewalt, herrschaft, regierung Weitf.* 133; *Eadȝ.* I 2; *reich Weitf.* 78; *Trost.* 23; *Wand.* 106; *Seef.* 81; *Ruin.* 10. 38; *Dspr.* I 1; II 59; *Lehr.* 26; *Eadw.* 19. 29.
ricene *s.* recene.
rîdan *st. abl. ztw.* V *reiten Zau.* II 3. 4; *Dspr.* II 63; *By.* 18. 239. 291.
riht, ryht *adj. recht, richtig Lehr.* 30. 75; *By.* 190.
riht, ryht *st. n. recht Wald.* II 26; *Run.* 72; *Dspr.* II 22. 36. 119; *Eadȝ.* III 23.
rihte *adv. recht, richtig Run.* 82; *By.* 20; *Eadȝ.* III 7.
rîm *st. n. zahl Eadȝ.* II 11.
rîman *sw. ztw. zählen.*
ârîman *aufzählen, hersagen Zau.* I 38.

rîmcræft *st. m. rechenkunst Eadg.* III 7.
rinc *st. m. mann Run.* 13; *Dspr.* II 178; *By.* 18.
rinnan *st. abl. ztw.* I *rinnen, laufen Run.* 69; *Zau.* IV 54; *vgl.* irnan.
rîsan *st. abl. ztw.* V.
ârîsan *sich erheben Fin.* 8. 13; *Dspr.* II 161.
ȝerîsan *ziemen, passen, wol anstehen Dspr.* II 64. 67. 126. 166.
rôd *st. f. kreuz Zau.* I 42.
rôdor *st. m. himmel Dspr.* II 134; *Eadg.* III 23. 29.
rôf *s.* hrof.
roȝian *sw. ztw. gedeihen Dspr.* II 119.
rôhton *s.* rêccan.
Rondhere *eigenn. Weitf.* 123.
Rondinȝas *pl. eigenn. Weitf.* 24.
rôwan *st. red. ztw. steuern, rudern Dspr.* II 187.
Ruȝas *pl. eigenn. Rugier Weitf.* 69.
rûm *adj. geräumig, räumlich ausgedehnt, weit Dspr.* I 37; II 15. 134.
rûmheort *adj. weitherzig, freigebig Dspr.* II 87.
Rûmstân *eigenn. Weitf.* 123.
Rûmwalas *pl. eigenn. Weitf.* 69.
rûn *st. f. (geheime) beratung Wand.* 111; *geheimnis Dspr.* II 87; *geheim-, runenschrift Dspr.* II 139.
runl, runla *adj. Zau.* IV 48 = hrunel, hrunol; *Altn.* hrunill *stinkend (Cockaigne) oder* = rynel *adj. laufend?*
rycene *s.* recene.
ryht *s.* riht.
rŷman *sw. ztw. räumen.*
ȝerŷman *raum, platz machen By.* 93.
rŷpan *sw. ztw. stehlen, rauben Cant.* 14.

## S.

sacan *st. abl. ztw.* IV *kämpfen, streiten Dspr.* I 53; II 28.
forsacan *eine gebotene gabe zurückweisen Wald.* I 28.
sacu *st. f. streit Dspr.* II 20; *Æðelst.* 4. 42.
sæ *st. m. f. see Wand.* 4; *Seef.* 14. 18; *Zau.* IV 28. 56; *Dspr.* II 55.
sæd *adj. satt Æðelst.* 20.
sæd *st. n. saat, same Zau.* I 44. 47.
sæde (*statt* sæȝde) *s.* secȝan.
Sædene *pl. eigenn. Seedänen Weitf.* 28.
Sæferð *eigenn. Weitf.* 31.
sæfôr *st. f. seereise Seef.* 42.
sæl *st. m. f. glück, freude Trost.* 28; *zustand Dspr.* I 52.
sælan *sw. ztw. mit dem seile binden Wand.* 21.
sælida *sw. m. seefahrer By.* 45. 286.
sæ-, sêman *unr. m. seemann Run.* 45; *By.* 29. 38. 278.
sæmest *superl. (ohne positiv) der schlechteste, geringste Weitf.* 125.
sænaca *sw. m. schiff Bo.* 26.
sændan *s.* sendan.
sæne *adj. träge, lässig Weitf.* 67.
særing *st. m. seemann By.* 134.
sæŷð *st. f. meereswoge Run.* 65.
salo *s.* sealo.
samod, somod *adv. zugleich Weitf.* 142; *Wand.* 39.
sanct *adj. heilig Zau.* I 29.
sand, sond *st. m. gesante, bote Run.* 74.
sanȝ, sonȝ *st. m. gesang Weitf.* 67. 100. 104. 108; *Seef.* 19.

sâpe *sw. f. seife Zau.* I 47.
sâr *st. n. schmerz Seef.* 95; *Run.* 23.
sâr *adj. schmerzlich Trost.* 9; *Dspr.* II 41.
sâre *adv. schmerzlich Wand.* 50.
sâwan *st. red. ztw. säen Zau.* I 61.
sâwel, sâwul, sâwl, sâul *st. f. seele Seef.* 100; *Dspr.* I 58; II 36. 135; *Lehr.* 72. 78; *By.* 177; *Eadʒ.* I 17; *Ælfr.* 25; *Eadw.* 2. 28.
scacan *s.* sceacan.
sceft *s.* sceaft.
sceppan *st. abl. ztw.* IV *schaffen Dspr.* II 165.
ʒesceppan *schaffen, erschaffen Zau.* I 62. 75; IV 37.
sceppend, scyppend *st. m. schöpfer Wand.* 85; *Lehr.* 62.
sceran *st. abl. ztw.* II *scheeren, schneiden, zerbrechen Ruin.* 5.
scêð *st. f. scheide By.* 162.
sceacan, scacan *st. abl. ztw.* IV *sich heftig bewegen, stürzen, fliegen Weitf.* 141.
âsceacan *schwingen By.* 230.
sceâdan *st. red. ztw. scheiden, trennen Befr.* 3; *wovon geschieden werden, verlieren Ruin.* 31.
tôsceâdan *trennen, unterscheiden Lehr.* 46.
sceadu *st. f. schatten Dspr.* II 67.
sceaft, sceft *st. m. schaft des speeres und speer Fin.* 7; *Dspr.* II 130. 203; *By.* 136. *schaft des getreides Zau.* I 53.
Sceafthere *eigenn. Weitf.* 32.
sceale *st. m. knecht, besonders kriegsknecht Dspr.* II 187 (*für* sceal); *By.* 181.
sceamian, sceomian *sw. ztw. sich schämen Dspr.* II 67.
sceamu, scomu *st. f. scham, schande Lehr.* 40.
sceard *adj. schartig, ausgebrochen Ruin.* 5; *beraubt Æðelst.* 40.
scearp *adj. scharf, spitz Run.* 7. *scharfsinnig Lehr.* 46.
sceat *st. m. geld, münze Weitf.* 92; *By.* 40. 56.
scêat *st. m. schooss, landstrich Seef.* 61. 105.
sceaðan *st. abl. ztw.* IV *schaden Dspr.* II 200.
scêawian *sw. ztw. schauen.*
ʒescêawian *schauen lassen, zeigen Trost.* 33.
ʒeondscêawian *überschauen, etwas im geiste vorüberführen Wand.* 52.
sceomian *s.* sceamian.
scêot *st. m. schnelle bewegung Dspr.* I 40.
scêotan *st. abl. ztw.* VI *schiessen Zau.* II 20—22; *By.* 143. 270; *Æðelst.* 19.
ofscêotan *erschiessen By.* 77.
onscêotan *bewirken dass etwas (in einer gewissen richtung) fortgeht Zau.* I 65.
scild, scyld *st. m. schild Fin.* 7; *Zau.* II 7; *Dspr.* I 37; II 94. 130; *By.* 98. 136; *Æðelst.* 19.
scildan, scyldan *sw. ztw. schilden, schützen mit dem schilde Zau.* II 5.
scyldburh *st. f. schildburg, schilddach By.* 242.
Scillinʒ *eigenn. Weitf.* 103.
scillinʒrîm *st. n. zahl von schillingen Weitf.* 92.
scînan, scŷnan *st. abl. ztw.* V *scheinen, glänzen Fin.* 7; *Ruin.* 15. 35; *Dspr.* I 49.
scip, scyp *st. n. schiff Dspr.* II 94; *By.* 40. 56; *Cant.* 25; *Ælfr.* 19.
scypflota *sw. m. schiffer, seemann Æðelst.* 11.

scîr *adj. glänzend, hell, klar Weitf.* 103; *Zau.* I 153; *Dspr.* II 67; *By.* 98.

scomu *s.* sceamu.

scop *st. m. dichter, sänger Trost.* 36; *Dspr.* II 128.

Scottas *pl. eigenn. die Schotten Weitf.* 79; *Æðelst.* 11. 32; *Eadw.* 9.

Scride-Finnas *pl. eigenn. Schritt- oder Kletterfinnen, die Finnischen bewohner des nordischen gebirgslandes Weitf.* 79.

scrîðan *st. abl. ztw.* V *schreiten, gehen, sich bewegen Weitf.* 135; *Dspr.* I 13. 40.

scûfan *st. abl. ztw.* VI *schieben, stossen By.* 136.

sculan *praet. praes. sollen, auch schon öfters zur umschreibung des futurums in der bedeutung wollen, werden praes. sg.* 1. 3. sceal *Weitf.* 11; *Wald.* I 29; *Wand.* 37. 56. 70. 73. 112; *Seef.* 109; *Kl.* 25. 43. 52; *Zau.* II 19; *Run.* 2. 60; *Dspr.* I 1. 16. 17 *u. öfters;* II 4, 7 *u. öfters; By.* 60; *Lehr.* 37. 57. 71. 2. scealt *Wald.* I 9. 25; *Bo.* 8. *pl.* sculun *Run.* 64; sceolan *Dspr.* I 14; sceolon *Dspr.* II 4. 83. 125. 160; *By.* 54. 220; sceolun *Dspr.* II 62. *conj. sg.* scyle *Seef.* 111; *Kl.* 42. *pl.* scyle *Dspr.* II 178. sceole *By.* 59. *praet. sg.* sceolde *Weitf.* 100. 126; *Fin.* 30; *Wand.* 3. 8. 19; *Seef.* 30; *Bo.* 40; *By.* 16. *pl.* sceoldon *Weitf.* 121; *By.* 19. 105. 291. 307; sceoldan *Dspr.* II 176. — *mit ellipse des infinitivs Trost.* 12; *Wand.* 65—66; *Seef.* 74; *Dspr.* I 18. 19. 21. 25 *u. öfters;* II 7. 38. 61. 63. 71 *u. öfters; Lehr.* 86; *By.* 312—13.

scûr *st. m. schauer, unwetter Seef.* 17; *Dspr.* I 40.

scûrbeorg *st. f. wetterdach, regenschutz Ruin.* 5.

scyld *st. f. schuld Ælfr.* 15.

scyld, scyldan *s.* scild, scildan.

scyle *s.* sculan.

scŷnan *s.* scînan.

scyp *s.* scip.

scyppend *s.* sceppend.

scyrian *sw. ztw. ordnen.*
gescyrian *zählen Weitf.* 92.

Scyttisc *adj. Schottisch Æðelst.* 19.

se, sêo, (sîo) *pronom.* I *adj. als artikel oder noch als demonstrativ vor einem nomen; ihm kann ein relativsatz entsprechen m.* se *Wald.* I 8; *Wand.* 16. 82; *Seef.* 12. 55. 94. 103. 106; *Kl.* 50; *Bo.* 28. 42; *Zau.* I 35. 50. 77; *Run.* 66; *Dspr.* II 30. 103. 148. 151; *Lehr.* 65; *By.* 6. 9. 69. 72. 111 *etc. Æðelst.* 37; *Eadg.* III 8. 14; *Cant.* 1. 18; *Ælfr.* 1. 16; *Eadw.* 24. 26. *fem.* sêo *Trost.* 16; *Wand.* 95. 100. 115; *Seef.* 103. 107; *Ruin.* 25; *Zau.* I 1; II 1; IV 17. 21. 22. 27; *Dspr.* I 58. 61; *By.* 104. 144. 284; *Æðelst.* 16; *Ælfr.* 25. — II *alleinstehend* 1. *demonstr.; ihm entspricht oft das relativ* þe. *m.* se *Weitf.* 36. 132. 142; *Wald.* II 25; *Wand.* 29. 88. 112; *Seef.* 27. 47. 106. 107; *Zau.* I 36; *Dspr.* II 35. 37. 43. 112. 173; *Lehr.* 38; *By.* 150. 157. 258. 316. *fem.* sêo *Zau.* IV 42. 2. *relativ m.* se *Weitf.* 71. 90; *Bo.* 12; *Zau.* I 77; *Dspr.* II 136; *By.* 75. 153; *Eadw.* 31; *mit attraction* se him *Dspr.* II 37—38; *fem.* sêo *Zau.* IV 17; sîo *Dspr.* II 161. se *verbunden mit dem indeclinablen* þe *siehe unter* þe.

sê = swa; sê þêah *s.* þêah.

sêcan, sêcean *sw. ztw. suchen, versuchen Fin.* 28; *Wald.* I 18. 20;

*Wand.* 25. 114; *Kl.* 9. *aufsuchen, besuchen Weitf.* 110. 112. 115. 117. 123; *Wald.* I 30; *Bo.* 25; *By.* 193; *Æðelst.* 55. 58. 71.

ȝesêcan, ȝesêcean *suchen, aufsuchen, sich wohin begeben Weitf.* 7; *Seef.* 38; *Bo.* 5; *Dspr.* I 44; *By.* 222. 287; *Æðelst.* 27.

Secca *eigenn. Weitf.* 115.

seccard *Run.* 41 = secȝ eard.

secȝ *st. m. mann, held Wald.* I 5 (*für* sec); *Trost.* 24; *Wand.* 34. 53; *Seef.* 56; *Bo.* 33; *Run.* 68; *By.* 159. 298; *Æðelst.* 13. 17.

secȝ *st. m. ried, schilf Run.* 41.

Seczan *pl. eigenn. Fin.* 25.

seczan *sw. ztw. sagen Weitf.* 54. 100. 137; *Fin.* 45; *Trost.* 35; *Seef.* 2; *Kl.* 2; *Bo.* 30; *Dspr.* I 65; II 139; *Lehr.* 53. 64. 66; *By.* 30. 45. 50. 147; *Æðelst.* 68; *Eadȝ.* II 14; *Durh.* 20.

âseczan *dass. Wand.* 11; *By.* 198.

ȝeseczan *dass. Dspr.* II 2; *By.* 120.

secȝrôf *st. n. rüstigkeit Ruin.* 27?

sefa *sw. m. sinn Trost.* 9. 29; *Wand.* 57; *Seef.* 51; *Lehr.* 47. 72. 80.

sêfte *adv. sanft, angenehm Run.* 14.

seȝel, seȝl *st. m. n. segel Dspr.* II 186.

seȝelȝyrd *part. segelgegürtet Dspr.* I 25.

sêl *adv. compar. besser Fin.* 39. 40; *superl.* sêlast *Weitf.* 101.

sêl *adj. gut; compar.* sêlla *Weitf.* 108; *Lehr.* 47; sŷlla *Trost.* 6; *superl.* sêlast *Weitf.* 14; *Dspr.* II 81; sêlest *Weitf.* 110.

seldan, seldon *adv. selten Dspr.* II 112. 186; *Lehr.* 54. 55.

sele *st. m. saal, halle Wand.* 25. 34; *Dspr.* II 158.

seledrêam *st. m. jubel im saal Wand.* 93.

self, seolf, sylf *pronom. selbst. stark flectiert Fin.* 18. 28; *Wald.* I 22; II 5; *Trost.* 9. 29. 35; *Seef.* 1. 35; *Kl.* 2. 45; *Bo.* 13; *Dspr.* II 135. 158; *Lehr.* 75; *By.* 38; *Eadȝ.* I 9; *Eadw.* 30. *schwach flectiert Bo.* 19; *Run.* 23; *Dspr.* I 66; II 138.

sellan, syllan *sw. ztw. geben, übergeben, verleihen, spenden, zahlen. mit dem accus. der sache und dem dativ der person Weitf.* 93. 133; *Zau.* I 44; *Run.* 33; *Dspr.* II 12. 43. 48. 99. 156. 172; *By.* 38. 46. *mit einfachem accus. Wald.* II 25; *By.* 61. 271; *Ælfr.* 8 (*verkaufen*).

ȝesellan *geben, hingeben Trost.* 41; *Zau.* IV 25; *By.* 188.

sellîc *adj. seltsam Dspr.* II 127.

sêman *sw. ztw. schlichten, beilegen Dspr.* II 20.

ȝesêman *zufrieden stellen, befriedigen By.* 60.

sêman *s.* sæman.

sendan, sændan *sw. ztw. senden, schicken Wand.* 56; *Zau.* II 9. 10; IV 39; *Dspr.* I 9; *By.* 29. 30. 134; *Cant.* 1; *Eadw.* 2.

onsendan *dass. Wand.* 104; *Zau.* IV 28.

Sercinȝas *pl. eigenn. Sarazenen Weitf.* 75.

Serinȝas *pl. eigenn. Weitf.* 75.

setl *st. n. sitz Æðelst.* 17.

setlȝanȝ *st. m. untergang (der sonne) Zau.* I 16.

settan *sw. ztw. setzen, stellen Bo.* 4; *Zau.* I 21. 47; IV 39; *Ælfr.* 6.

Sexe *s.* Seaxe.

Seafola *eigenn. Weitf.* 115.
sealde *s.* sellan.
sealo-, salobrûn *adj. dunkelbraun Fin.* 36.
salowiȝpâd *adj. dunkelbraun gefiedert Æðelst.* 61.
sealt *adj. salzig Bo.* 4; *Zau.* IV 56; *Dspr.* I 45.
sealt *st. n. salz Zau.* I 47.
sealtŷð *st. f. salzwoge, meerwoge Seef.* 35.
searian *sw. ztw. vertrocknen, welk werden Seef.* 89.
searoȝim *st. m. künstlich gefasster edelstein Ruin.* 36.
seax *st. n. messer Zau.* II 13. 29.
Seaxe, Sexe *pl. eigenn. Sachsen Weitf.* 62; *Æðelst.* 70; *Eadw.* 11.
sêo *s.* se.
sêo *st. f. pupille Dspr.* II 123.
sêoc *adj. siech Dspr.* II 112.
seofan *zahlw. sieben Eadȝ.* II 15.
seofeða *zahlw. der siebente Lehr.* 52.
sêofian *sw. ztw. seufzen Seef.* 10.
seolf *s.* self.
seolh *st. m. seehund Zau.* IV 28.
seomian *sw. ztw. weilen Dspr.* I 25.
sêon *st. abl. ztw.* III *sehen, schauen Ruin.* 36.
forsêon *verachten Eadȝ.* III 22.
ȝesêon *sehen, erkennen Wald.* I 13; *Wand.* 46; *Run.* 68; *By.* 84. 203; *Cant.* 27.
seonobend *st. m. f. sehnenband, Trost.* 6 *oder* = seonobenn *Grein?*
sî, sŷ, sîe *conj. sg. des ztw.'s sein Trost.* 30; *Seef.* 122; *Kl.* 45. 46; *Zau.* I 6. 44. 59. 60. 63; II 6. 12. 15. 18. 22; IV 22; *Dspr.* I 65; II 33. 113; *Lehr.* 10. 26. 45. 75 *u. s.*
sib *st. f. friede Dspr.* II 20; *Eadȝ.* I 3; *freundschaft, freundschaftsbund Weitf.* 46.
Sîbyrht *eigenn. By.* 282.
sîd *adj. weit, geräumig Dspr.* II 186.
sîde *adv. breit Eadȝ.* I 11.
Sifeca *eigenn. Weitf.* 116.
sîȝan *st. abl. ztw.* V *sinken, sich senken Zau.* III 8; *Æðelst.* 17.
âsîȝan *dass. Lehr.* 75.
ȝesîȝan *fallen machen Dspr.* II 118.
siȝe *st. m. sieg Wald.* II 25.
siȝebeorn *st. m. siegreicher mann, held Fin.* 39.
siȝedryhten *st. m. siegreicher herr Weitf.* 104.
Siȝeferð *eigenn. Fin.* 16. 25.
siȝefolc *st. n. siegreiches volk Dspr.* I 66.
Siȝehere *eigenn. Weitf.* 28.
siȝel *st. m. sonne und name für die rune s Run.* 45.
siȝesceorp *st. n. siegesschmuck Dspr.* II 127.
siȝeþêod *st. f. siegreiches volk Bo.* 19.
siȝewîf *st. n. siegreiches weib Zau.* III 8.
siȝor *st. m. sieg, triumph Eadȝ.* II 15; III 22.
sihð *s.* sêon.
simle, symle *adv. immer Weitf.* 138; *Seef.* 68; *Dspr.* II 89; *Lehr.* 5. 25 *u. öfters.*
sîn *pronom. poss. sein Run.* 61; *Eadw.* 32.
sinc *st. n. schatz, kleinod, wertvolles gut Wald.* II 5; *Wand.* 25; *Ruin.* 36; *Dspr.* I 10; II 127; *By.* 59.
syncfæt *st. n. kostbares gefäss, kleinod Wald.* I 28.
sincȝyfa *sw. m. kleinodgeber By.* 278.

sinchroden *part. mit kostbarkeiten beladen, geschmückt Bo.* 13.
sincþeȝu *st. f. empfang von kleinoden Wand.* 34.
sind, synt, sindon, syndan *ind. praes. pl. vom zeitw. sein Wand.* 93; *Seef.* 64. 80. 86; *Ruin.* 3; *Kl.* 30. 33; *Zau.* I 43. 58; *Dspr.* I 2. 4.
sinȝan *st. abl. ztw.* I *singen Weitf.* 54; *Fin.* 5; *Seef.* 22. 54; *Zau.* I 40; *By.* 284.
âsinȝan *dass. Zau.* I 14.
ȝesinȝan *dass. Dspr.* II 140.
sinsorȝ *st. f. mit sw. gen. beständiger kummer Kl.* 45.
sittan *st. abl. ztw.* III *sitzen Trost.* 24. 28; *Kl.* 47; *Zau.* II 13. 16; *Run.* 14. 39; *Ælfr.* 2. *reflex. sich setzen Zau.* III 8.
ȝesittan *dass. Wand.* 111; *Dspr.* II 58.
onsittan *sich hineinsetzen Bo.* 26.
ymbsittan *um etwas herum sitzen, belagern Dspr.* II 182; *Cant.* 16.
sîð, sŷð *st. m. gang, reise Weitf.* 110; *Seef.* 51; *Bo.* 23; *Dspr.* II 104; *Eadȝ.* I 17. *schicksal, lebenslage Seef.* 2; *Kl.* 2. *mal Weitf.* 6; *Fin.* 20; *Zau.* I 22. 23; *Lehr.* 16. 21. 27. 32 *u. öfters.*
sîðian *sw. ztw. gehen, reisen Lehr.* 37; *By.* 177. 251.
sîððan, syððan *adv. seitdem, von nun an, darauf, später Weitf.* 43; *Seef.* 78; *Bo.* 23. 32; *Zau.* I 14. 15; *Run.* 26. 68; *Dspr.* II 165. 199; *Eadȝ.* III 10; *Cant.* 23; *Ælfr.* 22; *Eadw.* 22. *conj. seitdem, nachdem, sobald Weitf.* 47; *Trost.* 5; *Wand.* 22; *Kl.* 3; *Bo.* 21; *Zau.* IV 26; *Dspr.* II 194; *Æðelst.* 13. 69; *Ælfr.* 12; *Eadw.* 18.
six, syx *zahlw. sechs Zau.* II 16.
sixtiȝ *zahlw. sechzig Fin.* 39.
siexhund *st. n. sechshundert Weitf.* 91.
siexta *zahlw. der sechste Lehr.* 43.
sîo *s.* se.
slæp *st. m. schlaf Trost.* 16; *Wand.* 39.
slaȝan *s.* slêan.
slêan *st. abl. ztw.* IV *schlagen, erschlagen Zau.* II 33; *By.* 117. (*intrans.*) *Cant.* 15.
beslêan *berauben (beim erschlagen) Æðelst.* 42.
ȝeslaȝan *erkämpfen Weitf.* 38. 44; *Æðelst.* 4.
ofslêan *erschlagen Ælfr.* 7.
slidor *adj. schlüpfrig Run.* 29.
slîtan *st. abl. ztw.* V *schleissen, zerschneiden Seef.* 11; *Dspr.* II 148.
tôslîtan *zerreissen Zau.* IV 31.
slîðan = slîtan *Dspr.* II 202?
slîðen *adj. gefährlich, grimm Wand.* 30.
slîðheard, -herd *adj. grimm, wild Dspr.* II 177.
slûpan *st. abl. ztw.* VI *schlüpfen, gleiten.*
tôslûpan *auflösen Zau.* IV 56.
smæte *adj. rein (vom golde) Weitf.* 91.
smêan *sw. ztw. durchforschen Eadȝ.* I 10.
âsmêan *durchsuchen Cant.* 24.
smilte *adj. ruhig Dspr.* II 55.
smîtan *st. abl. ztw.* V *schmeissen.*
besmîtan *beschmeissen, verunreinigen Lehr.* 85.
smið *st. m. schmied Zau.* II 13. 16.
snâw *st. m. schnee Wand.* 48.
snel *adj. schnell By.* 29.
snîcan *st. abl. ztw.* V *kriechen Zau.* IV 31.
snîwan *sw. ztw. schneien Seef.* 35.

Snotinʒahâm *eigenn. Nottingham Befr.* 7.
snotor, snottor *adj. scharfsinnig, weise, klug Wand.* 111; *Dspr.* I 54; II 36; *Lehr.* 54. 87; *superl.* snoterost *Dspr.* I 11.
snytru, snyttro *st. f. scharfsinn, weisheit, klugheit Dspr.* II 22. 123. 167; *Lehr.* 78.
sôfte *adv. sanft, leicht By.* 59.
somod *s.* samod.
sôna *adv. sogleich Fin.* 47; sôna swâ *sobald als Ælfr.* 19.
sond *s.* sand.
sonʒ *s.* sanʒ.
sorʒ *st. f. sorge Trost.* 3. 24; *Wand.* 30. 39. 50; *Seef.* 42; *Run.* 23.
sorʒcearig *adj. sorgenvoll, betrübt Trost.* 28.
sorʒful *adj. sorgenvoll Lehr.* 55.
sorʒlêas *adj. sorgenfrei Lehr.* 54.
sorʒlufu *st. f. sorgenerweckende liebe Trost.* 16.
sôð *adj. wahr, zuverlässig, gerecht Zau.* I 29.
sôð *st. n. wahrheit Dspr.* I 10. 64; *Lehr.* 64; tô sôðe *sicher Wand.* 11. *gerechtigkeit Dspr.* II 36; *Lehr.* 80.
sôðcyninʒ *st. m. könig, der wahrheit und gerechtigkeit liebt Dspr.* II 135.
sôðfæst *adj. fest in der wahrheit und gerechtigkeit Eadw.* 2. 28.
sôðʒied *st. n. wahre rede Seef.* 1.
spanan *st. red. ztw.*
bespanan *locken Eadʒ.* I 15.
spêdan *sw. ztw. sich sputen By.* 34.
spêdiʒ *adj. glücklich, reich Lehr.* 82.
spel, spell *st. n. rede, kunde Weitf.* 54; *Lehr.* 25; *By.* 50.
spere *st. n. speer Zau.* II 6. 12. 15. 17; *Dspr.* II 204; *By.* 108. 137.
spillan *sw. ztw. verderben, töten By.* 34.
sprâc *st. f. sprache, rede Run.* 10. 57.
sprecan *st. abl. ztw.* III *sprechen Weitf.* 9. 107. 137; *Wand.* 70; *By.* 200. 211. 212. 274.
ʒesprecan *Bo.* 15. 52.
sprenʒan *sw. ztw. springen, zerspringen By.* 137.
spriceð *s.* sprecan.
sprinʒan *st. abl. ztw.* I *springen.*
âsprinʒan *hervorbrechen Zau.* IV 55; *fehlen, mangeln Dspr.* II 38.
ʒesprinʒan *hervorspringen Dspr.* II 196. *befallen Dspr.* II 65.
stæde-, stêdefæst *adj. standfest, standhaft By.* 127. 249.
stælan *sw. ztw. stellen, hineingehen in Dspr.* I 54.
stæð *st. m. n. gestade By.* 25.
stân *st. m. stein, fels Ruin.* 43; *Zau.* IV 14; *Dspr.* II 190; *Durh.* 2.
stânclif *st. n. felsklippe Seef.* 23.
standan, stondan *st. abl. ztw.* IV *stehen Fin.* 36; *Wald.* II 18; *Wand.* 74. 76. 87. 97. 115; *Ruin.* 39; *Zau.* I 5. 25; IV 54; *Dspr.* I 23. 35; II 53. 64. 69. 96. 158; *By.* 19. 25. 28. 51. 63. 72. 79. 100. 127. 145. 152. 273. 301.
bestandan *umstehen By.* 68.
ʒestandan (*für* ʒestundan) *stehen By.* 171.
ofstandan *entstehen Ruin.* 11.
wiðstandan *widerstehen, einem stand halten Zau.* IV 11. 12.
stânfæt *st. n. steingefäss, steintruhe Wald.* II 3.

Stânford *eigenn. Stafford in Mercien Befr.* 7.
stânhlið, -hleoð *st. n. felsabhang Wand.* 101; *Kl.* 48.
stânhof *st. n. steinbau Ruin.* 39.
stapan *st. abl. ztw.* IV *schreiten, gehen By.* 8. 78. 131.
staðel, staðol, staðul *st. m. grund, standort, stätte Seef.* 109; *Ruin.* 28; *Zau.* I 10; *Run.* 82; *Eadg.* III 30.
staðelian *sw. ztw. feststellen, fundieren.*
gestaðelian, -staðolian *fundieren, gründen, befestigen Seef.* 104. 108; *Durh.* 2.
stêde *st. m. stätte, standplatz Run.* 82; *By.* 19.
stêdefæst *s.* stæ̂defæst.
stefn *st. m. vorderteil des schiffes Æðelst.* 34.
stefna *sw. m. dass. Seef.* 7.
stelan *st. abl. ztw.* II.
forstelan *stehlen, bestehlen Dspr.* II 190.
stemnettan *sw. ztw. stand halten By.* 122.
stealde *s.* stellan.
stêap *adj. hoch, erhaben Ruin.* 11; *Dspr.* I 23.
stêape *adv.* (*für* steopa) *Durh.* 2?
stearn *st. m. seeschwalbe Seef.* 23.
steopa *Durh.* 2 *s.* steape.
steorra *sw. m. stern Eadg.* III 30.
stihtan *sw. ztw. anfeuern By.* 127.
stille *adv. stille Wald.* II 3.
stingan *st. abl. ztw.* I *stechen By.* 138.
stîð *adj. stark, fest, hart Seef.* 104; *Run.* 82; *By.* 301. — stiðe *die starke, harte beiname der nessel Zau.* IV 16?
stîðferhð *adj. starken, festen mutes Eadg.* III 30.
stîðhugende *part. dass. By.* 122.
stîðlice *adv. derb, kräftig By.* 25.
stîeran *s.* stŷran.
stôd, stondan *s.* standan.
stôr *st. m. weihrauch Zau.* I 46.
storm *st. m. sturm Wand.* 101; *Seef.* 23; *Ruin.* 11; *Kl.* 48; *Dspr.* II 51.
strâ̂l *st. m. f. pfeil Dspr.* II 154.
stranc, stronc *adj streng, stark Seef.* 109; *Dspr.* II 51; *Durh.* 4.
streccan *sw. ztw.*
âstrecan *ausstrecken, niederstrecken Zau.* I 38.
strêgan *sw. ztw. bestreuen Seef.* 97.
strêam *st. m. strom, im plur. auch meer Seef.* 34; *Ruin.* 39. 44; *Bo.* 4 (*für* strea); *Dspr.* I 23; *By.* 68.
strêon *st. f. decke Dspr.* II 68.
stronc *s.* stranc.
strŷnan *sw. ztw. erwerben, gewinnen.*
gestrŷnan *dass. Dspr.* II 144.
stund *st. f. augenblick By.* 271.
Stune *oder* Stime *die nessel* (*vgl. Cockayne*) *Zau.* IV 14.
stunian *sw. ztw. schlagen, stossen gegen etwas Zau.* IV 15. 41.
wiðstunian *schlagen, kämpfen gegen etwas* 11. 16.
Stûrmere *eigenn. ein vom flusse Stour gebildeter see in Essex* (*Freeman*) *By.* 249.
stŷpel *st. m. turm Ælfr.* 24.
stŷran, stîeran *sw. ztw. steuern Seef.* 109; *Dspr.* II 51.
gestŷran *steuern, wehren Dspr.* II 106.
styrian *sw. ztw. ermahnen Fin.* 19.
suhtorfædran *pl. m. oheim und neffe Weltf.* 46.
sulh *st. f. n. pflug Zau.* I 48. 65.
sulhgetêog *st. n. ackergerät Zau.* I 46.
sum *pron. einer, ein gewisser,*

*irgend einer, auch mancher subst. Weitf.* 138; *Trost.* 34; *Wand.* 80—83; *Seef.* 56; *Run.* 48. 86; *By.* 149. 164. 285; *Ælfr.* 7—10. *By.* 271.

sumor, sumer *st. m. sommer Seef.* 54; *Dspr.* I 7; II 78. 113.

sumorlanz *adj. sommerlang, den sommer über, sommerlich Kl.* 37.

sund *st. m. sund, meer Dspr.* II 78.

sundor *adv. gesondert Wand.* 111.

sundorsefa *sw. m. besondere, eigene gesinnung Dspr.* II 169.

sundorwine *st. m. busenfreund Lehr.* 29.

sundre *sw. f. besonderheit Bo.* 1?

sunzanzes *adv. gegen osten Zau.* I 38.

sunne *sw. f. sonne Zau.* I 16; *Dspr.* II 41. 112; *Æðelst.* 13.

sunu *st. m. sohn Fin.* 34; *Wald.* I 11; *Lehr.* 15. 52; *By.* 76. 298; *Æðelst.* 42; *Ælfr.* 1.

sunwlitiz *adj. schön durch die sonne; superl.* sunwlitezost *Dspr.* I 7.

sûsl *st. n. qual Lehr.* 72.

sûð *adv. gegen süden, im süden Weitf.* 138; *Bo.* 26.

sûða *sw. m. süden,* be sûðan *Cant.* 8.

Sûðdene *pl. eigenn. Süddänen Weitf.* 58.

sûðerne *adj. südlich By.* 134.

sûðportic *st. m. südlicher säulengang (f.* sûðpostic) *Ælfr.* 25.

Sûðriże *eigenn. Surrey Cant.* 9.

Sûðsexe *pl. eigenn. Südsachsen Cant.* 8.

swâ *adv. und conj. so. zurückweisend Weitf.* 50. 135; *Trost.* 7; *Wand.* 6. 19. 62. 85. 111; *Seef.* 51; *Zau.* IV 12; *Dspr.* II 165; *Lehr.* 89. 93; *By.* 122. 132. 198. 320. *vor adjektiven und adverbien Fin.* 20; *Zau.* I 22; *Dspr.* II 32; *By.* 59. 243. 319; *Eadz.* II 15; *Cant.* 30; *Ælfr.* 15. 18. 20; *Eadw.* 26. swâ þêah *s.* þêah. *correlativ mit* þæt *Weitf.* 131. *relativ wie Wald.* II 24; *Wand.* 14. 43; *Seef.* 90; *Zau.* I 35; *Dspr.* I 49; II 11. 200; *Æðelst.* 7; *Eadz.* I 3; *Ælfr.* 22. 23. *correlativ mit* swâ (*so*) *Trost.* 9; *Zau.* I 13; III 10—11; *Dspr.* II 55—57 (*wie — so*). 168; *Cant.* 23—24. *soweit, wie Weitf.* 44; *Befr.* 3; *Eadw.* 12. *mit dem conjunct. gleich als ob Wand.* 96; *Kl.* 24. *mit dem indic.: ohne dass* (*mit negation*) *Fin.* 42.

Swæfe *pl. eigenn. die Nordschwaben an der Elbe Weitf.* 22. 44. 61.

swæs *adj. lieb, teuer Wand.* 50; *Dspr.* II 198; *Lehr.* 43.

swæðer *pron. welcher von beiden Fin.* 28.

swancor, swoncor *adj. schwank; schwanken verursachend, lähmend Grein; lästig Rieger; Trost.* 6.

swât *st. m. schweiss, blut Æðelst.* 13.

swâtfâz *adj. blutbefleckt Wald.* I 5.

swebban *sw. ztw. schlafen machen.* âswebban *in schlaf bringen, töten Æðelst.* 30.

swefan *st. abl. ztw. schlafen Dspr.* II 179; *den todesschlaf schlafen Wald.* I 31.

swêz *st. m. lärm, stimme Seef.* 21.

Swezen *eigenn. Swen Cant.* 3.

swezl, swezel *st. n. himmel Weitf.* 101; *Eadw.* 28. *sonne Dspr.* I 7; II 78.

swezltorht *adj. glänzend von himmlischem lichte Dspr.* II 41.

swelzan *st. abl. ztw.* I *verschlingen, einsaugen Dspr.* II 194.

forswelzan *verschlucken, verschlingen Seef.* 95.

sweltan *st. abl. ztw.* I *sterben Dspr.* II 27; *By.* 293.
swenȝ *st. m. schlag, hieb By.* 118.
swête *adj. süss Seef.* 95.
sweart *adj. schwarz Fin.* 36.
Swêon *pl. eigenn. Schweden Weitf.* 31. 58.
sweorcan *st. abl. ztw.* I *dunkel, traurig sein Trost.* 29.
ȝesweorcan *sich verfinstern, traurig gestimmt werden Wand.* 59.
sweord, sword, swurd *st. n. schwert Weitf.* 41. 120; *Fin.* 14. 16; *Wald.* I 28; *Dspr.* I 25; II 126. 204; *By.* 15. 47. 118. 166. 237; *Æðelst.* 4. 30. 68.
swurdlêoma *sw. m. schwertglanz Fin.* 36.
sweordpleȝa *sw. m. schwertspiel, kampf Wald.* I 13.
Sweordweras *pl. eigenn. Weitf.* 62.
sweordwund *adj. schwertwund, durch's schwert verwundet Wald.* I 5.
sweotule *adv. offen Wand.* 11.
swîcan *st. abl. ztw.* V *nachlassen, ruhen Run.* 50. *einen verlassen, im stiche lassen Run.* 60.
âswîcan *im stiche lassen Lehr.* 29.
beswîcan *betrügen, hintergehen By.* 238.
ȝeswîcan *im stiche lassen, aufhören zu helfen Wald.* I 2; *Run.* 94; *Dspr.* II 37. *ablassen von etwas Cant.* 3.
swicol *adj. trügerisch, täuschend. superl.* swicolost *Dspr.* I 10.
swift *adj. schnell Ruin.* 19. *superl.* swiftust *Dspr.* I 3.
swilc, swylc *pronom. ein solcher, so beschaffen wie, Seef.* 83. swylc — swylc *soviel — als Zau.* I 45.
swilce, swylce *adv. sowie auch, ebenso, desgleichen Weitf.* 70; *Seef.* 53; *Kl.* 43; *Lehr.* 20. 50; swilce êac *dass. Æðelst.* 19. 30. 37; *Befr.* 7. *conj. mit dem conjunct. gleich als ob Fin.* 37.
swimman *st. abl. ztw.* I *schwimmen Wand.* 53.
swinsian *sw. ztw. tönen, ertönen Weitf.* 105.
swire = swiðre.
swîð, swŷð *adj. stark, mächtig Ruin.* 25; *compar.* swŷðre (*für* swire) *Seef.* 115; *Eadȝ.* I 16. *superl.* swîðost *Dspr.* I 5. *im comparat. recht im gegensatz zu link Zau.* III 1. 2.
swîðe, swŷðe *adv. stark, sehr. vor adjektiven und adverbien Wand.* 56; *By.* 282. *bei zeitwörtern Run.* 65; *By.* 115. 118; *Eadȝ.* I 9. 13; III 22; *Ælfr.* 4. *compar.* swîðor *Lehr.* 75; *superl.* swŷðost *Eadȝ.* I 5.
swîðhwæt *adj. sehr hurtig, rasch Run.* 14.
swoncor *s.* swancor.
sword, swurd *s.* sweord.
swustersunu *st. m. schwestersohn By.* 115.
swylc, swylce *s.* swilc, swilce.
swylt *st. m. tod Ruin.* 27.
swŷð, swŷðe *s.* swîð, swîðe.
sŷ *s.* sî.
Syczan *pl. eigenn. Weitf.* 31. 62.
syȝe (*geschlecht??*) *anblick, gesicht Lehr.* 64.
sylf *s.* self.
sylfor *st. n. silber Ruin.* 36.
syllan *s.* sellan.
symbel *st. n. gelage Wand.* 93.
symble *adv. immer Run.* 38. 45; *Eadȝ.* I 12.

symle *s.* simle.
syn *st. f. sünde Seef.* 100. *fehde Dspr.* I 54; II 132.
sync *s.* sinc.
syndan, synt *s.* sind.
syruwrenc *st. m. list, ränke Cant.* 17.
syrwan *sw. ztw.*
ȝesyrwan *rüsten By.* 159.
syððan *s.* siððan.
syx *s.* six.

## T. Þ.

tâcen *st. n. zeichen Run.* 48.
tæ̂can *sw. ztw. zeigen By.* 18.
betæ̂can *zuweisen, übergeben Run.* 62.
tæfel *st. f. n. würfel, würfelspiel Dspr.* II 182.
tæfle *adj. des würfelspiels kundig, oder dem würfelspiel ergeben Dspr.* II 185.
tæ̂lan *sw. ztw. tadeln Lehr.* 90.
tæ̂san *sw. ztw. rupfen, verwunden By.* 270.
âtæ̂san *zausen, plagen, schädigen Zau.* II 22.
tam, tom *adj. zahm Dspr.* II 142.
tân *st. m. zweig Run.* 52.
telȝa *sw. m. zweig Run.* 52.
tellan *sw. ztw. praet.* tealde.
ȝetellan *zählen Eadȝ.* II 11.
Temese *eigenn. Themse Cant.* 8.
temian *sw. ztw.*
âtemian *zähmen, mild machen Dspr.* II 47.
teafor *st. n. grundbau, baustätte mit den äusseren wänden Ruin.* 31.
teala *adv. wol Dspr.* II 46.
tealt *adj. schwankend Run.* 64.
têon *st. abl. ztw.* VI *ziehen.*
ȝetêon *ziehen Fin.* 16. *erziehen, unterrichten Eadȝ.* III 7.
têon *sw. ztw. schaffen, machen Dspr.* II 34. 43.
ȝetêon *machen, bestimmen Dspr.* II 5. 71. 174.
têoða *zahlw. der zehnte Lehr.* 76.
thiȝe *By.* 4 = tô hyȝe.
tîd *st. f. zeit Seef.* 124; *By.* 104; *Eadw.* 8. 31. tîdum (*adv. dat. pl.*) *zur rechten zeit Dspr.* II 125.
tîdeȝe *st. m. zeitschrecken, tod? Vgl. Gr. Sprsch.* II 531. ær his tîdeȝe *vor seiner zeit, vor seinem tode Seef.* 69.
tiȝol *st. f. ziegelstein Ruin.* 31.
tîhan *st. abl. ztw.* V *zeihen, beschuldigen Dspr.* II 187.
oftîhan *versagen Dspr.* II 40.
tiht *s.* tyht.
til *adj. geeignet, gut, tüchtig Trost.* 38; *Wand.* 112; *Dspr.* I 20; II 23. 142.
tilian *sw. ztw. erstreben, streben Seef.* 119.
tîma *sw. m. zeit* ôþ þæne tîman þe *so lange bis Cant.* 30.
tîr *st. m. ruhm, ehre By.* 104; *Æðelst.* 3. *name der rune t und eines sternbildes Run.* 48.
tîrfæst *adj. ruhmfest, mit stetem ruhme begabt Bo.* 11; *Dspr.* I 32; *Eadw.* III 13.
tô I. *praep. zu. mit dem dativ auf die frage wohin? zu, an Weitf.* 94; *Fin.* 15. 21; *Seef.* 61; *Ruin.* 30; *Zau.* I 15; III 8. 9; *Run.* 47; *Dspr.* II 53. 91. 97; *By.* 4. 10. 28. 64. 128. 132. 159. 166. 172. 292; *Æðelst.* 17; *Eadȝ.* I 15; *Cant.* 1. 25; *Ælfr.* 2. 18; *Eadw.* 2. *auf die frage wozu? Weitf.* 67; *Wald.* I 25; *Trost.* 3; *Wand.* 11. 30; *Seef.* 20.

101; *Zau.* I 33. 42. 69. 78; II 25 26; IV 26. 40; *Run.* 28. 93; *Dspr.* I 15; II 147; *Lehr.* 25. 63; *By.* 10. 46. 131. 197. 235. *zu etwas machen, gemacht werden Seef.* 43; *Eadz.* II 2. *zu etwas werden Seef.* 69; *Run.* 26; *Dspr.* II 111. *auf die frage wo? an, bei Fin.* 28; *Wald.* II 27. 28; *Wand.* 115; *Seef.* 44—45. *zeitlich zur bezeichnung der zeitdauer Seef.* 79 *und des zeitpunktes Wald.* I 7. *mit dem genetiv Dspr.* II 35. to þæs *vor adjektiven, so sehr Seef.* 40—41; *Zau.* I 136. *mit dem unflectierten infinitiv Seef.* 37. *mit dem flectierten infinitiv oder dem gerundium Weitf.* 72. 134; *Wald.* II 21; *Ælfr.* 13. — II. *adverb. zu. bei zeitw. Seef.* 119; *Eadz.* I 7. *bei adjektiven und adverbien zu sehr Wald.* I 20; *Wand.* 66—69. 112; *Dspr.* II 112. 144; *Lehr.* 90—91; *By.* 55. 66. 150. 164; *Eadz.* I 13; III 22.

tôzædre, tôzædre *adv. zusammen Ruin.* 21; *Zau.* I 46; *By.* 67.

tôzeânes *adv. entgegen Seef.* 76; *Zau.* II 11.

tôhliht *st. m. hoffnung Run.* 12. 75.

tom *s.* tam.

torht *adj. lichtvoll, glänzend Dspr.* II 40.

torn *st. n. zorn Wand.* 112; *Dspr.* II 182.

tornsorz *st. f. mit sw. gen.* -sorzna *kummerbereitende sorge Lehr.* 76.

torr *st. m. turm Ruin.* 3.

tôð *st. m. zahn Zau.* I 32.

tôðmæzen *st. n. stärke, festigkeit der zähne Dspr.* I 20.

tôward *praep. gegen Ælfr.* 4 *u. s.*

tôwiðre *praep. mit dem accus. gegen Dspr.* II 129.

trêo, trêow *st. n. baum Run.* 35; *Dspr.* II 160.

trêow, trŷw *st. f. zuverlässigkeit, treue Wand.* 112; *Bo.* 11; *Run.* 48. 80; *Dspr.* I 32; II 160.

trêo-, trêowcyn *st. n. baum- oder holzart Bo.* 2; *Zau.* I 7.

trum *adj. stark, fest Zau.* I 32; *Dspr.* I 20.

trym *st. n. stück.* fôtes trym *ein stückchen von fusses länge By.* 247.

trymian *sw. ztw. ermahnen, anfeuern By.* 17.

trymman *sw. ztw. befestigen Lehr.* 14; *beleben, anfeuern Dspr.* II 46; *By.* 305.

zetrymman *stärken, ermahnen By.* 22.

trŷw *s.* trêow.

tû *s.* twezen.

tuddor *st. n. sprössling, anwuchs Run.* 52.

tûn *st. m. umzäunter wohnort, dorf Dspr.* II 146.

tunze *sw. f. zunge Zau.* III 6.

tunzol *st. n. stern, gestirn Dspr.* I 48; II 40; *Æðelst.* 14.

turf *pl.* tyrf *st. f. rasen Zau.* I 4. 10. 14. 15. 16. 21.

twâ *s.* twezen.

twæfan *sw. ztw.*

zetwæfan *trennen, abbringen von etwas Bo.* 23.

twæman *sw. ztw.*

zetwæman *unfähig zu etwas machen Wald.* II 16.

tôtwæman *zertrennen, zersprengen By.* 241.

twezen, twâ, tû *zwei. nom. m.* twezen *Dspr.* II 182. *nom. acc. n.* twâ *Zau.* I 45; IV 36. *auf mehrere geschlechter hinweisend nom.* tû *Dspr.* II 23. *gen. m. f. n.* tweza *Wald.* I 9; *Bo.* 47; *By.* 207.

twêo *st. m. zweifel Seef.* 69.
twêosprâcc *adj. doppelte, zweideutige rede führend Lehr.* 90.
tydrau *sw. ztw. nachkommenschaft erzeugen Dspr.* I 48.
tyht, tiht *st. m. zucht Eadg.* I 15.
tyhtan *sw. ztw. anregen Dspr.* II 46.
tŷman *sw ztw. gebären, sich vermehren Dspr.* I 48.
tŷnan *sw. ztw.*
ontŷnan *aufschliessen, eröffnen Zau.* I 32.
tynhund *st. n. zehnhundert Eadg.* II 11.
tyrf *s.* turf.
þâ *adv. da, dann Weitf.* 9. 97; *Fin.* 2. 13. 15. 29. 47; *Zau.* IV 32; *By.* 5. 7. 12. 81 *u. öfters; Eadg.* II 10; III 16. *conj. als, wenn, da Weitf.* 94; *Kl.* 9. 18; *Zau.* II 3. 4; *By.* 22. 121 *u. öfters; Eadg.* II 19. þâ þâ *Eadg.* II 16.
þâ, þa, þâm *s.* þæt.
þâr, þâr, þêr, þêre *adv. und conj. des ortes da, dort Weitf.* 52. 66. 119; *Wald.* II 28; *Seef.* 10. 18; *Kl.* 37. 38; *Bo.* 11; *Zau.* I 39; IV 34; *Lehr.* 39; *By.* 17. 64. 65. 100 *u. öfters; Ædelst.* 17. 32; *Eadg.* II 5; þêr *Durh.* 4. þêre *Durh.* 14. *wo, da wo Weitf.* 65. 89; *Wand.* 115; *Seef.* 6. 121; *Ruin.* 33. 41; *Bo.* 28; *Zau.* II 8; *Run.* 18. 56. 89; *Dspr.* I 66; II 124. 146; *By.* 23. 28 *u. sonst öfters.* þâr *Run.* 39. *dahin Wand.* 54; *Zau.* II 27. *wohin Bo.* 6. *dahin, wo Zau.* I 16. — *in verbindung mit nachgesetzter praeposition* on *Zau.* I 2. 9. 21; *Run.* 72.
þâra, þêre, þæs *s.* þæt.
þæs *Ruin.* 1. 9 *s.* þes.
þæt (*masc. nom. dazu* se, *fem. nom.* sêo) *pron. beim nomen als demonstrativ oder als bestimmter artikel sg. nom. n.* þæt *Zau.* I 43; *gen. m. n.* þæs *Trost.* 26; *Kl.* 11. 41; *Zau.* I 5. 48. 75; *Dspr.* II 124. 206; *By.* 8. 131. 141. 148 *u. sonst öfters. gen. f.* þâre *Fin.* 21; *Kl.* 40; *dat. f.* þêre *Fin.* 32; *Seef.* 100; *Zau.* I 41; *By.* 8. 95. 220; *Eadg.* II 3; *Cant.* 23. 28. þêre *Durh.* 9. *dat. m. n.* þâm *Weitf.* 127; *Wald.* I 13. 21. 28; II 2; *Seef.* 122; *Kl.* 28; *Zau.* I 46; *Dspr.* II 70. 137; *Lehr.* 6. 20; *By.* 28. 35. 63 *u. öfters; Ædelst.* 29; *Eadg.* II 6. 20; *Cant.* 1; þêm *Zau.* I 6. 7; IV 13; þêm *Durh.* 18 (*plur.?*); þân *Ælfr.* 13. *acc. m.* þone *Zau.* I 10 19. 26. 62; *By.* 19. 77. 102. 151; *Ædelst.* 62; *Eadg.* III 9; *Cant.* 19. þæne *Cant.* 30. *f.* þâ *Weitf.* 118; *Fin.* 24; *Wand.* 113; *Seef.* 120; *Bo.* 50; *Zau.* I 29. 65. 72; III 6; IV 21. 22; *By.* 48. 74. 78. 139 *u. öfters. n.* þæt *Trost.* 14; *Seef.* 94. 108; *Zau.* I 13. 15. 19. 42; II 29; *Run.* 62; *Lehr.* 47; *By.* 22. 102. 168. *instr. m. n.* þî *Wald.* I 24; II 6; þŷ *Zau.* IV 47—50; *Dspr.* II 113. *pl. nom. acc. m. f.* þâ *Weitf.* 110. 125; *Fin.* 48; *Wald.* II 29; *Wand.* 77; *Seef.* 10. 57. 87; *Dspr.* I 59; II 178; *By.* 2. 72. 74 *u. öfters; Ædelst.* 57; *Cant.* 21. *n.* þâ *Wand.* 78; *Ruin.* 41; *Zau.* II 8. *gen. m. f. n.* þâra *Weitf.* 36; *Zau.* I 10; *Dspr.* II 6. 183; *Eadg.* I 5; þêra *Fin.* 49; *By.* 174. *dat. m. f. n.* þâm *By.* 40. 190. 278; *Ælfr.* 20; þêm *Durh.* 18 (*sing.?*); þân *Zau.* I 15. *absolut, d. i. vor keinem nomen stehend. demonstrativ nom. n. Weitf.* 67. 111. 125; *Trost.* 19. 23; *Seef.* 99; *Ruin.* 42; *Kl.* 23; *Run.* 6; *Dspr.* II 117. 134. 177. 195; *By.* 76. 223; *Eadg.* III 19; *Cant.* 22. *gen. m. n.* þæs. *Trost.* 7. 13. 27; *Seef.* 122; *Dspr.* II 35. 42. 70.

164. 165; *By.* 120. *gen. n. vor adjektiven so sehr Seef.* 39—40; tô þæs *s.* tô *mit dem genet.* þæs þe *dafür dass, weil Weitf.* 95; *Wald.* I 26; II 8. þæs (*für* þæs þe) *insofern, wie Dspr.* II 100. þæs þe *dass. Bo.* 30; *Æðelst.* 68; *Eadg.* II 14; *Durh.* 29. *dat. m. n. Wand.* 31. 56. 114; *Seef.* 51; *Kl.* 52; *Zau.* I 42; *Run.* 14; *Dspr.* II 71; *Eadg.* I 8; III 20. *dat. n.* be þâm *daran By.* 9; êac þon *sowie auch Kl.* 44; ær þon *bevor conj. mit dem conjunct. Dspr.* II 111. forþon *deshalb, darum, daher Weitf.* 54; *Wand.* 17. 37. 58. 64; *Seef.* 27. 39. 58. 72; *Ruin.* 30; *Kl.* 17; *Lehr.* 37. forþân *Ælfr.* 4. *weil* forþâm (*für* forþâm þe) *Run.* 61; forþân *Cant.* 17; forþon *Seef.* 103. 108; forþâm þe *Eadg.* I 10. forþon þe *Dspr.* II 5. to þâm *By.* 34. *acc. m.* þone *Wand.* 27. *n.* þæt *Weitf.* 131; *Trost.* 12; *Seef.* 12. 55. 109; *Ruin.* 25; *Kl.* 2. 11; *Dspr.* I 64; II 150; *Lehr.* 70; *By.* 5. 84. *instr. n.* þŷ *dadurch Dspr.* II 32. 190. *darum, deshalb Wald.* I 13. 19. 25. *beim comparativ desto, um so Wand.* 49; *Dspr.* II 170; *Lehr.* 7; *Æðelst.* 46. þê *By.* 146. 312—13. þŷ lêss *s.* lêss. *pl. nom. m. Seef.* 50; *gen. m. Weitf.* 14; *dat. m. Zau.* I 43. *relativisch sg. gen. n. Dspr.* II 105. *dat. m. Weitf.* 91; *Eadg.* III 12. 15. *acc. m. Weitf.* 93; *Dspr.* II 199; *Eadg.* II 7; III 5. 30. *f. Dspr.* II 21. *n. Trost.* 41; *Dspr.* II 2. 120. 136; *Eadg.* I 8. *pl. nom. m. Lehr.* 14. *das relativ mit* þe *s. unter* þe.

**þæt** *conj. dass in erklärenden und ergänzenden sätzen. in einem subjectivsatz Wald.* I 9; *Trost.* 10; *Wand.* 13. 41; *Dspr.* II 175. 200; *By.* 32. 56 *u. öfters. in einem objectivsatz im genetiv Seef.* 123. *in einem objectivsatz im accusativ Weitf.* 108. 132; *Fin.* 45; *Wald.* II 4. 15; *Trost.* 11. 31. 36; *Wand.* 12; *Kl.* 12. 22; *Bo.* 11; *Dspr.* I 56; II 42; *Lehr.* 31; *By.* 6. 37; *Eadg.* I 2. 13 *u. öfters. in finalsätzen: dass. damit Fin.* 20; *Seef.* 34. 37; *Bo.* 13. 26; *Zau.* I 31. 36; *Dspr.* II 46; *Lehr.* 3; *By.* 63. *in modal- und consecutivsätzen dass, sodass Trost.* 16; *Seef.* 42; *Zau.* IV 33; *Dspr.* I 45; *By.* 119. 135 *u. s. w.*

**þætte** *pron. das, was Lehr.* 4. *conj. der art dass Lehr.* 67.

**þafian** *sw. ztw.*

geþafian *sich in etwas fügen, erlauben, zulassen Lehr.* 18; *Ælfr.* 3.

**þâm, þân, þane** *s.* þæt.

**þanc, þonc** *st. m. gesinnung, wille.* drihtnes þances *nach dem willen des herrn Zau.* I 37. *dank Seef.* 122; *By.* 120. 147.

**þancian** *sw. ztw.*

geþancian *danken By.* 173.

**þoncsnottor** *adj. weise Lehr.* 21.

**þoncword** *st. n. dankwort Weitf.* 137.

**þanne, þonne** *adv. dann, da Trost.* 31; *Wand.* 51; *Seef.* 118; *Bo.* 12; *Dspr.* II 58. 170. *darauf, darnach Zau.* I 4. 5. 9 *u. s. w. einem* þonne (*conj.*) *im nebensatz entsprechend Weitf.* 103—106; *Seef.* 94; *Zau.* I 43—44; *Dspr.* II 108—109; *Cant.* 11—12. *conj. mit dem indicat. und conjunct. wenn, als, solange als Weitf.* 100. 120; *Wald.* II 21. 23; *Wand.* 39. 60. 70; *Seef.* 8. 84. 102; *Kl.* 35; *Zau.* III 7; IV 56; *Dspr.* II 42. 56. 96. 103. 117. 185; *Lehr.* 64. 82. *nach dem com-*

*prativ als Fin.* 41; *Seef.* 65. 116; *Kl.* 4; *Bo.* 31; *Lehr.* 75; *By.* 195; *Eadȝ.* I 17. ðon, þon, ðonn *Run.* 32; *Zau.* IV 11; *By.* 33; *Run.* 46. 91.

**þanon, þonan** *adv. von da, von dannen Weitf.* 109; *Wand.* 23. *von wo Cant.* 28.

**þâra** *s.* þæt. **þâs** *s.* **þes.**

**þe** *indeclin. relativum. alleinstehend oder mit dem demonstrativ verbunden. für sg. nom.* þe *Wald.* II 25; *Wand.* 27. 29. 56; *Seef.* 27. 51. 100; *Kl.* 41. 52; *Zau.* I 7. 42. 75; II 1; IV 6. 13; *Run.* 9. 14. 21. 44; *Dspr.* I 64; II 30. 71. 112. 116. 173; *Lehr.* 38; *By.* 48. 77. 129. 158; *Eadȝ.* III 20; se þe *Weitf.* 2. 13. 77. 140; *Wald.* II 27; *Zau.* I 36. 62 *u. öfters. mit vorangehendem* þâra *Wald.* I 3. *dat. Zau.* I 76; *Eadȝ.* I 8(?). *acc. Wald.* II 2; *Dspr.* II 172; *plur. nom.* þe *Fin.* 9; *Seef.* 57; *Zau.* I 43. 58; *Dspr.* I 59; *By.* 182. 185; *Eadȝ.* I 5; *Ælfr.* 3. 15; *Durh.* 20. þâ þe *Dspr.* I 2; *Eadȝ.* III 6; þâra þe *Æðelst.* 26. *acc.* þe *Bo.* 15. 52; *By.* 212; *Cant.* 17; *Durh.* 16; þâ þe *Dspr.* I 9; *Lehr.* 74; þâ þe *Weitf.* 107. *relativum in unmittelbarer verbindung mit dem persönlichen pronomen nom. n.* þe hit *By.* 190; *dat. m.* þe him *Seef.* 13; se þe him *Weitf.* 133; þe ic him *Wand.* 10. *conjunction* þæs þe *s.* þæt; forþon þe *s.* þæt; þêah þe *s.* þêah. *nach dem comparativ: je By.* 313. *als artikel Durh.* 10.

**þe, þec** *dat. acc. von* þû *s.* þû.

**þê** *s.* þæt.

**þeȝen, þeȝn** *st. m. degen, ritter, lehnsmann Fin.* 14; *Run.* 7; *By.* 151. 205. 220. 232.

**þeȝenlîce** *adv. dienstmannlich, ritterlich By.* 294.

**þêh** *s.* **þêah.**

**þêm** *s.* **þæt.**

**þencan** *sw. ztw. denken Wald.* II 4; *Seef.* 51. 96; *Dspr.* II 116; *By.* 258. 316.

ȝeþencan *denken Trost.* 12; *Wand.* 58; *erwägen Seef.* 118; *bedenken, beherzigen Wald.* II 29; *gedenken Trost.* 31.

ȝeondþencan *überdenken Wand.* 60. 89.

**þenden** *conj. solange als, bis. mit dem indicat. Weitf.* 134; *Bo.* 16; *Seef.* 102; *mit dem conjunct. Wald.* I 23; *Dspr.* II 182; *Lehr.* 8.

**þenian** *sw. ztw.*

âþenian *dehnen, ausstrecken Zau.* I 40.

**þêr, þêre** *s.* **þêr.**

**þêre** *s.* **þæt.**

**þes, þêos, þis** *pronom. dieser. beim nomen sg. nom. m.* þes *Fin.* 7; *Wand.* 62; *Kl.* 29; þæs *Ruin.* 1. 9. *f.* þêos *Seef.* 86; *Zau.* IV 14; *Durh.* 1. *nom. acc. n.* þis *Wand.* 89. 110; *Seef.* 65; *Kl.* 1; *Zau.* I 31; IV 56; *By.* 45; *Eadȝ.* III 3. 4. *gen. m. n.* þisses. *gen. dat. f.* þisse *Fin.* 4; *Wald.* I 30; *Wand.* 74; *By.* 221. þysse *Dspr.* I 55; *Eadȝ.* III 6. *dat. m. n.* þissum *Kl.* 16. 41; *Cant.* 1. 13. þysan *Eadȝ.* I 14. 15. þison *Ælfr.* 11. *acc. m.* þisne *Fin.* 9; *Wand.* 75. 85. 88; *Bo.* 12; þysne *Zau.* II 5; *By.* 52. *acc. f.* þâs *Trost.* 31; *Wand.* 58; *Seef.* 87; *Ruin.* 38; *Zau.* I 34. 35. 62. 76; *Dspr.* II 71(?). *instr. m. n.* þŷs *Æðelst.* 66; þîs *By.* 316. *pl nom. acc. m. f. n.* þâs *Wald.* I 26; *Wand.* 91. 101; *Ruin.* 30; *Kl.* 36; *Zau.* I 10. 22. 24 *u. s. w*; IV 30. 46; *By.* 298; *Cant.* 10. *gen. m. f. n.* þissa. *dat. m. f.*

*n.* þissum. *alleinstehend sg. nom. f. Zau.* IV 19; *nom. acc. n. Fin.* 3; *Zau.* II 25—26; IV 27; *Lehr.* 8. 16. 28. 30; *Eadg.* II 16. 19. *gen. n.* þisses *Trost.* 7. 13 *u. öfters. dat. n.* þyssum *Æðelst.* 67.

þêah, þêh *adv. doch, dennoch Wald.* II 25; *Run.* 2. 27. 60. 87; *By.* 289; *Eadg.* I 13. — *gleichwol* swâ þêah *Eadw.* 29; se þêah *Dspr.* II 104; efne swâ þêah *Run.* 51. *conj. obgleich Wald.* I 16; *Seef.* 97; *Run.* 83; *Dspr.* II 112. 113; *Lehr.* 70; þêh *Ælfr.* 5; þêah þe *Weitf.* 126; *Wand.* 2; *Seef.* 113; *Bo.* 38.

þearf *st. f. bedürfnis, was einer bedarf Weitf.* 137; *By.* 175. 232. 233; *Eadg.* I 4; *Eadw.* 34. *not, bedrängnis By.* 307.

þearfa *sw. m. der bedürftige, arme Run.* 34.

þearle *adv. heftig, sehr Run.* 7; *By.* 158; *Æðelst.* 23.

þêaw *st. m. sitte, gewohnheit, gebrauch Weitf.* 11; *Wand.* 12; *Dspr.* II 18; *Eadg.* I 14.

þêod *st. f. volk, im plur. auch leute Weitf.* 11. 128; *Dspr.* II 18. 50. 57. 197; *By.* 90. 173. 220; *Æðelst.* 22; *Eadg.* I 12.

þêodan *sw. ztw.*
underþêodan *unterwerfen Zau.* I 43; *Eadg.* I 7.

þêodkyninc *st. m. volkskönig Eadw.* 34.

þêoden *st. m. volksherr, könig, herr Wand.* 95; *Bo.* 28. 40; *Dspr.* II 12; *By.* 120. 158. 178. 232; *Befr.* 1; *Eadg.* II 20.

þêodenstôl *st. m. thron Weitf.* 13.

þêodland *st. n. volksland, land Eadg.* I 9.

þêodrîc *eigenn. Dietrich, der Ostgote Theoderich Weitf.* 115; *Wald.* II 4; *Trost.* 18. *der Austrasier Theodorich, Chlodowich's sohn Weitf.* 24.

þêodscipe *st. m. zucht, verfassung Lehr.* 69.

þêof *st. m. dieb Dspr.* I 42.

þêon *st. abl. ztw.* VI (V??).
geþêon *wachsen, erwachsen, gedeihen Weitf.* 13; *Dspr.* I 44; II 50. 85.

þêos *s.* þes.

þêow *st. m. diener Eadg.* III 19.

þî *s.* þæt.

þicgan *st. abl. ztw.* III.
geþicgan *erlangen, erhalten Weitf.* 3. 65; *Trost.* 40.

þider *adv. dahin Seef.* 118.

þîhan *st. abl. ztw.* V.
geþîhan *gedeihen Weitf.* 16; *Dspr.* II 37.

þîn *pron. poss. dein Wald.* I 6. 17; *Zau.* I 1; II 22; III 1. 2; *Dspr.* II 1. 3; *Lehr.* 11. 13. 17. 51. 72; *By.* 37. 50. 178. þin *gen. von* þû *s.* þû.

þincan *s.* þyncan.

þinc *st. n. ding, sache Seef.* 68; *Zau.* I 2. *umstände, lage Trost.* 9; *Dspr.* II 58; *versammlung, umgang Dspr.* II 18.

þincan *st. abl. ztw.* I *gedeihen, ansehen haben Lehr.* 3.
geþincan *dass. Eadw.* 9.

þinghûs *st. n. das haus, wo die versammlungen abgehalten werden Ruin.* 48.

þingian *sw. ztw.*
geþingian *einigen, einen vertrag schliessen Dspr.* II 57.

þis *s.* þes.

þis, þisne, þison, þissa, þisse, þissum *s.* þes.

þohte *s.* þencan.

þolian *sw. ztw. entbehren Dspr.* II

39. *ausharren, stand halten By.* 201. 307.

forþolian *entbehren Wand.* 38.

ȝeþolian *ertragen, erdulden By.* 6.

þon *s.* þæt.

þonan *s.* þanon.

þonc *s.* þanc.

þone *s.* þæt.

þonne *s.* þanne.

þorfte *s.* þurfan.

þorn *st. m. dorn und name der rune* þ *Run.* 7.

þornȝeblǽd *st. n. dornartiges, hartes geschwür, auswuchs? Zau.* IV 51.

þraȝ *st. f. zeit. adverbial. accus.* þraȝe *lange, einige zeit Dspr.* II 38; *Eadw.* 4. ealle þraȝe *fortwährend Weilf.* 88. lange þraȝe *lange zeit Befr.* 11. *adverbial. instrument. pl.* þraȝum *bisweilen Dspr.* I 4.

þrêat *st. m. schaar, menge Eadȝ.* II 9.

þrî, þrêo *zahlw. drei. gen. pl.* þrêora *Seef.* 68; *By.* 299.

þridda *zahlw. der dritte Lehr.* 21.

þrim *s.* þrym.

þringan *st. abl. ztw.* I *dringen.*

âþringan *hinausdrängen Bo.* 39.

ȝeþringan *bedrängen Seef.* 8.

ôðþringan *entreissen Seef.* 71.

þrîste *adj. kühn, verwegen Dspr.* II 61.

þrîste *adv. dreist, zuversichtlich Trost.* 12.

þrîsthyȝende *part. dreisten, vertrauensvollen sinnes Dspr.* II 50.

þrîtiȝ *zahlw. dreissig Trost.* 18.

þrittiȝeþa *zahlw. der dreissigste Eadȝ.* II 20.

þrîwa *adv. dreimal Zau.* I 9. 80.

Þrowendas *pl. eigenn. bewohner von Drontheim in Norwegen Weitf.* 64.

þrowian *sw. ztw. erdulden, ertragen Seef.* 3.

þrym, þrim *st. m. macht, stärke Weitf.* 49; *Dspr.* I 4. *ruhm, herrlichkeit, glanz Wand.* 95; *Dspr.* II 61.

þryð *st. f. kraft, macht Wand.* 99.

þû *pron. du Fin.* 28; *Wald.* I 9. 18. 20; II 14; *Bo.* 11. 13; *Zau.* I 1. 67; II 20; IV 11; *Dspr.* II 2. 3; *Lehr.* 8. 64; *By.* 30. 176 *u. sonst oft. hinter dem imperat. oder conjunct. Wald.* I 24; *Zau.* IV 1; *Lehr.* 9; *vor dem imper. Lehr.* 24. *gen.* þîn *Wald.* I 23; *Bo.* 28. 46; *Zau.* II 24. 26. 28. *dat.* þe *Fin.* 27; *Wald.* I 16. 24; *Bo.* 1; *Zau.* I 50; II 25—26; *Dspr.* II 2; *Lehr.* 5. 12. 19. 24. 91; *By.* 30. 173. 177. *acc.* þec *Bo.* 12. 23; *Lehr.* 7. 14. þe *Wald.* I 12. 13. 19; *Zau.* I 22. 38; II 5; *Lehr.* 34. 50.

þuhte *s.* þyncan.

þunar *st. m. donner Dspr.* I 4.

þurfan *praet. praes. mit dem infinitiv in negativen sätzen: nicht nötig haben, nicht brauchen. praes. sg.* þearf *pl.* þurfon *praet.* þorfte *Dspr.* II 111. 125; *By.* 34. 249; *Ædelst.* 39. 44. 47.

þurh, þuruh *praep. mit dem acc. durch. räumlich durch etwas hindurch Wald.* II 10; *Zau.* III 1; *By.* 141. 145. 151; *Eadȝ.* III 37. *causal. zur bezeichnung des mittels, wodurch etwas geschieht Zau.* I 32; *By.* 71. *zur bezeichnung der bewirkenden ursache infolge von Wald.* I 14; *Kl.* 12; *Lehr.* 44; *Eadȝ.* III 15; *Cant.* 10. 17. *zur*

*bezeichnung begleitender umstände Seef.* 88.
þurstân *eigenn. By.* 298.
þuruh *s.* þurh.
þus *adv. so bei verben Zau.* I 64; *Run.* 70; *Lehr.* 1 49. *bei adjektiven und adverbien Wald.* II 17; *By.* 57.
þûsend *st. n. tausend Eadz.* II 16.
þŷ *s.* þæt.
þy *Zau.* IV 9. 10 *wol in* þe *zu verwandeln.*
þyle *eigenn. Weitf.* 24.
þyncan, þincan *sw. ztw. dünken, scheinen Trost.* 29; *Wand.* 41; *By.* 55. 66. ȝeþyncan *dass. Run.* 63.
þyrinzas *pl. eigenn. Thüringer Weitf.* 30. 64.
þyrl *adj. durchlöchert, durchbohrt Fin.* 46.
þyrs *st. m. riese Dspr.* I 42.
þŷs, þysan, þysne, þysse *s.* þis.
þyszeblæd *Zau.* IV 51 *vielleicht nur aus versehen des schreibers durch das folgende und vorausgehende wort entstanden.*
þŷster *st. n. finsternis Dspr.* I 51.
þŷstre *adj. düster, dunkel Dspr.* I 42.

## U.

ufan, ufon *adv. von oben, oben Zau.* I 21; *Run.* 14.
uhteearu *st. f. nachtkummer kummer am frühen morgen Kl.* 7.
uhte *sw. f. der frühe morgen, morgenzwielicht Wand.* 8; *Kl.* 35.
ulde *By.* 33 *in* hilde *zu bessern.*
umbor *st. n. neugebornes kind, kind Dspr.* II 31.
Una *namen einer pflanze Zau.* IV 3. *Latein. = einzig? oder in* Huna, Hune (*marrubium*) *zu ändern?*
unârŷmed *adj. unzählig Durh.* 19.
unâsecȝendlîc *adj. unaussprechlich, unerhört Cant.* 22.
unbefohten *adj. unangefochten By.* 57.
unc *dat. u. acc. dual. v. pron. pers. 1. pers. dat. uns beiden Wald.* I 25. *acc. uns beide Kl.* 12. 22.
uncer *pron. poss. des duals uns beiden gehörig Weitf.* 104; *Kl.* 25.
uncûð *adj. unbekannt Zau.* I 44.
under *praep. unter. mit dem dativ Weitf.* 101. 143; *Fin.* 8; *Wand.* 107; *Ruin.* 11; *Kl.* 28. 36. 48; *Zau.* II 7; III 1; *Dspr.* II 186; *Befr.* 9. *mit dem accus. Wand.* 96; *Zau.* I 72; III 3; *Dspr.* I 64; II 115. 116.
undearninȝa *adv. unverholen Fin.* 23.
unearȝ *adj. unfeige By.* 206.
unforcûð *adj. unverächtlich, edel By.* 51.
unforht *adj. furchtlos By.* 79.
unȝedêfe *adj. ungebührlich Zau.* I 2.
unȝemetum *adv. instrum. überaus Run.* 8. 29.
unȝerîm *st. n. unzahl Durh.* 8.
unȝesæld *st. f. unglück Cant.* 10.
unȝetrêow *adj. treulos Dspr.* II 163.
unȝin *adj. nicht gross; superl.* unȝinnost *Dspr.* II 206.
unhnêaw *adj. nicht karg, freigebig Weitf.* 73. unhnêawest *Weitf.* 139.
unlæd *adj. arm, armselig Dspr.* II 120.
unmæȝ *st. m. nichtverwanter, unfreundlich gegen jemand Wald.* II 23.
unnan *praet. praes. gönnen, praet.* uðe.

ȝeunnan *gönnen, gewähren Bo.* 31; *Zau.* I 50. 57. 77; *By.* 176; *Eadȝ.* I 2. 16.
unnyt *adj. unnütz, nutzlos. superl.* unnyttost *Dspr.* II 120.
unorne *adj. alt, abgelebt By.* 256.
unrâed *st. m. schlechter rat, unklugheit Cant.* 10.
unriht *adj. ungerecht Ælfr.* 5.
unriht, -ryht *st. n. unrecht Wald.* I 27.
unrîm *st. n. unzahl Æðelst.* 31.
unscende *adj. nicht schändend, nicht zu verachten Wald.* II 20.
unsceððiȝ *adj. harmlos, unschuldig Ælfr.* 1.
unsîdu *st. m. f. unsitte Eadȝ.* I 13.
unsmêðe *adj. rauh Run.* 35.
unstille, -stylle *adj. unruhig Run.* 58; *Dspr.* II 78.
unþinȝed *part. ungerufen, unaufgefordert Seef.* 106; *Dspr.* II 35.
unwâclîce *adv. nicht weichend, standhaft By.* 308.
Unwên *eigenn. Weitf.* 114.
unwearnum *adv. unwiderstehlich Seef.* 63.
unweaxen, -wexen *adj. unerwachsen By.* 152; *Eadȝ.* III 11.
unwiotod *unbestimmt, nicht beschieden Dspr.* II 146.
up, upp *adv. auf, aufwärts Kl.* 3; *By.* 130; *Æðelst.* 13. 70.
upȝanȝa *sw. m. aufgang By.* 87.
uphêah *adj. hervorragend, erhaben Kl.* 30.
upheofon *st. m. der himmel droben, himmel Zau.* I 28.
uppe *adv. oben Dspr.* I 38; *Eadȝ.* III 29.
uprôdor *st. m. himmel Seef.* 105.
ûr *st. m. ur, auerochse und name für die rune û Run.* 4.
ûre *gen. pl. 1. pers. By.* 232. 234. 240. 313. 314. *pron. poss. unser By.* 56. 58; *Cant.* 14.
ûriȝfeðera *adj. mit nassem, betautem gefieder Seef.* 25.
urnen *s.* irnan.
ûs, ûsic *dat. acc. zu* wê; *dat.* ûs *Wand.* 115; *Zau.* I 33. 78; *Dspr.* II 5. 136; *By.* 233; *Æðelst.* 68; *Cant.* 10. *acc.* ûsic *Seef.* 123; *Dspr.* II 6. ûs *By.* 34. 60 *u. öfters.*
ûser *pron. poss. unser Dspr.* II 5.
ût *adv. aus, heraus, hinaus Wald.* II 9; *Bo.* 39; *Zau.* II 6. 12. 15. 17; IV 17; *By.* 72; *Æðelst.* 35.
ûtan *adv. aussen, von aussen Run.* 35.
uton (wuton) *mit dem infinitiv lasst uns (etwas tun) Seef.* 117.
ûtlændisc *adj. ausländisch Eadȝ.* I 15.
ûðe *s.* unnan.
ûðwita *sw. m. der weise Lehr.* 66; *Æðelst.* 69.

## W.

wâ *adv. wehe Kl.* 52.
wâc *adj. weich, schwank, feige, furchtsam Wand* 67; *By.* 43; *Eadȝ.* III 3. *comp.* wâcra *Seef.* 87.
wacan *st. abl. ztw.* IV.
onwacan *entstehen, geboren werden, abstammen Weitf.* 5.
wâcian *sw. ztw. weichen By.* 10.
wacnian *sw. ztw.*
onwacnian *erwachen, aufwachen Fin.* 10.
Wada *eigenn. Weitf.* 22.
wadan *st. abl. ztw.* IV *hindurchgehen, schreiten, gehen Wand.* 5. 24; *By.* 96. 130. 140. 253. 295.
ȝewadan *dass. By.* 157.

þurhwadan *hindurchdringen By.* 96.
wæcnan *sw. ztw.*
onwæcnan *erwachen Wand.* 45.
wæde *st. n. kleidung Dspr.* II 48. 99.
wæg, wag *st. m. wand, mauer Fin.* 44; *Ruin.* 9.
wæg, wêg *st. m. woge, welle, flut, meer Wand.* 46; *Seef.* 19; *Run.* 69; *Dspr.* II 79.
wæl *st. n. der einzelne tote Ruin.* 26. *die gesammtheit der im kampfe gefallenen krieger Dspr.* II 151; *By.* 126. 303; *Æðelst.* 65. *das schlachtfeld voll leichen By.* 279. 300.
wæl *st. m. n. wasserstrudel, wasserwirbel Dspr.* I 39.
wælfeld *st. m. schlachtfeld Æðelst.* 51.
wælgîfre *adj. leichengierig Wand.* 100.
wælrest *st. f. totenrast, grab, grabesruhe By.* 113.
wælsleaht, -slíht *st. m. n.? schlacht, gemetzel Fin.* 29; *Wand.* 7. 91.
wælspere *st. n. todbringender speer Zau.* II 16; *By.* 322.
wælstôw *st. f. walstatt By.* 95. 293; *Æðelst.* 43.
wælweg *st. m. verhängnisvolle fahrt Seef.* 63.
wælwulf *st. m. leichenwolf, d. i. krieger By.* 96.
wæn *st. m. wagen Run.* 69.
wæpen *st. n. waffe Wand.* 100; *Dspr.* II 201; *By.* 10. 83. 126. 130. 168 *u. öfters.*
wæpengewrixle *st. n. waffenaustausch, d. i. kampf Æðelst.* 51.
wær *adj. vorsichtig Lehr.* 42.
wær *st. f. bündnis, gelübde Bo.* 50; *Dspr.* II 101. *sicherheit, schutz Eadw.* 5.
wærc *st. n. schmerz Zau.* IV 15. 41.
wærd *By.* 116 *s.* weorðan.
wære *s.* wesan.
wærlêas *adj. bundbrüchig, treulos Dspr.* II 162.
wærloga *sw. m. der bundbrüchige Weitf.* 9.
Wærnas, Wernas *pl. eigenn. Weitf.* 25. 59.
wæron, wæran *s.* wesan.
wærwyrde *adj. vorsichtig redend Lehr.* 57.
wæs *s.* wesan.
wæsceð *s.* wascan.
wæstm *st. m. f. n. wuchs, gewächs, frucht Zau.* I 33. 53. 54. 55. 56; *Dspr.* I 9; *Eadg.* III 37.
wæta *sw. m. nässe, wasser Zau.* II 29.
wæter, watur *st. n. wasser Kl.* 49; *Zau.* I 9. 71; IV 56; *Run.* 26. 42. 89; *Dspr.* I 27; II 110; *By.* 64. 91. 96. 98; *Æðelst.* 55; *Eadg.* III 27.
wætergeblæd *st. n. wasserblatter, anschwellung des körpers durch wasser Zau.* IV 51.
wæterhelm *st. m. wasserhelm, d. i. das das wasser deckende eis Dspr.* II 74.
wag *s.* wæg.
Walas *s.* Wealas.
Wald *eigenn. Weitf.* 30.
waldend *s.* wealdend.
Waldere *eigenn. Waltharius Wald.* II 11.
wam, wom *st. m. schandfleck, schmähung, verbrechen Dspr.* II 65. 101; *Lehr.* 19. 70. 79.
wan, won *adj. dunkel, schwarz Wand.* 103; *Zau.* IV 49.
wancgturf *st. f. rasen Zau.* I 35.
wandian *sw. ztw. ablassen, zögern By.* 258. 268.

wandrian *sw. ztw. wandern, umherfliegen Fin.* 35.
wanȝ, wonȝ *st. m. feld, flur Seef.* 49; *Ruin.* 32.
wan-, wonhydiȝ *adj. unbesonnen Wand.* 67; *Dspr.* II 162.
wanian, wonian *sw. ztw. intr. sich vermindern Ruin.* 12. *trans. vermindern Dspr.* II 34.
wonsæliȝ *adj. unglücklich, unselig Dspr.* II 21. 147.
warian *sw. ztw. besetzen, besetzt halten Wand.* 32.
wâriȝ *adj. voll seetang, schmutzig Dspr.* II 99.
warnian *sw. ztw. sich wahren, sich hüten Lehr.* 79. 85.
wascan *st. abl. ztw.* IV *waschen Dspr.* II 99.
watur *s.* wæter.
waðol *st. m. vollmond Fin.* 8.
waðum *st. m. flut Wand* 57; *gen. plur.* waþema *f.* waþena *Wand.* 24.
wâwan *st. red. ztw.*
biwâwan *umwehen Wand.* 76.
wê *pron. wir Trost.* 14. 21; *Seef.* 117 (*für* se). 119; *Zau.* I 76; *Dspr.* II 71. 136; *By.* 33. 34. 35 *u. öfters.*
weccan *sw. ztw. wecken, bewegen Dspr.* II 56.
âweccan *erwecken, hervorrufen Zau.* I 33.
weden *adj. bläulich, hellblau* (watchet *Cockayne*)? *Zau.* IV 48.
weder *st. n. wetter, witterung Dspr.* I 42; II 77. 113.
weȝ *st. m. weg Dspr.* II 145. on weȝ *hinweg Seef.* 74.
wêȝ *s.* wæȝ.
weȝan *st. abl. ztw.* III *tragen, bringen Dspr.* II 74; *By.* 98; *Eadȝ.* III 20.
âweȝan *entfernen, zerstören Dspr.* II 21.
forweȝan *erschlagen By.* 228.
weȝbrâde *sw. f. wegebreit, wegerich Zau.* II 2; IV 7.
wel *adv. gut, wol Weitf.* 107; *Wand.* 114; *Zau.* I 2; *Run.* 48; *Dspr.* II 145; *Lehr.* 3; *Ælfr.* 22; *Eadw.* 9; *Durh.* 17.
wela *sw. m. reichtum, schätze Wald.* II 30; *Wand.* 74; *Eadw.* 21. weola *Eadw.* 7; wiola *Weitf.* 78(*hs.* wiolane).
Wêland *eigenn. der kunstreiche schmied Wieland Wald.* I 2; II 9; *Trost.* 1.
welhwær *adv. überall Eadȝ.* III 17.
weliȝ *adj. reich Run.* 57.
wên *st. f. hoffnung, erwartung, aussicht auf etwas Bo.* 28; *Run.* 22; *Lehr.* 39. *name für die rune w Run.* 22.
wêna *sw. m. dass. Trost.* 25.
wênan *sw. ztw. wähnen, hoffen, erwarten Wald.* II 14; *Dspr.* II 42. 104; *By.* 239.
wendan *sw. ztw. wenden, ändern Zau.* I 15; *Dspr.* II 9; *reflex. Zau.* I 22. 38. *sich wenden, gehen By.* 193. 205. 252; *Cant.* 24. *sich verschieden zeigen Trost.* 32.
âwendan *abwenden, rückgängig machen, vereiteln Zau.* I 64.
onwendan *umwenden, ändern Wand.* 107; *Ruin.* 25.
wenian *sw. ztw. gewöhnen Wand.* 36; *Lehr.* 7. 62. *an sich gewöhnen? Wand.* 29. *Oder ist* wêman *zu zu lesen = zusprechen, trösten? Vgl. Grein Sprsch.* II 658.
Wenlas *pl. eigenn. Vandalen Weitf.* 59.
wêpan *st. red. ztw. beweinen Kl.* 38; *Dspr.* II 151.
wer *st. m. mann Weitf.* 130; *Fin.* 38; *Wand.* 64; *Seef.* 21. 110; *Ruin.*

27; *Run.* 94; *Dspr.* I 33; II 24. 101. 128; *Cant.* 22. wær *Dspr.* II 166.

werȝulu *pflanzenn. holzapfel Zau.* IV 27.

werian, werȝan *sw. ztw. wehren, verteidigen, schützen Wald.* II 21; *By.* 82. 283.

bewerian *dass. Eadw.* 24.

wêrîȝ *adj. müde, entkräftet, traurig Wand.* 15. 57; *Seef.* 29; *Dspr.* II 187; *By.* 303; *Æðelsȧ.* 20.

wêrîȝmôd *adj. niedergeschlagenen sinnes Kl.* 49.

Wernas *s.* Wærnas.

werþêod *st. f. volk Ruin.* 9; *Zau.* IV 53; *Eadȝ.* III 33.

werud *s.* weorud.

wesan *sein.* wæs *mit dem part. praet. transit. verben war und ward. inf. Kl.* 42; *Dspr.* II 84. 86. 113. 165. *praes. conj. sg.* wese *Dspr.* II 50; *imp. sg.* wes *Zau.* I 67; *Lehr.* 11. 41. *pl.* wesað *Fin.* 12. *part. praes.* wesende *Weitf.* 39. *praet. sg.* wæs *Weitf.* 14. 57. 111 *und öfters*; *Fin.* 29. 46; *Trost.* 23. 36. 37; *Ruin.* 42; *Run.* 67; *Dspr.* II 11; *By.* 23. 75. 76. 104. 111. 144. 310; *Æðelst.* 7. 40; *Eadȝ.* I 4; II 1. 8; III 19. 33; *Cant.* 22. 26; *Ælfr.* 23; *Eadw.* 15. 34. *pl.* wêron *Seef.* 9. 83. *Ruin.* 22; *By.* 110; *Befr.* 8; *Eadȝ.* III 6; wêran *Weitf.* 125; *Zau.* II 3. 4; *Dspr.* II 176. *conj. sg.* wêre *Fin.* 37. 45; *Trost.* 26; *Wand.* 96; *Kl.* 8. 24; *Zau.* II 20—24; *Dspr.* II 175; *By.* 195. 240; *Ælfr.* 5.

forwesan *hinschwinden, verwesen? vgl. Grein Sprsch.* I 333. *part.* forweoren *Ruin.* 7.

Wessexe, -sexan *pl. eigenn. Westsachsen Æðelst.* 20. 59.

westan *adv. von westen her Zau.* IV 53.

wêste *adj. wüste Wand.* 74.

westende *st. m. westliches ende Ælfr.* 24.

wêstenstaðol *st. m. wüste stätte Ruin.* 28.

wexan *s.* weaxan.

wêa *sw. m wehe, mühsal, unglück Fin.* 26; *Trost.* 4. 25. 34; *Bo.* 43; *Run.* 22; *Dspr.* I 13.

wêadêd *st. f. wehevolle tat Fin.* 8.

weal *s.* weall.

Wealas, Walas *pl. eigenn. Weitf.* 78; *Æðelst.* 72; *Eadw.* 9.

wealcan *st. red. ztw. umher treiben Run.* 26.

weald *st. m. wald Æðelst.* 65.

wealdan *st. red. ztw. walten, besitzen, herrschen, führen. mit dem genet. By.* 83. 95. 168. 272. *mit dem dativ Weitf.* 10. 18. 20. 129; *Wald.* II 31; *Dspr.* II 137; *Eadw.* 9. 19. *ausführen mit adverb. accus. Ælfr.* 4.

ȝewealdan *walten Lehr.* 83. *part. u. adj.* ȝewealden *gesund, stark Dspr.* II 122.

wealdend, waldend *st. m. walter, herrscher, herr Wand.* 78; *Ruin.* 7; *Zau.* I 62; *Dspr.* II 43; *By.* 173; *Eadȝ.* II 1; III 17. 22. 34; *Eadw.* 6. 8.

weall, weal *st. m. erdwall, hügel, berg Wald.* I 15; *Wand.* 98. *uferrand, felsenufer Dspr.* II 54. *mauer Wand.* 76. 80; *Ruin.* 40.

weallan *st. red. ztw. wallen, aufwallen Dspr.* I 45.

weallstân *st. m. mauerstein, eckstein Ruin.* 1; *Dspr.* I 3.

wealsteal *st. m. mauerstätte Wand.* 88.

weallwâla *sw. m. mauerstock Ruin.* 21.

weard *st. m. wart, wächter Seef.* 54; *Zau.* I 27.

weard *By.* 113 *s.* weorðan.

weardian, weardigan *sw. ztw. inne haben, bewohnen Kl.* 34; *Bo.* 17.

wearh *st. m. geächteter, friedloser verbrecher Dspr.* I 55.

wearm *adj. warm Dspr.* II 113.

wearn *st. f. vorwurf Dspr.* II 187.

wearðan *Wand.* 64 *s.* weorðan.

wêaþearf *st. f. wehevolle bedrängnis Kl.* 10.

weaxan, wexan *st. abl. ztw.* IV *wachsen Kl.* 3; *Zau.* I 2. 11. 51; *Run.* 42; *Dspr.* II 160.

âweaxan *aufwachsen Bo.* 2.

beweaxan *part. pass. bewachsen Kl.* 31.

ȝeweaxan *wachsen, entstehen Zau.* I 7; *Dspr.* II 85; *Durh.* 3. 6.

inweaxan *erwachsen, wachsen Zau.* II 2.

weô *st. m. n. ungerechtigkeit, sünde Dspr.* II 133.

weofod *st. n. altar Zau.* I 15.

weolm brytnodon *Eadw.* 7 *zu ändern in* weolan brytnode *vgl. lesarten.*

Weor *eigenn. name eines flusses Durh.* 3.

weorpan *st. abl. ztw.* I *werfen Ruin.* 39; *Zau.* IV 17; *Dspr.* II 185.

beweorpan *bedecken, umgeben Run.* 89.

forweorpan *hinwerfen Zau.* III 7.

ȝeweorpan *vorübergehen, fortgehen Dspr.* II 77.

oferweorpan *überwerfen, werfen Zau.* III 1.

tôweorpan *zerwerfen*, wordum tôweorpan *sich veruneinigen, zanken Dspr.* II 191.

weorð *adj. würdig Zau.* I 74; *Dspr.* II 155.

weorð *Lehr.* 31 *s.* weorðan.

weorðan *st. abl. ztw.* I *werden Wald.* I 24; *Trost.* 15; *Wand.* 64. 110; *Seef.* 69; *Ruin.* 28; *Run.* 26; *Dspr.* II 32. 105. 111. 117. 190. 194; *Lehr.* 31; *By.* 1. 106. 114. 135. 138. 186. 202. 241. 295; *Æðelst.* 32. 48. 65; *Eadȝ.* I 7. 9. 16; III 16. 18; *Ælfr.* 11.

ȝeweorðan *werden, geschehen Dspr.* II 165; *Eadȝ.* I 6; II 6. 19.

weorðian *sw. ztw. ehren, verehren, auszeichnen Wald.* I 22; *Eadȝ.* I 10.

ȝeweorðian *dass. Wald.* II 19; *Seef.* 123; *Eadȝ.* I 9.

weorðinȝ *st. f. verehrung, ehre Zau.* I 42.

weorð-, wurðlîce *adv. würdig By.* 279; *Ælfr.* 23. *compar.* wurðlîcor *Fin.* 38.

wyrðmynd *st. f. n. würde, ehre Run.* 85.

weorð-, wyrðscipe *st. m. ehre, würde Run.* 20; *Befr.* 12.

weorud, werud, worud *st. n. volk, schaar, menge Zau.* I 64; *Lehr.* 62; *By.* 51. 64. 97. 102; *Æðelst.* 34. worod *Dspr.* II 63.

weoruld, woruld, weruld *st. f. welt Trost.* 31; *Wand.* 58. 74. 107; *Seef.* 45. 49. 87; *Kl.* 46; *Bo.* 29; *Zau.* I 62; IV 39; *Dspr.* I 41; II 24. 34; *By.* 174; *Eadȝ.* I 12; II 19; *Cant.* 29; *Eadw.* 4.

woruldȝesêliȝ *adj. reich an weltlichen gütern By.* 219.

woruldnyt *st. f. weltlicher nutzen Zau.* I 33.

woruldrîce *st. n. weltreich, welt Wand.* 65.

weoren (forweoren) *Ruin.* 7 *s. unter* wesan.

wîc, wŷc *st. n. wohnstätte Kl.* 32. 52; *Dspr.* II 108. 110; *Durh.* 7.

wîcfreoðu *st. f. beschützung der wohnstätte Dspr.* II 129.

wicȝ *st. n. pferd Run.* 57. 85; *By.* 240.

wîcinȝ *st. m. seeräuber By.* 26. 73. 97. 116. 139. 322.

Wîcinȝas *pl. eigenn. Weitf.* 47. 59.

wîd *adj. weit, ausgedehnt Trost.* 22; *Ruin.* 40; *Lehr.* 23.

wîde *adv. weit, weithin, weit umher, weit weg Weitf.* 53; *Fin.* 26; *Seef.* 60; *Ruin.* 26; *Kl.* 46; *Dspr.* II 14. 196. 199; *Eadȝ.* I 4. 9. 11; III 17. 31; *Eadw.* 17.

wîdȝongel *adj. wandernd, umherschweifend Dspr.* II 65.

Widia *eigenn. Wieland's sohn Wald.* II 4. 9, *vgl.* Wudȝa.

wîdsîð *st. m. weite fahrt Weitf.* 1.

wîf *st. n. weib, frau Weitf.* 130; *Seef.* 45; *Zau.* I 63; II 8; *Dspr.* II 24. 65. 85. 96. 101; *Lehr.* 38; *Cant.* 22.

wîȝ, wiȝȝ *st. m. n. kampf Wald.* I 15; *Wand.* 80; *Dspr.* II 129. *By.* 73. 130. 193. 235. 252; *Æðelst.* 20. 59. *kampftüchtigkeit Weitf.* 119; *Dspr.* II 85; *By.* 128.

wîȝa *sw. m. kämpfer, streiter Wald.* II 11; *Wand.* 67; *Run.* 39; *By.* 75. 79. 135. 210. 235. 302.

wîȝan *st. abl. ztw.* V? *streiten, kämpfen By.* 126.

Wîȝelin *eigenn. By.* 300.

wîȝend, wiȝȝend *st. m. kämpfer, krieger Fin.* 10. 48; *By.* 302; *Befr.* 12.

wîȝ-, wîhaȝa *sw. m. schilddach, phalanx By.* 102.

wîȝheard *adj. kampfhart, d. i. im kampfe tapfer By.* 75.

wîȝhyrst *st. f. kampfrüstung, kampfschmuck Ruin.* 35.

wîȝpleȝa *sw. m. kampfspiel, kampf By.* 268. 316.

wîȝrǽden *st. f. kampf Wald.* I 22.

wîȝsmið *st. m. kämpfer, kriegsmann Æðelst.* 72.

wîȝsteal *st. n. vormauer, bollwerk Ruin.* 28.

wîht, wuht *st. f. n. wesen Zau.* III 4; IV 45; *Run.* 6. *ein ding, etwas in negativen sätzen Lehr.* 70; *Eadw.* 33. *adverb. accus. Dspr.* II 9.

wilcuma *sw. m. der, welcher willkommen ist Dspr.* II 95.

wild, wyld *adj. wild Durh.* 7.

wildan *sw. ztw.*
ȝewildan *handhaben, ausführen Eadȝ.* I 8.

wilde *adv. wild Zau.* III 9; *Dspr.* I 18.

willa *sw. m. wille Dspr.* II 6; *Lehr.* 42 (?). *freude, wohlgefallen Bo.* 29. *wünschenswerte sache Bo.* 43; *Weitf.* 78 (*gen. plur.*).

willan, wyllan *wollen; praet.* wolde. *Weitf.* 13. 140; *Fin.* 9. 22. 28; *Trost.* 35; *Wand.* 14. 28. 72; *Seef.* 43. 97; *Bo.* 1. 51; *Zau.* II 10. 24. 26; IV 35; *Run.* 3. 61; *Dspr.* II 6. 152; *Lehr.* 68; *By.* 11. 35. 37. 40. 46. 52. 129. 160. 207. 216. 221. 247; *Eadȝ.* I 8. 9; *Cant.* 24; *Ælfr.* 2.

Wilna *Weitf.* 78 = wilna *s.* willa.

Wiltunscîr *eigenn. grafschaft Wilton Cant.* 9.

wînburȝ *st. f. burg, in der wein getrunken wird Weitf.* 77.

Wincester *eigenn. Winchester Ælfr.* 2.

wind *st. m. wind Wand.* 76; *Run.* 26; *Dspr.* I 3. 41; II 54. 56. 187.

windan *st. abl. ztw.* I *sich winden, sich bewegen, fliegen Fin.* 12; *By.* 106. 322. *winden, drehen, schwingen Dspr.* II 153; *By.* 43. wunden ȝold *zu ringen verarbeitetes gold Weitf.* 129; *Wand.* 32.

bewindan *umfassen.* hêafe bewindan *beklagen Dspr.* II 150.

wine *st. m. freund, geliebter, besonders geliebter herr Wald.* I 12; II 14; *Seef.* 115; *Kl.* 49. 50; *Bo.* 38; *Dspr.* II 145; *By.* 228. 250.

Winedas *pl. eigenn. Wenden Weitf.* 60.

winedryhten, -drihten *st. m. geliebter herr Wand.* 37; *By.* 48. 263.

winelêas *adj. freundlos Wand.* 45; *Kl.* 10; *Dspr.* II 147. 174.

winemæȝ *st. m. lieber verwanter, blutsfreund Wand.* 7; *Seef.* 16; *By.* 306.

winetrêow *st. f. freundes- oder gattentreue Bo.* 50.

wînȝâl *adj. vom weine aufgeheitert, berauscht Seef.* 29; *Ruin.* 35.

winnan *st. abl. ztw.* I *dulden, leiden Kl.* 5.

ȝewinnan *durch kampf erlangen By.* 125.

oferwinnan *überstehen Bo.* 43.

wînsæl *st. n. weinsaal Wand.* 78.

winsum *s.* wynsum.

winter *st. m. winter Wand.* 103; *Seef.* 15; *Dspr.* I 5; II 77. *im plur. jahre Trost.* 18. 38; *Wand.* 65; *By.* 210; *Eadȝ.* II 11. 19; *Eadw.* 7. 21.

winterceald *adj. winterlich kalt Trost.* 4.

wintercearigȝ *adj. betrübt vor hohem alter Wand.* 24.

winterȝetæl *st. n. anzahl von jahren Eadȝ.* II 14.

wîr *st. m. metalldraht Ruin.* 21.

wîs *adj. weise, erfahren Wand.* 64. 88; *Dspr.* II 22; *Lehr.* 41; *By.* 219; *Eadȝ.* III 27. 33; *Durh.* 17.

wîsdôm *st. m. weisheit Run.* 11; *Dspr.* I 33; *Lehr.* 49. 62. 88.

wîse *sw. f. weise Seef.* 110.

wîsfæst *adj. wolweise Lehr.* 3. 57. 86.

wîsian *sw. ztw. weisen, zeigen By.* 141.

wislîc *adj. sicher, zuverlässig Trost.* 34.

wîslîc *adj. weislich, weise Dspr.* II 166.

wîslîce *adv. dass. Eadȝ.* I 11.

wist *st. f. lebensunterhalt, speise Wand.* 36; *Dspr.* II 48.

Wîstan *eigenn. By.* 297.

Wistlawudu *st. m. gehölz an der Weichsel, im stammsitz der Goten Weitf.* 121.

wit *pron. dual. wir beide Kl.* 13. 21. wit Scillinȝ *ich und Scilling Weitf.* 103.

wita *sw. m. der weise ratgeber Wand.* 65; *Run.* 11; *Cant.* 1.

witan *prael. praes. wissen, kennen praes. sg.* 1. 3. wât. 2. wâst, *conj.* wite, *praet. sg.* wiste, *conj.* wisse *Weitf.* 101; *Wald.* II 4; *Wand.* 11. 27. 29; *Seef.* 12. 55. 92; *Zau.* IV 54; *Dspr.* I 57. 62; II 29. 42. 44. 92. 146; *Lehr.* 49. 56; *By.* 24. 94.

wîtan *st. abl. ztw.* V.

ætwîtan *vorwerfen By.* 220. 250.

ȝewîtan *allgemeinstes zeitw. der bewegung, absolut vergehen, schwinden Wand.* 95;

*Seef.* 80. 86; *Ruin.* 9; *Run.* 94; *Eadȝ.* III 8. *mit folgendem infinitiv und zugleich reflexiv Fin.* 44; *Kl.* 9; *Æðelst.* 53. *mit praepositionen oder adverbien Seef.* 52; *Run.* 69; *Dspr.* II 103; *Lehr.* 38; *By.* 72. 150; *Æðelst.* 35. *zugleich reflexiv Kl.* 6; *Eadȝ.* III 14.

wîte *st. n. strafe, qual, unglück Kl.* 5; *Dspr.* II 43; *Lehr.* 19.

wîteȝa *sw. m. prophet Zau.* I 35.

witian *sw. ztw. bestimmen Fin.* 27.

bewitian *bewachen Dspr.* II 40.

unwiotian *nicht bestimmen Dspr.* II 146.

witiȝ *adj. weise, klug Trost.* 32; *Zau.* IV 37.

Witta *eigenn. Weitf.* 22.

wið *praep. mit dem genetiv gegen, nach etwas hin By.* 8. 131. *mit dem dativ gegen, wider, vor Zau.* IV 4. 5. 15; *Dspr.* I 52—53; II 187; *Lehr.* 94; *By.* 103. *für, gegen (bei tausch, vergeltung etc.) By.* 31. 35. 39; *Cant.* 2; *Ælfr.* 8. *bei, von Cant.* 12. *neben Weitf.* 42; *Dspr.* I 50—51. *mit dem accusativ gegen, wider, vor Wald.* II 22; *Seef.* 75. 112; *Zau.* I 59. 60; II 1; III 4—6; IV 18; *Run.* 49; *Dspr.* II 101; *Lehr.* 40; *By.* 82. 277; *Æðelst.* 9. 52. *bei, mit Dspr.* II 19; *Lehr.* 89. — *adv. dagegen, dawider Lehr.* 50; *Cant.* 11.

Wiðerȝield *eigenn. Weitf.* 124.

wiðerlêan *st. n. vergeltung By.* 116.

Wið-Myrȝinȝas *pl. eigenn. die anwohnenden Myrginger Weitf.* 118.

wiðre *st. n. widerstand Dspr.* II 54.

Wiolane *Weitf.* 78 = wiolena *s.* weola.

wiotian *s.* witian.

wlanc, wlonc *adj. reich, stattlich, froh, stolz, übermütig Weitf.* 106. 108; *Wald.* II 30; *Wand.* 80; *Seef.* 29; *Ruin.* 35; *Run.* 39. 56; *Dspr.* I 27; *By.* 139. 205. 240; *Æðelst.* 72.

wlenco *st. f. reichtum, übermut Dspr.* II 61.

wlîtan *st. abl. ztw.* V *schauen, blicken By.* 172.

wlitiȝ, wlytiȝ *adj. schön Run.* 52; *Eadȝ.* III 3.

wlitiȝian, wlitiȝiȝan *sw. ztw. schön und lieblich machen Zau.* I 35. *schön und lieblich werden Seef.* 49.

wlonc *s.* wlanc.

wlytiȝ *s.* wlitiȝ.

Wôd *eigenn. Weitf.* 30.

Wôden *eigenn. Wuotan Zau.* IV 32; *Dspr.* II 133.

Wôinȝas *pl. eigenn. Weitf.* 30.

wolcen *st. m. n. wolke Fin.* 8; *Dspr.* I 13.

wôldæȝ *st. m. tag der pest Ruin.* 26.

wolde *s.* willan.

wom *s.* wam.

wôma *sw. m. getös, krachen Wand.* 103.

won *s.* wan.

wonȝ *s.* wanȝ.

wonian *s.* wanian.

word *st. n. wort Wald.* I 12; II 13; *Wand.* 91; *Zau.* I 10. 22. 24; *Dspr.* II 1. 65. 166. 191; *Lehr.* 34. 42; *By.* 26. 43. 168; *Eadȝ.* II 4; *Eadw.* 33 *und sonst oft.*

wordbêotunȝ *st. f. versprechen, gelübde Bo.* 14.

wordhord *st. m. n. wortschatz Weitf.* 1.

wordsnotor *adj. weise in worten, beredt Eadʒ.* III 27.
worhte *s.* wyrcan.
wôrian *sw. ztw. wandern, in trümmern umherrollen (Grein) Wand.* 78.
worn *st. m. menge, vieles Weitf.* 9; *Wand.* 91; *Dspr.* II 170; *Lehr.* 66.
worod *Dspr.* II 63 = weorod, weorud.
worud, worod *s.* weorud.
woruld *s.* weoruld.
wôðbora *sw. m. redner, sänger Eadʒ.* III 33.
wracu *st. f. verfolgung, rache, strafe Trost.* 4; *Dspr.* II 153; *Eadʒ.* III 34.
wræc *st. n. verbannung, elend Trost.* 1.
wræcca, wrecca *sw. m. verbannter, elender, fremdling Weitf.* 129; *Fin.* 26 (*für* wrecten); *Seef.* 15; *Kl.* 10; *Run.* 20.
wræclâst *st. m. gang in die verbannung, verbannung Wand.* 5. 32; *Seef.* 57; *Eadw.* 17.
wræcsîð *st. m. verbannung Kl.* 5.
wræd *st. f. gewinde, band Dspr.* II 153.
wrætlîc *adj. kunstvoll, wunderbar Ruin.* 1; *Dspr.* I 3.
wrâð *adj. zornig, feindlich Weitf.* 9; *Wand.* 7; *Zau.* IV 17.
wrâðe *adv. schlimm, bitter Kl.* 32.
wraðu *st. f. stütze, unterstützung Run.* 11. 20.
wrecca *s.* wræcca.
wrecan *st. abl. ztw.* III *vorbringen, aussprechen, singen Seef.* 1; *Kl.* 1. *austreiben Zau.* IV 17. *rächen By.* 248. 257. 258. 279.
forwrecan *vertreiben Weitf.* 47.
ʒewrecan *rächen By.* 208. 263.
wreðian *sw. ztw.*
underwreðian *unterstützen Run.* 13.
wrîdan *st. abl. ztw.* V *keimen, wachsen Zau.* I 51.
wrîhan *st. abl. ztw.* V.
biwrîhan *bedecken Wand.* 23.
writ *st. n. schrift Durh.* 20.
wrîtan *st. abl. ztw.* V *ritzen, schreiben Dspr.* II 139.
âwrîtan *dass. Zau.* I 18.
wrixlan *sw. ztw. wechseln, austauschen Run.* 57; *Dspr.* II 4.
wrôhtdropa *sw. m. tropfen, welcher verbrechen mit sich bringt Dspr.* II 196.
Wrosnas *pl. eigenn. Weitf.* 33.
Wudʒa *eigenn. Wieland's sohn Weitf.* 124. 130, *vgl.* Widia.
wudu *st. m. holz Dspr.* II 72. 110. *baum Dspr.* I 33. *gehölz, wald Kl.* 27; *Zau.* III 9; *By.* 193; *Durh.* 6.
wuht *s.* wiht.
wuldor *st. n. glorie, herrlichkeit Seef.* 123; *Dspr.* II 7. 133.
wuldorgeflogenum *Zau.* IV 46 *dat. plur. von* wuldorgeflogen *einer der vom glanze geflohen ist, vertrieben wurde = teufel (Cockayne)?*
wuldortân *st. m. ruhmeszweig, donnerkeil Zau.* IV 32.
wulf *st. m. wolf Wand.* 82; *Dspr.* I 18; II 147. 151; *Æðelst.* 65.
Wulfhere *eigenn. Weitf.* 119.
Wulfinʒas *pl. eigenn. Weitf.* 29.
Wulfmâr, Wulmâr *eigenn. By.* 113. 155. 183.
Wulfstân *eigenn. By.* 75. 79. 155.
wund *adj. wund, verwundet Fin.* 44; *By.* 113. 144.
wund *st. f. wunde Fin.* 48; *By.* 139. 271. 293. 303; *Æðelst.* 43.
wundian *sw. ztw. verwunden Run.* 42.
ʒewundian *dass. By.* 135.

wundor *st. n. wunder. adverbial. instrumental plur.* wundrum *wundersam, wunderbar Wand.* 98; *Ruin.* 21; *Dspr.* I 13; II 74; *Durh.* 3. 20.

wunian *sw. ztw. sich wo aufhalten, wohnen, leben Seef.* 15; *Kl.* 27; *Dspr.* I 66; II 174; *Lehr.* 49; *Eadz.* I 3; *Ælfr.* 21; *Eadw.* 4. 17; *Durh.* 4. 7. *ausharren, bleiben Seef.* 87.

zewunian *wohnen Dspr.* I 18. 42. *sich gewöhnen, pflegen Lehr.* 23.

wurma *Trost.* 1 be wurman; *Gr. ändert* be wimman = *um ein weib? Rie.* be wornan (worn = *menge*)?

wurðlîce *s.* weorðlîce.

wuruld *s.* weorold.

wyld *s.* wild.

wylfen *adj. wölfisch Trost.* 22.

wyll *st. m. quelle, wasser Befr.* 4.

wyllan *sw. ztw. wallen machen, kochen Zau.* II 2.

wyllan *s.* willan.

wylm *st. m. wallung, flut Ruin.* 40. *wallung des zornes Lehr.* 85.

wyn, wynn *st. f. wonne, freude Wand.* 29. 36; *Seef.* 27. 45; *Kl.* 32. 46; *Run.* 55. 85. 89. 94; *Dspr.* II 107; *By.* 174.

wyna *sw. m. name eines tieres oder einer pflanze Run.* 37.

wynlîc *adj. wonnevoll, anmutig Kl.* 52.

wyn-, winsum *adj. wonnesam, wonnig Eadz.* III 3.

wyrcan, wyrcean *sw. ztw. wirken, machen, bereiten. praet.* worhte *Zau.* II 16; *Dspr.* I 21; II 133; *By.* 102. *erwirken, verdienen Weitf.* 72.

inwyrcan *einwirken, bestimmen Dspr.* II 68.

wyrd *st. f. schicksal, schicksalbestimmung, geschick Wand.* 5. 15. 107; *Seef.* 115; *Ruin.* 25; *Dspr.* I 5; II 9. 174. *nom. plur. Ruin.* 1? stân wyrde zebræcon *Leo.*

wyrde zebræcon *Ruin.* 1 *ändert Grein in:* wyrðige (*plateœ*) bræcon (*intrans.*). *S. auch* wyrd.

wyrhta *sw. m. erschaffer, schöpfer Ruin.* 7.

wyrm *st. m. wurm, schlange Zau.* IV 18. 31.

wyrmzeblæd *st. n. wurmgeschwür, bandwurmkrankheit Zau.* IV 51.

Wyrmhere *eigenn. Weitf.* 119.

wyrmlîc *st. n. schlangenleib Wand.* 98.

wyrnan *sw. ztw. verwehren, verweigern By.* 118; *Æðelst.* 24.

wyrpe *st. m. änderung, abhilfe Dspr.* II 43.

wyrsa *compar. adj. schlechter Lehr.* 7. 23 (*gen. pl.*).

wyrt *st. f. wurz, kraut Zau.* I 8; IV 3. 7. 14. 18 *u. öfters.*

wyrtruma *sw. m. wurzelstock Run.* 37.

wyrðe *adj. würdig Ælfr.* 23.

wyrðlîce *s.* weorðlîce.

wŷscan *sw. ztw. wünschen Trost.* 25.

wyxð *s.* weaxan.

## Y.

ŷcan *sw. ztw. vermehren Dspr.* II 31.

zeŷcan *dass. Lehr.* 81.

yfel *st. n. übel Weitf.* 51; *Dspr.* I 50; II 120; *Lehr.* 50; *By.* 133; *Cant.* 12; *Ælfr.* 16.

yfel, yfyl *adj. übel, schlecht, mühsam, schwer Wald.* II 23; *Run.* 8; *Lehr.* 45.
yldost *s.* eald.
yldra *sw. m. der ältere. im plur. ältern Lehr.* 11.
yldu, yldo *st. f. alter, greisenalter Seef.* 70. 91; *Dspr.* I 50; II 10.
ylf *s.* ælf.
ylfetu *st. f. schwan Seef.* 19.
ymb, ymbe *praep. um. mit dem accusativ: um, herum Weif.* 121; *Fin.* 34; *Seef.* 11; *Dspr.* I 46. *über, um (bei ztw. des sprechens, streitens, sorgens u. a.) Trost.* 12; *Seef.* 46; *Bo.* 9; *Dspr.* I 53. 55; II 28; *Lehr.* 26. 56; *By.* 214. *nachgestellt Run.* 56.
Ymbras *pl. eigenn. Weif.* 32.
ymbûtan *adv. ringsherum Durh.* 2.
yr *st. m. bogen und name für die rune y Run.* 84.
Yraland *eigenn. Irland Æðelst.* 56.
yrfe *st. n. erbe Dspr.* II 80.
yrhðo *st. f. feigheit By.* 6.
yrmðu *st. f. elend Kl.* 3; *Cant.* 27.
yrnan *s.* irnan.
yrre *st. n. zorn Lehr.* 36. 83.
yrre *adj. zornig, erzürnt By.* 44. 253.
yrð *st. f. gepflügtes land, dann die saat Zau.* I 59.
ys *s.* is.
ŷsȝeblæd *st. n. Zau.* IV 52 = iceblister *Cockayne?*
Ytas *pl. eigenn. Weif.* 26.
ŷð *st. f. woge Seef.* 6. 46; *Kl.* 7; *Bo.* 40; *Dspr.* I 23; *Eadȝ.* III 25; *Durh.* 4.
ŷðan *sw. ztw. öde machen, entleeren Wand.* 85.
ŷwan *sw. ztw.*
ætŷwan *zeigen Eadȝ.* III 29.

## Verbesserungen.

*s.* 14 *z.* 41 *l.* þinceð *f.* þinced.
*s.* 14 *z.* 50 *l.* ȝeniwad *f.* ȝeniwað.
*s.* 72 *z.* 21 *l.* abbot hi leton awez. And *u. s. w.*
*s.* 89 *sp.* 2 *l.* âttorȝeblæd st. n. *f.* âttorȝeblæd st. f.
*s.* 90 *sp.* 2 *füge* schuldlos *nach* bealo lêas *ein.*
*s.* 93 *sp.* 2 *l.* brimliðend *f.* brimliðend.
*s.* 96 *sp.* 1 *füge* clyppan sw. ztw. umfassen, umarmen *nach* clypian *ein.*
s. 96 *sp.* 1 *bei* cnêo *l.* Ruin. 8 *f.* Run. 8.
*s.* 96 *sp.* 2 *l.* cristendôm *f.* cristendom.
*s.* 102 *sp.* 1 *u.* 103 *sp.* 2 *l.* Êadȝils *u.* Êastenȝle *f.* Eadȝils *u.* Eastenȝle.
*s.* 106 *sp.* 1 *füge* gefecht, kampf *nach* feoht *ein.*
*s.* 111 *sp.* 1 *l.* ȝê pron. *f.* ȝe pron.
*s.* 125 *sp.* 2 *l.* hozode *f.* hizede.

Halle, Druck von E. Karras.